

HINWEIS: Die Rödl & Partner GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft weist darauf hin, dass es sich bei dem vorliegenden Dokument um eine elektronisch übersandte Kopie handelt. Allein die in Papierform übergebenen Unterlagen sind maßgeblich. Die elektronisch übersandte Kopie ist nur zur internen Verwendung durch die Organe des Unternehmens bestimmt, sofern nicht gesetzliche Regelungen oder Bestimmungen in der Auftragsvereinbarung eine Weitergabe oder Einsichtnahme vorsehen. Eine darüber hinausgehende Weitergabe oder Einsichtnahme ist nur nach vorheriger schriftlicher Freigabe durch die Rödl & Partner GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft zulässig und im Übrigen nicht gestattet.

Hansestadt Wipperfürth

Bericht über die Prüfung des
Jahresabschlusses
zum 31. Dezember 2021
nebst Lagebericht

Rödl & Partner GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

Kranhaus 1, Im Zollhafen 18
50678 Köln
Telefon +49 (221) 94 99 09-0
Telefax +49 (221) 94 99 09-900
E-Mail info@roedl.com
Internet www.roedl.com

Die für die Produktion dieser Mappe verwendeten Materialien inklusive Deckfolie mit den Bestandteilen PET (Polyethylenterephthalat) und PP (Polypropylen) sind biologisch abbaubar und recyclingfähig.

Inhaltsverzeichnis

1. PRÜFUNGS-AUFTRAG	6
2. GRUNDSÄTZLICHE FESTSTELLUNGEN	7
Stellungnahme zur Lagebeurteilung der Hansestadt	7
2.1 Wirtschaftliche Lage und Geschäftsverlauf	7
2.2 Künftige Entwicklung sowie Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung	8
3. GEGENSTAND, ART UND UMFANG DER PRÜFUNG	10
3.1 Gegenstand der Prüfung	10
3.2 Art und Umfang der Prüfung	11
4. FESTSTELLUNGEN UND ERLÄUTERUNGEN ZUR RECHNUNGSLEGUNG	12
4.1 Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung	12
4.1.1 Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen	12
4.1.2 Jahresabschluss	13
4.1.3 Lagebericht	13
4.2 Gesamtaussage des Jahresabschlusses	14
4.2.1 Feststellungen zur Gesamtaussage des Jahresabschlusses	14
4.2.2 Wesentliche Bewertungsgrundlagen	14
4.2.3 Änderungen in den Bewertungsgrundlagen	14
4.2.4 Sachverhaltsgestaltende Maßnahmen	14
4.2.5 Aufgliederungen und Erläuterungen	14
5. WIEDERGABE DES KOMMUNALEN BESTÄTIGUNGSVERMERKS UND SCHLUSSBEMERKUNG	15

1. PRÜFUNGSauftrag

Die **Hansestadt Wipperfürth** (nachfolgend auch Hansestadt genannt) hat uns beauftragt, den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2021, bestehend aus der Ergebnisrechnung, der Finanzrechnung, den Teilrechnungen, der Bilanz und dem Anhang sowie den Lagebericht für das Haushaltsjahr 1. Januar bis 31. Dezember 2021 zu prüfen.

Über das Ergebnis der Prüfung berichten wir mit diesem Prüfungsbericht, der nach der Prüfungsleitlinie: „Berichterstattung bei kommunalen Abschlussprüfungen“ des Instituts der Rechnungsprüfer (IDR PL 260) erstellt wurde.

Dem Auftrag liegen die als Anlage beigefügten Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften in der Fassung vom 1. Januar 2017 zu Grunde. Soweit in den für den Auftrag geltenden gesetzlichen Vorschriften eine Haftungshöchstsumme nicht festgelegt ist, bestimmt sich diese nach Nr. 9 der Allgemeinen Auftragsbedingungen und gegebenenfalls nach ergänzenden schriftlichen Vereinbarungen. Im Verhältnis zu Dritten sind Nr. 1 Abs. 2 und Nr. 9 der Allgemeinen Auftragsbedingungen maßgebend.

2. GRUNDSÄTZLICHE FESTSTELLUNGEN

Stellungnahme zur Lagebeurteilung der Hansestadt

2.1 Wirtschaftliche Lage und Geschäftsverlauf

Im Jahresabschluss sowie im Lagebericht zum 31. Dezember 2021 wurden nach unserer Auffassung folgende wesentliche Aussagen zum Geschäftsverlauf und zur Lage der Hansestadt getroffen:

- Die Hansestadt Wipperfürth befindet sich in der Haushaltssicherung. Damit unterliegt die Haushaltswirtschaft der Stadt aufsichtsrechtlichen Maßnahmen nach § 76 der Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NRW). Zwar konnte die Hansestadt Wipperfürth durch den Haushaltsausgleich im Jahr 2020 das seit 2012 fortgeschriebene Haushaltssicherungskonzept verlassen, jedoch musste Corona bedingt die mittelfristige Ergebnisplanung 2021 bis 2024 entsprechend angepasst werden, so dass die Aufstellung eines neuen Haushaltssicherungskonzeptes (HSK) für die Jahre 2021 bis 2023 notwendig wurde.
- Gegenüber den originären Haushaltsansätzen für das Jahr 2021 mit einem Gesamtjahresfehlbetrag in Höhe von 2.422.477,00 €, weist die Ergebnisrechnung 2021 einen Fehlbetrag von 1.578.405,00 € und somit eine positive Veränderung von rd. 844 T€ aus.
- Das geplante Jahressoll bei der Gewerbesteuer von 16 Mio. € wurde um rd. 1,8 Mio. € übertroffen. Ebenso ergaben sich höhere Erträge im Bereich des Gemeindeanteils an der Einkommensteuer, der Umsatzsteuer und der Grundsteuer B (insgesamt rd. 798 T€).
- Mit rd. 3 Mio. €, als Summe aus Mehraufwendungen, Mindererträgen und -erstattungen, wird unter den außerordentlichen Erträgen die Corona-Bilanzierungshilfe gem. § 4 Abs. 2 NKF-CIG NRW als nicht zahlungswirksamer außerordentlicher Ertrag veranschlagt. Die Plan/Ist Abweichung beträgt -635 T€. Darüber hinaus ergibt sich bei den außerordentlichen Erträgen eine Plan/Ist Abweichung aus der Position „Soforthilfe für die Kommunen“ im Zusammenhang mit der Unwetterkatastrophe im Juli 2021 (rd. 228 T€).
- Die Plan/Ist Abweichung bei den Transferaufwendungen resultiert aus einer höheren Gewerbesteuerumlage (+ 193 T€) und einer Rückstellungsbildung für die Kreisumlage in Höhe von 2,1 Mio. €. Darüber hinaus liegen die Jugendhilfen mit rd. 98 T€ und die Leistungen nach dem AsylbLG mit rd. 158 T€ unter dem Planwert.
- Die Eigenkapitalquote I (Eigenkapital/Bilanzsumme) beträgt 7,8 % (Vorjahr 8,6 %). Unter Hinzurechnung der Sonderposten für Zuwendungen und Beiträge zum Eigenkapital ergibt sich für 2021 eine Eigenkapitalquote II von 41,1 % nach 41,8 % im Vorjahr.

Auf Grund der Prüfung wird festgestellt:

Die Aussagen zur wirtschaftlichen Lage und zum Geschäftsverlauf der Hansestadt geben insgesamt eine zutreffende Beurteilung der Lage der Hansestadt wieder.

2.2 Künftige Entwicklung sowie Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung

Im Lagebericht wurden nach unserer Auffassung folgende wesentliche Aussagen zur künftigen Entwicklung und zu den Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung der Hansestadt Wipperfürth getroffen:

- Aktuell übertreffen die Veranlagungen der Gewerbesteuer mit 16,7 Mio. € das geplante Jahressoll von 16 Mio. €. Auch für andere wichtige Steuerarten ist eine stabile Entwicklung zu beobachten. So liegen die Einnahmeerwartungen für die Gemeindeanteile an der Einkommensteuer rd. 860 T€ über dem Plan. Da beide Steuerarten mit 1,6 Mio. € den geplanten Ansatz übertreffen, können für das Jahr 2022 Corona-bezogene Belastungen, entgegen der ursprünglichen Planung von 4,8 Mio. €, voraussichtlich nur in Höhe von 3,39 Mio. € isoliert werden.
- Nach der aktuellen Finanzplanung werden sich bis zum Jahr 2025 rd. 16,1 Mio. € „Bilanzierungshilfe“ aufsummiert haben, die bei einer Abschreibung über 50 Jahre den städtischen Haushalt mit jährlich rd. 264 T€ zusätzlich belasten.
- In der mittelfristigen Ergebnisplanung kann ein Haushaltsausgleich, mithilfe der Bilanzierungshilfe, erst im Jahr 2023 mit einem Überschuss von rd. 800 T€ planerisch dargestellt werden.
- Darüber hinaus wird sich für die Hansestadt Wipperfürth, angesichts der an den städtischen Gebäuden mittel- und langfristig notwendigen Sanierungsmaßnahmen sowie durch einen mittelfristig erhöhten Investitionsbedarf im Bereich des Straßeninfrastrukturvermögens ein erhöhter Finanzierungsbedarf ergeben, der den Haushalt durch einen Anstieg der investiven Kreditverbindlichkeiten zusätzlich belasten wird.
- Die Kommunen sind durch die Corona-Pandemie, die Flutkatastrophe 2021 und den Ukraine-Krieg stark gefordert. Die Unsicherheiten in den Haushalten der Städte und Gemeinden haben sich massiv verstärkt.
- Auch abseits der Krisen sind grundlegende Zukunftsaufgaben zu meistern. Neben den Pflichtaufgaben der Daseinsvorsorge, stehen die transformativen Herausforderungen des Klimaschutzes, der Mobilitätswende und der Digitalisierung, die umfangreiche Anpassungen bei der Infrastruktur und dem Leistungsangebot der Kommunen erforderlich machen.
- Zwar sind die Gewerbesteuereinnahmen zuletzt gestiegen, jedoch setzt der Ukraine-Krieg die deutschen Kommunen administrativ und finanziell unter Druck. Die Einnahmebasis vieler Kommunen bleibt fragil. Gleichzeitig kommen mit hohen Energiekosten, der Unterbringung Geflüchteter und weiter steigenden Baupreisen neue Belastungen hinzu. Darüber hinaus bewirkt die durch die EZB eingeläutete Zinswende eine drastische Verteuerung der Liquiditätskredite, auf die die Kommunen aufgrund ihrer strukturellen Unterfinanzierung zunehmend angewiesen sind.
- Sinkende Haushaltsspielräume sind die Folge und führen zwangsläufig zu einem eingeschränkten Leistungsangebot und exponentiell steigenden Folgekosten aufgrund verzögerter Investitionen in die Infrastruktur.

- Ohne neue Finanzhilfen durch Bund und Land, die zu einer Stabilisierung der Kommunalfinanzen beitragen, wird es den meisten Städten und Gemeinden nicht möglich sein, ihre Aufgaben vollumfänglich leisten zu können.
- Vor diesem Hintergrund ist auch die Entwicklung der städtischen Finanzen, trotz des positiven Trends im Hinblick auf eine stabile Entwicklung der Steuereinnahmen im Jahr 2022, als äußerst kritisch zu bewerten.

Auf Grund der Prüfung wird festgestellt:

Die Aussagen im Lagebericht spiegeln insgesamt die künftige Entwicklung sowie die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung zutreffend wider.

3. GEGENSTAND, ART UND UMFANG DER PRÜFUNG

3.1 Gegenstand der Prüfung

Aufstellung, Inhalt und Ausgestaltung der Buchführung und des Jahresabschlusses liegen in der Verantwortung der Bürgermeisterin der Hansestadt.

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der durchgeführten pflichtgemäßen Prüfung ein Urteil über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung, der Inventur, des Inventars sowie der örtlich festgelegten Nutzungsdauern der Vermögensgegenstände und über den Lagebericht abzugeben.

Dazu haben wir die Buchführung, die Inventur, das Inventar, die örtlich festgelegten Nutzungsdauern der Vermögensgegenstände, den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2021, bestehend aus der Bilanz, der Ergebnisrechnung, der Finanzrechnung, den Teilrechnungen sowie dem Anhang und den Lagebericht für das Haushaltsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2021 der Hansestadt geprüft. Der Jahresabschluss wurde unter Beachtung der Vorschriften zur Rechnungslegung nach der GO NRW bzw. KomHVO NRW aufgestellt.

Im Rahmen des Prüfungsauftrages wurde die Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften und der sie ergänzenden Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen über den Jahresabschluss und den Lagebericht sowie die Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung geprüft. Dagegen war die Einhaltung anderer gesetzlicher Vorschriften sowie die Aufdeckung und Aufklärung von Ordnungswidrigkeiten und strafrechtlicher Tatbestände, soweit sie nicht die Ordnungsmäßigkeit von Jahresabschluss und Lagebericht betreffen, nicht Gegenstand der Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts.

3.2 Art und Umfang der Prüfung

Wir haben die Prüfung nach § 102 GO NRW und dem risikoorientierten Prüfungsansatz unter Beachtung der vom IDR festgestellten Leitlinien zur Durchführung kommunaler Abschlussprüfungen vorgenommen.

Diese Grundsätze erfordern es, die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass ein hinreichend sicheres Urteil darüber abgegeben werden kann, ob die Buchführung, der Jahresabschluss und der Lagebericht frei von wesentlichen Fehlaussagen und Mängeln sind.

Dem risikoorientierten Prüfungsansatz gemäß haben wir eine Prüfungsplanung durchgeführt. Diese Prüfungsplanung wurde auf der Grundlage von Auskünften der Verwaltungsleitung und erster analytischer Prüfungshandlungen sowie einer grundsätzlichen Beurteilung des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems erstellt.

Darauf aufbauend wurde ein prüffeldbezogenes risikoorientiertes Prüfungsprogramm entwickelt, das auf der Grundlage der festgestellten prüffeldbezogenen Risikofaktoren unter Einbeziehung der Beurteilung der Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems der Hansestadt Schwerpunkte, Art und Umfang der Prüfungshandlungen festlegt.

Die Prüfung schließt eine stichprobengestützte Prüfung der Nachweise für die Bilanzierung und die Angaben im Jahresabschluss und Lagebericht ein. Sie beinhaltet die Prüfung der angewandten Bilanzierungs-, Bewertungs- und Gliederungsgrundsätze und wesentlicher Einschätzungen der Bürgermeisterin und des Kämmers sowie eine Beurteilung der Gesamtaussage des Jahresabschlusses und des Lageberichts.

Gegenstand der Prüfungshandlungen im Rahmen der Prüfung des Lageberichts waren die Vollständigkeit und die Plausibilität der Angaben. Die Angaben sind unter Berücksichtigung der während der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse beurteilt worden, ob sie in Einklang mit dem Jahresabschluss stehen, insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Hansestadt vermitteln und die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklungen zutreffend darstellen.

Die Prüfung umfasst aussagebezogene einzelfallorientierte Prüfungshandlungen sowie Aufbau- und Funktionsprüfungen; die angewandten Verfahren zur Auswahl der risikoorientierten Prüfungshandlungen basieren auf einer bewussten Auswahl.

Art, Umfang und zeitlicher Ablauf der einzelnen Prüfungshandlungen sowie der Einsatz der Mitarbeiter wurden unter Berücksichtigung der Risikoeinschätzung sowie der Wesentlichkeit bestimmt.

Ausgangspunkt der Prüfung war der von uns geprüfte und unter dem Datum vom 29. Oktober 2021 mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehene Jahresabschluss zum 31. Dezember 2020 nebst Lagebericht der Hansestadt Wipperfürth.

Alle erbetenen Aufklärungen und Nachweise wurden durch die Verwaltungsleitung und die von ihr benannten Mitarbeiter erteilt. Die Bürgermeisterin hat die Vollständigkeit des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2021 am 30. September 2022 schriftlich bestätigt.

4. FESTSTELLUNGEN UND ERLÄUTERUNGEN ZUR RECHNUNGSLEGUNG

4.1 Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung

4.1.1 Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen

Nach den Prüfungsfeststellungen gewährleistet der auf Grundlage des NKF-Kontenrahmens erstellte und im Berichtsjahr angewandte Kontenplan eine klare und übersichtliche Ordnung des Buchungstoffes.

Die Geschäftsvorfälle wurden vollständig, fortlaufend und zeitgerecht erfasst. Die Belege wurden ordnungsgemäß angewiesen, ausreichend erläutert und übersichtlich abgelegt. Der Jahresabschluss wurde aus der Buchführung zutreffend entwickelt und von der Hansestadt aufgestellt.

Das rechnungslegungsbezogene interne Kontrollsystem gewährleistet insgesamt eine vollständige, richtige und zeitnahe Erfassung, Verarbeitung und Aufzeichnung der Daten der Rechnungslegung.

Die Bestandsnachweise der Vermögensgegenstände, des Eigenkapitals, der Schulden, der Rückstellungen, der Sonderposten und der Rechnungsabgrenzungsposten sind erbracht.

Bei der Prüfung wurden keine Sachverhalte festgestellt, die dagegen sprechen, dass die von der Hansestadt getroffenen organisatorischen und technischen Maßnahmen geeignet sind, die Sicherheit der rechnungslegungsrelevanten Daten und IT-Systeme zu gewährleisten.

Die Buchführung und die weiteren geprüften Unterlagen entsprechen nach den Feststellungen aus unserer Prüfung den gesetzlichen Vorschriften, den sie ergänzenden Bestimmungen der Satzungen und den sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen. Die aus den weiteren geprüften Unterlagen entnommenen Informationen führen zu einer ordnungsmäßigen Abbildung in Buchführung und Jahresabschluss.

4.1.2 Jahresabschluss

Die Bilanz, die Ergebnisrechnung, die Finanzrechnung sowie die Teilrechnungen sind den gesetzlichen Vorschriften entsprechend gegliedert. Die Vermögensgegenstände und die Schulden sowie das Eigenkapital, die Sonderposten und die Rechnungsabgrenzungsposten wurden nach den gesetzlichen Bestimmungen sowie den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung angesetzt und bewertet, für erkennbare Risiken wurden Rückstellungen in ausreichendem Maße gebildet. Systembedingt werden in den Ergebnisrechnungen Erträge mit einem negativen Vorzeichen und Aufwendungen mit einem positiven Vorzeichen dargestellt. Dies führt dazu, dass der in der Bilanz zutreffend negativ ausgewiesene Jahresfehlbetrag in der Ergebnisrechnung mit einem positiven Vorzeichen ausgewiesen wird.

Die Hansestadt hat gem. § 16 KomHVO NRW zur Verwaltungssteuerung und für die Beurteilung der Wirtschaftlichkeit den vollständigen Ressourcenverbrauch in internen Leistungsbeziehungen erfasst. Die Ergebnisse der internen Leistungsbeziehungen sind in den Teilergebnisrechnungen gesondert ausgewiesen.

Der Anhang enthält gem. § 45 KomHVO NRW die notwendigen Erläuterungen der Bilanz und der Ergebnisrechnung, insbesondere die von der Hansestadt angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze, sowie die sonstigen Pflichtangaben.

Wir kommen zu dem Ergebnis, dass der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2021 ordnungsgemäß aus der Buchführung und den weiteren geprüften Unterlagen abgeleitet worden ist und den gesetzlichen Vorschriften, den sie ergänzenden Bestimmungen der Satzungen und den sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen entspricht.

4.1.3 Lagebericht

Der vom Kämmerer aufgestellte und von der Bürgermeisterin bestätigte Lagebericht ist diesem Bericht als Anlage beigefügt.

Die Prüfung ergab, dass der Lagebericht in allen wesentlichen Belangen den gesetzlichen Vorschriften entspricht.

4.2 Gesamtaussage des Jahresabschlusses

4.2.1 Feststellungen zur Gesamtaussage des Jahresabschlusses

Der Jahresabschluss vermittelt insgesamt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage.

4.2.2 Wesentliche Bewertungsgrundlagen

Die Hansestadt Wipperfürth hat gemäß § 5 NKF-COVID-19-Isolierungsgesetz zum Bilanzstichtag 31.12.2021 erstmalig eine Bilanzierungshilfe in Höhe von 2.952.991,44 € zum Ausweis der durch die COVID-19-Pandemie bedingten Mindererträge beziehungsweise Mehraufwendungen gemäß § 5 NKF-CIG aktiviert. Die Bilanzierungshilfe stellt keinen Vermögensgegenstand dar. Sie ist ab dem Haushaltsjahr 2025 linear über längstens 50 Jahre erfolgswirksam abzuschreiben. Im Haushaltsjahr 2024 steht den Gemeinden für die Aufstellung der Haushaltssatzung 2025 das einmalig auszuübende Recht zu, die Bilanzierungshilfe ganz oder in Anteilen gegen das Eigenkapital erfolgsneutral auszubuchen.

Wir verweisen auf die Angaben der Verwaltungsleitung im Anhang.

4.2.3 Änderungen in den Bewertungsgrundlagen

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden gegenüber dem Vorjahr unverändert angewandt.

4.2.4 Sachverhaltsgestaltende Maßnahmen

Im Berichtsjahr waren keine sachverhaltsgestaltenden Maßnahmen mit wesentlichen Auswirkungen auf die Gesamtaussage des Jahresabschlusses zu verzeichnen.

4.2.5 Aufgliederungen und Erläuterungen

Von Aufgliederungen und Erläuterungen haben wir an dieser Stelle abgesehen, da sie nicht zum Verständnis der Gesamtaussage des Jahresabschlusses erforderlich sind.

Wir verweisen auf die weitergehenden Aufgliederungen und Erläuterungen im Anhang.

5. WIEDERGABE DES KOMMUNALEN BESTÄTIGUNGSVERMERKS UND SCHLUSSBEMERKUNG

Nach dem Ergebnis der Prüfung haben wir dem als Anlagen beigefügten Jahresabschluss und dem Lagebericht der Hansestadt Wipperfürth für das Haushaltsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2021 den folgenden uneingeschränkten Kommunalen Bestätigungsvermerk erteilt:

"Kommunaler Bestätigungsvermerk des Wirtschaftsprüfers

An die Hansestadt Wipperfürth:

Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss der Hansestadt Wipperfürth - bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2021, der Ergebnisrechnung, der Finanzrechnung und den Teilrechnungen für das Haushaltsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2021 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden - geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen dem § 95 GO NRW i.V.m. der Kommunalhaushaltsverordnung NRW und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Hansestadt zum 31. Dezember 2021 sowie ihrer Ertragslage für das Haushaltsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2021.

Gemäß § 102 Abs. 8 GO NRW erklären wir in Anlehnung an § 322 HGB, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit § 317 HGB und nach § 102 GO NRW unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung und der Leitlinien zur Durchführung kommunaler Abschlussprüfungen des Instituts der Rechnungsprüfer (IDR) durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Wirtschaftsprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses“ unseres kommunalen Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Hansestadt unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresabschluss

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den gesetzlichen Vorschriften des § 95 GO NRW i.V.m. der Kommunalhaushaltsverordnung NRW in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Hansestadt vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Hansestadt zur Fortführung ihrer Tätigkeit, d.h. der stetigen Erfüllung ihrer Aufgaben zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte im Zusammenhang mit der stetigen Erfüllung ihrer Aufgaben, sofern einschlägig, anzugeben.

Die für die Überwachung Verantwortlichen sind verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Hansestadt zur Aufstellung des Jahresabschlusses.

Verantwortung des Wirtschaftsprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB und § 102 GO NRW unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung und der Leitlinien zur Durchführung kommunaler Abschlussprüfungen vom Institut der Rechnungsprüfer (IDR) durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher - beabsichtigter oder unbeabsichtigter - falscher Darstellungen im Jahresabschluss, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Hansestadt abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise Schlussfolgerungen darüber, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Hansestadt zur Fortführung ihrer Tätigkeit, d.h. der stetigen Erfüllung ihrer Aufgaben, aufwerfen könnte. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse und Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die Gemeinde die stetige Aufgabenerfüllung nicht mehr ohne Inanspruchnahme finanzieller Unterstützung im Rahmen der Gewährträgerhaftung des Landes sicherstellen kann. Eine Insolvenz der Hansestadt ist nach § 128 GO i.V.m. § 12 InsO ausgeschlossen.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Hansestadt vermittelt.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

SONSTIGE GESETZLICHE UND ANDERE RECHTLICHE ANFORDERUNGEN

VERMERK ÜBER DIE PRÜFUNG DES LAGEBERICHTS

Prüfungsurteil

Wir haben den Lagebericht der Hansestadt Wipperfürth für das Haushaltsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2021 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Lagebericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften der Kommunalhaushaltsverordnung NRW und vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Hansestadt. In allen wesentlichen Belangen steht der Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Lageberichts unter Beachtung des International Standard on Assurance Engagements (ISAE) 3000 (Revised) durchgeführt.

Danach wenden wir als Wirtschaftsprüfungsgesellschaft die Anforderungen des IDW Qualitätssicherungsstandards: „Anforderungen an die Qualitätssicherung in der Wirtschaftsprüferpraxis (IDW QS 1)“ an. Die Berufspflichten gemäß der Wirtschaftsprüferordnung und der Berufssatzung für Wirtschaftsprüfer/ vereidigte Buchprüfer einschließlich der Anforderungen an die Unabhängigkeit haben wir eingehalten.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und der für die Überwachung Verantwortlichen für den Lagebericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften der Kommunalhaushaltsverordnung NRW entspricht, insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Hansestadt vermittelt, in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden Vorschriften mit der Kommunalhaushaltsverordnung NRW zu ermöglichen und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können. Die für die Überwachung Verantwortlichen sind verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Hansestadt zur Aufstellung des Lageberichts.

Verantwortung des Wirtschaftsprüfers für die Prüfung des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Lagebericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften der Kommunalhaushaltsverordnung NRW entspricht.

Die Ausführungen zur Verantwortung des Wirtschaftsprüfers zur Prüfung des Jahresabschlusses gelten gleichermaßen für die Prüfung des Lageberichts mit der Ausnahme, dass wir nicht beurteilen, ob der Lagebericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle so darstellt, dass er unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Hansestadt vermittelt.

Des Weiteren führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zugrundeliegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass zukünftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Köln, den 30. September 2022

Rödl & Partner GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

gez. Quost
Wirtschaftsprüfer

gez. Richter
Wirtschaftsprüfer

(An dieser Stelle endet die Wiedergabe des Kommunalen Bestätigungsvermerks)"

Den vorstehenden Prüfungsbericht erstatten wir in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berichterstattung bei kommunalen Abschlussprüfung (IDR PL 260).

Eine Verwendung des oben wiedergegebenen Kommunalen Bestätigungsvermerkes außerhalb dieses Prüfungsberichtes bedarf unserer vorherigen Zustimmung. Bei Veröffentlichung oder Weitergabe des Jahresabschlusses und/oder des Lageberichtes in einer von der bestätigten Fassung abweichenden Form bedarf es zuvor unserer erneuten Stellungnahme, sofern hierbei unser Kommunaler Bestätigungsvermerk zitiert oder auf unsere Prüfung hingewiesen wird.

Köln, den 30. September 2022

Rödl & Partner GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

gez. Quost
Wirtschaftsprüfer

gez. Richter
Wirtschaftsprüfer

6. ANLAGEN ZUM PRÜFUNGSBERICHT

- 6.1 Jahresabschluss 2021 der Hansestadt Wipperfürth nebst Lagebericht
- 6.2 Kommunalen Bestätigungsvermerk
- 6.3 Allgemeine Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften in der Fassung vom 1. Januar 2017

6.1 Jahresabschluss 2021 der Hansestadt Wipperfürth nebst Lagebericht

Jahresabschluss

zum 31. Dezember 2021
für das Haushaltsjahr 2021

der

Hansestadt Wipperfürth

mit Bilanz, Ergebnisrechnung, Finanzrechnung,
Teilrechnungen, Anhang und Lagebericht



Zukunft
fängt mit machen an.

- I. Schlussbilanz zum 31.12.2021**
- II. Gesamtergebnisrechnung 2021**
- III. Gesamtfinanzzrechnung 2021**
- IV. Allgemeine Erläuterungen
Teilergebnis- / Teilfinanzrechnungen 2021**
- V. Anhang zum Jahresabschluss 2021**
- VI. Lagebericht zum Jahresabschluss 2021**

Inhaltsverzeichnis	Seite
I. Schlussbilanz zum 31.12.2021	1
II. Gesamtergebnisrechnung 2021	2-3
III. Gesamtfinanzzrechnung 2021	4-5
IV. Allgemeine Erläuterungen /Teilergebnis- / Teilfinanzrechnungen 2021	6-151
- Allgemeine Erläuterungen zur Ergebnis- und Finanzrechnung	7-18
- Teilergebnis- und Teilfinanzrechnungen	19-151
V. Anhang zum Jahresabschluss 2021	152-204
- Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	152
- Erläuterungen zu den einzelnen Bilanzpositionen	153-178
- Aktiva	153-168
· Anlagevermögen	153-165
· Umlaufvermögen	165-167
· Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	167-168
- Passiva	169-178
· Eigenkapital	169
· Sonderposten	170-172
· Rückstellungen	172-175
· Verbindlichkeiten	175-177
· Passive Rechnungsabgrenzungsposten	177-178
- Sonstige Angaben	178-198
· Verrechnungen mit der "Allgemeinen Rücklage"	178
· Angaben nach § 95 Abs. 3 GO NRW	178-179
· Angaben nach § 38 Abs. 2 KomHVO	180
· Angaben nach § 45 Abs. 2 Satz 2 KomHVO	180
· Angaben nach § 33a Abs. 1 KomHVO „Bilanzierungshilfe“	181-182
· Übersicht über Ermächtigungsübertragungen	183-197
- Anlagenspiegel	198
- Forderungsspiegel	199
- Verbindlichkeitspiegel (einschließlich Kommunalbürgschaften)	200-201
- Rückstellungsspiegel	202
- Sonderpostenspiegel	203
- Eigenkapitalsspiegel	204
VI. Lagebericht zum Jahresabschluss 2021	205-224

I. Schlussbilanz zum 31.12.2021
Hansestadt Wipperfürth

AKTIVA				PASSIVA			
	€	€	31.12.2021	31.12.2020		€	€
						31.12.2021	31.12.2020
0. Aufwendungen zur Erhaltung der gemeindlichen Leistungsfähigkeit			2.952.991,44	0,00			
1. Anlagevermögen					1. Eigenkapital		
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände			501.081,76	454.985,38	1.1 Allgemeine Rücklage	15.488.283,21	15.484.638,46
1.2 Sachanlagen					1.2 Ausgleichsrücklage	2.874.224,46	0,00
1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte					1.3 Jahresüberschuss/-fehlbetrag	<u>-1.578.405,00</u>	<u>2.874.224,46</u>
1.2.1.1 Grünflächen	11.764.234,15			11.839.016,47		16.784.102,67	18.358.862,92
1.2.1.2 Ackerland	1.763.746,10			1.428.372,89	2. Sonderposten		
1.2.1.3 Wald, Forsten	402.891,26			386.101,95	2.1 für Zuwendungen	56.562.162,81	55.966.280,52
1.2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke	<u>1.657.615,78</u>			<u>1.677.784,78</u>	2.2 für Beiträge	14.627.143,09	15.313.960,09
	15.588.487,29			15.331.276,09	2.3 für den Gebührenaussgleich	456.964,94	644.995,02
1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte					2.4 Sonstige Sonderposten	<u>3.228.258,77</u>	<u>3.297.236,77</u>
1.2.2.1 Kinder- und Jugendeinrichtungen	2.006.207,77			1.904.575,30		74.874.529,61	75.222.472,40
1.2.2.2 Schulen	38.222.653,77			37.609.407,77	3. Rückstellungen		
1.2.2.3 Wohnbauten	3.321.761,19			3.095.275,96	3.1 Pensionsrückstellungen	19.865.698,00	18.959.386,00
1.2.2.4 Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude	<u>22.364.831,15</u>			<u>23.115.256,15</u>	3.2 Instandhaltungsrückstellungen	763.387,00	280.940,13
	65.915.453,88			65.724.515,18	3.3 Sonstige Rückstellungen	<u>8.806.094,85</u>	<u>8.347.571,57</u>
1.2.3 Infrastrukturvermögen						29.435.179,85	27.587.897,70
1.2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	9.108.493,23			9.076.011,82	4. Verbindlichkeiten		
1.2.3.2 Brücken und Tunnel	5.268.489,00			4.598.969,00	4.1 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen		
1.2.3.3 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	44.880.223,14			44.661.664,14	4.1.1 vom öffentlichen Bereich	1.296.554,00	1.356.184,00
1.2.3.4 Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrsanlagen	30.739.081,00			31.480.998,00	4.1.2 vom privaten Kreditmarkt	43.908.856,76	42.021.556,70
1.2.3.5 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	<u>822.955,00</u>			<u>838.196,00</u>	4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	35.500.000,00	38.000.000,00
	90.819.241,37			90.655.838,96	4.3 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.610.187,67	2.000.828,22
1.2.4 Bauten auf fremdem Grund und Boden		0,00		0,00	4.4 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	7.892,92	110.720,65
1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler		169.541,67		177.336,67	4.5 Sonstige Verbindlichkeiten	3.133.450,17	3.162.655,01
1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge		4.525.553,94		4.383.841,10	4.6 Verbindlichkeiten aus Erhaltenen Anzahlungen	<u>2.742.718,08</u>	<u>2.130.129,56</u>
1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung		3.777.502,62		3.488.476,39		88.199.659,60	88.782.074,14
1.2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau		<u>6.018.600,49</u>		<u>6.644.157,02</u>	5. Passive Rechnungsabgrenzung	4.862.709,53	4.358.483,09
		14.491.198,72	186.814.381,26	14.693.811,18			
1.3 Finanzanlagen							
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen		636.173,47		636.173,47			
1.3.2 Beteiligungen		13.316.769,23		13.316.769,23			
1.3.3 Wertpapiere des Anlagevermögens		1.234.640,10		1.078.491,53			
1.3.4 Sonstige Ausleihungen		<u>200.760,62</u>		<u>203.910,53</u>			
		15.388.343,42	15.388.343,42	15.235.344,76			
Umlaufvermögen							
2.1 Vorräte			355,41	355,41			
2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände							
2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen							
2.2.1.1 Gebühren	86.019,85			87.192,86			
2.2.1.2 Beiträge	51.214,66			63.126,73			
2.2.1.3 Steuern	567.545,42			1.158.596,38			
2.2.1.4 Forderungen aus Transferleistungen	1.486.178,66			1.503.841,06			
2.2.1.5 Sonstige öffentl.-rechtl. Forderungen	<u>676.665,77</u>			<u>523.989,49</u>			
	2.867.624,36			3.336.746,52			
2.2.2 Privatrechtliche Forderungen							
2.2.2.1 gegenüber dem privaten Bereich	971.695,59			541.510,49			
2.2.2.2 gegenüber dem öffentlichen Bereich	5.910,88			17.887,80			
2.2.2.3 gegen verbundene Unternehmen	0,00			0,00			
2.2.2.4 gegen Beteiligungen	<u>0,00</u>			<u>0,00</u>			
	977.606,47			559.398,29			
2.2.3 Sonstige Vermögensgegenstände		511.595,82		615.873,79			
2.3 Liquide Mittel		<u>1.553.253,74</u>		<u>5.542.293,96</u>			
Aktive Rechnungsabgrenzung			2.588.947,58	2.159.350,73			
			<u>214.156.181,26</u>	<u>214.309.790,25</u>		<u>214.156.181,26</u>	<u>214.309.790,25</u>

Wipperfürth, 30.09.2022

gez.

Martin Häck
Stadtkämmerer

II. Gesamtergebnisrechnung für den Zeitraum 01.01.2021 bis 31.12.2021



Ergebnisrechnung		Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.-übertrag. 2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.-übertrag. Folgejahr	
1		Steuern und ähnliche Abgaben	-30.040.055,45	-36.171.400,00		-38.676.682,99	-2.505.282,99	
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-19.888.842,11	-11.135.109,00		-11.421.103,62	-285.994,62	
3	+	Sonstige Transfererträge	-360.178,40	-382.500,00		-278.954,86	103.545,14	
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-7.296.676,77	-7.632.488,00		-7.578.951,69	53.536,31	
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-829.667,79	-557.930,00		-905.396,08	-347.466,08	
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-2.809.399,81	-3.064.106,00		-2.989.236,52	74.869,48	
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-3.138.694,85	-1.346.494,00		-2.214.288,45	-867.794,45	
8	+	Aktivierete Eigenleistungen	-264.084,45	-229.988,00		-214.409,95	15.578,05	
10	=	Ordentliche Erträge	-64.627.599,63	-60.520.015,00		-64.279.024,16	-3.759.009,16	
11	-	Personalaufwendungen	13.341.097,89	14.458.490,00		14.684.906,06	226.416,06	
12	-	Versorgungsaufwendungen	1.619.491,84	1.195.324,00		1.128.393,57	-66.930,43	
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.319.155,24	12.192.588,00	90.253,00	11.686.415,39	-506.172,61	86.357,00
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	6.714.658,18	6.479.007,00		6.997.133,01	518.126,01	
15	-	Transferaufwendungen	26.413.788,90	29.174.506,00		31.045.885,90	1.871.379,90	
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.834.287,98	3.703.031,00	182.723,00	4.286.047,62	583.016,62	236.422,00
17	=	Ordentliche Aufwendungen	62.242.480,03	67.202.946,00	272.976,00	69.828.781,55	2.625.835,55	322.779,00
18	=	Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	-2.385.119,60	6.682.931,00	272.976,00	5.549.757,39	-1.133.173,61	322.779,00
19	+	Finanzerträge	-1.593.872,67	-1.492.422,00		-1.801.856,10	-309.434,10	
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1.104.767,81	1.099.000,00		1.011.189,97	-87.810,03	
21	=	Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	-489.104,86	-393.422,00		-790.666,13	-397.244,13	
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	-2.874.224,46	6.289.509,00	272.976,00	4.759.091,26	-1.530.417,74	322.779,00
23	+	Außerordentliche Erträge		-3.588.128,00		-3.180.686,26	407.441,74	
25	=	Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)		-3.588.128,00		-3.180.686,26	407.441,74	
26		Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-2.874.224,46	2.701.381,00	272.976,00	1.578.405,00	-1.122.976,00	322.779,00
28		Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 26 und 27)	-2.874.224,46	2.701.381,00	272.976,00	1.578.405,00	-1.122.976,00	322.779,00

Hinweis: Negative Zahlen sind SAP – technisch Erträge; positive Zahlen sind Aufwendungen

II. Gesamtergebnisrechnung für den Zeitraum 01.01.2021 bis 31.12.2021



Ergebnisrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.- übertrag. 2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.- übertrag. Folgejahr
nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der Allgemeinen Rücklage								
27	=	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	-167.048,42			-17.565,15		
28	=	Verrechnete Erträge bei Finanzanlagen						
29	=	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	19.268,53			13.920,40		
30	=	Verrechnete Aufwendungen bei Finanzanlagen						
31	=	Verrechnungssaldo (= Zeilen 27 bis 30)	-147.779,89			-3.644,75		

Hinweis: Negative Zahlen sind SAP – technisch Erträge; positive Zahlen sind Aufwendungen

III. Gesamtfinanzzrechnung für den Zeitraum 01.01.2021 bis 31.12.2021



Finanzrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.-übertrag. 2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.-übertrag. Folgejahr
1		Steuern und ähnliche Abgaben	-30.090.958,81	-36.171.400,00		-39.181.860,09	-3.010.460,09	
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-17.018.718,62	-8.814.863,00		-8.869.913,89	-55.050,89	
3	+	Sonstige Transfereinzahlungen	-346.637,63	-382.500,00		-282.390,24	100.109,76	
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-6.319.352,26	-6.759.684,00		-6.744.319,63	15.364,37	
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-857.362,05	-557.930,00		-868.295,66	-310.365,66	
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-3.145.093,05	-3.064.106,00		-2.871.704,74	192.401,26	
7	+	Sonstige Einzahlungen	-1.547.578,44	-1.267.420,00		-1.406.611,48	-139.191,48	
8	+	Zinsen u. sonstige Finanzeinzahlungen	-1.948.902,73	-1.492.422,00		-1.383.864,44	108.557,56	
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-61.274.603,59	-58.510.325,00		-61.608.960,17	-3.098.635,17	
10	-	Personalauszahlungen	12.669.751,37	13.877.085,00		13.241.622,15	-635.462,85	
11	-	Versorgungsauszahlungen	971.864,80	1.195.324,00		1.119.390,00	-75.934,00	
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	10.488.468,58	12.095.427,00	90.253,00	11.242.754,51	-852.672,49	86.357,00
13	-	Zinsen u. sonstige Finanzauszahlungen	1.131.566,08	1.099.000,00		1.010.866,89	-88.133,11	
14	-	Transferauszahlungen	25.379.776,08	29.082.008,00		31.020.017,13	1.938.009,13	
15	-	Sonstige Auszahlungen	2.959.673,70	3.397.544,00	182.723,00	3.445.168,34	47.624,34	236.422,00
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	53.601.100,61	60.746.388,00	272.976,00	61.079.819,02	333.431,02	322.779,00
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 u. 16)	-7.673.502,98	2.236.063,00	272.976,00	-529.141,15	-2.765.204,15	322.779,00
18	+	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-4.637.938,72	-6.865.883,00		-4.604.528,79	2.261.354,21	
19	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	-89.535,79	-552.000,00		-74.037,15	477.962,85	
21	+	Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	-142.245,82	-506.000,00		-6.567,78	499.432,22	
22	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	-3.087,85			-3.149,91	-3.149,91	
23	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	-4.872.808,18	-7.923.883,00		-4.688.283,63	3.235.599,37	
24	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	811.151,93	1.635.000,00	153.686,00	797.128,16	-837.871,84	62.375,00
25	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	7.762.996,73	20.999.327,00	7.967.461,00	5.371.928,81	-15.627.398,19	9.053.517,00

Hinweis: Negative Zahlen sind SAP – technisch Einzahlungen; positive Zahlen sind Auszahlungen

III. Gesamtfinanzzrechnung für den Zeitraum 01.01.2021 bis 31.12.2021



Finanzrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.-übertrag. 2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.-übertrag. Folgejahr
26	-	Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.091.311,61	2.256.835,00	995.566,00	1.808.506,27	-448.328,73	1.635.280,00
27	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	31.923,13	32.000,00		33.817,50	1.817,50	
28	-	Auszahlungen für Erwerb von aktivierbaren Zuwendungen	146.024,84	316.872,00		442.527,92	125.655,92	
29	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	208.252,87	128.900,00	203.088,00	119.214,49	-9.685,51	152.496,00
30	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten	10.051.661,11	25.368.934,00	9.319.801,00	8.573.123,15	-16.795.810,85	10.903.668,00
31	=	Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	5.178.852,93	17.445.051,00	9.319.801,00	3.884.839,52	-13.560.211,48	10.903.668,00
32	=	Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-2.494.650,05	19.681.114,00	9.592.777,00	3.355.698,37	-16.325.415,63	11.226.447,00
33	+	Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsverhältnissen	-7.567.030,72	-17.445.051,00		-5.000.000,00	12.445.051,00	
34	+	Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten zur Liquiditätssicherung	-36.234.163,37			-54.000.000,00	-54.000.000,00	
35	-	Auszahlungen für die Tilgung und Gewährung von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsverhältnissen	3.939.509,72	3.234.000,00		3.112.699,94	-121.300,06	
36	-	Auszahlungen für die Tilgung und Gewährung von Krediten zur Liquiditätssicherung	41.234.163,37			56.500.000,00	56.500.000,00	
37	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	1.372.479,00	-14.211.051,00		612.699,94	14.823.750,94	
38	=	Änderung des Bestands an eigenen Finanzmitteln (Zeilen 32 und 37)	-1.122.171,05	5.470.063,00	9.592.777,00	3.968.398,31	-1.501.664,69	11.226.447,00
39	+	Anfangsbestand an Finanzmitteln	-3.098.037,48			-5.542.293,96	-5.542.293,96	
40	+	Bestand an fremden Finanzmitteln	-1.322.085,43			20.641,91	20.641,91	
41	=	Liquide Mittel (Zeilen 38, 39 und 40)	-5.542.293,96	5.470.063,00	9.592.777,00	-1.553.253,74	-7.023.316,74	11.226.447,00

Hinweis: Negative Zahlen sind SAP – technisch Einzahlungen; positive Zahlen sind Auszahlungen

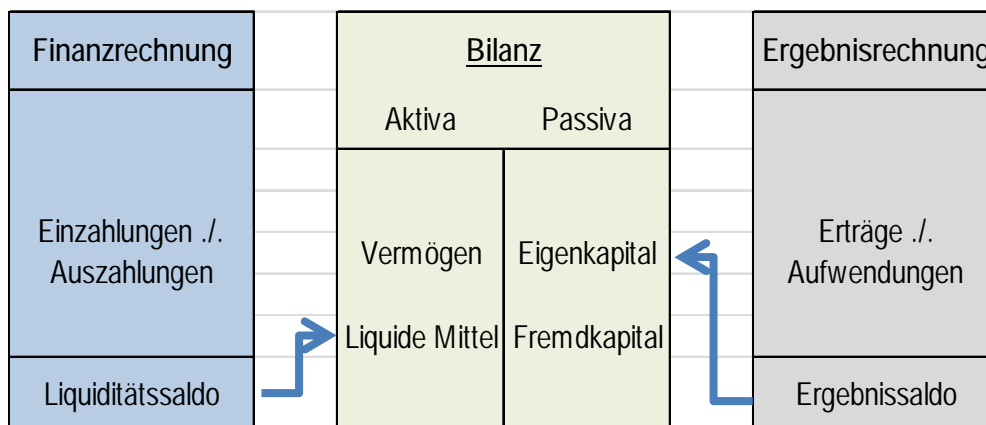
**IV. Allgemeine Erläuterungen / Teilergebnis- und
Teilfinanzrechnungen
zum Jahresabschluss des Haushaltsjahres 2021**

Erläuterungen zur Ergebnis- und Finanzrechnung

Ergebnis- und Finanzrechnung, Bilanz

In der Gesamtergebnis- sowie Gesamtfinzanzrechnung werden alle Ergebnispositionen der später abgebildeten Teilrechnungen, wie z. B. alle Steuern oder alle Zuwendungen und alle öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte (Gebühren), zusammengefasst. Ergebnis- und Finanzrechnung weisen eine gemäß §§ 39 und 40 KomHVO festgelegte Mindestgliederung auf. Diese stimmt mit der Gliederung der Teilpläne (Produktgruppen) überein. Lediglich die inneren Verrechnungen werden zusätzlich in den Teilplänen nachgewiesen.

Der Jahresabschluss im NKF besteht aus Ergebnisrechnung, Finanzrechnung und Bilanz. Diese wesentlichen Bestandteile bilden ein geschlossenes System und greifen wie folgt ineinander:



Durch die Kommunalhaushaltsverordnung (KomHVO) ist die Mindestgliederung der Ergebnis- und Finanzrechnung als Muster festgelegt, wobei jeder Haushaltsposition eine feste Ziffer zugeordnet wird.

Ergebnisrechnung		
1		Steuern und ähnliche Abgaben
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen
3	+	Sonstige Transfererträge
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen
7	+	Sonstige ordentliche Erträge
8	+	Aktivierte Eigenleistungen
9	+/-	Bestandsveränderungen
10	=	Ordentliche Erträge
11	-	Personalaufwendungen
12	-	Versorgungsaufwendungen
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
14	-	Bilanzielle Abschreibungen
15	-	Transferaufwendungen
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen
17	=	Ordentliche Aufwendungen
18	=	Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)
19	+	Finanzerträge
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen
21	=	Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)
23	+	Außerordentliche Erträge
24	-	Außerordentliche Aufwendungen
25	=	Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)
26	=	Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)
27	-	Globaler Minderaufwand
28	=	Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 26 und 27)
Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der Allgemeinen Rücklage		
29		Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen
30		Verrechnete Erträge bei Finanzanlagen
31		Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen
32		Verrechnete Aufwendungen bei Finanzanlagen
33		Verrechnungssaldo (=Zeilen 29 bis 33)

Ordentliche Erträge (Gesamt: 64.279 T€)



(Die pandemiebedingten Mindererträge für das Jahr 2021 können im Einzelnen der Übersicht „Ermittlung Bilanzierungshilfe“ im Anhang zum Jahresabschluss entnommen werden.)

1 Steuern und ähnliche Abgaben (Gesamt: 38.677 T€)

Steuern sind Geldleistungen, die keine Gegenleistung für eine bestimmte Leistung darstellen und die von der Kommune zur Erzielung von Einnahmen allen auferlegt werden. Hierunter fallen die Realsteuern (Grundsteuern A und B, Gewerbesteuer), die Gemeindeanteile an den Gemeinschaftssteuern (Einkommen- und Umsatzsteuer), die Kompensationszahlung (Familienlastenausgleich), sowie die sonstigen kommunalen Steuern (Hundesteuer, Vergnügungssteuer, Zweitwohnungssteuer).

An den ordentlichen Erträgen 2021 hatten die vorgenannten Positionen nachfolgende Anteile:

	in %	in T€
Realsteuern	35	22.650
Anteile an Gemeinschaftssteuern	23	14.840
Kompensationszahlung	2	964
Sonstige Steuern	0,3	223

Im Vergleich zum Haushaltsansatz für das Jahr 2021, ergaben sich im Abschlussjahr Mehrerträge im Bereich der Realsteuern (1,8 Mio.€) und der Kompensationsleistungen (4 T€) sowie Mindererträge im Bereich der Vergnügungs- und Wettbürosteuern (- 126 T€).

2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen (Gesamt: 11.421 T€)

Zuwendungen umfassen Zuweisungen und Zuschüsse. Zuweisungen sind finanzielle Mittel von Gebietskörperschaften, während Mittel von privaten Unternehmen oder Einzelpersonen als Zuschüsse bezeichnet werden. Man unterscheidet allgemeine Zuweisungen, über deren Verwendung die Kommune frei entscheiden kann und zweckgebundene Zuweisungen, die nur für einen bestimmten Verwendungszweck gewährt werden. Allgemeine Umlagen - eine wesentliche Rolle spielen hier die

Schlüsselzuweisungen des Landes - werden ohne eine Zweckbindung zur Deckung des allgemeinen kommunalen Finanzbedarfes auf der Basis von gesetzlich festgelegten Berechnungsmethoden gewährt; zum Beispiel das jährlich neu vom Landtag beschlossene Gemeindefinanzierungsgesetz (GFG). Im Jahr 2021 hat die Stadt, aufgrund der gestiegenen Steuerkraft der Vorjahre, keine Schlüsselzuweisungen erhalten.

Unter dieser Position werden ebenfalls Erträge aus der Auflösung von Sonderposten ausgewiesen. Hier handelt es sich um die für kommunale Investitionen erhobenen Beiträge (Straßenausbau, Kanalneubau) und Zuweisungen, die analog zur Abnutzung des jeweiligen Investitionsgutes ebenfalls zeitlich abgeschrieben (= aufgelöst) werden und als Ertrag wirken.

Da aufgrund des Gewerbesteuer ausgleichsgesetzes NRW zum Ausgleich von Gewerbesteuer mindereinnahmen der Städte und Gemeinden in Folge der Corona Pandemie im Jahr 2020, unter der Position „Allgemeine Zuweisungen“, zusätzlich rd. 10.447 Mio. € vereinnahmt wurden, erhöhte sich der Anteil der Zuwendungen und allgemeinen Umlagen an den ordentlichen Erträgen überproportional um 16 Prozentpunkte, von 15 % im Vorjahr auf 31 % in 2020. Da im Jahr 2021 keine Ausgleichszahlungen mehr geleistet wurden, reduziert sich der Anteil auf ein durchschnittliches Niveau von 18 %.

3 Sonstige Transfererträge (Gesamt: 279 T€)

Transferleistungen sind Zahlungen, denen keine konkrete Gegenleistung gegenübersteht, z.B. Erstattungsansprüche der Kommune aus gewährten Sozial- oder Jugendhilfeleistungen.

4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte (Gesamt: 7.579 T€)

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte sind Gebühren, die für eine individuell zurechenbare Leistung der Kommune erhoben werden; sie sollen grundsätzlich die Kosten der öffentlichen Leistung decken. Verwaltungsgebühren sind Entgelte für Amtshandlungen, wie z.B. Baugenehmigungsgebühren, Gebühren für die Ausstellung von Personalausweisen / Reisepässen, für Erschließungsbeitragsbescheinigungen, Gaststättenerlaubnisse, Katasterauskünfte etc.. Benutzungsgebühren sind Entgelte für die Benutzung öffentlicher Einrichtungen und Anlagen (Straßenreinigung, Abwasserbeseitigung, Friedhof/Bestattungswesen), aber auch Gebühren für die Nutzung städtischer Gebäude oder Räume, Elternbeiträge für die Kindertagespflege und für die Offenen Ganztagschulen (OGS), Marktstandgebühren etc.. Die Benutzungsgebühren machen in 2021 82 % (6,2 Mio. €) dieser Ertragsposition aus. Des Weiteren gehören die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge und für Gebührenausschläge zu dieser Position.

5 Privatrechtliche Leistungsentgelte (Gesamt: 905 T€)

Alle Entgelte für Leistungen, die auf einem privaten Rechtsverhältnis zwischen Kommune und Nutzer beruhen, werden als privatrechtliche Leistungsentgelte veranschlagt. Ausgewiesen werden hier Erträge aus Mieten, Pachten, Teilnehmerentgelte sowie Erlöse aus dem Verkauf von Waren. Der Anteil der Mieten beträgt in 2021 68 % (615 T€).

6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen (Gesamt: 2.989 T€)

Erbringt die Stadt für eine andere Stelle (Bund, Land, Kommunen etc.) eine Dienstleistung und erhält sie die angefallenen Aufwendungen vollständig oder anteilig erstattet, so sind diese Beträge als Kostenerstattung oder Kostenumlage auszuweisen. Im Allgemeinen liegt ein auftragsähnliches Verhältnis zu Grunde. Eine große Rolle spielen hier die Erstattungen der Schloss-Stadt Hückeswagen im Zusammenhang mit dem gemeinsamen Baubetriebshof, die im Berichtsjahr rd. 49,5 % (1,5 Mio. €) ausmachen.

7 Sonstige ordentliche Erträge (Gesamt: 2.214 T€)

Alle nicht den Zeilen 1 bis 6 zuzuordnenden Erträge werden unter dieser Position veranschlagt. Dies umfasst sowohl ordnungsrechtliche Erträge wie Verwarn- und Bußgelder oder Nachforderungszinsen der Gewerbesteuer als auch Konzessionsabgaben aber auch Schadenersatzleistungen, Spenden und Erträge aus Werbung. Unter dieser Position werden ebenfalls Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen ausgewiesen.

8 Aktivierte Eigenleistungen (Gesamt: 214 T€)

Erstellt die Kommune selbst aktivierungsfähige Vermögensgegenstände, die zur Nutzung für eigene Zwecke bestimmt sind, so ist deren Wert als Ertrag unter dieser Position nachzuweisen. Bei den Aufwendungen muss es sich um Herstellungskosten handeln (z.B. Maschineneinsatz, Material- und Personalaufwand für die Herstellung durch eigene Bedienstete). Gebucht werden aktivierbare Eigenleistungen vor allem im Hoch- und Tiefbaubereich.

9 Bestandsveränderungen (Gesamt: 0 €)

Dies sind wertmäßige Veränderungen (Erhöhungen bzw. Minderungen) des Bestands an fertigen oder unfertigen Erzeugnissen im Vergleich zum Vorjahr. Diese in privatwirtschaftlichen Produktionsbetrieben wichtige Position kommt bei Kommunen eher selten vor.

10 Ordentliche Erträge (Gesamt: 64.279 T€)

Zeile 10 weist die Summe sämtlicher ordentlicher Erträge aus den Zeilen 1 bis 9 der Ergebnisrechnung aus.

Ordentliche Aufwendungen (Gesamt: 69.829 T€)



(Die pandemiebedingten Mehraufwendungen für das Jahr 2021 können im Einzelnen der Übersicht „Ermittlung Bilanzierungshilfe“ im Anhang zum Jahresabschluss entnommen werden.)

11 Personalaufwendungen (Gesamt: 14.685 T€)

Hier sind sämtliche Aufwendungen erfasst, die der Kommune als Arbeitgeberin für ihre aktiven Beschäftigten entstehen (Beamtenbezüge, Entgelte für tariflich beschäftigte Arbeiter und Angestellte, Aushilfskräfte inkl. Lohnnebenkosten wie Sozialversicherungsbeiträge und Beihilfen). Auszuweisen sind die Bruttobeträge. Darüber hinaus sind die Zuführungen zur Pensionsrückstellung sowie Zuführungen zur Rückstellung für nicht genommenen Urlaub und für geleistete Überstunden mit zu erfassen. Der Anteil der Personalaufwendungen an den ordentlichen Aufwendungen verbleibt mit rd. 21 % auf dem Vorjahresniveau.

12 Versorgungsaufwendungen (Gesamt: 1.128 T€)

Alle Aufwendungen der Kommune im Zusammenhang mit ihren ehemaligen Beschäftigten (Rentner, Pensionäre) sind Versorgungsaufwendungen. Dies sind neben den Versorgungsbezügen die Aufwendungen für Beihilfen und gesetzliche Sozialabgaben. Enthalten sind hier auch die Pensionsrückstellungen für die Beamten.

13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Gesamt: 11.686 T€)

Bei dieser Position handelt es sich um Aufwendungen für Verwaltungsleistungen, die an Dritte zu leisten waren, um die kommunale Aufgabenerledigung sicher zu stellen: z.B. Aufwendungen im Bereich der Schulträgeraufgaben (Lehr- und Lernmittel, Schülerbeförderung) mit 12,1 % (1,4 Mio.€), sowie Aufwendungen, die im Rahmen der baulichen Unterhaltung mit 18,1% (2,1 Mio. €) und Bewirtschaftung der Grundstücke und Gebäude für Strom, Wasser, Heizenergie etc. mit 9,2 % (1,1 Mio.€) anfallen. In Höhe von 5,6 % (657 T€) werden Aufwendungen für die Unterhaltung des beweglichen Vermögens (Betriebs- und Geschäftsausstattung, Fahrzeuge etc.) abgebildet. Weitere Positionen sind Kostenerstattungen 17,9 % (2,1 Mio.) und Verbandsumlagen an Wupper- und Aggerverband sowie an die Regio - IT mit 21,1% (2,5 Mio.).

14 Bilanzielle Abschreibungen (Gesamt: 6.997 T€)

Der Ressourcenverbrauch bzw. Werteverzehr, der durch die Abnutzung des Anlagevermögens entsteht, wird in der Ergebnisrechnung über die bilanziellen Abschreibungen dargestellt. Der Anteil der bilanziellen Abschreibungen an den Ordentlichen Aufwendungen beträgt im Geschäftsjahr 2021 10 %.

15 Transferaufwendungen (Gesamt: 31.046 T€)

Hierbei handelt es sich um finanzielle Leistungen der Kommune an Dritte, ohne Gegenleistungsverpflichtung. Typische Transferleistungen sind Leistungen der Sozialhilfe, der Jugendhilfe, Leistungen an Asylbewerber sowie sonstige soziale Leistungen. Weiterhin werden hier die kommunale Beteiligung an der Krankenhausfinanzierung, die Gewerbesteuerumlage und die Kreisumlage verbucht. Die Transferaufwendungen machen 44,5 % der ordentlichen Aufwendungen aus.

16 Sonstige ordentliche Aufwendungen (Gesamt: 4.286 T€)

In Abgrenzung zur Position 13 werden hier die Aufwendungen ausgewiesen, die nicht der Leistungserstellung im engeren Sinn dienen, sondern den Bedarf der Verwaltung selbst betreffen. Beispielhaft genannt seien hier Geschäftsaufwendungen wie Büromaterial, Porto, Versicherungen, Mieten, Pachten, Aus- und Fortbildungsaufwand, Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeiten, Fachliteratur usw.

17 Ordentliche Aufwendungen (Gesamt: 69.829 T€)

Zeile 17 weist die Gesamtsumme aller ordentlichen Aufwendungen in den Zeilen 11 bis Zeile 16 der Ergebnisrechnung aus.

18 Ordentliches Ergebnis (- 5.550 T€)

Zeile 18 stellt den Saldo aus der Summe der ordentlichen Erträge (Zeile 10) und der Summe der ordentlichen Aufwendungen (Zeile 17) dar.

19 Finanzerträge (Gesamt: 1.802 T€)

Finanzerträge gehören zwar zu den ordentlichen Erträgen, fließen aber nicht in das ordentliche Ergebnis ein. Sie bilden zusammen mit den Zinsen und sonstigen Finanzaufwendungen das Finanzergebnis. Zu den Finanzerträgen gehören Zinserträge, aber auch Erträge aus Beteiligungen sowie Dividenden oder andere Gewinnanteile. Hier ist im Wesentlichen die Gewinnausschüttung der BEW Bergische Energie- und Wasser-GmbH abgebildet, an der die Hansestadt knapp 30 % Gesellschaftsanteile hält.

20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen (Gesamt: 1.011 T€)

Hier sind die kommunalen Zinsen für Investitions- und Liquiditätskredite abgebildet. Sonstige Finanzaufwendungen können z.B. Zinsen für zurück zu zahlende Zuwendungen sein.

21 Finanzergebnis (Gesamt: 791 T€)

Der Saldo aus den Finanzerträgen (Zeile 19) sowie Zinsen und sonstigen Finanzaufwendungen (Zeile 20) ergibt das Finanzergebnis.

22 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (4.759 T€)

Zeile 22 setzt sich zusammen aus dem ordentlichen Ergebnis (Zeile 18) und dem Finanzergebnis (Zeile 21).

23 Außerordentliche Erträge (Gesamt: 3.181 T€)

Außerordentliche Erträge beruhen auf seltenen und ungewöhnlichen Vorgängen und müssen von wesentlicher finanzieller Bedeutung sein. Wie im Handelsrecht fallen sie außerhalb der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit an.

Die gem. § 5 Abs. 5 NKF – CIG ermittelte Summe von rd. 2.953 Mio. € ist als außerordentlicher Ertrag in die Ergebnisrechnung einzustellen (s. hierzu die Übersicht „Ermittlung Bilanzierungshilfe“ im Anhang zum Jahresabschluss).

Darüber hinaus beinhaltet die Position die „Soforthilfe für die Kommunen“ im Zusammenhang mit der Unwetterkatastrophe im Juli 2021 (rd. 228 T€).

24 Außerordentliche Aufwendungen (Gesamt: 0 T€)

Für die Zuordnung von Aufwendungen als außerordentliche Aufwendungen sind die gleichen Kriterien anzulegen wie bei außerordentlichen Erträgen; es handelt sich um Aufwendungen außerhalb des üblichen Verwaltungsablaufes, die selten vorkommen, von ungewöhnlicher Art und von wesentlicher Bedeutung sind. Im Regelfall kommen sie im kommunalen Geschäftsbetrieb nicht vor.

25 Außerordentliches Ergebnis (3.181 T€)

Der Saldo aus außerordentlichen Erträgen (Zeile 23) und außerordentlichen Aufwendungen (Zeile 24) wird gesondert als außerordentliches Ergebnis ausgewiesen.

26 Jahresergebnis (- 1.578 T€)

Das Jahresergebnis stellt die Summe vom Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeile 22) und vom außerordentlichen Ergebnis (Zeile 25) dar. Hier fließen also sämtliche Erträge und Aufwendungen zusammen. Der hier ausgewiesene Betrag fließt in die jeweilige Schlussbilanz des Rechnungsjahres ein. Der in 2021 ausgewiesene Jahresfehlbetrag beträgt 1.578.405 €.

27 Globaler Minderaufwand (optional)

Mit dem zum 1. Januar 2019 in Kraft getretenen zweiten Gesetz zur Weiterentwicklung des Neuen Kommunalen Finanzmanagement wurde die haushaltsrechtliche Möglichkeit eingeführt, einen sogenannten „globalen Minderaufwand“ als pauschale Kürzung der Aufwendungen abzubilden, um den erforderlichen Haushaltsausgleich herzustellen.

29 - 33 Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der allgemeinen Rücklage

Die Erträge und Aufwendungen aus dem Abgang von nicht betriebsnotwendigen Vermögensgegenständen und aus der Wertveränderung von Finanzanlagen sind gem. § 44 Abs. 3 KomHVO NRW direkt mit der Allgemeinen Rücklage zu verrechnen. Der im Haushaltsjahr 2021 ermittelte Saldo ergab eine Erhöhung der Allgemeinen Rücklage um rd. 4 T€ (siehe auch im Anhang unter "Sonstigen Angaben").

Teilergebnisrechnungen:

In den **Teilergebnisrechnungen** der einzelnen Produktbereiche und Produktgruppen werden in den Ziffern 27 und 28 die Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen dargestellt, die zum Nachweis des vollständigen Ressourcenverbrauchs der einzelnen Produkte erforderlich sind.

29 Ergebnis

Der Saldo aus den **Ziffern 26 (= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen)** bis 28 stellt das Jahresergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung dar.

Finanzrechnung:

Die Ziffern 1 bis 17 der **Finanzrechnung** entsprechen den Positionen der Ergebnisrechnung, wobei hier jedoch der Geldfluss dargestellt wird. Die Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit entsprechen im Grundsatz den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen sowie den Finanzerträgen und Zinsen inkl. der sonstigen Finanzaufwendungen des Ergebnisplanes. Differenzen ergeben sich, wenn Erträge und Aufwendungen nicht zahlungswirksam sind (z.B. Auflösung der Sonderposten und bilanzielle Abschreibungen) oder Ein- und Auszahlungen nicht ergebniswirksam sind (wie z.B. die Umsatzsteuer).

Bei den Ein- und Auszahlungen aus investiver Tätigkeit werden die wichtigsten Zahlungsarten jeweils separat dargestellt. Alle nicht unter den Positionen 18 bis 22 bzw. 24 bis 29 auszuweisenden Ein- und Auszahlungen werden in den sonstigen Investitionsein- und -auszahlungen abgebildet. Investitionstätigkeiten sind der Erwerb und die Veräußerung von Gegenständen des Anlagevermögens, von längerfristigen finanziellen Vermögenswerten, die nicht der Finanzierungstätigkeit zugehören sowie die Einzahlungen aus Zuwendungen und Zuschüssen, die in den Sonderposten ausgewiesen werden.

Finanzierungstätigkeiten sind zahlungswirksame Aktivitäten, die sich auf den Umfang und die Zusammensetzung der Eigenkapitalposten und der Finanzschulden der Kommune auswirken.

Finanzrechnung	
1	Steuern und ähnliche Abgaben
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen
7	+ Sonstige Einzahlungen
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit
10	- Personalauszahlungen
11	- Versorgungsauszahlungen
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen
14	- Transferauszahlungen
15	- Sonstige Auszahlungen
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen
28	- Auszahlungen für den Erwerb von aktivierbaren Zuwendungen
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 23 und 30)
32	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag (=Zeilen 17 und 31)
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen
34	+ Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung
35	- Tilgung und Gewährung von Darlehen
36	- Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit
38	= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (=Zeilen 32 und 37)
39	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln
40	+ Änderung des Bestands an fremden Finanzmitteln
41	= Liquide Mittel (=Zeilen 38, 39 und 40)

Ein- und Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit

Ein- und Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeiten

	Wert 2021	Wert 2020	Veränderung
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	4.688.284 €	4.872.808 € -	184.525 €
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	8.573.123 €	10.051.661 € -	1.478.538 €
Saldo aus Investitionstätigkeit	- 3.884.840 € -	5.178.853 €	1.294.013 €
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	59.000.000 €	43.801.194 €	15.198.806 €
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	59.612.700 €	45.173.673 €	14.439.027 €
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	- 612.700 € -	1.372.479 €	759.779 €

In den Zeilen 18 bis 22 der Finanzrechnung werden die jeweiligen Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten aufgeführt. Ihnen stehen die Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten gegenüber (Zeile 24 bis 29). Der Saldo aus Investitionstätigkeit weist den Kapitalbedarf der Hansestadt Wipperfürth aus.

Aus der Addition der einzelnen Salden ergibt sich die zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds in der Berichtsperiode.

Aus der Addition der Veränderungen und des Finanzmittelfonds am Anfang der Periode und unter Berücksichtigung des Bestands an fremden Finanzmitteln, ergibt sich der Finanzmittelfond am Ende der Periode.

Die Finanzlage der Hansestadt Wipperfürth im Geschäftsjahr 2021 ist durch einen positiven Saldo aus der laufenden Verwaltungstätigkeit von 529 T€ gekennzeichnet.

Jahresrechnung 2021

1.01 Innere Verwaltung



verantwortlich: Anne Loth

Teilergebnisrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.- übertrag.2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.- übertrag. Folgejahr
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-1.795.196,18	-1.475.822,00		-1.559.161,74	-83.339,74	
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.855,60	-3.190,00		-7.957,50	-4.767,50	
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-677.662,05	-295.330,00		-647.887,87	-352.557,87	
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-1.445.835,91	-1.726.690,00		-1.646.518,54	80.171,46	
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-181.809,69	-163.840,00		-693.546,00	-529.706,00	
8	+	Aktiviert Eigenleistungen	-6.009,75					
10	=	Ordentliche Erträge	-4.108.369,18	-3.664.872,00		-4.555.071,65	-890.199,65	
11	-	Personalaufwendungen	5.641.929,83	6.217.536,96		6.509.052,43	291.515,47	
12	-	Versorgungsaufwendungen	859.279,84	645.915,08		609.151,10	-36.763,98	
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.438.532,72	5.272.246,40	3.149,00	4.887.975,08	-384.271,32	42.717,00
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	2.635.673,74	2.830.843,00		2.720.573,85	-110.269,15	
15	-	Transferaufwendungen	76.696,89	80.172,00		80.027,34	-144,66	
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.856.166,21	2.207.867,64	182.723,00	2.353.924,77	146.057,13	56.659,00
17	=	Ordentliche Aufwendungen	15.508.279,23	17.254.581,08	185.872,00	17.160.704,57	-93.876,51	99.376,00
18	=	Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	11.399.910,05	13.589.709,08	185.872,00	12.605.632,92	-984.076,16	99.376,00
19	+	Finanzerträge				-4.732,03	-4.732,03	
20	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	365.430,45	383.987,86		345.420,89	-38.566,97	
21	=	Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	365.430,45	383.987,86		340.688,86	-43.299,00	
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstät. (Zeilen 18 und 21)	11.765.340,50	13.973.696,94	185.872,00	12.946.321,78	-1.027.375,16	99.376,00
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)	11.765.340,50	13.973.696,94	185.872,00	12.946.321,78	-1.027.375,16	99.376,00
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-11.167.794,45	-10.873.582,42		-12.291.733,96	-1.418.151,54	
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	34.483,87	30.277,76		28.454,54	-1.823,22	
29	=	Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	632.029,92	3.130.392,28	185.872,00	683.042,36	-2.447.349,92	99.376,00
31	=	Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	632.029,92	3.130.392,28	185.872,00	683.042,36	-2.447.349,92	99.376,00

Jahresrechnung 2021

1.01 Innere Verwaltung



verantwortlich: Anne Loth

Teilfinanzrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.-übertrag. 2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.-übertrag. Folgejahr
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-2.800,00			-500,00	-500,00	
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.879,60	-3.190,00		-1.815,00	1.375,00	
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-700.388,50	-295.330,00		-623.503,41	-328.173,41	
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-1.588.463,20	-1.726.690,00		-1.505.038,87	221.651,13	
7	+	Sonstige Einzahlungen	-136.316,79	-153.920,00		-188.348,44	-34.428,44	
8	+	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen				-6.752,22	-6.752,22	
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstät.	-2.429.848,09	-2.179.130,00		-2.325.957,94	-146.827,94	
10	-	Personalauszahlungen	5.448.876,03	6.025.333,00		5.748.488,42	-276.844,58	
11	-	Versorgungsauszahlungen	971.864,80	1.195.324,00		1.119.390,00	-75.934,00	
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	4.501.954,23	5.274.980,00	3.149,00	4.830.861,73	-444.118,27	42.717,00
13	-	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	577.781,66	582.000,00		518.362,26	-63.637,74	
14	-	Transferauszahlungen	76.696,89	80.172,00		80.027,34	-144,66	
15	-	Sonstige Auszahlungen	2.044.706,66	2.339.545,00	182.723,00	2.255.175,19	-84.369,81	56.659,00
16	=	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	13.621.880,27	15.497.354,00	185.872,00	14.552.304,94	-945.049,06	99.376,00
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	11.192.032,18	13.318.224,00	185.872,00	12.226.347,00	-1.091.877,00	99.376,00
1	+	Investitionstätigkeit Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-333,00	-1.626.569,00		-189.000,00	1.437.569,00	
2	+	aus der Veräußerung von Sachanlagen	-85.885,79	-415.000,00		-63.877,56	351.122,44	
6	=	Summe: (investive Einzahlungen)	-86.218,79	-2.041.569,00		-252.877,56	1.788.691,44	
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	811.151,93	1.753.686,00	153.686,00	797.000,35	-956.685,65	62.375,00
8	-	für Baumaßnahmen	2.680.182,27	16.892.188,00	3.666.111,00	2.207.944,92	-14.684.243,08	4.851.079,00
9	-	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	580.238,20	728.177,00	15.177,00	660.311,78	-67.865,22	126.870,00
10	-	für den Erwerb von Finanzanlagen	31.923,13	32.000,00		33.817,50	1.817,50	
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	130.620,44	203.088,00	203.088,00	75.814,80	-127.273,20	152.496,00
13	=	Summe: (investive Auszahlungen)	4.234.115,97	19.609.139,00	4.038.062,00	3.774.889,35	-15.834.249,65	5.192.820,00
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)	4.147.897,18	17.567.570,00	4.038.062,00	3.522.011,79	-14.045.558,21	5.192.820,00

Jahresrechnung 2021

1.01 Innere Verwaltung 1.01.01 Innere Verwaltung



verantwortlich: Anne Loth

Teilergebnisrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.- übertrag.2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.- übertrag. Folgejahr
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-286.056,67	-19.153,00		-29.956,16	-10.803,16	
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.855,60	-1.190,00		-7.957,50	-6.767,50	
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-17.433,13	-14.500,00		-16.166,27	-1.666,27	
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-187.839,68	-137.900,00		-154.462,74	-16.562,74	
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-108.645,43	-123.920,00		-490.399,65	-366.479,65	
10	=	Ordentliche Erträge	-601.830,51	-296.663,00		-698.942,32	-402.279,32	
11	-	Personalaufwendungen	3.115.256,19	3.505.566,64		3.789.822,62	284.255,98	
12	-	Versorgungsaufwendungen	859.279,84	645.915,08		609.151,10	-36.763,98	
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	657.231,38	821.426,44		798.608,78	-22.817,66	40.000,00
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	59.517,47	46.463,00		54.954,16	8.491,16	
15	-	Transferaufwendungen	8.476,64	10.772,00		10.584,67	-187,33	
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	555.034,31	768.283,16		644.639,13	-123.644,03	22.428,00
17	=	Ordentliche Aufwendungen	5.254.795,83	5.798.426,32		5.907.760,46	109.334,14	62.428,00
18	=	Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	4.652.965,32	5.501.763,32		5.208.818,14	-292.945,18	62.428,00
19	+	Finanzerträge				-8,70	-8,70	
20	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	235,34	625,12		535,40	-89,72	
21	=	Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	235,34	625,12		526,70	-98,42	
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	4.653.200,66	5.502.388,44		5.209.344,84	-293.043,60	62.428,00
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)	4.653.200,66	5.502.388,44		5.209.344,84	-293.043,60	62.428,00
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-4.056.509,55	-4.581.759,56		-4.289.657,87	292.101,69	
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	276.140,75	327.225,09		315.858,49	-11.366,60	
29	=	Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	872.831,86	1.247.853,97		1.235.545,46	-12.308,51	62.428,00
31	=	Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	872.831,86	1.247.853,97		1.235.545,46	-12.308,51	62.428,00

Jahresrechnung 2021

1.01 Innere Verwaltung

1.01.01 Innere Verwaltung

verantwortlich: Anne Loth



Teilfinanzrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.-übertrag. 2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.-übertrag. Folgejahr
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-2.800,00			-500,00	-500,00	
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.879,60	-1.190,00		-1.815,00	-625,00	
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-17.200,70	-14.500,00		-15.578,89	-1.078,89	
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-236.927,61	-137.900,00		-136.319,24	1.580,76	
7	+	Sonstige Einzahlungen	-116.724,41	-123.920,00		-102.058,14	21.861,86	
8	+	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen				-6.752,22	-6.752,22	
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-375.532,32	-277.510,00		-263.023,49	14.486,51	
10	-	Personalauszahlungen	2.923.383,54	3.315.768,00		3.026.257,55	-289.510,45	
11	-	Versorgungsauszahlungen	971.864,80	1.195.324,00		1.119.390,00	-75.934,00	
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	726.241,77	824.335,00		785.145,01	-39.189,99	40.000,00
13	-	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	565.650,79	570.000,00		507.309,91	-62.690,09	
14	-	Transferauszahlungen	8.476,64	10.772,00		10.584,67	-187,33	
15	-	Sonstige Auszahlungen	705.564,39	933.466,00		791.723,65	-141.742,35	22.428,00
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.901.181,93	6.849.665,00		6.240.410,79	-609.254,21	62.428,00
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	5.525.649,61	6.572.155,00		5.977.387,30	-594.767,70	62.428,00
1	+	Investitionstätigkeit Einzahlungen aus Zuw. f. Investitionsmaßn.	-333,00					
2	+	aus der Veräußerung von Sachanlagen	-17.647,02	-380.000,00		-3.015,90	376.984,10	
6	=	Summe: (investive Einzahlungen)	-17.980,02	-380.000,00		-3.015,90	376.984,10	
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	811.151,93	1.753.686,00	153.686,00	797.000,35	-956.685,65	62.375,00
8	-	für Baumaßnahmen	5.800,00	100.000,00			-100.000,00	
9	-	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	40.017,91	108.000,00		46.451,07	-61.548,93	20.531,00
10	-	für den Erwerb von Finanzanlagen	31.923,13	32.000,00		33.817,50	1.817,50	
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	130.620,44	203.088,00	203.088,00	75.814,80	-127.273,20	152.496,00
13	=	Summe: (investive Auszahlungen)	1.019.513,41	2.196.774,00	356.774,00	953.083,72	-1.243.690,28	235.402,00
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)	1.001.533,39	1.816.774,00	356.774,00	950.067,82	-866.706,18	235.402,00

Jahresrechnung 2021

1.01 Innere Verwaltung

1.01.02 Baubetriebshof

verantwortlich: Magnus Bernhardt



Teilergebnisrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.- übertrag.2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.- übertrag. Folgejahr
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-210.438,15	-189.311,00		-239.111,39	-49.800,39	
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-4.958,62	-1.000,00		-53.940,78	-52.940,78	
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-1.257.048,87	-1.588.790,00		-1.491.299,80	97.490,20	
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-15.114,22			-13.679,09	-13.679,09	
10	=	Ordentliche Erträge	-1.487.559,86	-1.779.101,00		-1.798.031,06	-18.930,06	
11	-	Personalaufwendungen	2.037.357,91	2.108.891,84		2.055.445,36	-53.446,48	
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	993.368,23	1.179.497,55	3.149,00	1.067.252,33	-112.245,22	
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	244.267,79	359.092,00		287.580,53	-71.511,47	
15	-	Transferaufwendungen				109,81	109,81	
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	95.699,09	263.551,45	66.097,00	193.407,97	-70.143,48	34.231,00
17	=	Ordentliche Aufwendungen	3.370.693,02	3.911.032,84	69.246,00	3.603.796,00	-307.236,84	34.231,00
18	=	Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	1.883.133,16	2.131.931,84	69.246,00	1.805.764,94	-326.166,90	34.231,00
20	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	12.130,87	12.000,00		11.052,35	-947,65	
21	=	Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	12.130,87	12.000,00		11.052,35	-947,65	
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	1.895.264,03	2.143.931,84	69.246,00	1.816.817,29	-327.114,55	34.231,00
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)	1.895.264,03	2.143.931,84	69.246,00	1.816.817,29	-327.114,55	34.231,00
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-2.447.339,98	-543.252,16		-2.669.190,50	-2.125.938,34	
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	295.336,10	281.859,32		299.870,32	18.011,00	
29	=	Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-256.739,85	1.882.539,00	69.246,00	-552.502,89	-2.435.041,89	34.231,00
31	=	Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-256.739,85	1.882.539,00	69.246,00	-552.502,89	-2.435.041,89	34.231,00

Jahresrechnung 2021

1.01 Innere Verwaltung

1.01.02 Baubetriebshof

verantwortlich: Magnus Bernhardt



Teilfinanzrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.-übertrag. 2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.-übertrag. Folgejahr
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-412,00	-1.000,00		-463,62	536,38	
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-1.350.588,23	-1.588.790,00		-1.367.963,63	220.826,37	
7	+	Sonstige Einzahlungen	-7.079,44			-14.331,37	-14.331,37	
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.358.079,67	-1.589.790,00		-1.382.758,62	207.031,38	
10	-	Personalauszahlungen	2.038.109,52	2.108.583,00		2.056.056,51	-52.526,49	
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.047.432,24	1.179.861,00	3.149,00	1.106.529,79	-73.331,21	
13	-	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	12.130,87	12.000,00		11.052,35	-947,65	
14	-	Transferauszahlungen				111,69	111,69	
15	-	Sonstige Auszahlungen	93.412,05	237.086,00	66.097,00	157.178,87	-79.907,13	34.231,00
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.191.084,68	3.537.530,00	69.246,00	3.330.929,21	-206.600,79	34.231,00
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	1.833.005,01	1.947.740,00	69.246,00	1.948.170,59	430,59	34.231,00
2	+	aus der Veräußerung von Sachanlagen	-68.238,77	-35.000,00		-60.861,66	-25.861,66	
6	=	Summe: (investive Einzahlungen)	-68.238,77	-35.000,00		-60.861,66	-25.861,66	
9	-	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	486.707,73	510.177,00	15.177,00	551.775,38	41.598,38	106.339,00
13	=	Summe: (investive Auszahlungen)	486.707,73	510.177,00	15.177,00	551.775,38	41.598,38	106.339,00
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)	418.468,96	475.177,00	15.177,00	490.913,72	15.736,72	106.339,00

Jahresrechnung 2021

1.01 Innere Verwaltung 1.01.03 Gebäudemanagement (GM)



verantwortlich: Renate Brüning

Teilergebnisrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.- übertrag.2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.- übertrag. Folgejahr
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-1.298.701,36	-1.267.358,00		-1.290.094,19	-22.736,19	
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		-2.000,00			2.000,00	
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-655.270,30	-279.830,00		-577.780,82	-297.950,82	
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-947,36			-756,00	-756,00	
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-58.050,04	-39.920,00		-189.467,26	-149.547,26	
8	+	Aktivierete Eigenleistungen	-6.009,75					
10	=	Ordentliche Erträge	-2.018.978,81	-1.589.108,00		-2.058.098,27	-468.990,27	
11	-	Personalaufwendungen	489.315,73	603.078,48		663.784,45	60.705,97	
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.787.933,11	3.271.322,41		3.022.113,97	-249.208,44	2.717,00
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	2.331.888,48	2.425.288,00		2.378.039,16	-47.248,84	
15	-	Transferaufwendungen	68.220,25	69.400,00		69.332,86	-67,14	
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.205.432,81	1.176.033,03	116.626,00	1.515.877,67	339.844,64	
17	=	Ordentliche Aufwendungen	6.882.790,38	7.545.121,92	116.626,00	7.649.148,11	104.026,19	2.717,00
18	=	Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	4.863.811,57	5.956.013,92	116.626,00	5.591.049,84	-364.964,08	2.717,00
19	+	Finanzerträge				-4.723,33	-4.723,33	
20	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	353.064,24	371.362,74		333.833,14	-37.529,60	
21	=	Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	353.064,24	371.362,74		329.109,81	-42.252,93	
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	5.216.875,81	6.327.376,66	116.626,00	5.920.159,65	-407.217,01	2.717,00
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)	5.216.875,81	6.327.376,66	116.626,00	5.920.159,65	-407.217,01	2.717,00
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-5.668.039,37	-6.841.432,59		-6.429.930,70	411.501,89	
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	467.101,47	514.055,24		509.770,84	-4.284,40	
29	=	Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	15.937,91	-0,69	116.626,00	-0,21	0,48	2.717,00
31	=	Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	15.937,91	-0,69	116.626,00	-0,21	0,48	2.717,00

Jahresrechnung 2021

1.01 Innere Verwaltung
1.01.03 Gebäudemanagement (GM)



verantwortlich: Renate Brüning

Teilfinanzrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.-übertrag. 2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.-übertrag. Folgejahr
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		-2.000,00			2.000,00	
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-682.775,80	-279.830,00		-607.460,90	-327.630,90	
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-947,36			-756,00	-756,00	
7	+	Sonstige Einzahlungen	-12.512,94	-30.000,00		-71.958,93	-41.958,93	
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-696.236,10	-311.830,00		-680.175,83	-368.345,83	
10	-	Personalauszahlungen	487.382,97	600.982,00		666.174,36	65.192,36	
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.728.280,22	3.270.784,00		2.939.186,93	-331.597,07	2.717,00
14	-	Transferauszahlungen	68.220,25	69.400,00		69.330,98	-69,02	
15	-	Sonstige Auszahlungen	1.245.730,22	1.168.993,00	116.626,00	1.306.272,67	137.279,67	
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.529.613,66	5.110.159,00	116.626,00	4.980.964,94	-129.194,06	2.717,00
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	3.833.377,56	4.798.329,00	116.626,00	4.300.789,11	-497.539,89	2.717,00
1		Investitionstätigkeit						
	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		-1.626.569,00		-189.000,00	1.437.569,00	
6	=	Summe: (investive Einzahlungen)		-1.626.569,00		-189.000,00	1.437.569,00	
8	-	für Baumaßnahmen	2.674.382,27	16.792.188,00	3.666.111,00	2.207.944,92	-14.584.243,08	4.851.079,00
9	-	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	53.512,56	110.000,00		62.085,33	-47.914,67	
13	=	Summe: (investive Auszahlungen)	2.727.894,83	16.902.188,00	3.666.111,00	2.270.030,25	-14.632.157,75	4.851.079,00
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)	2.727.894,83	15.275.619,00	3.666.111,00	2.081.030,25	-13.194.588,75	4.851.079,00

Jahresrechnung 2021

1.02 Sicherheit und Ordnung



verantwortlich: Björn Unterstenhöfer

Teilergebnisrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.- übertrag.2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.- übertrag. Folgejahr
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-146.739,86	-125.138,00		-164.346,95	-39.208,95	
3	+	Sonstige Transfererträge				169,79	169,79	
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-279.388,97	-331.500,00		-323.528,50	7.971,50	
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-4.665,10	-2.400,00		-2.060,00	340,00	
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-80.843,94	-49.850,00		-76.070,44	-26.220,44	
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-74.299,32	-116.800,00		-125.697,25	-8.897,25	
10	=	Ordentliche Erträge	-585.937,19	-625.688,00		-691.533,35	-65.845,35	
11	-	Personalaufwendungen	1.041.943,29	1.121.779,24		1.104.459,69	-17.319,55	
12	-	Versorgungsaufwendungen	192.812,66	136.185,32		129.995,02	-6.190,30	
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	240.144,72	250.171,16		301.898,32	51.727,16	
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	183.414,47	189.569,00		220.696,74	31.127,74	
15	-	Transferaufwendungen	20.583,20	26.500,00		19.375,50	-7.124,50	
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	144.938,84	154.931,32		188.518,43	33.587,11	20.860,00
17	=	Ordentliche Aufwendungen	1.823.837,18	1.879.136,04		1.964.943,70	85.807,66	20.860,00
18	=	Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	1.237.899,99	1.253.448,04		1.273.410,35	19.962,31	20.860,00
19	+	Finanzerträge				-96,62	-96,62	
20	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	6.650,05	6.611,01		5.939,89	-671,12	
21	=	Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	6.650,05	6.611,01		5.843,27	-767,74	
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	1.244.550,04	1.260.059,05		1.279.253,62	19.194,57	20.860,00
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)	1.244.550,04	1.260.059,05		1.279.253,62	19.194,57	20.860,00
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-302.982,73	-272.260,23		-306.747,02	-34.486,79	
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.343.143,90	1.419.082,25		1.389.793,34	-29.288,91	
29	=	Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	2.284.711,21	2.406.881,07		2.362.299,94	-44.581,13	20.860,00
31	=	Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	2.284.711,21	2.406.881,07		2.362.299,94	-44.581,13	20.860,00

Jahresrechnung 2021

1.02 Sicherheit und Ordnung



verantwortlich: Björn Unterstenhöfer

Teilfinanzrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.-übertrag. 2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.-übertrag. Folgejahr
3	+	Sonstige Transfereinzahlungen				169,79	169,79	
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-282.590,77	-331.500,00		-321.003,10	10.496,90	
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-4.665,10	-2.400,00		-2.060,00	340,00	
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-83.522,25	-49.850,00		-91.273,10	-41.423,10	
7	+	Sonstige Einzahlungen	-78.202,56	-116.800,00		-114.638,24	2.161,76	
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-448.980,68	-500.550,00		-528.804,65	-28.254,65	
10	-	Personalauszahlungen	921.770,13	1.038.230,00		939.391,87	-98.838,13	
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	237.386,60	249.704,00		285.311,46	35.607,46	
14	-	Transferauszahlungen	20.583,20	26.500,00		19.375,50	-7.124,50	
15	-	Sonstige Auszahlungen	118.342,59	133.123,00		166.805,59	33.682,59	20.860,00
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.298.082,52	1.447.557,00		1.410.884,42	-36.672,58	20.860,00
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	849.101,84	947.007,00		882.079,77	-64.927,23	20.860,00
2	+	aus der Veräußerung von Sachanlagen		-100.000,00		-6.879,59	93.120,41	
6	=	Summe: (investive Einzahlungen)		-100.000,00		-6.879,59	93.120,41	
9	-	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	331.502,98	1.148.253,00	169.753,00	617.564,52	-530.688,48	806.871,00
13	=	Summe: (investive Auszahlungen)	331.502,98	1.148.253,00	169.753,00	617.564,52	-530.688,48	806.871,00
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)	331.502,98	1.048.253,00	169.753,00	610.684,93	-437.568,07	806.871,00

Jahresrechnung 2021

1.02 Sicherheit und Ordnung

1.02.01 Öffentliche Ordnung

verantwortlich: Björn Unterstenhöfer



Teilergebnisrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.- übertrag.2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.- übertrag. Folgejahr
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-154.790,02	-168.500,00		-188.357,50	-19.857,50	
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-3.865,10	-2.400,00		-2.060,00	340,00	
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-40.890,83	-43.250,00		-32.842,02	10.407,98	
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-16.252,64	-12.800,00		-37.470,38	-24.670,38	
10	=	Ordentliche Erträge	-215.798,59	-226.950,00		-260.729,90	-33.779,90	
11	-	Personalaufwendungen	723.646,14	805.506,72		787.947,02	-17.559,70	
12	-	Versorgungsaufwendungen	192.812,66	136.185,32		129.995,02	-6.190,30	
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	166.310,88	160.643,96		172.461,01	11.817,05	
15	-	Transferaufwendungen	20.583,20	26.500,00		19.375,50	-7.124,50	
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	65.520,01	68.610,80		68.976,34	365,54	
17	=	Ordentliche Aufwendungen	1.168.872,89	1.197.446,80		1.178.754,89	-18.691,91	
18	=	Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	953.074,30	970.496,80		918.024,99	-52.471,81	
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	953.074,30	970.496,80		918.024,99	-52.471,81	
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)	953.074,30	970.496,80		918.024,99	-52.471,81	
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-323.894,93	-290.693,26		-328.185,57	-37.492,31	
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	573.614,63	614.283,73		596.147,21	-18.136,52	
29	=	Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	1.202.794,00	1.294.087,27		1.185.986,63	-108.100,64	
31	=	Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	1.202.794,00	1.294.087,27		1.185.986,63	-108.100,64	

Jahresrechnung 2021

1.02 Sicherheit und Ordnung
1.02.01 Öffentliche Ordnung



verantwortlich: Björn Unterstenhöfer

Teilfinanzrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.-übertrag. 2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.-übertrag. Folgejahr
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-154.855,02	-168.500,00		-188.064,00	-19.564,00	
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-3.865,10	-2.400,00		-2.060,00	340,00	
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-43.569,14	-43.250,00		-48.044,68	-4.794,68	
7	+	Sonstige Einzahlungen	-14.127,48	-12.800,00		-35.059,32	-22.259,32	
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-216.416,74	-226.950,00		-273.228,00	-46.278,00	
10	-	Personalauszahlungen	603.609,76	722.236,00		623.049,38	-99.186,62	
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	167.865,15	160.325,00		151.461,98	-8.863,02	
14	-	Transferauszahlungen	20.583,20	26.500,00		19.375,50	-7.124,50	
15	-	Sonstige Auszahlungen	50.406,62	53.876,00		53.090,33	-785,67	
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	842.464,73	962.937,00		846.977,19	-115.959,81	
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	626.047,99	735.987,00		573.749,19	-162.237,81	

Jahresrechnung 2021

1.02 Sicherheit und Ordnung 1.02.02 Straßenverkehrsangelegenheiten



verantwortlich: Jennifer Delling

Teilergebnisrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.- übertrag.2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.- übertrag. Folgejahr
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-6.154,30	-6.085,00		-6.085,00		
3	+	Sonstige Transfererträge				169,79	169,79	
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-123.822,65	-159.000,00		-131.845,05	27.154,95	
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-35.000,00			-35.000,00	-35.000,00	
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-58.046,68	-104.000,00		-79.376,36	24.623,64	
10	=	Ordentliche Erträge	-223.023,63	-269.085,00		-252.136,62	16.948,38	
11	-	Personalaufwendungen	189.399,00	188.860,36		188.400,69	-459,67	
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	18.515,13	18.861,20		17.845,59	-1.015,61	
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	6.278,38	7.609,00		6.867,20	-741,80	
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	10.450,02	10.226,56		9.902,88	-323,68	
17	=	Ordentliche Aufwendungen	224.642,53	225.557,12		223.016,36	-2.540,76	
18	=	Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	1.618,90	-43.527,88		-29.120,26	14.407,62	
19	+	Finanzerträge				-3,12	-3,12	
20	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	219,70	218,74		195,36	-23,38	
21	=	Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	219,70	218,74		192,24	-26,50	
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	1.838,60	-43.309,14		-28.928,02	14.381,12	
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)	1.838,60	-43.309,14		-28.928,02	14.381,12	
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	314.925,46	307.482,20		312.279,09	4.796,89	
29	=	Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	316.764,06	264.173,06		283.351,07	19.178,01	
31	=	Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	316.764,06	264.173,06		283.351,07	19.178,01	

Jahresrechnung 2021

1.02 Sicherheit und Ordnung 1.02.02 Straßenverkehrsangelegenheiten



verantwortlich: Jennifer Delling

Teilfinanzrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.-übertrag. 2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.-übertrag. Folgejahr
3	+	Sonstige Transfereinzahlungen				169,79	169,79	
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-126.037,85	-159.000,00		-129.613,15	29.386,85	
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-35.000,00			-35.000,00	-35.000,00	
7	+	Sonstige Einzahlungen	-64.075,08	-104.000,00		-77.607,00	26.393,00	
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-225.112,93	-263.000,00		-242.050,36	20.949,64	
10	-	Personalauszahlungen	189.314,82	188.689,00		188.295,97	-393,03	
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	18.954,25	18.770,00		17.980,15	-789,85	
15	-	Sonstige Auszahlungen	4.042,10	5.896,00		5.498,98	-397,02	
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	212.311,17	213.355,00		211.775,10	-1.579,90	
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-12.801,76	-49.645,00		-30.275,26	19.369,74	
9	-	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	12.350,70	5.000,00		238,00	-4.762,00	
13	=	Summe: (investive Auszahlungen)	12.350,70	5.000,00		238,00	-4.762,00	
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)	12.350,70	5.000,00		238,00	-4.762,00	

Jahresrechnung 2021

1.02 Sicherheit und Ordnung

1.02.03 Brandschutz

verantwortlich: Peter Rothmann



Teilergebnisrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.- übertrag.2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.- übertrag. Folgejahr
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-140.585,56	-119.053,00		-158.261,95	-39.208,95	
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-776,30	-4.000,00		-3.325,95	674,05	
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-800,00					
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-4.953,11	-6.600,00		-8.228,42	-1.628,42	
7	+	Sonstige ordentliche Erträge				-8.850,51	-8.850,51	
10	=	Ordentliche Erträge	-147.114,97	-129.653,00		-178.666,83	-49.013,83	
11	-	Personalaufwendungen	128.898,15	127.412,16		128.111,98	699,82	
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	55.318,71	70.666,00		111.591,72	40.925,72	
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	177.136,09	181.960,00		213.829,54	31.869,54	
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	68.968,81	76.093,96		109.639,21	33.545,25	20.860,00
17	=	Ordentliche Aufwendungen	430.321,76	456.132,12		563.172,45	107.040,33	20.860,00
18	=	Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	283.206,79	326.479,12		384.505,62	58.026,50	20.860,00
19	+	Finanzerträge				-93,50	-93,50	
20	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	6.430,35	6.392,27		5.744,53	-647,74	
21	=	Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	6.430,35	6.392,27		5.651,03	-741,24	
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	289.637,14	332.871,39		390.156,65	57.285,26	20.860,00
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)	289.637,14	332.871,39		390.156,65	57.285,26	20.860,00
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	475.516,01	515.749,35		502.805,59	-12.943,76	
29	=	Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	765.153,15	848.620,74		892.962,24	44.341,50	20.860,00
31	=	Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	765.153,15	848.620,74		892.962,24	44.341,50	20.860,00

Jahresrechnung 2021

1.02 Sicherheit und Ordnung

1.02.03 Brandschutz



verantwortlich: Peter Rothmann

Teilfinanzrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.-übertrag. 2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.-übertrag. Folgejahr
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.697,90	-4.000,00		-3.325,95	674,05	
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-800,00					
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-4.953,11	-6.600,00		-8.228,42	-1.628,42	
7	+	Sonstige Einzahlungen				-1.971,92	-1.971,92	
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-7.451,01	-10.600,00		-13.526,29	-2.926,29	
10	-	Personalauszahlungen	128.845,55	127.305,00		128.046,52	741,52	
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	50.567,20	70.609,00		115.869,33	45.260,33	
15	-	Sonstige Auszahlungen	63.893,87	73.351,00		108.216,28	34.865,28	20.860,00
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	243.306,62	271.265,00		352.132,13	80.867,13	20.860,00
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	235.855,61	260.665,00		338.605,84	77.940,84	20.860,00
2	+	aus der Veräußerung von Sachanlagen		-100.000,00		-6.879,59	93.120,41	
6	=	Summe: (investive Einzahlungen)		-100.000,00		-6.879,59	93.120,41	
9	-	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	319.152,28	1.143.253,00	169.753,00	617.326,52	-525.926,48	806.871,00
13	=	Summe: (investive Auszahlungen)	319.152,28	1.143.253,00	169.753,00	617.326,52	-525.926,48	806.871,00
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)	319.152,28	1.043.253,00	169.753,00	610.446,93	-432.806,07	806.871,00

Jahresrechnung 2021

1.03 Schulträgeraufgaben



verantwortlich: Marius Marondel

Teilergebnisrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.- übertrag.2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.- übertrag. Folgejahr
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-754.875,29	-1.061.535,00		-1.104.694,93	-43.159,93	
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-136.217,24	-169.315,00		-98.637,46	70.677,54	
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.251,20	-1.500,00		-9.549,51	-8.049,51	
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-25.160,26	-31.608,00		-23.741,67	7.866,33	
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-9.996,76			-10.453,82	-10.453,82	
10	=	Ordentliche Erträge	-927.500,75	-1.263.958,00		-1.247.077,39	16.880,61	
11	-	Personalaufwendungen	476.258,16	583.324,04		517.551,65	-65.772,39	
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.455.682,30	1.555.183,24		1.543.043,21	-12.140,03	6.870,00
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	126.821,92	195.970,00		188.746,47	-7.223,53	
15	-	Transferaufwendungen	1.115.350,67	1.119.040,00		1.175.472,86	56.432,86	
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	331.022,57	461.615,00		455.268,10	-6.346,90	
17	=	Ordentliche Aufwendungen	3.505.135,62	3.915.132,28		3.880.082,29	-35.049,99	6.870,00
18	=	Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	2.577.634,87	2.651.174,28		2.633.004,90	-18.169,38	6.870,00
19	+	Finanzerträge				-2,96	-2,96	
20	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	194,13	212,29		184,19	-28,10	
21	=	Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	194,13	212,29		181,23	-31,06	
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	2.577.829,00	2.651.386,57		2.633.186,13	-18.200,44	6.870,00
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)	2.577.829,00	2.651.386,57		2.633.186,13	-18.200,44	6.870,00
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.837.697,33	3.149.003,15		3.048.969,71	-100.033,44	
29	=	Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	5.415.526,33	5.800.389,72		5.682.155,84	-118.233,88	6.870,00
31	=	Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	5.415.526,33	5.800.389,72		5.682.155,84	-118.233,88	6.870,00

Jahresrechnung 2021

1.03 Schulträgeraufgaben



verantwortlich: Marius Marondel

Teilfinanzrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.-übertrag. 2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.-übertrag. Folgejahr
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-571.823,56	-996.345,00		-847.773,50	148.571,50	
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-136.453,68	-169.315,00		-98.612,46	70.702,54	
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.250,59	-1.500,00		-9.550,23	-8.050,23	
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-25.160,26	-31.608,00		-23.741,67	7.866,33	
7	+	Sonstige Einzahlungen	-9.887,26			-10.994,35	-10.994,35	
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-744.575,35	-1.198.768,00		-990.672,21	208.095,79	
10	-	Personalauszahlungen	439.718,07	524.427,00		470.225,46	-54.201,54	
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.419.787,92	1.555.093,00		1.512.069,42	-43.023,58	6.870,00
14	-	Transferauszahlungen	1.117.737,74	1.119.040,00		1.173.004,79	53.964,79	
15	-	Sonstige Auszahlungen	271.277,31	345.516,00		416.830,21	71.314,21	
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.248.521,04	3.544.076,00		3.572.129,88	28.053,88	6.870,00
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	2.503.945,69	2.345.308,00		2.581.457,67	236.149,67	6.870,00
1		Investitionstätigkeit						
	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-13.111,92	-637.236,00		-218.454,59	418.781,41	
6	=	Summe: (investive Einzahlungen)	-13.111,92	-637.236,00		-218.454,59	418.781,41	
9	-	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	86.680,84	962.045,00	585.710,00	331.639,08	-630.405,92	615.793,00
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	64.658,97	66.900,00		16.936,09	-49.963,91	
13	=	Summe: (investive Auszahlungen)	151.339,81	1.028.945,00	585.710,00	348.575,17	-680.369,83	615.793,00
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)	138.227,89	391.709,00	585.710,00	130.120,58	-261.588,42	615.793,00

Jahresrechnung 2021

1.03 Schulträgeraufgaben 1.03.01 Allg. Schulverwaltung



verantwortlich: Marius Marondel

Teilergebnisrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.- übertrag.2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.- übertrag. Folgejahr
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-115.583,12	-109.200,00		-384.348,90	-275.148,90	
10	=	Ordentliche Erträge	-115.583,12	-109.200,00		-384.348,90	-275.148,90	
11	-	Personalaufwendungen	159.268,10	217.897,68		196.985,81	-20.911,87	
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.444,66	4.790,24		17.134,57	12.344,33	
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	6.686,56	81.734,00		6.686,00	-75.048,00	
15	-	Transferaufwendungen	500,00	500,00		17.650,00	17.150,00	
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	24.493,54	78.191,60		198.770,26	120.578,66	
17	=	Ordentliche Aufwendungen	197.392,86	383.113,52		437.226,64	54.113,12	
18	=	Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	81.809,74	273.913,52		52.877,74	-221.035,78	
19	+	Finanzerträge				-2,96	-2,96	
20	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	194,13	212,29		184,19	-28,10	
21	=	Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	194,13	212,29		181,23	-31,06	
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	82.003,87	274.125,81		53.058,97	-221.066,84	
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)	82.003,87	274.125,81		53.058,97	-221.066,84	
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-25.013,72	-47.614,38		-39.444,08	8.170,30	
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	140.459,62	140.748,08		170.386,29	29.638,21	
29	=	Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	197.449,77	367.259,51		184.001,18	-183.258,33	
31	=	Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	197.449,77	367.259,51		184.001,18	-183.258,33	

Jahresrechnung 2021

1.03 Schulträgeraufgaben
1.03.01 Allg. Schulverwaltung



verantwortlich: Marius Marondel

Teilfinanzrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.-übertrag. 2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.-übertrag. Folgejahr
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-109.563,56	-45.000,00		-373.882,13	-328.882,13	
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-109.563,56	-45.000,00		-373.882,13	-328.882,13	
10	-	Personalauszahlungen	159.190,10	217.728,00		196.882,11	-20.845,89	
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	7.239,04	4.700,00		13.250,15	8.550,15	
14	-	Transferauszahlungen	500,00	500,00		17.650,00	17.150,00	
15	-	Sonstige Auszahlungen	27.717,09	65.785,00		187.992,55	122.207,55	
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	194.646,23	288.713,00		415.774,81	127.061,81	
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	85.082,67	243.713,00		41.892,68	-201.820,32	
1	+	Investitionstätigkeit Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-13.111,92	-637.236,00		-218.454,59	418.781,41	
6	=	Summe: (investive Einzahlungen)	-13.111,92	-637.236,00		-218.454,59	418.781,41	
9	-	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	83.980,40	953.545,00	585.710,00	325.457,36	-628.087,64	615.793,00
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen				2.915,51	2.915,51	
13	=	Summe: (investive Auszahlungen)	83.980,40	953.545,00	585.710,00	328.372,87	-625.172,13	615.793,00
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)	70.868,48	316.309,00	585.710,00	109.918,28	-206.390,72	615.793,00

Jahresrechnung 2021

1.03 Schulträgeraufgaben

1.03.02 GS St. Antonius



verantwortlich: Ruth Balling

Teilergebnisrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.- übertrag.2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.- übertrag. Folgejahr
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-183.329,40	-266.235,00		-232.734,58	33.500,42	
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-47.525,50	-60.945,00		-34.221,00	26.724,00	
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-2.563,33	-3.540,00		-3.176,67	363,33	
7	+	Sonstige ordentliche Erträge				-1.575,32	-1.575,32	
10	=	Ordentliche Erträge	-233.418,23	-330.720,00		-271.707,57	59.012,43	
11	-	Personalaufwendungen	29.429,19	49.140,44		30.536,57	-18.603,87	
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	130.437,68	245.696,00		255.264,49	9.568,49	
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	8.300,77	12.629,00		18.859,08	6.230,08	
15	-	Transferaufwendungen	447.478,49	454.758,00		478.917,62	24.159,62	
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	38.197,25	64.518,40		49.724,86	-14.793,54	
17	=	Ordentliche Aufwendungen	653.843,38	826.741,84		833.302,62	6.560,78	
18	=	Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	420.425,15	496.021,84		561.595,05	65.573,21	
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	420.425,15	496.021,84		561.595,05	65.573,21	
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)	420.425,15	496.021,84		561.595,05	65.573,21	
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	294.768,40	350.047,47		439.656,15	89.608,68	
29	=	Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	715.193,55	846.069,31		1.001.251,20	155.181,89	
31	=	Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	715.193,55	846.069,31		1.001.251,20	155.181,89	

Jahresrechnung 2021

1.03 Schulträgeraufgaben

1.03.02 GS St. Antonius



verantwortlich: Ruth Balling

Teilfinanzrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.-übertrag. 2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.-übertrag. Folgejahr
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-171.470,78	-266.235,00		-169.032,90	97.202,10	
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-46.997,94	-60.945,00		-32.435,00	28.510,00	
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-2.563,33	-3.540,00		-3.176,67	363,33	
7	+	Sonstige Einzahlungen				-1.575,32	-1.575,32	
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-221.032,05	-330.720,00		-206.219,89	124.500,11	
10	-	Personalauszahlungen	23.954,67	39.374,00		23.818,76	-15.555,24	
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	130.055,68	245.696,00		253.035,57	7.339,57	
14	-	Transferauszahlungen	447.478,49	454.758,00		478.917,62	24.159,62	
15	-	Sonstige Auszahlungen	28.129,36	44.075,00		38.752,05	-5.322,95	
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	629.618,20	783.903,00		794.524,00	10.621,00	
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	408.586,15	453.183,00		588.304,11	135.121,11	
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	8.500,58	9.200,00		8.954,59	-245,41	
13	=	Summe: (investive Auszahlungen)	8.500,58	9.200,00		8.954,59	-245,41	
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)	8.500,58	9.200,00		8.954,59	-245,41	

Jahresrechnung 2021

1.03 Schulträgeraufgaben

1.03.03 GS St. Nikolaus

verantwortlich: Sandra Mittelmann



Teilergebnisrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.- übertrag.2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.- übertrag. Folgejahr
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-154.825,99	-241.330,00		-182.512,81	58.817,19	
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-60.970,34	-90.886,00		-41.716,66	49.169,34	
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-3.427,50	-3.945,00		-2.600,00	1.345,00	
10	=	Ordentliche Erträge	-219.223,83	-336.161,00		-226.829,47	109.331,53	
11	-	Personalaufwendungen	27.999,45	41.911,24		29.131,82	-12.779,42	
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	115.232,24	259.146,00		279.274,86	20.128,86	1.537,00
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	4.873,94	7.679,00		12.927,78	5.248,78	
15	-	Transferaufwendungen	365.947,46	454.759,00		458.268,50	3.509,50	
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	33.048,17	57.520,12		39.801,01	-17.719,11	
17	=	Ordentliche Aufwendungen	547.101,26	821.015,36		819.403,97	-1.611,39	1.537,00
18	=	Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	327.877,43	484.854,36		592.574,50	107.720,14	1.537,00
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	327.877,43	484.854,36		592.574,50	107.720,14	1.537,00
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)	327.877,43	484.854,36		592.574,50	107.720,14	1.537,00
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	216.292,99	311.742,54		317.166,80	5.424,26	
29	=	Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	544.170,42	796.596,90		909.741,30	113.144,40	1.537,00
31	=	Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	544.170,42	796.596,90		909.741,30	113.144,40	1.537,00

Jahresrechnung 2021

1.03 Schulträgeraufgaben

1.03.03 GS St. Nikolaus



verantwortlich: Sandra Mittlmann

Teilfinanzrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.-übertrag. 2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.-übertrag. Folgejahr
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-139.711,06	-241.330,00		-175.081,59	66.248,41	
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-61.955,34	-90.886,00		-43.302,66	47.583,34	
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-3.427,50	-3.945,00		-2.600,00	1.345,00	
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-205.093,90	-336.161,00		-220.984,25	115.176,75	
10	-	Personalauszahlungen	22.525,21	32.143,00		22.412,48	-9.730,52	
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	115.031,82	259.146,00		276.153,70	17.007,70	1.537,00
14	-	Transferauszahlungen	365.947,46	454.759,00		458.268,50	3.509,50	
15	-	Sonstige Auszahlungen	23.299,39	37.936,00		33.187,67	-4.748,33	
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	526.803,88	783.984,00		790.022,35	6.038,35	1.537,00
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	321.709,98	447.823,00		569.038,10	121.215,10	1.537,00
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	8.977,22	13.700,00		4.071,27	-9.628,73	
13	=	Summe: (investive Auszahlungen)	8.977,22	13.700,00		4.071,27	-9.628,73	
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- /J. Auszahlung)	8.977,22	13.700,00		4.071,27	-9.628,73	

Jahresrechnung 2021

1.03 Schulträgeraufgaben

1.03.04 GS Albert-Schweitzer

verantwortlich: Annette Klein



Teilergebnisrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.- übertrag.2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.- übertrag. Folgejahr
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-74.899,97	-130.661,00		-96.393,61	34.267,39	
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-19.002,40	-17.484,00		-16.926,80	557,20	
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-2.633,33	-3.540,00		-3.255,00	285,00	
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-581,26					
10	=	Ordentliche Erträge	-97.116,96	-151.685,00		-116.575,41	35.109,59	
11	-	Personalaufwendungen	16.987,63	30.642,08		16.854,09	-13.787,99	
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42.182,55	251.687,00		227.328,95	-24.358,05	
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	6.790,26	8.728,00		12.013,58	3.285,58	
15	-	Transferaufwendungen	154.086,48	173.809,00		184.732,74	10.923,74	
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	13.595,52	35.468,92		18.331,89	-17.137,03	
17	=	Ordentliche Aufwendungen	233.642,44	500.335,00		459.261,25	-41.073,75	
18	=	Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	136.525,48	348.650,00		342.685,84	-5.964,16	
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	136.525,48	348.650,00		342.685,84	-5.964,16	
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)	136.525,48	348.650,00		342.685,84	-5.964,16	
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	141.536,33	169.703,30		181.664,06	11.960,76	
29	=	Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	278.061,81	518.353,30		524.349,90	5.996,60	
31	=	Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	278.061,81	518.353,30		524.349,90	5.996,60	

Jahresrechnung 2021

1.03 Schulträgeraufgaben

1.03.04 GS Albert-Schweitzer



verantwortlich: Annette Klein

Teilfinanzrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.-übertrag. 2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.-übertrag. Folgejahr
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-71.388,36	-129.671,00		-70.353,33	59.317,67	
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-19.002,40	-17.484,00		-16.880,80	603,20	
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-2.633,33	-3.540,00		-3.255,00	285,00	
7	+	Sonstige Einzahlungen	-581,26					
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-93.605,35	-150.695,00		-90.489,13	60.205,87	
10	-	Personalauszahlungen	11.519,35	20.888,00		10.143,82	-10.744,18	
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	42.200,55	251.687,00		224.158,98	-27.528,02	
14	-	Transferauszahlungen	156.473,55	173.809,00		182.345,67	8.536,67	
15	-	Sonstige Auszahlungen	11.112,32	24.394,00		18.048,66	-6.345,34	
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	221.305,77	470.778,00		434.697,13	-36.080,87	
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	127.700,42	320.083,00		344.208,00	24.125,00	
9	-	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen				649,99	649,99	
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	3.846,63	7.000,00			-7.000,00	
13	=	Summe: (investive Auszahlungen)	3.846,63	7.000,00		649,99	-6.350,01	
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- /J. Auszahlung)	3.846,63	7.000,00		649,99	-6.350,01	

Jahresrechnung 2021

1.03 Schulträgeraufgaben
1.03.05 GS Agathaberg



verantwortlich: Annette Klein

Teilergebnisrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.- übertrag.2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.- übertrag. Folgejahr
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-12.922,65					
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-112,50					
10	=	Ordentliche Erträge	-13.035,15					
11	-	Personalaufwendungen	9.407,24			8.611,09	8.611,09	
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	199.722,19					
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	2.512,95			2.068,00	2.068,00	
15	-	Transferaufwendungen	19.510,00					
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	10.238,64					
17	=	Ordentliche Aufwendungen	241.391,02			10.679,09	10.679,09	
18	=	Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	228.355,87			10.679,09	10.679,09	
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	228.355,87			10.679,09	10.679,09	
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)	228.355,87			10.679,09	10.679,09	
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				-10.679,09	-10.679,09	
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	49.197,06					
29	=	Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	277.552,93					
31	=	Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	277.552,93					

Jahresrechnung 2021

1.03 Schulträgeraufgaben
1.03.05 GS Agathaberg



verantwortlich: Annette Klein

Teilfinanzrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.-übertrag. 2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.-übertrag. Folgejahr
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-7.500,00					
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-112,50					
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-7.612,50					
10	-	Personalauszahlungen	9.407,24			8.611,09	8.611,09	
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	199.769,44			514,50	514,50	
14	-	Transferauszahlungen	19.510,00					
15	-	Sonstige Auszahlungen	10.164,93					
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	238.851,61			9.125,59	9.125,59	
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	231.239,11			9.125,59	9.125,59	
9	-	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	444,00					
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	312,58					
13	=	Summe: (investive Auszahlungen)	756,58					
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- /J. Auszahlung)	756,58					

Jahresrechnung 2021

1.03 Schulträgeraufgaben

1.03.06 GS Kreuzberg

verantwortlich: Sandra Mittelmann



Teilergebnisrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.- übertrag.2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.- übertrag. Folgejahr
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-43.570,77			-16.637,71	-16.637,71	
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-8.719,00			-5.773,00	-5.773,00	
10	=	Ordentliche Erträge	-52.289,77			-22.410,71	-22.410,71	
11	-	Personalaufwendungen	10.018,70			10.069,53	10.069,53	
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	130.656,15					
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	3.394,88			3.394,00	3.394,00	
15	-	Transferaufwendungen	77.395,24					
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	14.751,66					
17	=	Ordentliche Aufwendungen	236.216,63			13.463,53	13.463,53	
18	=	Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	183.926,86			-8.947,18	-8.947,18	
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	183.926,86			-8.947,18	-8.947,18	
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)	183.926,86			-8.947,18	-8.947,18	
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				-13.463,53	-13.463,53	
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	72.289,16					
29	=	Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	256.216,02			-22.410,71	-22.410,71	
31	=	Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	256.216,02			-22.410,71	-22.410,71	

Jahresrechnung 2021

1.03 Schulträgeraufgaben
1.03.06 GS Kreuzberg



verantwortlich: Sandra Mittelmann

Teilfinanzrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.-übertrag. 2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.-übertrag. Folgejahr
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-33.879,80					
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-8.498,00			-5.994,00	-5.994,00	
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-42.377,80			-5.994,00	-5.994,00	
10	-	Personalauszahlungen	10.018,70			10.069,53	10.069,53	
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	130.731,15					
14	-	Transferauszahlungen	77.395,24					
15	-	Sonstige Auszahlungen	10.759,84			25,20	25,20	
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	228.904,93			10.094,73	10.094,73	
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	186.527,13			4.100,73	4.100,73	
9	-	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.605,65			92,11	92,11	
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	3.916,81					
13	=	Summe: (investive Auszahlungen)	5.522,46			92,11	92,11	
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)	5.522,46			92,11	92,11	

Jahresrechnung 2021

1.03 Schulträgeraufgaben

1.03.09 GS Wipperfurth



verantwortlich: Ruth Balling

Teilergebnisrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.- übertrag.2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.- übertrag. Folgejahr
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-16.957,07					
10	=	Ordentliche Erträge	-16.957,07					
11	-	Personalaufwendungen	15.791,79			15.878,97	15.878,97	
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	128.293,68					
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	4.995,71			4.996,00	4.996,00	
15	-	Transferaufwendungen	17.130,00					
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	11.286,99					
17	=	Ordentliche Aufwendungen	177.498,17			20.874,97	20.874,97	
18	=	Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	160.541,10			20.874,97	20.874,97	
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	160.541,10			20.874,97	20.874,97	
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)	160.541,10			20.874,97	20.874,97	
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				-20.874,97	-20.874,97	
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	57.621,61					
29	=	Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	218.162,71					
31	=	Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	218.162,71					

Jahresrechnung 2021

1.03 Schulträgeraufgaben

1.03.09 GS Wipperfürth



verantwortlich: Ruth Balling

Teilfinanzrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.-übertrag. 2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.-übertrag. Folgejahr
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-7.500,00					
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-7.500,00					
10	-	Personalauszahlungen	15.791,79			15.878,97	15.878,97	
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	128.293,68					
14	-	Transferauszahlungen	17.130,00					
15	-	Sonstige Auszahlungen	8.958,48					
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	170.173,95			15.878,97	15.878,97	
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	162.673,95			15.878,97	15.878,97	
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	6.347,68					
13	=	Summe: (investive Auszahlungen)	6.347,68					
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)	6.347,68					

Jahresrechnung 2021

1.03 Schulträgeraufgaben 1.03.10 Konrad-Adenauer-Hauptschule



verantwortlich: Wolfgang Beilfuß

Teilergebnisrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.- übertrag.2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.- übertrag. Folgejahr
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-20.176,22	-48.713,00		-39.221,09	9.491,91	
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen		-3.000,00		-670,00	2.330,00	
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-333,00			-8.878,50	-8.878,50	
10	=	Ordentliche Erträge	-20.509,22	-51.713,00		-48.769,59	2.943,41	
11	-	Personalaufwendungen	65.833,10	69.131,96		53.474,77	-15.657,19	
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	156.376,39	172.406,00		162.594,88	-9.811,12	3.046,00
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	21.128,61	20.831,00		27.521,23	6.690,23	
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	32.484,26	49.243,84		36.568,20	-12.675,64	
17	=	Ordentliche Aufwendungen	275.822,36	311.612,80		280.159,08	-31.453,72	3.046,00
18	=	Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	255.313,14	259.899,80		231.389,49	-28.510,31	3.046,00
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	255.313,14	259.899,80		231.389,49	-28.510,31	3.046,00
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)	255.313,14	259.899,80		231.389,49	-28.510,31	3.046,00
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	558.940,43	689.793,78		627.208,77	-62.585,01	
29	=	Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	814.253,57	949.693,58		858.598,26	-91.095,32	3.046,00
31	=	Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	814.253,57	949.693,58		858.598,26	-91.095,32	3.046,00

Jahresrechnung 2021

1.03 Schulträgeraufgaben
1.03.10 Konrad-Adenauer-Hauptschule



verantwortlich: Wolfgang Beilfuß

Teilfinanzrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.-übertrag. 2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.-übertrag. Folgejahr
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-48.713,00		-4.828,70	43.884,30	
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen		-3.000,00		-670,00	2.330,00	
7	+	Sonstige Einzahlungen				-9.211,50	-9.211,50	
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		-51.713,00		-14.710,20	37.002,80	
10	-	Personalauszahlungen	60.335,68	59.333,00		46.736,66	-12.596,34	
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	153.313,10	172.406,00		162.675,90	-9.730,10	3.046,00
15	-	Sonstige Auszahlungen	30.793,46	33.914,00		35.044,72	1.130,72	
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	244.442,24	265.653,00		244.457,28	-21.195,72	3.046,00
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	244.442,24	213.940,00		229.747,08	15.807,08	3.046,00
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	3.999,00	12.000,00			-12.000,00	
13	=	Summe: (investive Auszahlungen)	3.999,00	12.000,00			-12.000,00	
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)	3.999,00	12.000,00			-12.000,00	

Jahresrechnung 2021

1.03 Schulträgeraufgaben 1.03.11 Hermann-Voss-Realschule



verantwortlich: Susanne Eckhardt

Teilergebnisrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.- übertrag.2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.- übertrag. Folgejahr
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-61.924,55	-145.221,00		-97.924,96	47.296,04	
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-3.090,60	-3.000,00		-3.250,00	-250,00	
10	=	Ordentliche Erträge	-65.015,15	-148.221,00		-101.174,96	47.046,04	
11	-	Personalaufwendungen	59.487,07	63.160,76		60.569,72	-2.591,04	
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	270.699,57	305.077,00		297.794,72	-7.282,28	
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	26.752,73	25.368,00		40.829,44	15.461,44	
15	-	Transferaufwendungen	33.303,00	35.214,00		35.904,00	690,00	
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	58.735,30	72.929,00		57.426,21	-15.502,79	
17	=	Ordentliche Aufwendungen	448.977,67	501.748,76		492.524,09	-9.224,67	
18	=	Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	383.962,52	353.527,76		391.349,13	37.821,37	
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	383.962,52	353.527,76		391.349,13	37.821,37	
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)	383.962,52	353.527,76		391.349,13	37.821,37	
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	560.854,67	626.065,02		626.150,15	85,13	
29	=	Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	944.817,19	979.592,78		1.017.499,28	37.906,50	
31	=	Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	944.817,19	979.592,78		1.017.499,28	37.906,50	

Jahresrechnung 2021

1.03 Schulträgeraufgaben
1.03.11 Hermann-Voss-Realschule



verantwortlich: Susanne Eckhardt

Teilfinanzrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.-übertrag. 2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.-übertrag. Folgejahr
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-28.560,00	-145.221,00		-43.627,85	101.593,15	
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-3.090,60	-3.000,00		-3.250,00	-250,00	
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-31.650,60	-148.221,00		-46.877,85	101.343,15	
10	-	Personalauszahlungen	53.994,63	53.372,00		53.837,81	465,81	
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	249.824,07	305.077,00		294.232,60	-10.844,40	
14	-	Transferauszahlungen	33.303,00	35.214,00		35.823,00	609,00	
15	-	Sonstige Auszahlungen	54.492,52	63.502,00		52.225,39	-11.276,61	
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	391.614,22	457.165,00		436.118,80	-21.046,20	
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	359.963,62	308.944,00		389.240,95	80.296,95	
9	-	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen				509,64	509,64	
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	2.265,58	5.000,00		994,72	-4.005,28	
13	=	Summe: (investive Auszahlungen)	2.265,58	5.000,00		1.504,36	-3.495,64	
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)	2.265,58	5.000,00		1.504,36	-3.495,64	

Jahresrechnung 2021

1.03 Schulträgeraufgaben 1.03.12 Engelbert-von-Berg-Gymnasium



verantwortlich: Erhard Seifert

Teilergebnisrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.- übertrag.2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.- übertrag. Folgejahr
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-70.685,55	-120.175,00		-54.921,27	65.253,73	
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.251,20	-1.500,00		-9.549,51	-8.049,51	
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-13.333,00	-14.583,00		-10.790,00	3.793,00	
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-9.082,50					
10	=	Ordentliche Erträge	-94.352,25	-136.258,00		-75.260,78	60.997,22	
11	-	Personalaufwendungen	82.035,89	111.439,88		95.439,28	-16.000,60	
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	275.637,19	316.381,00		303.650,74	-12.730,26	2.287,00
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	41.385,51	39.001,00		59.451,36	20.450,36	
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	94.191,24	103.743,12		54.645,67	-49.097,45	
17	=	Ordentliche Aufwendungen	493.249,83	570.565,00		513.187,05	-57.377,95	2.287,00
18	=	Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	398.897,58	434.307,00		437.926,27	3.619,27	2.287,00
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	398.897,58	434.307,00		437.926,27	3.619,27	2.287,00
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)	398.897,58	434.307,00		437.926,27	3.619,27	2.287,00
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	770.750,78	908.517,34		771.199,16	-137.318,18	
29	=	Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	1.169.648,36	1.342.824,34		1.209.125,43	-133.698,91	2.287,00
31	=	Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	1.169.648,36	1.342.824,34		1.209.125,43	-133.698,91	2.287,00

Jahresrechnung 2021

1.03 Schulträgeraufgaben 1.03.12 Engelbert-von-Berg-Gymnasium



verantwortlich: Erhard Seifert

Teilfinanzrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.-übertrag. 2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.-übertrag. Folgejahr
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-2.250,00	-120.175,00		-10.967,00	109.208,00	
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.250,59	-1.500,00		-9.550,23	-8.050,23	
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-13.333,00	-14.583,00		-10.790,00	3.793,00	
7	+	Sonstige Einzahlungen	-9.306,00			-207,53	-207,53	
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-26.139,59	-136.258,00		-31.514,76	104.743,24	
10	-	Personalauszahlungen	72.980,70	101.589,00		81.834,23	-19.754,77	
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	263.329,39	316.381,00		288.048,02	-28.332,98	2.287,00
15	-	Sonstige Auszahlungen	65.849,92	75.910,00		51.553,97	-24.356,03	
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	402.160,01	493.880,00		421.436,22	-72.443,78	2.287,00
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	376.020,42	357.622,00		389.921,46	32.299,46	2.287,00
9	-	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	650,79	8.500,00		4.929,98	-3.570,02	
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	26.492,89	20.000,00			-20.000,00	
13	=	Summe: (investive Auszahlungen)	27.143,68	28.500,00		4.929,98	-23.570,02	
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)	27.143,68	28.500,00		4.929,98	-23.570,02	

Jahresrechnung 2021

1.04 Kultur und Wissenschaft



verantwortlich: Marius Marondel

Teilergebnisrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.- übertrag.2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.- übertrag. Folgejahr
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-14.675,50	-11.587,00		-17.599,61	-6.012,61	
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-312.134,64	-323.620,00		-276.380,60	47.239,40	
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte				-613,00	-613,00	
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-43.310,60	-54.740,00		-46.613,26	8.126,74	
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-4.471,68	-2.299,00		-4.023,39	-1.724,39	
10	=	Ordentliche Erträge	-374.592,42	-392.246,00		-345.229,86	47.016,14	
11	-	Personalaufwendungen	515.759,81	565.561,52		525.489,43	-40.072,09	
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	65.215,00	81.287,72		99.200,19	17.912,47	
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	15.570,23	10.710,00		12.542,39	1.832,39	
15	-	Transferaufwendungen	14.677,00	5.000,00		12.000,00	7.000,00	
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	37.119,97	71.340,44		71.307,48	-32,96	139.475,00
17	=	Ordentliche Aufwendungen	648.342,01	733.899,68		720.539,49	-13.360,19	139.475,00
18	=	Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	273.749,59	341.653,68		375.309,63	33.655,95	139.475,00
19	+	Finanzerträge				-6,95	-6,95	
20	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	521,84	487,52		431,06	-56,46	
21	=	Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	521,84	487,52		424,11	-63,41	
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	274.271,43	342.141,20		375.733,74	33.592,54	139.475,00
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)	274.271,43	342.141,20		375.733,74	33.592,54	139.475,00
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	381.572,58	388.185,61		341.202,93	-46.982,68	
29	=	Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	655.844,01	730.326,81		716.936,67	-13.390,14	139.475,00
31	=	Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	655.844,01	730.326,81		716.936,67	-13.390,14	139.475,00

Jahresrechnung 2021

1.04 Kultur und Wissenschaft



verantwortlich: Marius Marondel

Teilfinanzrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.-übertrag. 2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.-übertrag. Folgejahr
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-10.881,50	-8.000,00		-15.586,00	-7.586,00	
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-312.711,82	-323.620,00		-275.725,66	47.894,34	
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-376,90			-456,00	-456,00	
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-43.310,60	-54.740,00		-46.613,26	8.126,74	
7	+	Sonstige Einzahlungen	-544,68					
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-367.825,50	-386.360,00		-338.380,92	47.979,08	
10	-	Personalauszahlungen	517.312,67	565.340,00		526.145,64	-39.194,36	
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	65.810,43	81.170,00		83.510,12	2.340,12	
14	-	Transferauszahlungen	14.677,00	5.000,00		12.000,00	7.000,00	
15	-	Sonstige Auszahlungen	32.352,40	65.663,00		65.491,38	-171,62	139.475,00
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	630.152,50	717.173,00		687.147,14	-30.025,86	139.475,00
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	262.327,00	330.813,00		348.766,22	17.953,22	139.475,00
1		Investitionstätigkeit						
	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
2	+	aus der Veräußerung von Sachanlagen	-3.650,00	-2.000,00		-3.280,00	-1.280,00	
6	=	Summe: (investive Einzahlungen)	-3.650,00	-3.000,00		-3.280,00	-280,00	
9	-	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	13.214,00	161.000,00	153.000,00	7.573,00	-153.427,00	
13	=	Summe: (investive Auszahlungen)	13.214,00	161.000,00	153.000,00	7.573,00	-153.427,00	
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)	9.564,00	158.000,00	153.000,00	4.293,00	-153.707,00	

Jahresrechnung 2021

1.04 Kultur und Wissenschaft

1.04.01 Kultur



verantwortlich: Marius Marondel

Teilergebnisrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.- übertrag.2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.- übertrag. Folgejahr
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen				-7.000,00	-7.000,00	
10	=	Ordentliche Erträge				-7.000,00	-7.000,00	
11	-	Personalaufwendungen	20.302,23	11.560,96		16.625,82	5.064,86	
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.736,47	12.306,84		7.794,67	-4.512,17	
15	-	Transferaufwendungen	14.677,00	5.000,00		12.000,00	7.000,00	
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.228,64	4.092,24		1.422,48	-2.669,76	
17	=	Ordentliche Aufwendungen	48.944,34	32.960,04		37.842,97	4.882,93	
18	=	Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	48.944,34	32.960,04		30.842,97	-2.117,07	
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	48.944,34	32.960,04		30.842,97	-2.117,07	
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)	48.944,34	32.960,04		30.842,97	-2.117,07	
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	108.347,21	112.489,21		90.089,31	-22.399,90	
29	=	Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	157.291,55	145.449,25		120.932,28	-24.516,97	
31	=	Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	157.291,55	145.449,25		120.932,28	-24.516,97	

Jahresrechnung 2021

1.04 Kultur und Wissenschaft
1.04.01 Kultur



verantwortlich: Marius Marondel

Teilfinanzrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.-übertrag. 2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.-übertrag. Folgejahr
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen				-7.000,00	-7.000,00	
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-376,90					
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-376,90			-7.000,00	-7.000,00	
10	-	Personalauszahlungen	20.291,87	11.548,00		16.617,86	5.069,86	
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	12.628,20	12.300,00		7.786,25	-4.513,75	
14	-	Transferauszahlungen	14.677,00	5.000,00		12.000,00	7.000,00	
15	-	Sonstige Auszahlungen	1.749,67	3.774,00		1.094,85	-2.679,15	
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	49.346,74	32.622,00		37.498,96	4.876,96	
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	48.969,84	32.622,00		30.498,96	-2.123,04	

Jahresrechnung 2021

1.04 Kultur und Wissenschaft

1.04.02 Musikschule



verantwortlich: Förderverein

Teilergebnisrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.- übertrag.2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.- übertrag. Folgejahr
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-10.460,50	-9.372,00		-8.384,61	987,39	
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-306.868,74	-316.120,00		-271.221,50	44.898,50	
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte				-613,00	-613,00	
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-9.131,43	-17.240,00		-6.389,83	10.850,17	
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-4.471,68	-2.299,00		-4.023,39	-1.724,39	
10	=	Ordentliche Erträge	-330.932,35	-345.031,00		-290.632,33	54.398,67	
11	-	Personalaufwendungen	336.531,38	347.228,72		306.363,42	-40.865,30	
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	36.627,63	36.816,32		36.922,98	106,66	
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	13.355,23	6.933,00		10.327,39	3.394,39	
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	22.971,52	26.845,76		19.274,66	-7.571,10	
17	=	Ordentliche Aufwendungen	409.485,76	417.823,80		372.888,45	-44.935,35	
18	=	Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	78.553,41	72.792,80		82.256,12	9.463,32	
19	+	Finanzerträge				-2,98	-2,98	
20	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	260,04	212,46		186,71	-25,75	
21	=	Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	260,04	212,46		183,73	-28,73	
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	78.813,45	73.005,26		82.439,85	9.434,59	
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)	78.813,45	73.005,26		82.439,85	9.434,59	
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	77.090,98	84.261,41		82.475,15	-1.786,26	
29	=	Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	155.904,43	157.266,67		164.915,00	7.648,33	
31	=	Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	155.904,43	157.266,67		164.915,00	7.648,33	

Jahresrechnung 2021

1.04 Kultur und Wissenschaft

1.04.02 Musikschule



verantwortlich: Förderverein

Teilfinanzrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.-übertrag. 2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.-übertrag. Folgejahr
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-8.881,50	-8.000,00		-8.586,00	-586,00	
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-307.445,92	-316.120,00		-270.566,56	45.553,44	
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte				-456,00	-456,00	
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-9.131,43	-17.240,00		-6.389,83	10.850,17	
7	+	Sonstige Einzahlungen	-544,68					
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-326.003,53	-341.360,00		-285.998,39	55.361,61	
10	-	Personalauszahlungen	338.112,60	347.198,00		307.136,26	-40.061,74	
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	36.608,39	36.800,00		36.903,05	103,05	
15	-	Sonstige Auszahlungen	21.974,68	26.021,00		18.431,15	-7.589,85	
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	396.695,67	410.019,00		362.470,46	-47.548,54	
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	70.692,14	68.659,00		76.472,07	7.813,07	
1		Investitionstätigkeit						
	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		-1.000,00			1.000,00	
2	+	aus der Veräußerung von Sachanlagen	-3.650,00	-2.000,00		-3.280,00	-1.280,00	
6	=	Summe: (investive Einzahlungen)	-3.650,00	-3.000,00		-3.280,00	-280,00	
9	-	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	13.214,00	6.000,00		7.573,00	1.573,00	
13	=	Summe: (investive Auszahlungen)	13.214,00	6.000,00		7.573,00	1.573,00	
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)	9.564,00	3.000,00		4.293,00	1.293,00	

Jahresrechnung 2021

1.04 Kultur und Wissenschaft

1.04.03 Stadtbibliothek

verantwortlich: Sabine Weth



Teilergebnisrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.- übertrag.2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.- übertrag. Folgejahr
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-4.215,00	-2.215,00		-2.215,00		
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-4.609,90	-7.000,00		-4.007,10	2.992,90	
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-2.500,00	-3.000,00		-3.200,00	-200,00	
10	=	Ordentliche Erträge	-11.324,90	-12.215,00		-9.422,10	2.792,90	
11	-	Personalaufwendungen	81.631,10	125.407,16		122.799,23	-2.607,93	
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	15.989,47	23.437,00		49.466,49	26.029,49	
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	2.215,00	3.777,00		2.215,00	-1.562,00	
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.182,54	32.759,04		42.067,77	9.308,73	139.475,00
17	=	Ordentliche Aufwendungen	104.018,11	185.380,20		216.548,49	31.168,29	139.475,00
18	=	Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	92.693,21	173.165,20		207.126,39	33.961,19	139.475,00
19	+	Finanzerträge				-3,97	-3,97	
20	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	261,80	275,06		244,35	-30,71	
21	=	Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	261,80	275,06		240,38	-34,68	
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	92.955,01	173.440,26		207.366,77	33.926,51	139.475,00
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)	92.955,01	173.440,26		207.366,77	33.926,51	139.475,00
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	154.178,05	143.782,38		140.159,98	-3.622,40	
29	=	Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	247.133,06	317.222,64		347.526,75	30.304,11	139.475,00
31	=	Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	247.133,06	317.222,64		347.526,75	30.304,11	139.475,00

Jahresrechnung 2021

1.04 Kultur und Wissenschaft
1.04.03 Stadtbibliothek



verantwortlich: Sabine Weth

Teilfinanzrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.-übertrag. 2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.-übertrag. Folgejahr
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-2.000,00					
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-4.609,90	-7.000,00		-4.007,10	2.992,90	
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-2.500,00	-3.000,00		-3.200,00	-200,00	
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-9.109,90	-10.000,00		-7.207,10	2.792,90	
10	-	Personalauszahlungen	81.613,10	125.300,00		122.733,77	-2.566,23	
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	15.860,89	23.380,00		33.702,05	10.322,05	
15	-	Sonstige Auszahlungen	663,28	30.024,00		40.853,42	10.829,42	139.475,00
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	98.137,27	178.704,00		197.289,24	18.585,24	139.475,00
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	89.027,37	168.704,00		190.082,14	21.378,14	139.475,00
9	-	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		155.000,00	153.000,00		-155.000,00	
13	=	Summe: (investive Auszahlungen)		155.000,00	153.000,00		-155.000,00	
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)		155.000,00	153.000,00		-155.000,00	

Jahresrechnung 2021

1.04 Kultur und Wissenschaft
1.04.04 Gemein. Archiv Wipperfürth Hückeswagen



verantwortlich: Marius Marondel

Teilergebnisrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.- übertrag.2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.- übertrag. Folgejahr
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-656,00	-500,00		-1.152,00	-652,00	
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-31.679,17	-34.500,00		-37.023,43	-2.523,43	
10	=	Ordentliche Erträge	-32.335,17	-35.000,00		-38.175,43	-3.175,43	
11	-	Personalaufwendungen	77.295,10	81.364,68		79.700,96	-1.663,72	
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	861,43	8.727,56		5.016,05	-3.711,51	
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.737,27	7.643,40		8.542,57	899,17	
17	=	Ordentliche Aufwendungen	85.893,80	97.735,64		93.259,58	-4.476,06	
18	=	Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	53.558,63	62.735,64		55.084,15	-7.651,49	
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	53.558,63	62.735,64		55.084,15	-7.651,49	
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)	53.558,63	62.735,64		55.084,15	-7.651,49	
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	41.956,34	47.652,61		28.478,49	-19.174,12	
29	=	Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	95.514,97	110.388,25		83.562,64	-26.825,61	
31	=	Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	95.514,97	110.388,25		83.562,64	-26.825,61	

Jahresrechnung 2021

1.04 Kultur und Wissenschaft

1.04.04 Gemein. Archiv Wipperfürth Hückeswagen



verantwortlich: Marius Marondel

Teilfinanzrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.-übertrag. 2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.-übertrag. Folgejahr
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-656,00	-500,00		-1.152,00	-652,00	
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-31.679,17	-34.500,00		-37.023,43	-2.523,43	
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-32.335,17	-35.000,00		-38.175,43	-3.175,43	
10	-	Personalauszahlungen	77.295,10	81.294,00		79.657,75	-1.636,25	
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	712,95	8.690,00		5.118,77	-3.571,23	
15	-	Sonstige Auszahlungen	7.964,77	5.844,00		5.111,96	-732,04	
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	85.972,82	95.828,00		89.888,48	-5.939,52	
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	53.637,65	60.828,00		51.713,05	-9.114,95	

Jahresrechnung 2021

1.05 Soziale Leistungen



verantwortlich: Susanne Berger

Teilergebnisrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.- übertrag.2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.- übertrag. Folgejahr
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-642.674,00	-920.000,00		-544.388,83	375.611,17	
3	+	Sonstige Transfererträge	-150.922,19	-206.000,00		-68.354,87	137.645,13	
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		-150,00			150,00	
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-219.022,79	-161.800,00		-264.656,78	-102.856,78	
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-1.666,50	-200,00		-18.159,00	-17.959,00	
10	=	Ordentliche Erträge	-1.014.285,48	-1.288.150,00		-895.559,48	392.590,52	
11	-	Personalaufwendungen	693.800,60	643.107,52		738.504,24	95.396,72	
12	-	Versorgungsaufwendungen	142.891,78	77.745,08		70.985,52	-6.759,56	
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	139.649,39	5.783,68		-2.162,40	-7.946,08	
15	-	Transferaufwendungen	1.078.308,17	1.187.500,00		1.029.905,18	-157.594,82	
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	19.892,36	24.655,36		22.511,05	-2.144,31	
17	=	Ordentliche Aufwendungen	2.074.542,30	1.938.791,64		1.859.743,59	-79.048,05	
18	=	Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	1.060.256,82	650.641,64		964.184,11	313.542,47	
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	1.060.256,82	650.641,64		964.184,11	313.542,47	
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)	1.060.256,82	650.641,64		964.184,11	313.542,47	
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-226.985,96	-195.425,61		-217.881,34	-22.455,73	
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	495.908,49	876.454,44		748.778,32	-127.676,12	
29	=	Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	1.329.179,35	1.331.670,47		1.495.081,09	163.410,62	
31	=	Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	1.329.179,35	1.331.670,47		1.495.081,09	163.410,62	

Jahresrechnung 2021

1.05 Soziale Leistungen



verantwortlich: Susanne Berger

Teilfinanzrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.-übertrag. 2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.-übertrag. Folgejahr
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-666.450,00	-920.000,00		-607.682,83	312.317,17	
3	+	Sonstige Transfereinzahlungen	-151.591,13	-206.000,00		-68.564,87	137.435,13	
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-355,68	-150,00			150,00	
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-230.340,56	-161.800,00		-261.090,31	-99.290,31	
7	+	Sonstige Einzahlungen		-200,00			200,00	
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.048.737,37	-1.288.150,00		-937.338,01	350.811,99	
10	-	Personalauszahlungen	618.411,61	600.671,00		660.271,94	59.600,94	
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.884,56	5.500,00		5.034,66	-465,34	
14	-	Transferauszahlungen	1.181.263,10	1.187.500,00		1.010.740,84	-176.759,16	
15	-	Sonstige Auszahlungen	6.174,36	11.524,00		8.688,32	-2.835,68	
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.809.733,63	1.805.195,00		1.684.735,76	-120.459,24	
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	760.996,26	517.045,00		747.397,75	230.352,75	

Jahresrechnung 2021

1.05 Soziale Leistungen

1.05.01 Soziale Leistungen

verantwortlich: Susanne Berger



Teilergebnisrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.- übertrag.2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.- übertrag. Folgejahr
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-642.674,00	-920.000,00		-544.388,83	375.611,17	
3	+	Sonstige Transfererträge	-150.922,19	-206.000,00		-68.354,87	137.645,13	
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		-150,00			150,00	
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-219.022,79	-161.800,00		-264.656,78	-102.856,78	
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-1.666,50	-200,00		-18.159,00	-17.959,00	
10	=	Ordentliche Erträge	-1.014.285,48	-1.288.150,00		-895.559,48	392.590,52	
11	-	Personalaufwendungen	693.800,60	643.107,52		738.504,24	95.396,72	
12	-	Versorgungsaufwendungen	142.891,78	77.745,08		70.985,52	-6.759,56	
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	139.649,39	5.783,68		-2.162,40	-7.946,08	
15	-	Transferaufwendungen	1.078.308,17	1.187.500,00		1.029.905,18	-157.594,82	
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	19.892,36	24.655,36		22.511,05	-2.144,31	
17	=	Ordentliche Aufwendungen	2.074.542,30	1.938.791,64		1.859.743,59	-79.048,05	
18	=	Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	1.060.256,82	650.641,64		964.184,11	313.542,47	
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	1.060.256,82	650.641,64		964.184,11	313.542,47	
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)	1.060.256,82	650.641,64		964.184,11	313.542,47	
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-226.985,96	-195.425,61		-217.881,34	-22.455,73	
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	495.908,49	876.454,44		748.778,32	-127.676,12	
29	=	Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	1.329.179,35	1.331.670,47		1.495.081,09	163.410,62	
31	=	Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	1.329.179,35	1.331.670,47		1.495.081,09	163.410,62	

Jahresrechnung 2021

1.05 Soziale Leistungen

1.05.01 Soziale Leistungen

verantwortlich: Susanne Berger



Teilfinanzrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.-übertrag. 2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.-übertrag. Folgejahr
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-666.450,00	-920.000,00		-607.682,83	312.317,17	
3	+	Sonstige Transfereinzahlungen	-151.591,13	-206.000,00		-68.564,87	137.435,13	
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-355,68	-150,00			150,00	
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-230.340,56	-161.800,00		-261.090,31	-99.290,31	
7	+	Sonstige Einzahlungen		-200,00			200,00	
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.048.737,37	-1.288.150,00		-937.338,01	350.811,99	
10	-	Personalauszahlungen	618.411,61	600.671,00		660.271,94	59.600,94	
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.884,56	5.500,00		5.034,66	-465,34	
14	-	Transferauszahlungen	1.181.263,10	1.187.500,00		1.010.740,84	-176.759,16	
15	-	Sonstige Auszahlungen	6.174,36	11.524,00		8.688,32	-2.835,68	
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.809.733,63	1.805.195,00		1.684.735,76	-120.459,24	
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	760.996,26	517.045,00		747.397,75	230.352,75	

Jahresrechnung 2021

1.06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe



verantwortlich: Alexandra Flossbach-Stein

Teilergebnisrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.- übertrag.2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.- übertrag. Folgejahr
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-4.072.362,05	-4.350.398,00		-4.669.969,89	-319.571,89	
3	+	Sonstige Transfererträge	-209.256,21	-176.500,00		-210.769,78	-34.269,78	
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-361.758,53	-370.700,00		-247.775,00	122.925,00	
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-21.417,68	-42.300,00		-31.694,06	10.605,94	
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-853.947,27	-829.000,00		-733.174,41	95.825,59	
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-12.785,78	-1.309,00		-81.147,61	-79.838,61	
8	+	Aktivierete Eigenleistungen				-7.677,00	-7.677,00	
10	=	Ordentliche Erträge	-5.531.527,52	-5.770.207,00		-5.982.207,75	-212.000,75	
11	-	Personalaufwendungen	2.206.258,22	2.489.672,92		2.401.712,80	-87.960,12	
12	-	Versorgungsaufwendungen	178.174,08	125.171,80		119.140,19	-6.031,61	
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	466.263,02	388.299,20	8.525,00	483.830,49	95.531,29	
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	51.827,56	44.693,00		51.836,55	7.143,55	
15	-	Transferaufwendungen	9.483.552,01	10.396.851,00		10.051.042,03	-345.808,97	
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	319.536,85	301.510,92		378.134,57	76.623,65	
17	=	Ordentliche Aufwendungen	12.705.611,74	13.746.198,84	8.525,00	13.485.696,63	-260.502,21	
18	=	Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	7.174.084,22	7.975.991,84	8.525,00	7.503.488,88	-472.502,96	
19	+	Finanzerträge				-67,49	-67,49	
20	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	5.027,50	4.631,19		4.159,62	-471,57	
21	=	Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	5.027,50	4.631,19		4.092,13	-539,06	
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	7.179.111,72	7.980.623,03	8.525,00	7.507.581,01	-473.042,02	
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)	7.179.111,72	7.980.623,03	8.525,00	7.507.581,01	-473.042,02	
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-8.073,58	-7.345,62		-4.940,18	2.405,44	
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.070.137,20	1.047.415,52		1.221.357,41	173.941,89	
29	=	Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	8.241.175,34	9.020.692,93	8.525,00	8.723.998,24	-296.694,69	
31	=	Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	8.241.175,34	9.020.692,93	8.525,00	8.723.998,24	-296.694,69	

Jahresrechnung 2021

1.06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe



verantwortlich: Alexandra Flossbach-Stein

Teilfinanzrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.-übertrag. 2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.-übertrag. Folgejahr
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-4.116.028,50	-4.335.847,00		-4.656.242,53	-320.395,53	
3	+	Sonstige Transfereinzahlungen	-195.046,50	-176.500,00		-213.995,16	-37.495,16	
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-355.004,92	-370.700,00		-258.640,80	112.059,20	
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-21.703,68	-42.300,00		-31.694,06	10.605,94	
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-1.021.691,09	-829.000,00		-743.902,11	85.097,89	
7	+	Sonstige Einzahlungen	-11.476,34			-4.110,00	-4.110,00	
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-5.720.951,03	-5.754.347,00		-5.908.584,66	-154.237,66	
10	-	Personalauszahlungen	2.139.818,41	2.412.673,00		2.235.827,08	-176.845,92	
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	470.538,48	387.461,00	8.525,00	509.884,88	122.423,88	
14	-	Transferauszahlungen	9.467.454,67	10.389.819,00		10.057.465,43	-332.353,57	
15	-	Sonstige Auszahlungen	266.185,93	261.649,00		278.628,69	16.979,69	
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	12.343.997,49	13.451.602,00	8.525,00	13.081.806,08	-369.795,92	
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	6.623.046,46	7.697.255,00	8.525,00	7.173.221,42	-524.033,58	
1		Investitionstätigkeit						
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-112.395,40	-175.500,00		-178.415,30	-2.915,30	
6	=	Summe: (investive Einzahlungen)	-112.395,40	-175.500,00		-178.415,30	-2.915,30	
8	-	für Baumaßnahmen				3.953,35	3.953,35	
9	-	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	50.002,25	151.926,00	71.926,00	108.350,44	-43.575,56	85.746,00
11	-	von aktivierbaren Zuwendungen	146.024,84	316.872,00		442.527,92	125.655,92	
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	7.759,20	37.000,00		19.386,10	-17.613,90	
13	=	Summe: (investive Auszahlungen)	203.786,29	505.798,00	71.926,00	574.217,81	68.419,81	85.746,00
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)	91.390,89	330.298,00	71.926,00	395.802,51	65.504,51	85.746,00

Jahresrechnung 2021

1.06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe 1.06.01 Tagesbetreuung für Kinder



verantwortlich: Alexandra Flossbach-Stein

Teilergebnisrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.- übertrag.2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.- übertrag. Folgejahr
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-3.970.925,88	-4.291.016,00		-4.537.498,85	-246.482,85	
3	+	Sonstige Transfererträge	-29.905,00	-45.000,00		-26.201,00	18.799,00	
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-361.758,53	-370.700,00		-247.775,00	122.925,00	
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-11.683,00	-20.300,00		-16.776,90	3.523,10	
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-31.197,33	-90.000,00		-17.251,77	72.748,23	
7	+	Sonstige ordentliche Erträge				-7.462,80	-7.462,80	
10	=	Ordentliche Erträge	-4.405.469,74	-4.817.016,00		-4.852.966,32	-35.950,32	
11	-	Personalaufwendungen	939.001,41	1.090.023,20		987.790,25	-102.232,95	
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	28.398,21	52.331,24		53.848,04	1.516,80	
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	16.037,00	18.940,00		18.871,10	-68,90	
15	-	Transferaufwendungen	6.906.037,65	7.617.332,00		7.408.505,65	-208.826,35	
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	39.881,87	46.630,08		63.352,61	16.722,53	
17	=	Ordentliche Aufwendungen	7.929.356,14	8.825.256,52		8.532.367,65	-292.888,87	
18	=	Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	3.523.886,40	4.008.240,52		3.679.401,33	-328.839,19	
19	+	Finanzerträge				-48,83	-48,83	
20	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	4.240,92	3.405,52		3.025,19	-380,33	
21	=	Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	4.240,92	3.405,52		2.976,36	-429,16	
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	3.528.127,32	4.011.646,04		3.682.377,69	-329.268,35	
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)	3.528.127,32	4.011.646,04		3.682.377,69	-329.268,35	
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-49.070,40	-48.184,24		-33.029,11	15.155,13	
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	273.013,59	368.697,53		349.847,11	-18.850,42	
29	=	Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	3.752.070,51	4.332.159,33		3.999.195,69	-332.963,64	
31	=	Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	3.752.070,51	4.332.159,33		3.999.195,69	-332.963,64	

Jahresrechnung 2021

1.06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe 1.06.01 Tagesbetreuung für Kinder



verantwortlich: Alexandra Flossbach-Stein

Teilfinanzrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.-übertrag. 2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.-übertrag. Folgejahr
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-4.018.564,78	-4.281.362,00		-4.527.959,66	-246.597,66	
3	+	Sonstige Transfereinzahlungen	-30.251,00	-45.000,00		-25.988,00	19.012,00	
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-355.004,92	-370.700,00		-258.640,80	112.059,20	
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-11.683,00	-20.300,00		-16.776,90	3.523,10	
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-31.197,33	-90.000,00		-1.400,00	88.600,00	
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-4.446.701,03	-4.807.362,00		-4.830.765,36	-23.403,36	
10	-	Personalauszahlungen	932.988,23	1.089.419,00		976.933,80	-112.485,20	
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	31.987,23	52.010,00		52.090,28	80,28	
14	-	Transferauszahlungen	6.912.785,77	7.610.300,00		7.435.325,92	-174.974,08	
15	-	Sonstige Auszahlungen	30.803,08	31.479,00		45.022,73	13.543,73	
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.908.564,31	8.783.208,00		8.509.372,73	-273.835,27	
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	3.461.863,28	3.975.846,00		3.678.607,37	-297.238,63	
1		Investitionstätigkeit						
	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
			-107.100,00	-175.500,00		-175.500,00		
6	=	Summe: (investive Einzahlungen)	-107.100,00	-175.500,00		-175.500,00		
9	-	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.176,71	10.670,00	2.420,00	8.795,36	-1.874,64	
11	-	von aktivierbaren Zuwendungen	146.024,84	316.872,00		442.527,92	125.655,92	
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen		37.000,00		19.386,10	-17.613,90	
13	=	Summe: (investive Auszahlungen)	148.201,55	364.542,00	2.420,00	470.709,38	106.167,38	
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)	41.101,55	189.042,00	2.420,00	295.209,38	106.167,38	

Jahresrechnung 2021

1.06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe 1.06.02 Kinder- und Jugendpflege



verantwortlich: nn

Teilergebnisrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.- übertrag.2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.- übertrag. Folgejahr
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-40.491,00	-17.899,00		-65.367,00	-47.468,00	
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-9.734,68	-22.000,00		-14.917,16	7.082,84	
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-11.065,00			-4.110,00	-4.110,00	
10	=	Ordentliche Erträge	-61.290,68	-39.899,00		-84.394,16	-44.495,16	
11	-	Personalaufwendungen	378.035,44	422.925,68		434.991,38	12.065,70	
12	-	Versorgungsaufwendungen	77.176,05	56.186,52		52.765,27	-3.421,25	
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	34.038,61	77.368,72	7.230,00	68.051,00	-9.317,72	
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	12.795,60	3.490,00		4.778,58	1.288,58	
15	-	Transferaufwendungen	31.699,64	36.119,00		21.194,74	-14.924,26	
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	222.446,75	223.360,88		226.740,59	3.379,71	
17	=	Ordentliche Aufwendungen	756.192,09	819.450,80	7.230,00	808.521,56	-10.929,24	
18	=	Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	694.901,41	779.551,80	7.230,00	724.127,40	-55.424,40	
19	+	Finanzerträge				-6,71	-6,71	
20	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	436,26	468,46		416,78	-51,68	
21	=	Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	436,26	468,46		410,07	-58,39	
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	695.337,67	780.020,26	7.230,00	724.537,47	-55.482,79	
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)	695.337,67	780.020,26	7.230,00	724.537,47	-55.482,79	
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-204.005,70	-181.005,00		-218.227,77	-37.222,77	
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	250.875,10	273.817,42		262.107,95	-11.709,47	
29	=	Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	742.207,07	872.832,68	7.230,00	768.417,65	-104.415,03	
31	=	Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	742.207,07	872.832,68	7.230,00	768.417,65	-104.415,03	

Jahresrechnung 2021

1.06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
1.06.02 Kinder- und Jugendpflege



verantwortlich: nn

Teilfinanzrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.-übertrag. 2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.-übertrag. Folgejahr
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-33.841,10	-15.485,00		-64.418,81	-48.933,81	
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-10.020,68	-22.000,00		-14.917,16	7.082,84	
7	+	Sonstige Einzahlungen	-11.065,00			-4.110,00	-4.110,00	
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-54.926,78	-37.485,00		-83.445,97	-45.960,97	
10	-	Personalauszahlungen	371.556,52	389.918,00		362.556,69	-27.361,31	
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	31.586,80	77.197,00	7.230,00	69.240,07	-7.956,93	
14	-	Transferauszahlungen	31.699,64	36.119,00		21.194,74	-14.924,26	
15	-	Sonstige Auszahlungen	213.198,48	215.345,00		217.872,04	2.527,04	
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	648.041,44	718.579,00	7.230,00	670.863,54	-47.715,46	
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	593.114,66	681.094,00	7.230,00	587.417,57	-93.676,43	
1		Investitionstätigkeit						
	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
			-2.450,90					
6	=	Summe: (investive Einzahlungen)	-2.450,90					
9	-	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	8.629,19	1.750,00		4.772,58	3.022,58	
13	=	Summe: (investive Auszahlungen)	8.629,19	1.750,00		4.772,58	3.022,58	
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)	6.178,29	1.750,00		4.772,58	3.022,58	

Jahresrechnung 2021

1.06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe 1.06.03 Jugendhilfen



verantwortlich: Alexandra Flossbach-Stein

Teilergebnisrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.- übertrag.2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.- übertrag. Folgejahr
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-57.233,62	-39.000,00		-56.907,98	-17.907,98	
3	+	Sonstige Transfererträge	-47.866,20	-51.500,00		-80.607,79	-29.107,79	
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-533.129,64	-410.000,00		-406.957,06	3.042,94	
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-411,34					
10	=	Ordentliche Erträge	-638.640,80	-500.500,00		-544.472,83	-43.972,83	
11	-	Personalaufwendungen	825.850,50	769.932,80		751.086,23	-18.846,57	
12	-	Versorgungsaufwendungen	100.998,03	31.668,04		30.765,94	-902,10	
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	329.511,44	189.294,84		289.884,75	100.589,91	
15	-	Transferaufwendungen	2.113.377,05	2.273.400,00		2.188.753,64	-84.646,36	
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	34.886,92	25.787,52		22.695,80	-3.091,72	
17	=	Ordentliche Aufwendungen	3.404.623,94	3.290.083,20		3.283.186,36	-6.896,84	
18	=	Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	2.765.983,14	2.789.583,20		2.738.713,53	-50.869,67	
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	2.765.983,14	2.789.583,20		2.738.713,53	-50.869,67	
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)	2.765.983,14	2.789.583,20		2.738.713,53	-50.869,67	
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-176.074,79	-155.259,30		-151.706,14	3.553,16	
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	377.868,50	398.391,21		397.348,44	-1.042,77	
29	=	Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	2.967.776,85	3.032.715,11		2.984.355,83	-48.359,28	
31	=	Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	2.967.776,85	3.032.715,11		2.984.355,83	-48.359,28	

Jahresrechnung 2021

1.06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
1.06.03 Jugendhilfen



verantwortlich: Alexandra Flossbach-Stein

Teilfinanzrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.-übertrag. 2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.-übertrag. Folgejahr
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-63.622,62	-39.000,00		-63.864,06	-24.864,06	
3	+	Sonstige Transfereinzahlungen	-58.162,90	-51.500,00		-77.615,18	-26.115,18	
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-696.834,99	-410.000,00		-433.536,53	-23.536,53	
7	+	Sonstige Einzahlungen	-411,34					
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-819.031,85	-500.500,00		-575.015,77	-74.515,77	
10	-	Personalauszahlungen	768.124,09	749.273,00		712.654,51	-36.618,49	
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	334.928,31	189.000,00		322.003,62	133.003,62	
14	-	Transferauszahlungen	2.090.734,59	2.273.400,00		2.169.940,77	-103.459,23	
15	-	Sonstige Auszahlungen	20.439,74	11.380,00		9.594,42	-1.785,58	
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.214.226,73	3.223.053,00		3.214.193,32	-8.859,68	
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	2.395.194,88	2.722.553,00		2.639.177,55	-83.375,45	

Jahresrechnung 2021

1.06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe 1.06.04 UVG und Beistandschaften/Vormundschaften



verantwortlich: Alexandra Flossbach-Stein

Teilergebnisrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.- übertrag.2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.- übertrag. Folgejahr
3	+	Sonstige Transfererträge	-131.485,01	-80.000,00		-103.960,99	-23.960,99	
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-289.620,30	-329.000,00		-308.965,58	20.034,42	
7	+	Sonstige ordentliche Erträge				-68.265,81	-68.265,81	
10	=	Ordentliche Erträge	-421.105,31	-409.000,00		-481.192,38	-72.192,38	
11	-	Personalaufwendungen	63.370,87	206.791,24		227.844,94	21.053,70	
12	-	Versorgungsaufwendungen		37.317,24		35.608,98	-1.708,26	
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	48.296,36	40.050,40		55.366,25	15.315,85	
15	-	Transferaufwendungen	432.437,67	470.000,00		432.588,00	-37.412,00	
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	20.796,80	4.237,44		63.785,99	59.548,55	
17	=	Ordentliche Aufwendungen	564.901,70	758.396,32		815.194,16	56.797,84	
18	=	Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	143.796,39	349.396,32		334.001,78	-15.394,54	
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	143.796,39	349.396,32		334.001,78	-15.394,54	
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)	143.796,39	349.396,32		334.001,78	-15.394,54	
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	275.438,85	260.567,21		256.483,46	-4.083,75	
29	=	Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	419.235,24	609.963,53		590.485,24	-19.478,29	
31	=	Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	419.235,24	609.963,53		590.485,24	-19.478,29	

Jahresrechnung 2021

1.06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
1.06.04 UVG und Beistandschaften/Vormundschaften



verantwortlich: Alexandra Flossbach-Stein

Teilfinanzrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.-übertrag. 2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.-übertrag. Folgejahr
3	+	Sonstige Transfereinzahlungen	-106.632,60	-80.000,00		-110.391,98	-30.391,98	
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-293.658,77	-329.000,00		-308.965,58	20.034,42	
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-400.291,37	-409.000,00		-419.357,56	-10.357,56	
10	-	Personalauszahlungen	67.149,57	184.063,00		183.682,08	-380,92	
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	48.629,92	40.000,00		51.242,37	11.242,37	
14	-	Transferauszahlungen	432.234,67	470.000,00		431.004,00	-38.996,00	
15	-	Sonstige Auszahlungen	1.142,07	1.950,00		3.657,97	1.707,97	
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	549.156,23	696.013,00		669.586,42	-26.426,58	
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	148.864,86	287.013,00		250.228,86	-36.784,14	

Jahresrechnung 2021

1.06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
1.06.05 Spielplätze



verantwortlich: Jürgen Baldsiefen

Teilergebnisrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.- übertrag.2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.- übertrag. Folgejahr
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-3.711,55	-2.483,00		-10.196,06	-7.713,06	
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-1.309,44	-1.309,00		-1.309,00		
8	+	Aktiviert Eigenleistungen				-7.677,00	-7.677,00	
10	=	Ordentliche Erträge	-5.020,99	-3.792,00		-19.182,06	-15.390,06	
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	26.018,40	29.254,00	1.295,00	16.680,45	-12.573,55	
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	22.994,96	22.263,00		28.186,87	5.923,87	
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.524,51	1.495,00		1.559,58	64,58	
17	=	Ordentliche Aufwendungen	50.537,87	53.012,00	1.295,00	46.426,90	-6.585,10	
18	=	Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	45.516,88	49.220,00	1.295,00	27.244,84	-21.975,16	
19	+	Finanzerträge				-11,95	-11,95	
20	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	350,32	757,21		717,65	-39,56	
21	=	Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	350,32	757,21		705,70	-51,51	
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	45.867,20	49.977,21	1.295,00	27.950,54	-22.026,67	
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)	45.867,20	49.977,21	1.295,00	27.950,54	-22.026,67	
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	314.018,47	123.045,07		353.593,29	230.548,22	
29	=	Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	359.885,67	173.022,28	1.295,00	381.543,83	208.521,55	
31	=	Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	359.885,67	173.022,28	1.295,00	381.543,83	208.521,55	

Jahresrechnung 2021

1.06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
1.06.05 Spielplätze



verantwortlich: Jürgen Baldsiefen

Teilfinanzrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.-übertrag. 2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.-übertrag. Folgejahr
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	23.406,22	29.254,00	1.295,00	15.308,54	-13.945,46	
15	-	Sonstige Auszahlungen	602,56	1.495,00		2.481,53	986,53	
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	24.008,78	30.749,00	1.295,00	17.790,07	-12.958,93	
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	24.008,78	30.749,00	1.295,00	17.790,07	-12.958,93	
1		Investitionstätigkeit						
	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-2.844,50			-2.915,30	-2.915,30	
6	=	Summe: (investive Einzahlungen)	-2.844,50			-2.915,30	-2.915,30	
8	-	für Baumaßnahmen				3.953,35	3.953,35	
9	-	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	39.196,35	139.506,00	69.506,00	94.782,50	-44.723,50	85.746,00
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	7.759,20					
13	=	Summe: (investive Auszahlungen)	46.955,55	139.506,00	69.506,00	98.735,85	-40.770,15	85.746,00
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)	44.111,05	139.506,00	69.506,00	95.820,55	-43.685,45	85.746,00

Jahresrechnung 2021

1.07 Gesundheitsdienste



verantwortlich: Herbert Willms

Teilergebnisrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.- übertrag.2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.- übertrag. Folgejahr
15	-	Transferaufwendungen	311.543,00	313.500,00		313.501,00	1,00	
17	=	Ordentliche Aufwendungen	311.543,00	313.500,00		313.501,00	1,00	
18	=	Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	311.543,00	313.500,00		313.501,00	1,00	
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	311.543,00	313.500,00		313.501,00	1,00	
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)	311.543,00	313.500,00		313.501,00	1,00	
29	=	Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	311.543,00	313.500,00		313.501,00	1,00	
31	=	Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	311.543,00	313.500,00		313.501,00	1,00	

Jahresrechnung 2021

1.07 Gesundheitsdienste



verantwortlich: Herbert Willms

Teilfinanzrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.-übertrag. 2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.-übertrag. Folgejahr
14	-	Transferauszahlungen	385.523,00	313.500,00		313.501,00	1,00	
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	385.523,00	313.500,00		313.501,00	1,00	
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	385.523,00	313.500,00		313.501,00	1,00	

Jahresrechnung 2021

1.07 Gesundheitsdienste

1.07.01 Gesundheitsdienste



verantwortlich: Herbert Willms

Teilergebnisrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.- übertrag.2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.- übertrag. Folgejahr
15	-	Transferaufwendungen	311.543,00	313.500,00		313.501,00	1,00	
17	=	Ordentliche Aufwendungen	311.543,00	313.500,00		313.501,00	1,00	
18	=	Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	311.543,00	313.500,00		313.501,00	1,00	
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	311.543,00	313.500,00		313.501,00	1,00	
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)	311.543,00	313.500,00		313.501,00	1,00	
29	=	Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	311.543,00	313.500,00		313.501,00	1,00	
31	=	Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	311.543,00	313.500,00		313.501,00	1,00	

Jahresrechnung 2021

1.07 Gesundheitsdienste

1.07.01 Gesundheitsdienste



verantwortlich: Herbert Willms

Teilfinanzrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.-übertrag. 2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.-übertrag. Folgejahr
14	-	Transferauszahlungen	385.523,00	313.500,00		313.501,00	1,00	
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	385.523,00	313.500,00		313.501,00	1,00	
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	385.523,00	313.500,00		313.501,00	1,00	

Jahresrechnung 2021

1.08 Sportförderung



verantwortlich: Marius Marondel

Teilergebnisrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.- übertrag.2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.- übertrag. Folgejahr
1		Steuern und ähnliche Abgaben	-11.863,19	-11.000,00		-9.956,70	1.043,30	
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-157.670,72	-64.287,00		-86.434,31	-22.147,31	
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-96.314,48	-190.000,00		-69.995,85	120.004,15	
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-28.776,00	-39.600,00		-27.219,00	12.381,00	
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-2.466,58			-791,80	-791,80	
10	=	Ordentliche Erträge	-297.090,97	-304.887,00		-194.397,66	110.489,34	
11	-	Personalaufwendungen	337.354,65	332.094,32		313.739,96	-18.354,36	
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	41.366,21	74.274,36	5.431,00	46.812,01	-27.462,35	
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	118.136,68	105.621,00		128.622,31	23.001,31	
15	-	Transferaufwendungen	143.636,93	144.095,00		146.537,03	2.442,03	
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.896,34	-11.827,72		3.552,69	15.380,41	
17	=	Ordentliche Aufwendungen	649.390,81	644.256,96	5.431,00	639.264,00	-4.992,96	
18	=	Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	352.299,84	339.369,96	5.431,00	444.866,34	105.496,38	
19	+	Finanzerträge	-1.498.000,00	-1.348.200,00		-1.648.082,45	-299.882,45	
20	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	18.321,46	19.905,68		17.678,28	-2.227,40	
21	=	Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	-1.479.678,54	-1.328.294,32		-1.630.404,17	-302.109,85	
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	-1.127.378,70	-988.924,36	5.431,00	-1.185.537,83	-196.613,47	
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)	-1.127.378,70	-988.924,36	5.431,00	-1.185.537,83	-196.613,47	
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.708.592,83	2.097.039,38		1.917.873,77	-179.165,61	
29	=	Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	581.214,13	1.108.115,02	5.431,00	732.335,94	-375.779,08	
31	=	Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	581.214,13	1.108.115,02	5.431,00	732.335,94	-375.779,08	

Jahresrechnung 2021

1.08 Sportförderung



verantwortlich: Marius Marondel

Teilfinanzrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.-übertrag. 2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.-übertrag. Folgejahr
1		Steuern und ähnliche Abgaben	-11.863,19	-11.000,00		-9.956,70	1.043,30	
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen				-26.467,81	-26.467,81	
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-100.433,54	-190.000,00		-60.500,11	129.499,89	
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-36.696,00	-39.600,00		-28.803,00	10.797,00	
7	+	Sonstige Einzahlungen	-9.245,32			-3.970,52	-3.970,52	
8	+	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	-1.853.587,75	-1.348.200,00		-1.213.192,75	135.007,25	
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-2.011.825,80	-1.588.800,00		-1.342.890,89	245.909,11	
10	-	Personalauszahlungen	337.183,94	331.751,00		313.530,20	-18.220,80	
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	44.645,73	74.271,00	5.431,00	44.770,28	-29.500,72	
13	-	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	43.600,60	42.000,00		41.072,22	-927,78	
14	-	Transferauszahlungen	142.450,93	142.909,00		145.351,03	2.442,03	
15	-	Sonstige Auszahlungen	31.328,99	19.105,00		26.842,79	7.737,79	
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	599.210,19	610.036,00	5.431,00	571.566,52	-38.469,48	
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-1.412.615,61	-978.764,00	5.431,00	-771.324,37	207.439,63	
1		Investitionstätigkeit						
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-5.000,00			-16.958,00	-16.958,00	
6	=	Summe: (investive Einzahlungen)	-5.000,00			-16.958,00	-16.958,00	
8	-	für Baumaßnahmen	363.715,47	67.616,00	15.616,00	3.991,89	-63.624,11	15.616,00
9	-	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	13.515,60	42.000,00		41.847,74	-152,26	
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	367,99	5.000,00			-5.000,00	
13	=	Summe: (investive Auszahlungen)	377.599,06	114.616,00	15.616,00	45.839,63	-68.776,37	15.616,00
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)	372.599,06	114.616,00	15.616,00	28.881,63	-85.734,37	15.616,00

Jahresrechnung 2021

1.08 Sportförderung 1.08.01 Sportförderung und Sportstätten



verantwortlich: Marius Marondel

Teilergebnisrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.- übertrag.2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.- übertrag. Folgejahr
1		Steuern und ähnliche Abgaben	-3.475,30	-4.500,00		-2.396,88	2.103,12	
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-135.784,91	-62.898,00		-84.877,31	-21.979,31	
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-8.562,76	-13.000,00		-11.578,17	1.421,83	
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen		-3.600,00		-27,00	3.573,00	
10	=	Ordentliche Erträge	-147.822,97	-83.998,00		-98.879,36	-14.881,36	
11	-	Personalaufwendungen	8.636,10	6,36		6.525,28	6.518,92	
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	19.129,42	47.524,36	5.431,00	20.942,61	-26.581,75	
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	114.014,42	101.279,00		124.216,31	22.937,31	
15	-	Transferaufwendungen	143.539,43	143.895,00		146.537,03	2.642,03	
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.146,53	7.763,68		831,20	-6.932,48	
17	=	Ordentliche Aufwendungen	289.465,90	300.468,40	5.431,00	299.052,43	-1.415,97	
18	=	Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	141.642,93	216.470,40	5.431,00	200.173,07	-16.297,33	
19	+	Finanzerträge				-282,45	-282,45	
20	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	18.123,60	19.738,82		17.515,91	-2.222,91	
21	=	Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	18.123,60	19.738,82		17.233,46	-2.505,36	
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	159.766,53	236.209,22	5.431,00	217.406,53	-18.802,69	
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)	159.766,53	236.209,22	5.431,00	217.406,53	-18.802,69	
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.080.843,57	1.405.693,88		1.282.029,12	-123.664,76	
29	=	Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	1.240.610,10	1.641.903,10	5.431,00	1.499.435,65	-142.467,45	
31	=	Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	1.240.610,10	1.641.903,10	5.431,00	1.499.435,65	-142.467,45	

Jahresrechnung 2021

1.08 Sportförderung 1.08.01 Sportförderung und Sportstätten



verantwortlich: Marius Marondel

Teilfinanzrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.-übertrag. 2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.-übertrag. Folgejahr
1		Steuern und ähnliche Abgaben	-3.475,30	-4.500,00		-2.396,88	2.103,12	
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen				-6.000,00	-6.000,00	
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-9.786,80	-13.000,00		-6.917,25	6.082,75	
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen		-3.600,00		-27,00	3.573,00	
7	+	Sonstige Einzahlungen	-1.328,92			-659,86	-659,86	
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-14.591,02	-21.100,00		-16.000,99	5.099,01	
10	-	Personalauszahlungen	8.632,14			6.521,37	6.521,37	
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	19.836,68	47.521,00	5.431,00	20.125,06	-27.395,94	
14	-	Transferauszahlungen	142.353,43	142.709,00		145.351,03	2.642,03	
15	-	Sonstige Auszahlungen	11.519,79	2.630,00		4.186,37	1.556,37	
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	182.342,04	192.860,00	5.431,00	176.183,83	-16.676,17	
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	167.751,02	171.760,00	5.431,00	160.182,84	-11.577,16	
1		Investitionstätigkeit						
	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
			-5.000,00			-16.958,00	-16.958,00	
6	=	Summe: (investive Einzahlungen)	-5.000,00			-16.958,00	-16.958,00	
8	-	für Baumaßnahmen	363.715,47	67.616,00	15.616,00	3.991,89	-63.624,11	15.616,00
9	-	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	865,17	10.000,00		11.056,14	1.056,14	
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	367,99	5.000,00			-5.000,00	
13	=	Summe: (investive Auszahlungen)	364.948,63	82.616,00	15.616,00	15.048,03	-67.567,97	15.616,00
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)	359.948,63	82.616,00	15.616,00	-1.909,97	-84.525,97	15.616,00

Jahresrechnung 2021

1.08 Sportförderung

1.08.02 WLS-Bad

verantwortlich: Marius Marondel



Teilergebnisrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.- übertrag.2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.- übertrag. Folgejahr
1		Steuern und ähnliche Abgaben	-8.387,89	-6.500,00		-7.559,82	-1.059,82	
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-21.885,81	-1.389,00		-1.557,00	-168,00	
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-87.751,72	-177.000,00		-58.417,68	118.582,32	
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-28.776,00	-36.000,00		-27.192,00	8.808,00	
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-2.466,58			-791,80	-791,80	
10	=	Ordentliche Erträge	-149.268,00	-220.889,00		-95.518,30	125.370,70	
11	-	Personalaufwendungen	328.718,55	332.087,96		307.214,68	-24.873,28	
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	22.236,79	26.750,00		25.869,40	-880,60	
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	4.122,26	4.342,00		4.406,00	64,00	
15	-	Transferaufwendungen	97,50	200,00			-200,00	
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.749,81	-19.591,40		2.721,49	22.312,89	
17	=	Ordentliche Aufwendungen	359.924,91	343.788,56		340.211,57	-3.576,99	
18	=	Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	210.656,91	122.899,56		244.693,27	121.793,71	
19	+	Finanzerträge	-1.498.000,00	-1.348.200,00		-1.647.800,00	-299.600,00	
20	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	197,86	166,86		162,37	-4,49	
21	=	Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	-1.497.802,14	-1.348.033,14		-1.647.637,63	-299.604,49	
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	-1.287.145,23	-1.225.133,58		-1.402.944,36	-177.810,78	
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)	-1.287.145,23	-1.225.133,58		-1.402.944,36	-177.810,78	
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	627.749,26	691.345,50		635.844,65	-55.500,85	
29	=	Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-659.395,97	-533.788,08		-767.099,71	-233.311,63	
31	=	Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-659.395,97	-533.788,08		-767.099,71	-233.311,63	

Jahresrechnung 2021

1.08 Sportförderung
1.08.02 WLS-Bad



verantwortlich: Marius Marondel

Teilfinanzrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.-übertrag. 2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.-übertrag. Folgejahr
1		Steuern und ähnliche Abgaben	-8.387,89	-6.500,00		-7.559,82	-1.059,82	
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen				-20.467,81	-20.467,81	
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-90.646,74	-177.000,00		-53.582,86	123.417,14	
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-36.696,00	-36.000,00		-28.776,00	7.224,00	
7	+	Sonstige Einzahlungen	-7.916,40			-3.310,66	-3.310,66	
8	+	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	-1.853.587,75	-1.348.200,00		-1.213.192,75	135.007,25	
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.997.234,78	-1.567.700,00		-1.326.889,90	240.810,10	
10	-	Personalauszahlungen	328.551,80	331.751,00		307.008,83	-24.742,17	
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	24.809,05	26.750,00		24.645,22	-2.104,78	
13	-	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	43.600,60	42.000,00		41.072,22	-927,78	
14	-	Transferauszahlungen	97,50	200,00			-200,00	
15	-	Sonstige Auszahlungen	19.809,20	16.475,00		22.656,42	6.181,42	
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	416.868,15	417.176,00		395.382,69	-21.793,31	
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-1.580.366,63	-1.150.524,00		-931.507,21	219.016,79	
9	-	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	12.650,43	32.000,00		30.791,60	-1.208,40	
13	=	Summe: (investive Auszahlungen)	12.650,43	32.000,00		30.791,60	-1.208,40	
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)	12.650,43	32.000,00		30.791,60	-1.208,40	



verantwortlich: Andre Hackländer

Teilergebnisrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.- übertrag.2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.- übertrag. Folgejahr
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-3.492,00	-5.000,00		-1.980,00	3.020,00	
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-178,50					
8	+	Aktivierete Eigenleistungen	-88.946,78	-70.000,00		-83.598,50	-13.598,50	
10	=	Ordentliche Erträge	-92.617,28	-75.000,00		-85.578,50	-10.578,50	
11	-	Personalaufwendungen	467.619,53	441.355,88		469.865,97	28.510,09	
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	150.302,17	93.463,32	8.744,00	57.087,65	-36.375,67	32.129,00
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-5.243,89	212.517,64		111.731,28	-100.786,36	
17	=	Ordentliche Aufwendungen	612.677,81	747.336,84	8.744,00	638.684,90	-108.651,94	32.129,00
18	=	Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	520.060,53	672.336,84	8.744,00	553.106,40	-119.230,44	32.129,00
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	520.060,53	672.336,84	8.744,00	553.106,40	-119.230,44	32.129,00
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)	520.060,53	672.336,84	8.744,00	553.106,40	-119.230,44	32.129,00
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-120.593,32	-115.684,72		-121.990,03	-6.305,31	
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	446.587,19	388.416,98		472.851,73	84.434,75	
29	=	Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	846.054,40	945.069,10	8.744,00	903.968,10	-41.101,00	32.129,00
31	=	Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	846.054,40	945.069,10	8.744,00	903.968,10	-41.101,00	32.129,00



verantwortlich: Andre Hackländer

Teilfinanzrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.-übertrag. 2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.-übertrag. Folgejahr
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-3.552,00	-5.000,00		-1.980,00	3.020,00	
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-3.552,00	-5.000,00		-1.980,00	3.020,00	
10	-	Personalauszahlungen	467.435,42	440.981,00		469.636,89	28.655,89	
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	129.638,11	93.264,00	8.744,00	94.519,62	1.255,62	32.129,00
15	-	Sonstige Auszahlungen	10.038,39	202.920,00		87.554,24	-115.365,76	
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	607.111,92	737.165,00	8.744,00	651.710,75	-85.454,25	32.129,00
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	603.559,92	732.165,00	8.744,00	649.730,75	-82.434,25	32.129,00
1	+	Investitionstätigkeit Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-1.122.916,00	-1.776.277,00		-1.204.644,00	571.633,00	
6	=	Summe: (investive Einzahlungen)	-1.122.916,00	-1.776.277,00		-1.204.644,00	571.633,00	
8	-	für Baumaßnahmen	1.616.020,98	3.084.257,00	1.234.257,00	629.769,05	-2.454.487,95	1.245.647,00
13	=	Summe: (investive Auszahlungen)	1.616.020,98	3.084.257,00	1.234.257,00	629.769,05	-2.454.487,95	1.245.647,00
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)	493.104,98	1.307.980,00	1.234.257,00	-574.874,95	-1.882.854,95	1.245.647,00

Jahresrechnung 2021

1.09 Räuml. Planung u. Entwicklung, Geoinfo.
1.09.01 Räumliche Planung und Entwicklung



verantwortlich: Andre Hackländer

Teilergebnisrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.- übertrag.2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.- übertrag. Folgejahr
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-3.492,00	-5.000,00		-1.980,00	3.020,00	
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-178,50					
8	+	Aktiviert Eigenleistungen	-88.946,78	-70.000,00		-83.598,50	-13.598,50	
10	=	Ordentliche Erträge	-92.617,28	-75.000,00		-85.578,50	-10.578,50	
11	-	Personalaufwendungen	467.619,53	441.355,88		469.865,97	28.510,09	
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	150.302,17	93.463,32	8.744,00	57.087,65	-36.375,67	32.129,00
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-5.243,89	212.517,64		111.731,28	-100.786,36	
17	=	Ordentliche Aufwendungen	612.677,81	747.336,84	8.744,00	638.684,90	-108.651,94	32.129,00
18	=	Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	520.060,53	672.336,84	8.744,00	553.106,40	-119.230,44	32.129,00
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	520.060,53	672.336,84	8.744,00	553.106,40	-119.230,44	32.129,00
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)	520.060,53	672.336,84	8.744,00	553.106,40	-119.230,44	32.129,00
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-120.593,32	-115.684,72		-121.990,03	-6.305,31	
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	446.587,19	388.416,98		472.851,73	84.434,75	
29	=	Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	846.054,40	945.069,10	8.744,00	903.968,10	-41.101,00	32.129,00
31	=	Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	846.054,40	945.069,10	8.744,00	903.968,10	-41.101,00	32.129,00

Jahresrechnung 2021

1.09 Räuml. Planung u. Entwicklung, Geoinfo.
1.09.01 Räumliche Planung und Entwicklung



verantwortlich: Andre Hackländer

Teilfinanzrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.-übertrag. 2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.-übertrag. Folgejahr
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-3.552,00	-5.000,00		-1.980,00	3.020,00	
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-3.552,00	-5.000,00		-1.980,00	3.020,00	
10	-	Personalauszahlungen	467.435,42	440.981,00		469.636,89	28.655,89	
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	129.638,11	93.264,00	8.744,00	94.519,62	1.255,62	32.129,00
15	-	Sonstige Auszahlungen	10.038,39	202.920,00		87.554,24	-115.365,76	
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	607.111,92	737.165,00	8.744,00	651.710,75	-85.454,25	32.129,00
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	603.559,92	732.165,00	8.744,00	649.730,75	-82.434,25	32.129,00
1	+	Investitionstätigkeit Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-1.122.916,00	-1.776.277,00		-1.204.644,00	571.633,00	
6	=	Summe: (investive Einzahlungen)	-1.122.916,00	-1.776.277,00		-1.204.644,00	571.633,00	
8	-	für Baumaßnahmen	1.616.020,98	3.084.257,00	1.234.257,00	629.769,05	-2.454.487,95	1.245.647,00
13	=	Summe: (investive Auszahlungen)	1.616.020,98	3.084.257,00	1.234.257,00	629.769,05	-2.454.487,95	1.245.647,00
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)	493.104,98	1.307.980,00	1.234.257,00	-574.874,95	-1.882.854,95	1.245.647,00

Jahresrechnung 2021

1.10 Bauen und Wohnen



verantwortlich: Stephan Hammer

Teilergebnisrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.- übertrag.2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.- übertrag. Folgejahr
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen				-16.255,29	-16.255,29	
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-228.235,68	-165.200,00		-180.554,99	-15.354,99	
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-4.329,91	-1.400,00		-1.461,67	-61,67	
7	+	Sonstige ordentliche Erträge		-4.500,00		-2.212,82	2.287,18	
10	=	Ordentliche Erträge	-232.565,59	-171.100,00		-200.484,77	-29.384,77	
11	-	Personalaufwendungen	770.672,55	758.319,96		722.655,76	-35.664,20	
12	-	Versorgungsaufwendungen	75.681,64	50.957,56		48.346,06	-2.611,50	
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	243,67	283,32		6.592,52	6.309,20	
14	-	Bilanzielle Abschreibungen				23.891,31	23.891,31	
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	22.192,27	48.635,44		24.763,54	-23.871,90	
17	=	Ordentliche Aufwendungen	868.790,13	858.196,28		826.249,19	-31.947,09	
18	=	Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	636.224,54	687.096,28		625.764,42	-61.331,86	
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	636.224,54	687.096,28		625.764,42	-61.331,86	
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)	636.224,54	687.096,28		625.764,42	-61.331,86	
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	585.546,31	623.685,47		606.331,17	-17.354,30	
29	=	Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	1.221.770,85	1.310.781,75		1.232.095,59	-78.686,16	
31	=	Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	1.221.770,85	1.310.781,75		1.232.095,59	-78.686,16	

Jahresrechnung 2021

1.10 Bauen und Wohnen



verantwortlich: Stephan Hammer

Teilfinanzrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.-übertrag. 2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.-übertrag. Folgejahr
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-228.349,64	-165.200,00		-182.176,44	-16.976,44	
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-4.329,91	-1.400,00		-1.461,67	-61,67	
7	+	Sonstige Einzahlungen		-4.500,00		-2.212,82	2.287,18	
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-232.679,55	-171.100,00		-185.850,93	-14.750,93	
10	-	Personalauszahlungen	730.624,33	727.338,00		662.992,26	-64.345,74	
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen				6.247,50	6.247,50	
15	-	Sonstige Auszahlungen	7.777,92	34.847,00		11.161,43	-23.685,57	
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	738.402,25	762.185,00		680.401,19	-81.783,81	
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	505.722,70	591.085,00		494.550,26	-96.534,74	

Jahresrechnung 2021

1.10 Bauen und Wohnen 1.10.01 Bauordnung/Bauaufsicht



verantwortlich: Sylvia Mehlhorn

Teilergebnisrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.- übertrag.2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.- übertrag. Folgejahr
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen				-16.255,29	-16.255,29	
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-227.187,54	-162.000,00		-179.681,95	-17.681,95	
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-3.129,18					
7	+	Sonstige ordentliche Erträge		-4.500,00		-2.212,82	2.287,18	
10	=	Ordentliche Erträge	-230.316,72	-166.500,00		-198.150,06	-31.650,06	
11	-	Personalaufwendungen	770.672,55	758.319,96		722.655,76	-35.664,20	
12	-	Versorgungsaufwendungen	75.681,64	50.957,56		48.346,06	-2.611,50	
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	226,51	283,32		345,02	61,70	
14	-	Bilanzielle Abschreibungen				23.891,31	23.891,31	
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	21.360,70	48.575,44		24.703,54	-23.871,90	
17	=	Ordentliche Aufwendungen	867.941,40	858.136,28		819.941,69	-38.194,59	
18	=	Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	637.624,68	691.636,28		621.791,63	-69.844,65	
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	637.624,68	691.636,28		621.791,63	-69.844,65	
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)	637.624,68	691.636,28		621.791,63	-69.844,65	
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	450.384,32	479.775,19		467.875,90	-11.899,29	
29	=	Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	1.088.009,00	1.171.411,47		1.089.667,53	-81.743,94	
31	=	Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	1.088.009,00	1.171.411,47		1.089.667,53	-81.743,94	

Jahresrechnung 2021

1.10 Bauen und Wohnen
1.10.01 Bauordnung/Bauaufsicht



verantwortlich: Sylvia Mehlhorn

Teilfinanzrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.-übertrag. 2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.-übertrag. Folgejahr
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-227.301,50	-162.000,00		-181.303,40	-19.303,40	
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-3.129,18					
7	+	Sonstige Einzahlungen		-4.500,00		-2.212,82	2.287,18	
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-230.430,68	-166.500,00		-183.516,22	-17.016,22	
10	-	Personalauszahlungen	730.624,33	727.338,00		662.992,26	-64.345,74	
15	-	Sonstige Auszahlungen	7.717,92	34.787,00		11.101,43	-23.685,57	
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	738.342,25	762.125,00		674.093,69	-88.031,31	
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	507.911,57	595.625,00		490.577,47	-105.047,53	

Jahresrechnung 2021

1.10 Bauen und Wohnen
1.10.02 Denkmalschutz und Denkmalpflege



verantwortlich: Andre Hackländer

Teilergebnisrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.- übertrag.2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.- übertrag. Folgejahr
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-408,14	-2.000,00		-163,04	1.836,96	
10	=	Ordentliche Erträge	-408,14	-2.000,00		-163,04	1.836,96	
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen				6.247,50	6.247,50	
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	60,00	60,00		60,00		
17	=	Ordentliche Aufwendungen	60,00	60,00		6.307,50	6.247,50	
18	=	Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	-348,14	-1.940,00		6.144,46	8.084,46	
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	-348,14	-1.940,00		6.144,46	8.084,46	
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)	-348,14	-1.940,00		6.144,46	8.084,46	
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	40.419,27	41.510,39		41.021,33	-489,06	
29	=	Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	40.071,13	39.570,39		47.165,79	7.595,40	
31	=	Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	40.071,13	39.570,39		47.165,79	7.595,40	

Jahresrechnung 2021

1.10 Bauen und Wohnen

1.10.02 Denkmalschutz und Denkmalpflege



verantwortlich: Andre Hackländer

Teilfinanzrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.-übertrag. 2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.-übertrag. Folgejahr
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-408,14	-2.000,00		-163,04	1.836,96	
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-408,14	-2.000,00		-163,04	1.836,96	
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen				6.247,50	6.247,50	
15	-	Sonstige Auszahlungen	60,00	60,00		60,00		
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	60,00	60,00		6.307,50	6.247,50	
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-348,14	-1.940,00		6.144,46	8.084,46	

Jahresrechnung 2021

1.10 Bauen und Wohnen 1.10.03 Wohnungswesen



verantwortlich: Susanne Berger

Teilergebnisrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.- übertrag.2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.- übertrag. Folgejahr
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-640,00	-1.200,00		-710,00	490,00	
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-1.200,73	-1.400,00		-1.461,67	-61,67	
10	=	Ordentliche Erträge	-1.840,73	-2.600,00		-2.171,67	428,33	
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	17,16					
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	771,57					
17	=	Ordentliche Aufwendungen	788,73					
18	=	Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	-1.052,00	-2.600,00		-2.171,67	428,33	
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	-1.052,00	-2.600,00		-2.171,67	428,33	
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)	-1.052,00	-2.600,00		-2.171,67	428,33	
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	94.742,72	102.399,89		97.433,94	-4.965,95	
29	=	Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	93.690,72	99.799,89		95.262,27	-4.537,62	
31	=	Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	93.690,72	99.799,89		95.262,27	-4.537,62	

Jahresrechnung 2021

1.10 Bauen und Wohnen
1.10.03 Wohnungswesen



verantwortlich: Susanne Berger

Teilfinanzrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.-übertrag. 2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.-übertrag. Folgejahr
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-640,00	-1.200,00		-710,00	490,00	
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-1.200,73	-1.400,00		-1.461,67	-61,67	
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.840,73	-2.600,00		-2.171,67	428,33	
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-1.840,73	-2.600,00		-2.171,67	428,33	

Jahresrechnung 2021

1.11 Ver- und Entsorgung



verantwortlich: Stephan Hammer

Teilergebnisrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.- übertrag.2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.- übertrag. Folgejahr
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-161.708,00	-186.416,00		-171.261,00	15.155,00	
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-4.873.813,58	-5.131.026,00		-5.360.262,78	-229.236,78	
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-354,20					
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-108.173,13	-101.000,00		-133.095,98	-32.095,98	
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-924.374,90	-985.944,00		-954.625,53	31.318,47	
10	=	Ordentliche Erträge	-6.068.423,81	-6.404.386,00		-6.619.245,29	-214.859,29	
11	-	Personalaufwendungen	298.352,29	316.515,72		323.303,31	6.787,59	
12	-	Versorgungsaufwendungen		17.072,72		17.068,63	-4,09	
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.969.128,91	2.610.799,60		2.479.493,20	-131.306,40	
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	1.206.334,28	1.243.760,00		1.242.249,22	-1.510,78	
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	137.715,54	86.258,40		144.390,53	58.132,13	19.428,00
17	=	Ordentliche Aufwendungen	3.611.531,02	4.274.406,44		4.206.504,89	-67.901,55	19.428,00
18	=	Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	-2.456.892,79	-2.129.979,56		-2.412.740,40	-282.760,84	19.428,00
19	+	Finanzerträge				-34,22	-34,22	
20	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	506.663,78	470.000,00		446.295,74	-23.704,26	
21	=	Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	506.663,78	470.000,00		446.261,52	-23.738,48	
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	-1.950.229,01	-1.659.979,56		-1.966.478,88	-306.499,32	19.428,00
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)	-1.950.229,01	-1.659.979,56		-1.966.478,88	-306.499,32	19.428,00
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-487.003,06	-560.676,00		-527.902,26	32.773,74	
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	745.019,90	436.861,15		667.745,47	230.884,32	
29	=	Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-1.692.212,17	-1.783.794,41		-1.826.635,67	-42.841,26	19.428,00
31	=	Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-1.692.212,17	-1.783.794,41		-1.826.635,67	-42.841,26	19.428,00

Jahresrechnung 2021

1.11 Ver- und Entsorgung



verantwortlich: Stephan Hammer

Teilfinanzrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.-übertrag. 2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.-übertrag. Folgejahr
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-26.000,00			26.000,00	
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-4.323.729,37	-4.667.215,00		-4.889.602,60	-222.387,60	
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-354,20					
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-111.579,18	-101.000,00		-133.095,98	-32.095,98	
7	+	Sonstige Einzahlungen	-900.000,00	-960.000,00		-932.276,40	27.723,60	
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-5.335.662,75	-5.754.215,00		-5.954.974,98	-200.759,98	
10	-	Personalauszahlungen	299.778,28	304.698,00		301.115,20	-3.582,80	
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.115.146,75	2.610.700,00		2.101.633,01	-509.066,99	
13	-	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	506.581,51	470.000,00		446.295,30	-23.704,70	
15	-	Sonstige Auszahlungen	11.681,44	61.205,00		42.743,63	-18.461,37	19.428,00
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.933.187,98	3.446.603,00		2.891.787,14	-554.815,86	19.428,00
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-2.402.474,77	-2.307.612,00		-3.063.187,84	-755.575,84	19.428,00
4	+	aus Beiträgen und Entgelten	-15.950,00	-10.000,00			10.000,00	
6	=	Summe: (investive Einzahlungen)	-15.950,00	-10.000,00			10.000,00	
8	-	für Baumaßnahmen	1.287.752,58	3.593.480,00	1.088.480,00	1.375.716,99	-2.217.763,01	1.358.188,00
9	-	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		3.000,00			-3.000,00	
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	3.061,27			955,47	955,47	
13	=	Summe: (investive Auszahlungen)	1.290.813,85	3.596.480,00	1.088.480,00	1.376.672,46	-2.219.807,54	1.358.188,00
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)	1.274.863,85	3.586.480,00	1.088.480,00	1.376.672,46	-2.209.807,54	1.358.188,00

Jahresrechnung 2021

1.11 Ver- und Entsorgung
1.11.01 Abfallbeseitigung



verantwortlich: Marius Marondel

Teilergebnisrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.- übertrag.2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.- übertrag. Folgejahr
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-354,20					
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-104.767,08	-101.000,00		-129.689,93	-28.689,93	
10	=	Ordentliche Erträge	-105.121,28	-101.000,00		-129.689,93	-28.689,93	
11	-	Personalaufwendungen	3.459,49	3.396,00		3.501,31	105,31	
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	31.905,15	44.000,00		29.949,39	-14.050,61	
17	=	Ordentliche Aufwendungen	35.364,64	47.396,00		33.450,70	-13.945,30	
18	=	Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	-69.756,64	-53.604,00		-96.239,23	-42.635,23	
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	-69.756,64	-53.604,00		-96.239,23	-42.635,23	
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)	-69.756,64	-53.604,00		-96.239,23	-42.635,23	
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	228.431,27	49.199,97		202.933,04	153.733,07	
29	=	Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	158.674,63	-4.404,03		106.693,81	111.097,84	
31	=	Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	158.674,63	-4.404,03		106.693,81	111.097,84	

Jahresrechnung 2021

1.11 Ver- und Entsorgung
1.11.01 Abfallbeseitigung



verantwortlich: Marius Marondel

Teilfinanzrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.-übertrag. 2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.-übertrag. Folgejahr
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-354,20					
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-104.767,08	-101.000,00		-129.689,93	-28.689,93	
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-105.121,28	-101.000,00		-129.689,93	-28.689,93	
10	-	Personalauszahlungen	3.459,49	3.396,00		3.501,31	105,31	
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	31.469,63	44.000,00		32.458,20	-11.541,80	
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	34.929,12	47.396,00		35.959,51	-11.436,49	
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-70.192,16	-53.604,00		-93.730,42	-40.126,42	
9	-	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		3.000,00			-3.000,00	
13	=	Summe: (investive Auszahlungen)		3.000,00			-3.000,00	
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)		3.000,00			-3.000,00	

Jahresrechnung 2021

1.11 Ver- und Entsorgung 1.11.02 Stadtentwässerung



verantwortlich: Armin Kusche

Teilergebnisrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.- übertrag.2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.- übertrag. Folgejahr
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-161.708,00	-186.416,00		-171.261,00	15.155,00	
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-4.873.813,58	-5.131.026,00		-5.360.262,78	-229.236,78	
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-3.406,05			-3.406,05	-3.406,05	
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-24.374,90	-25.944,00		-22.349,13	3.594,87	
10	=	Ordentliche Erträge	-5.063.302,53	-5.343.386,00		-5.557.278,96	-213.892,96	
11	-	Personalaufwendungen	294.892,80	313.119,72		319.802,00	6.682,28	
12	-	Versorgungsaufwendungen		17.072,72		17.068,63	-4,09	
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.937.223,76	2.566.799,60		2.449.543,81	-117.255,79	
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	1.206.334,28	1.243.760,00		1.242.249,22	-1.510,78	
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	137.049,14	86.258,40		144.390,53	58.132,13	19.428,00
17	=	Ordentliche Aufwendungen	3.575.499,98	4.227.010,44		4.173.054,19	-53.956,25	19.428,00
18	=	Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	-1.487.802,55	-1.116.375,56		-1.384.224,77	-267.849,21	19.428,00
19	+	Finanzerträge				-34,22	-34,22	
20	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	506.663,78	470.000,00		446.295,74	-23.704,26	
21	=	Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	506.663,78	470.000,00		446.261,52	-23.738,48	
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	-981.138,77	-646.375,56		-937.963,25	-291.587,69	19.428,00
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)	-981.138,77	-646.375,56		-937.963,25	-291.587,69	19.428,00
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-487.003,06	-560.676,00		-527.902,26	32.773,74	
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	516.588,63	387.661,18		464.812,43	77.151,25	
29	=	Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-951.553,20	-819.390,38		-1.001.053,08	-181.662,70	19.428,00
31	=	Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-951.553,20	-819.390,38		-1.001.053,08	-181.662,70	19.428,00

Jahresrechnung 2021

1.11 Ver- und Entsorgung
1.11.02 Stadtentwässerung



verantwortlich: Armin Kusche

Teilfinanzrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.-übertrag. 2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.-übertrag. Folgejahr
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-26.000,00			26.000,00	
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-4.323.729,37	-4.667.215,00		-4.889.602,60	-222.387,60	
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-6.812,10			-3.406,05	-3.406,05	
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-4.330.541,47	-4.693.215,00		-4.893.008,65	-199.793,65	
10	-	Personalauszahlungen	296.318,79	301.302,00		297.613,89	-3.688,11	
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.083.677,12	2.566.700,00		2.069.174,81	-497.525,19	
13	-	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	506.581,51	470.000,00		446.295,30	-23.704,70	
15	-	Sonstige Auszahlungen	11.015,04	61.205,00		42.743,63	-18.461,37	19.428,00
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.897.592,46	3.399.207,00		2.855.827,63	-543.379,37	19.428,00
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-1.432.949,01	-1.294.008,00		-2.037.181,02	-743.173,02	19.428,00
4	+	aus Beiträgen und Entgelten	-15.950,00	-10.000,00			10.000,00	
6	=	Summe: (investive Einzahlungen)	-15.950,00	-10.000,00			10.000,00	
8	-	für Baumaßnahmen	1.287.752,58	3.593.480,00	1.088.480,00	1.375.716,99	-2.217.763,01	1.358.188,00
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	3.061,27			955,47	955,47	
13	=	Summe: (investive Auszahlungen)	1.290.813,85	3.593.480,00	1.088.480,00	1.376.672,46	-2.216.807,54	1.358.188,00
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)	1.274.863,85	3.583.480,00	1.088.480,00	1.376.672,46	-2.206.807,54	1.358.188,00

Jahresrechnung 2021

1.11 Ver- und Entsorgung
1.11.03 Elektrizitätsversorgung



verantwortlich: Herbert Willms

Teilergebnisrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.- übertrag.2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.- übertrag. Folgejahr
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-640.000,00	-660.000,00		-633.810,49	26.189,51	
10	=	Ordentliche Erträge	-640.000,00	-660.000,00		-633.810,49	26.189,51	
18	=	Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	-640.000,00	-660.000,00		-633.810,49	26.189,51	
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	-640.000,00	-660.000,00		-633.810,49	26.189,51	
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)	-640.000,00	-660.000,00		-633.810,49	26.189,51	
29	=	Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-640.000,00	-660.000,00		-633.810,49	26.189,51	
31	=	Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-640.000,00	-660.000,00		-633.810,49	26.189,51	

Jahresrechnung 2021

1.11 Ver- und Entsorgung

1.11.03 Elektrizitätsversorgung



verantwortlich: Herbert Willms

Teilfinanzrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.-übertrag. 2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.-übertrag. Folgejahr
7	+	Sonstige Einzahlungen	-640.000,00	-660.000,00		-633.810,49	26.189,51	
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-640.000,00	-660.000,00		-633.810,49	26.189,51	
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-640.000,00	-660.000,00		-633.810,49	26.189,51	

Jahresrechnung 2021

1.11 Ver- und Entsorgung
1.11.04 Gasversorgung



verantwortlich: Herbert Willms

Teilergebnisrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.- übertrag.2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.- übertrag. Folgejahr
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-50.000,00	-60.000,00		-51.412,28	8.587,72	
10	=	Ordentliche Erträge	-50.000,00	-60.000,00		-51.412,28	8.587,72	
18	=	Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	-50.000,00	-60.000,00		-51.412,28	8.587,72	
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	-50.000,00	-60.000,00		-51.412,28	8.587,72	
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)	-50.000,00	-60.000,00		-51.412,28	8.587,72	
29	=	Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-50.000,00	-60.000,00		-51.412,28	8.587,72	
31	=	Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-50.000,00	-60.000,00		-51.412,28	8.587,72	

Jahresrechnung 2021

1.11 Ver- und Entsorgung

1.11.04 Gasversorgung



verantwortlich: Herbert Willms

Teilfinanzrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.-übertrag. 2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.-übertrag. Folgejahr
7	+	Sonstige Einzahlungen	-50.000,00	-60.000,00		-51.412,28	8.587,72	
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-50.000,00	-60.000,00		-51.412,28	8.587,72	
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-50.000,00	-60.000,00		-51.412,28	8.587,72	

Jahresrechnung 2021

1.11 Ver- und Entsorgung
1.11.05 Wasserversorgung



verantwortlich: Herbert Willms

Teilergebnisrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.- übertrag.2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.- übertrag. Folgejahr
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-210.000,00	-240.000,00		-247.053,63	-7.053,63	
10	=	Ordentliche Erträge	-210.000,00	-240.000,00		-247.053,63	-7.053,63	
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	666,40					
17	=	Ordentliche Aufwendungen	666,40					
18	=	Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	-209.333,60	-240.000,00		-247.053,63	-7.053,63	
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	-209.333,60	-240.000,00		-247.053,63	-7.053,63	
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)	-209.333,60	-240.000,00		-247.053,63	-7.053,63	
29	=	Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-209.333,60	-240.000,00		-247.053,63	-7.053,63	
31	=	Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-209.333,60	-240.000,00		-247.053,63	-7.053,63	

Jahresrechnung 2021

1.11 Ver- und Entsorgung
1.11.05 Wasserversorgung



verantwortlich: Herbert Willms

Teilfinanzrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.-übertrag. 2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.-übertrag. Folgejahr
7	+	Sonstige Einzahlungen	-210.000,00	-240.000,00		-247.053,63	-7.053,63	
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-210.000,00	-240.000,00		-247.053,63	-7.053,63	
15	-	Sonstige Auszahlungen	666,40					
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	666,40					
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-209.333,60	-240.000,00		-247.053,63	-7.053,63	

Jahresrechnung 2021

1.12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV



verantwortlich: Stephan Hammer

Teilergebnisrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.- übertrag.2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.- übertrag. Folgejahr
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-465.384,45	-379.479,00		-575.241,55	-195.762,55	
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-666.641,59	-579.539,00		-636.212,03	-56.673,03	
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-8.513,98	-9.200,00		-21.894,06	-12.694,06	
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-1.760.734,05	-41.602,00		-45.823,90	-4.221,90	
8	+	Aktivierete Eigenleistungen	-120.015,42	-159.988,00		-72.887,25	87.100,75	
10	=	Ordentliche Erträge	-3.021.289,49	-1.169.808,00		-1.352.058,79	-182.250,79	
11	-	Personalaufwendungen	710.243,97	722.774,28		747.400,73	24.626,45	
12	-	Versorgungsaufwendungen	104.012,97	73.609,00		69.337,69	-4.271,31	
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	731.735,86	982.961,16	50.147,00	1.175.735,33	192.774,17	4.641,00
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	2.309.127,58	1.779.885,00		2.336.598,22	556.713,22	
15	-	Transferaufwendungen	98.217,94	98.355,00		113.504,99	15.149,99	
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	603.933,49	41.875,00		43.991,85	2.116,85	
17	=	Ordentliche Aufwendungen	4.557.271,81	3.699.459,44	50.147,00	4.486.568,81	787.109,37	4.641,00
18	=	Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	1.535.982,32	2.529.651,44	50.147,00	3.134.510,02	604.858,58	4.641,00
19	+	Finanzerträge				-2.366,34	-2.366,34	
20	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	152.085,06	161.581,32		144.004,48	-17.576,84	
21	=	Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	152.085,06	161.581,32		141.638,14	-19.943,18	
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	1.688.067,38	2.691.232,76	50.147,00	3.276.148,16	584.915,40	4.641,00
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)	1.688.067,38	2.691.232,76	50.147,00	3.276.148,16	584.915,40	4.641,00
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-554.161,26	-499.743,33		-580.840,15	-81.096,82	
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.851.364,74	1.178.670,91		2.273.736,10	1.095.065,19	
29	=	Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	2.985.270,86	3.370.160,34	50.147,00	4.969.044,11	1.598.883,77	4.641,00
31	=	Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	2.985.270,86	3.370.160,34	50.147,00	4.969.044,11	1.598.883,77	4.641,00



verantwortlich: Stephan Hammer

Teilfinanzrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.-übertrag. 2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.-übertrag. Folgejahr
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-15.000,00	-15.000,00		-103.300,00	-88.300,00	
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-174.322,37	-183.546,00		-188.247,04	-4.701,04	
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-8.880,87	-9.200,00		-21.244,47	-12.044,47	
7	+	Sonstige Einzahlungen	-172.115,06	-2.000,00		-2.968,84	-968,84	
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-370.318,30	-209.746,00		-315.760,35	-106.014,35	
10	-	Personalauszahlungen	653.020,06	679.080,00		662.229,19	-16.850,81	
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	726.476,71	982.680,00	50.147,00	1.134.058,15	151.378,15	4.641,00
14	-	Transferauszahlungen	15.000,00	15.000,00		19.300,40	4.300,40	
15	-	Sonstige Auszahlungen	20.281,65	28.485,00		22.688,50	-5.796,50	
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.414.778,42	1.705.245,00	50.147,00	1.838.276,24	133.031,24	4.641,00
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	1.044.460,12	1.495.499,00	50.147,00	1.522.515,89	27.016,89	4.641,00
1		Investitionstätigkeit						
	+	Einzahlungen						
		aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-460.200,00	-140.200,00		-137.336,62	2.863,38	
4	+	aus Beiträgen und Entgelten	-126.295,82	-496.000,00		-6.567,78	489.432,22	
6	=	Summe: (investive Einzahlungen)	-586.495,82	-636.200,00		-143.904,40	492.295,60	
8	-	für Baumaßnahmen	1.791.920,64	5.201.151,00	1.939.901,00	1.106.458,41	-4.094.692,59	1.520.147,00
9	-	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen				3.128,08	3.128,08	
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen				6.122,03	6.122,03	
13	=	Summe: (investive Auszahlungen)	1.791.920,64	5.201.151,00	1.939.901,00	1.115.708,52	-4.085.442,48	1.520.147,00
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)	1.205.424,82	4.564.951,00	1.939.901,00	971.804,12	-3.593.146,88	1.520.147,00

Jahresrechnung 2021

1.12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

1.12.01 Straßen, Wege, Brücken

verantwortlich: Ralf Hagen



Teilergebnisrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.- übertrag.2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.- übertrag. Folgejahr
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-416.591,20	-324.415,00		-530.425,06	-206.010,06	
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-487.497,87	-382.595,00		-424.374,79	-41.779,79	
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-8.085,38	-9.000,00		-21.315,86	-12.315,86	
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-1.590.493,17	-41.602,00		-45.823,90	-4.221,90	
8	+	Aktiviert Eigenleistungen	-120.015,42	-159.988,00		-64.080,25	95.907,75	
10	=	Ordentliche Erträge	-2.622.683,04	-917.600,00		-1.086.019,86	-168.419,86	
11	-	Personalaufwendungen	710.243,97	722.774,28		747.400,73	24.626,45	
12	-	Versorgungsaufwendungen	104.012,97	73.609,00		69.337,69	-4.271,31	
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	699.217,10	861.610,16	41.594,00	845.034,41	-16.575,75	4.641,00
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	2.214.710,58	1.671.737,00		2.242.108,34	570.371,34	
15	-	Transferaufwendungen	78.194,94	78.332,00		94.520,23	16.188,23	
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	521.981,57	30.345,00		29.570,20	-774,80	
17	=	Ordentliche Aufwendungen	4.328.361,13	3.438.407,44	41.594,00	4.027.971,60	589.564,16	4.641,00
18	=	Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	1.705.678,09	2.520.807,44	41.594,00	2.941.951,74	421.144,30	4.641,00
19	+	Finanzerträge				-2.270,67	-2.270,67	
20	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	145.336,02	154.939,66		138.094,47	-16.845,19	
21	=	Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	145.336,02	154.939,66		135.823,80	-19.115,86	
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	1.851.014,11	2.675.747,10	41.594,00	3.077.775,54	402.028,44	4.641,00
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)	1.851.014,11	2.675.747,10	41.594,00	3.077.775,54	402.028,44	4.641,00
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-637.603,95	-589.609,46		-661.712,15	-72.102,69	
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.782.254,95	1.089.301,84		2.080.931,55	991.629,71	
29	=	Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	2.995.665,11	3.175.439,48	41.594,00	4.496.994,94	1.321.555,46	4.641,00
31	=	Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	2.995.665,11	3.175.439,48	41.594,00	4.496.994,94	1.321.555,46	4.641,00

Jahresrechnung 2021

1.12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

1.12.01 Straßen, Wege, Brücken

verantwortlich: Ralf Hagen



Teilfinanzrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.-übertrag. 2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.-übertrag. Folgejahr
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen				-88.300,00	-88.300,00	
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-2.268,00	-2.000,00		-2.646,00	-646,00	
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-8.081,88	-9.000,00		-20.741,27	-11.741,27	
7	+	Sonstige Einzahlungen	-1.874,18	-2.000,00		-2.968,84	-968,84	
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-12.224,06	-13.000,00		-114.656,11	-101.656,11	
10	-	Personalauszahlungen	653.020,06	679.080,00		662.229,19	-16.850,81	
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	693.101,78	861.329,00	41.594,00	803.885,60	-57.443,40	4.641,00
14	-	Transferauszahlungen				5.338,64	5.338,64	
15	-	Sonstige Auszahlungen	11.046,15	16.955,00		9.756,99	-7.198,01	
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.357.167,99	1.557.364,00	41.594,00	1.481.210,42	-76.153,58	4.641,00
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	1.344.943,93	1.544.364,00	41.594,00	1.366.554,31	-177.809,69	4.641,00
1		Investitionstätigkeit						
	+	Einzahlungen						
		aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-460.200,00	-140.200,00		-137.336,62	2.863,38	
4	+	aus Beiträgen und Entgelten	-126.295,82	-496.000,00		-6.567,78	489.432,22	
6	=	Summe: (investive Einzahlungen)	-586.495,82	-636.200,00		-143.904,40	492.295,60	
8	-	für Baumaßnahmen	1.791.920,64	5.196.151,00	1.939.901,00	1.059.499,26	-4.136.651,74	1.520.147,00
9	-	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen				3.128,08	3.128,08	
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen				6.122,03	6.122,03	
13	=	Summe: (investive Auszahlungen)	1.791.920,64	5.196.151,00	1.939.901,00	1.068.749,37	-4.127.401,63	1.520.147,00
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)	1.205.424,82	4.559.951,00	1.939.901,00	924.844,97	-3.635.106,03	1.520.147,00

Jahresrechnung 2021

1.12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
1.12.02 Parkplätze und sonstige Plätze



verantwortlich: Ralf Hagen

Teilergebnisrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.- übertrag.2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.- übertrag. Folgejahr
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-33.793,25	-40.064,00		-29.816,49	10.247,51	
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-987,00	-1.293,00		-1.001,00	292,00	
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-79,00					
8	+	Aktivierete Eigenleistungen				-8.807,00	-8.807,00	
10	=	Ordentliche Erträge	-34.859,25	-41.357,00		-39.624,49	1.732,51	
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	304,35	17.100,00		1.066,64	-16.033,36	
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	94.417,00	108.148,00		94.489,88	-13.658,12	
15	-	Transferaufwendungen	5.023,00	5.023,00		5.023,00		
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	15.080,33	4.530,00		4.718,76	188,76	
17	=	Ordentliche Aufwendungen	114.824,68	134.801,00		105.298,28	-29.502,72	
18	=	Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	79.965,43	93.444,00		65.673,79	-27.770,21	
19	+	Finanzerträge				-95,67	-95,67	
20	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	6.749,04	6.641,66		5.910,01	-731,65	
21	=	Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	6.749,04	6.641,66		5.814,34	-827,32	
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	86.714,47	100.085,66		71.488,13	-28.597,53	
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)	86.714,47	100.085,66		71.488,13	-28.597,53	
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	34.745,15	36.219,59		49.496,99	13.277,40	
29	=	Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	121.459,62	136.305,25		120.985,12	-15.320,13	
31	=	Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	121.459,62	136.305,25		120.985,12	-15.320,13	

Jahresrechnung 2021

1.12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
1.12.02 Parkplätze und sonstige Plätze



verantwortlich: Ralf Hagen

Teilfinanzrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.-übertrag. 2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.-übertrag. Folgejahr
7	+	Sonstige Einzahlungen	-79,00					
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-79,00					
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	304,35	17.100,00		1.066,64	-16.033,36	
15	-	Sonstige Auszahlungen	1.965,33	4.530,00		4.718,76	188,76	
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.269,68	21.630,00		5.785,40	-15.844,60	
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	2.190,68	21.630,00		5.785,40	-15.844,60	
8	-	für Baumaßnahmen		5.000,00		46.959,15	41.959,15	
13	=	Summe: (investive Auszahlungen)		5.000,00		46.959,15	41.959,15	
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)		5.000,00		46.959,15	41.959,15	

Jahresrechnung 2021

1.12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
1.12.03 Bundes-, Landes-, Kreisstraßen



verantwortlich: Ralf Hagen

Teilergebnisrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.- übertrag.2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.- übertrag. Folgejahr
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte		-200,00			200,00	
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-170.161,88					
10	=	Ordentliche Erträge	-170.161,88	-200,00			200,00	
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen				260.013,73	260.013,73	
17	=	Ordentliche Aufwendungen				260.013,73	260.013,73	
18	=	Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	-170.161,88	-200,00		260.013,73	260.213,73	
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	-170.161,88	-200,00		260.013,73	260.213,73	
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)	-170.161,88	-200,00		260.013,73	260.213,73	
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	66.663,38	72.936,99		68.339,86	-4.597,13	
29	=	Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-103.498,50	72.736,99		328.353,59	255.616,60	
31	=	Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-103.498,50	72.736,99		328.353,59	255.616,60	

Die in Zeile 13 ausgewiesenen Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen entsprechen dem Baukostenanteil der Stadt an der Baumaßnahme „Umbau Stadteingang West“ (InHK). Entgegen der ursprünglichen Kostenaufteilung zwischen der Stadt und dem Landesbetrieb Straßen NRW aus dem Jahr 2018, resultierte aus der Schlussrechnung 2021 eine hierzu abweichende Zuteilung der Kosten zu Lasten der Stadt, die im vorliegenden Jahresabschluss 2021 berücksichtigt wurde.

Jahresrechnung 2021

1.12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
1.12.03 Bundes-, Landes-, Kreisstraßen



verantwortlich: Ralf Hagen

Teilfinanzrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.-übertrag. 2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.-übertrag. Folgejahr
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte		-200,00			200,00	
7	+	Sonstige Einzahlungen	-170.161,88					
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-170.161,88	-200,00			200,00	
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen				260.013,73	260.013,73	
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit				260.013,73	260.013,73	
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-170.161,88	-200,00		260.013,73	260.213,73	

Jahresrechnung 2021

1.12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
1.12.04 Straßenreinigung



verantwortlich: Jürgen Baldsiefen

Teilergebnisrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.- übertrag.2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.- übertrag. Folgejahr
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-178.156,72	-195.651,00		-210.836,24	-15.185,24	
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-428,60			-578,20	-578,20	
10	=	Ordentliche Erträge	-178.585,32	-195.651,00		-211.414,44	-15.763,44	
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	32.214,41	104.251,00	8.553,00	69.620,55	-34.630,45	
15	-	Transferaufwendungen				-1.038,24	-1.038,24	
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	66.871,59	7.000,00		9.702,89	2.702,89	
17	=	Ordentliche Aufwendungen	99.086,00	111.251,00	8.553,00	78.285,20	-32.965,80	
18	=	Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	-79.499,32	-84.400,00	8.553,00	-133.129,24	-48.729,24	
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	-79.499,32	-84.400,00	8.553,00	-133.129,24	-48.729,24	
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)	-79.499,32	-84.400,00	8.553,00	-133.129,24	-48.729,24	
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-158.688,00	-249.408,00		-303.852,00	-54.444,00	
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	209.831,95	319.486,62		459.691,70	140.205,08	
29	=	Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-28.355,37	-14.321,38	8.553,00	22.710,46	37.031,84	
31	=	Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-28.355,37	-14.321,38	8.553,00	22.710,46	37.031,84	



verantwortlich: Jürgen Baldsiefen

Teilfinanzrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.-übertrag. 2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.-übertrag. Folgejahr
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-172.054,37	-181.546,00		-185.601,04	-4.055,04	
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-798,99			-503,20	-503,20	
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-172.853,36	-181.546,00		-186.104,24	-4.558,24	
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	33.070,58	104.251,00	8.553,00	69.092,18	-35.158,82	
14	-	Transferauszahlungen				-1.038,24	-1.038,24	
15	-	Sonstige Auszahlungen	7.270,17	7.000,00		8.212,75	1.212,75	
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	40.340,75	111.251,00	8.553,00	76.266,69	-34.984,31	
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-132.512,61	-70.295,00	8.553,00	-109.837,55	-39.542,55	



verantwortlich: Marius Marondel

Teilergebnisrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.- übertrag.2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.- übertrag. Folgejahr
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-15.000,00	-15.000,00		-15.000,00		
10	=	Ordentliche Erträge	-15.000,00	-15.000,00		-15.000,00		
15	-	Transferaufwendungen	15.000,00	15.000,00		15.000,00		
17	=	Ordentliche Aufwendungen	15.000,00	15.000,00		15.000,00		



verantwortlich: Marius Marondel

Teilfinanzrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.-übertrag. 2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.-übertrag. Folgejahr
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-15.000,00	-15.000,00		-15.000,00		
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-15.000,00	-15.000,00		-15.000,00		
14	-	Transferauszahlungen	15.000,00	15.000,00		15.000,00		
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	15.000,00	15.000,00		15.000,00		

Jahresrechnung 2021

1.13 Natur- und Landschaftspflege



verantwortlich: Stephan Hammer

Teilergebnisrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.- übertrag.2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.- übertrag. Folgejahr
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-22.664,00	-20.805,00		-29.158,29	-8.353,29	
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-420.562,05	-533.748,00		-432.372,97	101.375,03	
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-13.654,47	-12.700,00		-114.505,90	-101.805,90	
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-3.610,49					
8	+	Aktivierete Eigenleistungen	-49.112,50			-50.247,20	-50.247,20	
10	=	Ordentliche Erträge	-509.603,51	-567.253,00		-626.284,36	-59.031,36	
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	380.635,27	453.943,00	14.257,00	330.979,22	-122.963,78	
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	39.971,72	47.782,00		43.695,95	-4.086,05	
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.373,48	3.240,00		7.468,58	4.228,58	
17	=	Ordentliche Aufwendungen	424.980,47	504.965,00	14.257,00	382.143,75	-122.821,25	
18	=	Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	-84.623,04	-62.288,00	14.257,00	-244.140,61	-181.852,61	
19	+	Finanzerträge				-672,38	-672,38	
20	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	46.271,23	46.583,13		41.616,07	-4.967,06	
21	=	Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	46.271,23	46.583,13		40.943,69	-5.639,44	
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	-38.351,81	-15.704,87	14.257,00	-203.196,92	-187.492,05	
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)	-38.351,81	-15.704,87	14.257,00	-203.196,92	-187.492,05	
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-16.113,86	-12.339,63		-10.823,01	1.516,62	
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	949.879,02	478.886,59		903.460,62	424.574,03	
29	=	Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	895.413,35	450.842,09	14.257,00	689.440,69	238.598,60	
31	=	Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	895.413,35	450.842,09	14.257,00	689.440,69	238.598,60	

Jahresrechnung 2021

1.13 Natur- und Landschaftspflege



verantwortlich: Stephan Hammer

Teilfinanzrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.-übertrag. 2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.-übertrag. Folgejahr
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-3.900,00	-3.900,00		-10.204,29	-6.304,29	
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-487.476,38	-520.748,00		-513.666,46	7.081,54	
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-13.654,47	-12.700,00		-114.505,90	-101.805,90	
7	+	Sonstige Einzahlungen	-407,69					
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-505.438,54	-537.348,00		-638.376,65	-101.028,65	
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	421.605,84	453.943,00	14.257,00	307.045,33	-146.897,67	
15	-	Sonstige Auszahlungen	10.123,04	3.240,00		3.040,20	-199,80	
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	431.728,88	457.183,00	14.257,00	310.085,53	-147.097,47	
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-73.709,66	-80.165,00	14.257,00	-328.291,12	-248.126,12	
1		Investitionstätigkeit						
	+	Einzahlungen						
		aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen				-800,00	-800,00	
2	+	aus der Veräußerung von Sachanlagen		-35.000,00			35.000,00	
6	=	Summe: (investive Einzahlungen)		-35.000,00		-800,00	34.200,00	
7		Auszahlungen						
	-	für den Erwerb von Grundstücken/Gebäuden		35.000,00		127,81	-34.872,19	
8	-	für Baumaßnahmen	23.404,79	128.096,00	23.096,00	44.094,20	-84.001,80	62.840,00
9	-	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	16.157,74	36.000,00		34.146,78	-1.853,22	
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	1.785,00					
13	=	Summe: (investive Auszahlungen)	41.347,53	199.096,00	23.096,00	78.368,79	-120.727,21	62.840,00
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)	41.347,53	164.096,00	23.096,00	77.568,79	-86.527,21	62.840,00

Jahresrechnung 2021

1.13 Natur- und Landschaftspflege 1.13.01 Natur- und Landschaftspflege



verantwortlich: Stephan Hammer

Teilergebnisrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.- übertrag.2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.- übertrag. Folgejahr
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-16.093,00	-14.236,00		-22.569,29	-8.333,29	
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-12.454,47	-11.500,00		-113.305,90	-101.805,90	
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-703,80					
8	+	Aktivierete Eigenleistungen	-1.008,00			-399,50	-399,50	
10	=	Ordentliche Erträge	-30.259,27	-25.736,00		-136.274,69	-110.538,69	
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	312.804,85	363.178,00	13.790,00	267.319,75	-95.858,25	
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	23.067,00	22.427,00		23.309,00	882,00	
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.019,68	3.240,00		2.044,80	-1.195,20	
17	=	Ordentliche Aufwendungen	338.891,53	388.845,00	13.790,00	292.673,55	-96.171,45	
18	=	Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	308.632,26	363.109,00	13.790,00	156.398,86	-206.710,14	
19	+	Finanzerträge				-318,84	-318,84	
20	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	24.531,11	22.140,85		19.730,43	-2.410,42	
21	=	Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	24.531,11	22.140,85		19.411,59	-2.729,26	
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	333.163,37	385.249,85	13.790,00	175.810,45	-209.439,40	
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)	333.163,37	385.249,85	13.790,00	175.810,45	-209.439,40	
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-16.113,86	-12.339,63		-10.823,01	1.516,62	
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	291.944,29	227.853,61		259.756,19	31.902,58	
29	=	Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	608.993,80	600.763,83	13.790,00	424.743,63	-176.020,20	
31	=	Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	608.993,80	600.763,83	13.790,00	424.743,63	-176.020,20	

Jahresrechnung 2021

1.13 Natur- und Landschaftspflege 1.13.01 Natur- und Landschaftspflege



verantwortlich: Stephan Hammer

Teilfinanzrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.-übertrag. 2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.-übertrag. Folgejahr
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen				-6.304,29	-6.304,29	
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-12.454,47	-11.500,00		-113.305,90	-101.805,90	
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-12.454,47	-11.500,00		-119.610,19	-108.110,19	
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	354.351,04	363.178,00	13.790,00	249.039,46	-114.138,54	
15	-	Sonstige Auszahlungen	2.966,44	3.240,00		3.040,20	-199,80	
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	357.317,48	366.418,00	13.790,00	252.079,66	-114.338,34	
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	344.863,01	354.918,00	13.790,00	132.469,47	-222.448,53	
1	+	Investitionstätigkeit Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen				-800,00	-800,00	
2	+	aus der Veräußerung von Sachanlagen		-35.000,00			35.000,00	
6	=	Summe: (investive Einzahlungen)		-35.000,00		-800,00	34.200,00	
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken/Gebäuden		35.000,00			-35.000,00	
9	-	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.207,14	2.000,00		664,72	-1.335,28	
13	=	Summe: (investive Auszahlungen)	1.207,14	37.000,00		664,72	-36.335,28	
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)	1.207,14	2.000,00		-135,28	-2.135,28	

Jahresrechnung 2021

1.13 Natur- und Landschaftspflege

1.13.02 Friedhöfe



verantwortlich: Jürgen Baldsiefen

Teilergebnisrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.- übertrag.2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.- übertrag. Folgejahr
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-6.571,00	-6.569,00		-6.589,00	-20,00	
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-420.562,05	-533.748,00		-432.372,97	101.375,03	
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.200,00	-1.200,00		-1.200,00		
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-2.906,69					
8	+	Aktivierete Eigenleistungen	-48.104,50			-49.847,70	-49.847,70	
10	=	Ordentliche Erträge	-479.344,24	-541.517,00		-490.009,67	51.507,33	
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	67.830,42	90.765,00	467,00	63.659,47	-27.105,53	
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	16.904,72	25.355,00		20.386,95	-4.968,05	
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.353,80			5.423,78	5.423,78	
17	=	Ordentliche Aufwendungen	86.088,94	116.120,00	467,00	89.470,20	-26.649,80	
18	=	Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	-393.255,30	-425.397,00	467,00	-400.539,47	24.857,53	
19	+	Finanzerträge				-353,54	-353,54	
20	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	21.740,12	24.442,28		21.885,64	-2.556,64	
21	=	Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	21.740,12	24.442,28		21.532,10	-2.910,18	
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	-371.515,18	-400.954,72	467,00	-379.007,37	21.947,35	
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)	-371.515,18	-400.954,72	467,00	-379.007,37	21.947,35	
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	657.934,73	251.032,98		643.704,43	392.671,45	
29	=	Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	286.419,55	-149.921,74	467,00	264.697,06	414.618,80	
31	=	Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	286.419,55	-149.921,74	467,00	264.697,06	414.618,80	

Jahresrechnung 2021

1.13 Natur- und Landschaftspflege

1.13.02 Friedhöfe



verantwortlich: Jürgen Baldsiefen

Teilfinanzrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.-übertrag. 2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.-übertrag. Folgejahr
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-3.900,00	-3.900,00		-3.900,00		
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-487.476,38	-520.748,00		-513.666,46	7.081,54	
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.200,00	-1.200,00		-1.200,00		
7	+	Sonstige Einzahlungen	-407,69					
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-492.984,07	-525.848,00		-518.766,46	7.081,54	
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	67.254,80	90.765,00	467,00	58.005,87	-32.759,13	
15	-	Sonstige Auszahlungen	7.156,60					
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	74.411,40	90.765,00	467,00	58.005,87	-32.759,13	
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-418.572,67	-435.083,00	467,00	-460.760,59	-25.677,59	
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken/Gebäuden				127,81	127,81	
8	-	für Baumaßnahmen	23.404,79	128.096,00	23.096,00	44.094,20	-84.001,80	62.840,00
9	-	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	14.950,60	34.000,00		33.482,06	-517,94	
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	1.785,00					
13	=	Summe: (investive Auszahlungen)	40.140,39	162.096,00	23.096,00	77.704,07	-84.391,93	62.840,00
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)	40.140,39	162.096,00	23.096,00	77.704,07	-84.391,93	62.840,00

Jahresrechnung 2021

1.14 Umweltschutz



verantwortlich: Jennifer Schnepfer

Teilergebnisrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.- übertrag.2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.- übertrag. Folgejahr
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-220,00	-220,00			220,00	
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen		-67.718,00		-36.173,02	31.544,98	
10	=	Ordentliche Erträge	-220,00	-67.938,00		-36.173,02	31.764,98	
11	-	Personalaufwendungen		66.939,00		66.859,00	-80,00	
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.253,44	56.700,00		2.438,99	-54.261,01	
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	220,00	10.779,20		5.329,44	-5.449,76	
17	=	Ordentliche Aufwendungen	1.473,44	134.418,20		74.627,43	-59.790,77	
18	=	Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	1.253,44	66.480,20		38.454,41	-28.025,79	
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	1.253,44	66.480,20		38.454,41	-28.025,79	
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)	1.253,44	66.480,20		38.454,41	-28.025,79	
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	15.919,17	20.991,15		22.341,04	1.349,89	
29	=	Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	17.172,61	87.471,35		60.795,45	-26.675,90	
31	=	Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	17.172,61	87.471,35		60.795,45	-26.675,90	

Jahresrechnung 2021

1.14 Umweltschutz



verantwortlich: Jennifer Schnepfer

Teilfinanzrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.-übertrag. 2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.-übertrag. Folgejahr
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-220,00	-220,00			220,00	
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen		-67.718,00		-36.173,02	31.544,98	
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-220,00	-67.938,00		-36.173,02	31.764,98	
10	-	Personalauszahlungen		66.939,00		66.859,00	-80,00	
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.253,44	56.700,00		2.438,99	-54.261,01	
15	-	Sonstige Auszahlungen	220,00	10.520,00		5.084,11	-5.435,89	
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.473,44	134.159,00		74.382,10	-59.776,90	
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	1.253,44	66.221,00		38.209,08	-28.011,92	
1	+	Investitionstätigkeit Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		-30.000,00			30.000,00	
6	=	Summe: (investive Einzahlungen)		-30.000,00			30.000,00	
9	-	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		20.000,00		3.944,85	-16.055,15	
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen		20.000,00			-20.000,00	
13	=	Summe: (investive Auszahlungen)		40.000,00		3.944,85	-36.055,15	
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)		10.000,00		3.944,85	-6.055,15	

Jahresrechnung 2021

1.14 Umweltschutz

1.14.01 Umweltschutz und Klimaschutz



verantwortlich: Jennifer Schnepfer

Teilergebnisrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.- übertrag.2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.- übertrag. Folgejahr
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-220,00	-220,00			220,00	
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen		-67.718,00		-36.173,02	31.544,98	
10	=	Ordentliche Erträge	-220,00	-67.938,00		-36.173,02	31.764,98	
11	-	Personalaufwendungen		66.939,00		66.859,00	-80,00	
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.253,44	56.700,00		2.438,99	-54.261,01	
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	220,00	10.779,20		5.329,44	-5.449,76	
17	=	Ordentliche Aufwendungen	1.473,44	134.418,20		74.627,43	-59.790,77	
18	=	Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	1.253,44	66.480,20		38.454,41	-28.025,79	
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	1.253,44	66.480,20		38.454,41	-28.025,79	
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)	1.253,44	66.480,20		38.454,41	-28.025,79	
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	15.919,17	20.991,15		22.341,04	1.349,89	
29	=	Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	17.172,61	87.471,35		60.795,45	-26.675,90	
31	=	Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	17.172,61	87.471,35		60.795,45	-26.675,90	

Jahresrechnung 2021

1.14 Umweltschutz

1.14.01 Umweltschutz und Klimaschutz



verantwortlich: Jennifer Schnepfer

Teilfinanzrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.-übertrag. 2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.-übertrag. Folgejahr
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-220,00	-220,00			220,00	
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen		-67.718,00		-36.173,02	31.544,98	
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-220,00	-67.938,00		-36.173,02	31.764,98	
10	-	Personalauszahlungen		66.939,00		66.859,00	-80,00	
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.253,44	56.700,00		2.438,99	-54.261,01	
15	-	Sonstige Auszahlungen	220,00	10.520,00		5.084,11	-5.435,89	
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.473,44	134.159,00		74.382,10	-59.776,90	
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	1.253,44	66.221,00		38.209,08	-28.011,92	
1	+	Investitionstätigkeit Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		-30.000,00			30.000,00	
6	=	Summe: (investive Einzahlungen)		-30.000,00			30.000,00	
9	-	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		20.000,00		3.944,85	-16.055,15	
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen		20.000,00			-20.000,00	
13	=	Summe: (investive Auszahlungen)		40.000,00		3.944,85	-36.055,15	
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)		10.000,00		3.944,85	-6.055,15	

Jahresrechnung 2021

1.15 Wirtschaft und Tourismus



verantwortlich: Anne Loth

Teilergebnisrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.- übertrag.2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.- übertrag. Folgejahr
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-23.057,00	-85.605,00		-36.147,29	49.457,71	
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-12.576,89	-19.500,00		-13.289,86	6.210,14	
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-5.834,63	-4.500,00		-7.195,83	-2.695,83	
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen		-700,00		-511,75	188,25	
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-147,00					
10	=	Ordentliche Erträge	-41.615,52	-110.305,00		-57.144,73	53.160,27	
11	-	Personalaufwendungen	180.904,99	199.508,64		244.311,09	44.802,45	
12	-	Versorgungsaufwendungen	66.638,87	68.667,44		64.369,36	-4.298,08	
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	230.190,06	367.191,84		273.491,58	-93.700,26	
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	27.780,00	30.174,00		27.680,00	-2.494,00	
15	-	Transferaufwendungen	925,00	925,00		4.638,09	3.713,09	
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	17.787,83	34.632,36		19.441,31	-15.191,05	
17	=	Ordentliche Aufwendungen	524.226,75	701.099,28		633.931,43	-67.167,85	
18	=	Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	482.611,23	590.794,28		576.786,70	-14.007,58	
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	482.611,23	590.794,28		576.786,70	-14.007,58	
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)	482.611,23	590.794,28		576.786,70	-14.007,58	
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-86.626,94	-104.535,16		-124.034,72	-19.499,56	
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	127.550,90	114.386,70		123.770,26	9.383,56	
29	=	Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	523.535,19	600.645,82		576.522,24	-24.123,58	
31	=	Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	523.535,19	600.645,82		576.522,24	-24.123,58	



verantwortlich: Anne Loth

Teilfinanzrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.-übertrag. 2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.-übertrag. Folgejahr
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-62.626,00		-155.712,99	-93.086,99	
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-12.926,03	-19.500,00		-12.850,07	6.649,93	
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-5.654,20	-4.500,00		-4.781,48	-281,48	
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen		-700,00		-511,75	188,25	
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-18.580,23	-87.326,00		-173.856,29	-86.530,29	
10	-	Personalauszahlungen	146.038,26	159.624,00		165.638,68	6.014,68	
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	340.777,28	367.122,00		325.369,36	-41.752,64	
14	-	Transferauszahlungen				3.713,09	3.713,09	
15	-	Sonstige Auszahlungen	19.783,16	31.599,00		15.046,37	-16.552,63	
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	506.598,70	558.345,00		509.767,50	-48.577,50	
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	488.018,47	471.019,00		335.911,21	-135.107,79	

Jahresrechnung 2021

1.15 Wirtschaft und Tourismus

1.15.01 Wirtschaftsförderung

verantwortlich: Anne Loth



Teilergebnisrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.- übertrag.2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.- übertrag. Folgejahr
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-1.230,00	-63.857,00		-6.187,90	57.669,10	
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.462,78	-2.000,00		-5.362,73	-3.362,73	
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-147,00					
10	=	Ordentliche Erträge	-2.839,78	-65.857,00		-11.550,63	54.306,37	
11	-	Personalaufwendungen	31.991,69	30.633,84		40.712,39	10.078,55	
12	-	Versorgungsaufwendungen	21.708,57	16.273,20		14.809,09	-1.464,11	
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	138.506,92	239.590,76		161.572,65	-78.018,11	
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	1.295,00	1.295,00		1.295,00		
15	-	Transferaufwendungen	925,00	925,00		925,00		
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	975,32	479,00		3.334,46	2.855,46	
17	=	Ordentliche Aufwendungen	195.402,50	289.196,80		222.648,59	-66.548,21	
18	=	Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	192.562,72	223.339,80		211.097,96	-12.241,84	
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	192.562,72	223.339,80		211.097,96	-12.241,84	
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)	192.562,72	223.339,80		211.097,96	-12.241,84	
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-65,00	-64,00		-64,00		
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	36.019,49	35.036,48		35.643,66	607,18	
29	=	Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	228.517,21	258.312,28		246.677,62	-11.634,66	
31	=	Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	228.517,21	258.312,28		246.677,62	-11.634,66	

Jahresrechnung 2021

1.15 Wirtschaft und Tourismus
1.15.01 Wirtschaftsförderung



verantwortlich: Anne Loth

Teilfinanzrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.-übertrag. 2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.-übertrag. Folgejahr
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-62.626,00		-147.504,60	-84.878,60	
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.282,35	-2.000,00		-2.948,38	-948,38	
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.282,35	-64.626,00		-150.452,98	-85.826,98	
10	-	Personalauszahlungen	21.515,93	21.933,00		22.569,29	636,29	
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	228.939,81	239.585,00		172.328,70	-67.256,30	
15	-	Sonstige Auszahlungen	358,00	254,00		3.099,66	2.845,66	
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	250.813,74	261.772,00		197.997,65	-63.774,35	
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	249.531,39	197.146,00		47.544,67	-149.601,33	

Jahresrechnung 2021

1.15 Wirtschaft und Tourismus

1.15.02 Tourismus



verantwortlich: Martin Graffmann

Teilergebnisrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.- übertrag.2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.- übertrag. Folgejahr
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen				-8.208,39	-8.208,39	
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				-1.415,40	-1.415,40	
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-4.371,85	-2.500,00		-1.833,10	666,90	
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen		-500,00		-426,75	73,25	
10	=	Ordentliche Erträge	-4.371,85	-3.000,00		-11.883,64	-8.883,64	
11	-	Personalaufwendungen	135.526,81	155.322,76		192.664,28	37.341,52	
12	-	Versorgungsaufwendungen	44.930,30	52.394,24		49.560,27	-2.833,97	
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	81.381,89	119.109,76		109.396,00	-9.713,76	
15	-	Transferaufwendungen				3.713,09	3.713,09	
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	16.381,34	33.931,96		15.880,93	-18.051,03	
17	=	Ordentliche Aufwendungen	278.220,34	360.758,72		371.214,57	10.455,85	
18	=	Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	273.848,49	357.758,72		359.330,93	1.572,21	
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	273.848,49	357.758,72		359.330,93	1.572,21	
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)	273.848,49	357.758,72		359.330,93	1.572,21	
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-81.903,94	-99.840,16		-119.336,72	-19.496,56	
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	84.476,34	71.947,56		81.444,51	9.496,95	
29	=	Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	276.420,89	329.866,12		321.438,72	-8.427,40	
31	=	Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	276.420,89	329.866,12		321.438,72	-8.427,40	

Jahresrechnung 2021

1.15 Wirtschaft und Tourismus

1.15.02 Tourismus



verantwortlich: Martin Graffmann

Teilfinanzrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.-übertrag. 2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.-übertrag. Folgejahr
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen				-8.208,39	-8.208,39	
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				-1.415,40	-1.415,40	
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-4.371,85	-2.500,00		-1.833,10	666,90	
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen		-500,00		-426,75	73,25	
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-4.371,85	-3.000,00		-11.883,64	-8.883,64	
10	-	Personalauszahlungen	111.141,09	124.147,00		132.139,87	7.992,87	
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	103.655,70	119.050,00		147.501,62	28.451,62	
14	-	Transferauszahlungen				3.713,09	3.713,09	
15	-	Sonstige Auszahlungen	19.425,16	31.345,00		11.946,71	-19.398,29	
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	234.221,95	274.542,00		295.301,29	20.759,29	
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	229.850,10	271.542,00		283.417,65	11.875,65	

Jahresrechnung 2021

1.15 Wirtschaft und Tourismus

1.15.03 Märkte

verantwortlich: Björn Unterstenhöfer



Teilergebnisrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.- übertrag.2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.- übertrag. Folgejahr
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-12.576,89	-19.500,00		-11.874,46	7.625,54	
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen		-200,00		-85,00	115,00	
10	=	Ordentliche Erträge	-12.576,89	-19.700,00		-11.959,46	7.740,54	
11	-	Personalaufwendungen	13.386,49	13.552,04		10.934,42	-2.617,62	
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.301,25	8.491,32		2.522,93	-5.968,39	
14	-	Bilanzielle Abschreibungen		2.500,00			-2.500,00	
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	431,17	221,40		225,92	4,52	
17	=	Ordentliche Aufwendungen	24.118,91	24.764,76		13.683,27	-11.081,49	
18	=	Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	11.542,02	5.064,76		1.723,81	-3.340,95	
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	11.542,02	5.064,76		1.723,81	-3.340,95	
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)	11.542,02	5.064,76		1.723,81	-3.340,95	
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	7.055,07	7.402,66		6.682,09	-720,57	
29	=	Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	18.597,09	12.467,42		8.405,90	-4.061,52	
31	=	Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	18.597,09	12.467,42		8.405,90	-4.061,52	

Jahresrechnung 2021

1.15 Wirtschaft und Tourismus

1.15.03 Märkte



verantwortlich: Björn Unterstenhöfer

Teilfinanzrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.-übertrag. 2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.-übertrag. Folgejahr
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-12.926,03	-19.500,00		-11.434,67	8.065,33	
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen		-200,00		-85,00	115,00	
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-12.926,03	-19.700,00		-11.519,67	8.180,33	
10	-	Personalauszahlungen	13.381,24	13.544,00		10.929,52	-2.614,48	
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	8.181,77	8.487,00		5.539,04	-2.947,96	
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	21.563,01	22.031,00		16.468,56	-5.562,44	
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	8.636,98	2.331,00		4.948,89	2.617,89	

Jahresrechnung 2021

1.15 Wirtschaft und Tourismus

1.15.04 Wasserquintett



verantwortlich: Martin Graffmann

Teilergebnisrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.- übertrag.2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.- übertrag. Folgejahr
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-21.827,00	-21.748,00		-21.751,00	-3,00	
10	=	Ordentliche Erträge	-21.827,00	-21.748,00		-21.751,00	-3,00	
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	26.485,00	26.379,00		26.385,00	6,00	
17	=	Ordentliche Aufwendungen	26.485,00	26.379,00		26.385,00	6,00	
18	=	Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	4.658,00	4.631,00		4.634,00	3,00	
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	4.658,00	4.631,00		4.634,00	3,00	
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)	4.658,00	4.631,00		4.634,00	3,00	
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-4.658,00	-4.631,00		-4.634,00	-3,00	

Jahresrechnung 2021

1.16 Allgemeine Finanzwirtschaft



verantwortlich: Herbert Willms

Teilergebnisrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.- übertrag.2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.- übertrag. Folgejahr
1		Steuern und ähnliche Abgaben	-30.028.192,26	-36.160.400,00		-38.666.726,29	-2.506.326,29	
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-11.631.615,06	-2.453.817,00		-2.446.443,94	7.373,06	
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-162.153,60	-30.000,00		-277.807,33	-247.807,33	
10	=	Ordentliche Erträge	-41.821.960,92	-38.644.217,00		-41.390.977,56	-2.746.760,56	
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.812,50					
15	-	Transferaufwendungen	14.070.298,09	15.802.568,00		18.099.881,88	2.297.313,88	
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	335.736,12	55.000,00		455.714,00	400.714,00	
17	=	Ordentliche Aufwendungen	14.414.846,71	15.857.568,00		18.555.595,88	2.698.027,88	
18	=	Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	-27.407.114,21	-22.786.649,00		-22.835.381,68	-48.732,68	
19	+	Finanzerträge	-95.872,67	-144.222,00		-145.794,66	-1.572,66	
20	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.602,31	5.000,00		5.459,75	459,75	
21	=	Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	-92.270,36	-139.222,00		-140.334,91	-1.112,91	
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	-27.499.384,57	-22.925.871,00		-22.975.716,59	-49.845,59	
23	+	Außerordentliche Erträge		-3.588.128,00		-3.180.686,26	407.441,74	
25	=	Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)		-3.588.128,00		-3.180.686,26	407.441,74	
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)	-27.499.384,57	-26.513.999,00		-26.156.402,85	357.596,15	
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	376.931,73	392.235,58		420.226,26	27.990,68	
29	=	Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-27.122.452,84	-26.121.763,42		-25.736.176,59	385.586,83	
31	=	Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-27.122.452,84	-26.121.763,42		-25.736.176,59	385.586,83	

Jahresrechnung 2021

1.16 Allgemeine Finanzwirtschaft



verantwortlich: Herbert Willms

Teilfinanzrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.-übertrag. 2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.-übertrag. Folgejahr
1		Steuern und ähnliche Abgaben	-30.079.095,62	-36.160.400,00		-39.171.903,39	-3.011.503,39	
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-11.631.615,06	-2.446.925,00		-2.446.443,94	481,06	
7	+	Sonstige Einzahlungen	-229.382,74	-30.000,00		-147.091,87	-117.091,87	
8	+	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	-95.314,98	-144.222,00		-163.919,47	-19.697,47	
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-42.035.408,40	-38.781.547,00		-41.929.358,67	-3.147.811,67	
10	-	Personalauszahlungen	-50.235,84			19.270,32	19.270,32	
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	9.562,50					
13	-	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	3.602,31	5.000,00		5.137,11	137,11	
14	-	Transferauszahlungen	12.958.389,55	15.802.568,00		18.185.537,71	2.382.969,71	
15	-	Sonstige Auszahlungen	109.399,86	25.000,00		39.387,69	14.387,69	
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	13.030.718,38	15.832.568,00		18.249.332,83	2.416.764,83	
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-29.004.690,02	-22.948.979,00		-23.680.025,84	-731.046,84	
1		Investitionstätigkeit						
	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-2.923.982,40	-2.479.101,00		-2.658.920,28	-179.819,28	
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	-3.087,85			-3.149,91	-3.149,91	
6	=	Summe: (investive Einzahlungen)	-2.927.070,25	-2.479.101,00		-2.662.070,19	-182.969,19	
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)	-2.927.070,25	-2.479.101,00		-2.662.070,19	-182.969,19	

Jahresrechnung 2021

1.16 Allgemeine Finanzwirtschaft

1.16.01 Allgemeine Finanzwirtschaft

verantwortlich: Herbert Willms



Teilergebnisrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.- übertrag.2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.- übertrag. Folgejahr
1		Steuern und ähnliche Abgaben	-30.028.192,26	-36.160.400,00		-38.666.726,29	-2.506.326,29	
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-11.631.615,06	-2.453.817,00		-2.446.443,94	7.373,06	
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-162.153,60	-30.000,00		-277.807,33	-247.807,33	
10	=	Ordentliche Erträge	-41.821.960,92	-38.644.217,00		-41.390.977,56	-2.746.760,56	
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.812,50					
15	-	Transferaufwendungen	14.070.298,09	15.802.568,00		18.099.881,88	2.297.313,88	
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	335.736,12	55.000,00		455.714,00	400.714,00	
17	=	Ordentliche Aufwendungen	14.414.846,71	15.857.568,00		18.555.595,88	2.698.027,88	
18	=	Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	-27.407.114,21	-22.786.649,00		-22.835.381,68	-48.732,68	
19	+	Finanzerträge	-95.872,67	-144.222,00		-145.794,66	-1.572,66	
20	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.602,31	5.000,00		5.459,75	459,75	
21	=	Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	-92.270,36	-139.222,00		-140.334,91	-1.112,91	
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	-27.499.384,57	-22.925.871,00		-22.975.716,59	-49.845,59	
23	+	Außerordentliche Erträge		-3.588.128,00		-3.180.686,26	407.441,74	
25	=	Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)		-3.588.128,00		-3.180.686,26	407.441,74	
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)	-27.499.384,57	-26.513.999,00		-26.156.402,85	357.596,15	
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	376.931,73	392.235,58		420.226,26	27.990,68	
29	=	Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-27.122.452,84	-26.121.763,42		-25.736.176,59	385.586,83	
31	=	Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-27.122.452,84	-26.121.763,42		-25.736.176,59	385.586,83	

Jahresrechnung 2021

1.16 Allgemeine Finanzwirtschaft

1.16.01 Allgemeine Finanzwirtschaft



verantwortlich: Herbert Willms

Teilfinanzrechnung			Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächt.-übertrag. 2020	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist 2021	Ermächt.-übertrag. Folgejahr
1		Steuern und ähnliche Abgaben	-30.079.095,62	-36.160.400,00		-39.171.903,39	-3.011.503,39	
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-11.631.615,06	-2.446.925,00		-2.446.443,94	481,06	
7	+	Sonstige Einzahlungen	-229.382,74	-30.000,00		-147.091,87	-117.091,87	
8	+	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	-95.314,98	-144.222,00		-163.919,47	-19.697,47	
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-42.035.408,40	-38.781.547,00		-41.929.358,67	-3.147.811,67	
10	-	Personalauszahlungen	-50.235,84			19.270,32	19.270,32	
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	9.562,50					
13	-	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	3.602,31	5.000,00		5.137,11	137,11	
14	-	Transferauszahlungen	12.958.389,55	15.802.568,00		18.185.537,71	2.382.969,71	
15	-	Sonstige Auszahlungen	109.399,86	25.000,00		39.387,69	14.387,69	
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	13.030.718,38	15.832.568,00		18.249.332,83	2.416.764,83	
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-29.004.690,02	-22.948.979,00		-23.680.025,84	-731.046,84	
1		Investitionstätigkeit						
	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-2.923.982,40	-2.479.101,00		-2.658.920,28	-179.819,28	
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	-3.087,85			-3.149,91	-3.149,91	
6	=	Summe: (investive Einzahlungen)	-2.927.070,25	-2.479.101,00		-2.662.070,19	-182.969,19	
14	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)	-2.927.070,25	-2.479.101,00		-2.662.070,19	-182.969,19	

V. Anhang zum Jahresabschluss 2021

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Hansestadt Wipperfürth hat den Jahresabschluss nach den Rechnungslegungsvorschriften der Gemeindeordnung (GO NRW) und der Kommunalhaushaltsverordnung NRW (KomHVO NRW) erstellt. Darüber hinaus wurden im Jahresabschluss 2021 ergänzend die Bestimmungen des am 01.10.2020 in Kraft getretenen Gesetzes zur Isolierung der aus der COVID-19-Pandemie folgenden Belastungen der kommunalen Haushalte im Land Nordrhein-Westfalen (NKF-COVID-19-Isolierungsgesetz – NKF-CIG) angewandt.

Die Schlussbilanz zum 31.12.2021 enthält sämtliche Vermögensgegenstände, Schulden und Rechnungsabgrenzungsposten.

Die Bewertung der Vermögenszugänge erfolgte zu Anschaffungs- und Herstellungskosten.

Gegenstände, deren Nutzung zeitlich begrenzt ist, wurden planmäßig linear abgeschrieben. Geringwertige Wirtschaftsgüter wurden im Jahr des Zugangs voll abgeschrieben.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind mit ihrem Nominalwert bilanziert. Die Ausfallrisiken wurden durch Pauschal- und Einzelwertberichtigungen abgedeckt.

Für Verpflichtungen, die dem Grunde und der Höhe nach zum Abschlussstichtag noch nicht genau bekannt waren, wurden Rückstellungen in angemessener Höhe gebildet.

Die Verbindlichkeiten wurden mit dem jeweiligen Rückzahlungsbetrag passiviert.

Weitere Angaben sind den Erläuterungen zu den einzelnen Bilanzpositionen zu entnehmen. Zusätzliche Aufschlüsse geben die strukturierten Darstellungen in den einzelnen - dem Anhang beigefügten - Spiegeln.

Erläuterungen zu den einzelnen Bilanzpositionen

Aufwendungen zur Erhaltung der gemeindlichen Leistungsfähigkeit

Zur Ermittlung der pandemiebedingten Belastungen der kommunalen Haushalte im Land Nordrhein-Westfalen (NKF-Covid-19-Isolierungsgesetz – NKF-CIG) ist die Summe der Haushaltsbelastungen infolge der Covid-19-Pandemie durch Mindererträge beziehungsweise Mehraufwendungen, bereinigt um evtl. Erstattungen, zu ermitteln. Hierzu enthält das NKF-CIG in § 5 Regelungen zur rechnerischen Ermittlung der pandemiebedingten Haushaltsbelastungen, die durch die Verringerung der kommunalen Erträge und den Anstieg kommunaler Aufwendungen verursacht werden. Im Wege einer Bilanzierungshilfe sind diese Belastungen – als gesonderter Posten vor dem Anlagevermögen – zu aktivieren und im Anhang zu erläutern (vgl. auch § 33a Abs. 1 KomHVO). Der gebildete Posten ist ab dem Jahr 2025 längstens über 50 Jahre ergebniswirksam abzuschreiben. Im Jahr 2024 besteht im Zuge der Aufstellung der Haushaltssatzung 2025 das einmalig auszuübende Recht, die Bilanzierungshilfe ganz oder teilweise erfolgsneutral gegen das Eigenkapital auszubuchen. Eine Überschuldung darf dadurch weder eintreten noch eine bereits bestehende Überschuldung erhöht werden. Darüber hinaus sind außerplanmäßige Abschreibungen zulässig, soweit sie mit der dauernden Leistungsfähigkeit der Gemeinde in Einklang stehen.

Eine entsprechende Aufstellung zu den im Jahr 2021 corona-bedingten Mehraufwendungen/Mindererträgen und Erstattungen ist dem Anhang (Pkt. „Sonstige Angaben“) beigefügt.

Im Jahr 2020 konnten corona-bedingte Schäden, aufgrund einer Überkompensation aus der Gewerbesteuerausgleichszahlung, ausgeglichen werden, sodass im Vorjahr kein gesonderter Posten als Bilanzierungshilfe in der Bilanz gebildet wurde.

Gesamtwert: **2.952.991,44 €**
 Vorjahreswert: 0,00 €

Aktiva

1. Anlagevermögen

Gesamtwert: **202.703.806,44 €**
 Vorjahreswert: 202.095.771,55 €

Die Entwicklung des Anlagevermögens ergibt sich aus dem Anlagenspiegel für das Haushaltsjahr 2021. Der Wert des Anlagevermögens erhöhte sich über alle Positionen um rd. 608 T€ bzw. um rd. 0,3 % zum Vorjahr.

Im Folgenden werden die einzelnen Positionen näher erläutert:

1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände

Als immaterielle Vermögensgegenstände werden Lizenzen, DV-Software, verbrieftete Rechte und Dienstbarkeiten bilanziert.

In 2021 konnten Zugänge in Höhe von rd. 119 T€ verzeichnet werden. Abzüglich der Abschreibungen von rd. 73 T€ ergibt sich ein Wert von:

Gesamtwert: 501.081,76 €
Vorjahreswert: 454.985,38 €

1.2 Sachanlagen

1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

1.2.1.1 Grünflächen

- Grund und Boden

Aus dem Erwerb verschiedener Grünflächen ergibt sich eine Erhöhung von rd. 111 T€

Gesamtwert: 8.490.091,20 €
Vorjahreswert: 8.379.242,09 €

- Aufbauten und Betriebsvorrichtungen

Die Abschreibungen des Geschäftsjahres reduzieren den Gesamtwert um rd. 282 T€. Die Zugänge von rd. 98 T€ betreffen im Wesentlichen Investitionen für die Urnenwandkammern, die Herrichtung von Baumbestattungen und den Wegebau auf den Friedhöfen. Altbestände in Höhe von rd. 1 T€ wurden in den Abgang gebucht.

Gesamtwert: 3.274.142,95 €
Vorjahreswert: 3.459.774,38 €

Gesamtwert Grünflächen: 11.764.234,15 €
Vorjahreswert: 11.839.016,47 €

1.2.1.2 Ackerland

Im Berichtsjahr 2021 ergibt sich durch den Erwerb einer weiteren Grünfläche bzw. Ackerland eine Erhöhung des Bilanzwertes um rd. 335 T€.

Gesamtwert: 1.763.746,10 €
Vorjahreswert: 1.428.372,89 €

1.2.1.3 Wald, Forsten - Grund und Boden

Durch den Erwerb einer weiteren Waldfläche erhöht sich der Wert im Geschäftsjahr 2021 um rd. 17 T€.

Der hier ausgewiesene Gesamtwert bezieht sich auf eine Waldfläche von rd. 462.000 qm.

Gesamtwert: 402.891,26 €

Vorjahreswert: 386.101,95 €

1.2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke

- Grund und Boden

Durch die Veräußerung einer kleinen Teilfläche reduziert sich der Buchwert um 138 €.

Gesamtwert: 1.415.967,78€

Vorjahreswert: 1.416.105,78 €

- Aufbauten und Betriebsvorrichtungen

Die Reduzierung des Gesamtwertes ergibt sich aus den Abschreibungen von rd. 20 T€. Zu- und Abgänge waren in 2021 nicht zu verzeichnen.

Gesamtwert: 241.648,00 €

Vorjahreswert: 261.679,00 €

Gesamtwert Sonstige unbebaute Grundstücke: 1.657.615,78 €

Vorjahreswert: 1.677.784,78 €

1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstückgleiche Rechte

Die Veränderungen im Geschäftsjahr 2021 sind folgender Übersicht zu entnehmen:

1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	Zu- gang	Ab- gang	Umbuch- ung	AfA des Jahres	AfA Abgang*	Buchwert am 31.12.2020	Buchwert am 31.12.2021	Erläuterungen
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	
Kinder- und Jugendeinr. Grund und Boden						341	341	
Kinder- und Jugendeinr. Gebäude/Aufbauten	110	0	50	-59	0	1.564	1.665	Zugang: div. Spielgeräte/Umbuchung: Fluchttreppenanl. KiGa Dohrgaul
Kinder- und Jugendeinr. gesamt:	110	0	50	-59	0	1.905	2.006	
Schulen Grund und Boden	0	0	0	0	0	4.833	4.833	
Schulen Gebäude	665	0	1.262	-1.314	0	32.776	33.389	Zugang/Umbuchung: Antoniussschule - Modulneubau
Schulen gesamt:	665	0	1.262	-1.314	0	37.609	38.222	
Wohnbauten Grund und Boden	97	0	0	0	0	789	886	Zugang: Gebäude- und Freifläche Gaulstraße 11
Wohnbauten Gebäude	209	0	0	-79	0	2.306	2.436	Zugang: Wohngebäude Gaulstraße 11
Wohnbauten gesamt:	306	0	0	-79	0	3.095	3.322	
Sonst. Die-, Gesch.- und Betrgeb. G + B	0	0	0	0	0	1.984	1.984	
Sonst. Die-, Gesch- und Betrgeb. Geb.	0	0	0	-750	0	21.131	20.381	
Sonst. Die-, Gesch- und Betrgeb. Geb. ges.:	0	0	0	-750	0	23.115	22.365	
Gesamt:	1.081	0	1.312	-2.202	0	65.724	65.915	

*AfA - Abgang: Bei Wegfall des Wirtschaftsgutes (WG) wird die auf das WG anfallende Abschreibung in Abgang gebracht.

Gesamtwert: 65.915.453,88 €

Vorjahreswert: 65.724.515,18 €

1.2.3 Infrastrukturvermögen

1.2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens

Die Zugänge und Umbuchungen für Grund und Boden des Infrastrukturvermögens betragen in 2021 rd. 33 T€ (Zusammensetzung aus verschiedenen Verkehrsflächen). Demgegenüber standen Abgänge in Höhe von rd. 1 €

Gesamtwert: 9.108.493,23 €

Vorjahreswert: 9.076.011,82 €

1.2.3.2 Brücken und Tunnel

Die Zugänge und Umbuchungen in Höhe von rd. 846 T€ betreffen die Brücken Niederdhünn, Brunsbachsmühle, Kohlgrube und die Fußgängerbrücke Niederklüppelberg. Die Anlagenabgänge von rd. 4 T€ sowie die Abgänge auf Abschreibungen von rd. 2 T€ betreffen den Altbestand des Bauwerks Kohlgrube. Die Abschreibungen betragen rd. 174 T€

Gesamtwert: 5.268.489,00€

Vorjahreswert: 4.598.969,00 €

1.2.3.3 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlage

Die Zugänge resultieren aus den folgenden Aktivierungen und Umbuchungen:

Kanalbaumaßnahme	in T€
Bergesbirken	14
TS Klaswipper	95
Lenneper Straße-Mitte-	318
An der StursbergsEcke	171
Entlastungskanal Lüdenscheiderstr.	249
RÜB Ohl	131
Stollen Kreurberg	317
Bernhardstr.	29
Michaelstr.	30
Entschädigung Kanalleitungsrechte	1
Grundstücksanschlüsse	7
Ablauf Gewährleistung	16
7.BA Lenneper Str.	74
Gesamt	1.452

Unter Berücksichtigung der Abschreibungen in Höhe von 1.214 T€ und den Anlagenabgängen in Höhe von rd. 44 T€ sowie den Abgang auf Abschreibungen von 25 T€ lässt sich folgender Gesamtwert feststellen:

Gesamtwert: 44.880.223,14 €
 Vorjahreswert: 44.661.664,14 €

1.2.3.4 Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen

Straßen, Wege und Plätze wurden mit den folgenden Werten aktiviert:
 (Zugänge/ +Umbuchungen)

Straßenbaumaßnahme	in T€
Don-Bosco-Weg	348
Parkplatz K18 Grüenberg	45
Michaelstraße u. Bernhardstraße	19
Deckenbauprogramm	
Erlen(Kreuzberg)	6
Rote Höhe	6
Egener Straße	8
Sauerlandstraße	10
Berghausen	87
Berrenberg	95
Schniffelshöh	10
InHK	
Untere Straße	105
Marktplatz	163
Lüdenscheider Straße	239
An der Stursbergs-Ecke	319
Surgeres-Platz	65
Gesamt	1.525

Auf den Abgang von alten Straßenabschnitten entfielen 211 T€

Die Abschreibungen betragen im Geschäftsjahr 2021 rd. 2.058 T€. Unter Berücksichtigung der Abgänge auf Abschreibungen von rd. 2 T€ ergibt sich ein Saldo von rd. - 742 T€.

Gesamtwert: 30.739.081,00 €
Vorjahreswert: 31.480.998,00 €

1.2.3.5 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens

Unter dieser Position sind u.a. Stützmauern, Buswartehäuschen, Treppenanlagen, Geländer, Zäune und Brunnen zusammengefasst. Im Geschäftsjahr 2021 erfolgten Zugänge und Umbuchungen in Höhe von rd. 18 T€. Die Abschreibungen reduzieren den Gesamtwert um rd. 34 T€.

Gesamtwert: 822.955,00 €
Vorjahreswert: 838.196,00 €

1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler

Der Wert für Kunstgegenstände und Kulturdenkmäler verbleibt auf Vorjahresniveau. Abschreibungen fielen in Höhe von 8 T€ an.

Gesamtwert: 169.541,67 €
Vorjahreswert: 177.336,67 €

1.2.6 Maschinen, technische Anlagen und Fahrzeuge

Maschinen, technische Anlagen und Fahrzeuge wurden wie folgt aktiviert:

Anlagen	Bereich	Bezeichnung	in T€
Maschinen	Bauhof	Rasenmärobotor f. Mühlenbergstadion	12
		Hochdruckreiniger HDS-E 8/16-4 M 36 KW	6
		Ufkes-Greentec Trommelhäcksler Jaguar 40	61
Technische Anlagen	Tiefbau	Digitalfunk für Fernüberwachung Kanäle	13
		Nachblastsstation Neyetal	32
		Straßenbeleuchtung Stursbergsecke	19
	WLS-Bad	Kassenautomat	32
Betriebsvorrichtungen	Friedhof	Gloria Concerto Positiv 235 Friedhofshalle	13
Fahrzeuge	Bauhof	Komatsu Radlader WA 100 - GM-WF 8044	107
		Lindner Unitrac 122 Ldrive	174
		Ersatzbeschaffung Streuer	30
	Feuerwehr	Feuerwehr-Logistikfahrzeug Dohrgaul GM-WF 8041	170
Gesamt			669

Gebucht wurden Abschreibungen in Höhe von rd. 518 T€ und Abgänge von rd. 52 T€, die im Wesentlichen die Altfahrzeuge der Feuerwehr und den Kassenautomaten des WLS-Bades betreffen. Für die in Abgang gebrachten Vermögensgegenstände wurde ein Abgang auf Abschreibung in Höhe von rd. 43 T€ gebucht.

Gesamtwert: 4.525.553,94 €
 Vorjahreswert: 4.383.841,10 €

1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung

Der Wert für die Betriebs- und Geschäftsausstattung erhöhte sich in 2021 um Zukäufe für die Bereiche Verwaltung, Musikschule, Feuerwehr, Bauhof, Schulen und Kindergärten (Zugänge und Umbuchungen von insgesamt rd. 705 T€). Die Abschreibung des Geschäftsjahres beträgt rd. 412 T€. Es wurden Abgänge in Höhe von rd. 6 T€ gebucht. Die Abgänge auf Abschreibungen belaufen sich auf rd. 2 T€.

Gesamtwert: 3.777.502,62 €
 Vorjahreswert: 3.488.476,39 €

1.2.8 Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau

In 2021 wurden die folgenden Baumaßnahmen begonnen bzw. fortgeführt:

Anlage im Bau	Zugänge in T€	Umbuchungen in T€
Straßen		
InHK	141	-633
Ausbau Wolfsiepen Bauwerk	225	
Ausbau Memellandstraße Bauwerk	150	
Ausbau Memellandstra Bauwerk Nebenkosten	33	
Erschließung Don-Bosco-Weg Planung		-24
Obermausbach	3	
Ausbau Michaelstraße		-23
Ausbau Bernhardstraße		4
Ausbau Don Bosco Weg Planung		-258
Bauwerk		-1
Ausbau Teilabschnitt Königsberger Straße	13	
Ausbau Schulstraße	7	
Bauwerk	12	
Bauwerk	7	
Herbstmühle	3	
Paul Gerhardt Str	3	
Deckenbau allgemein	5	-5

Anlage im Bau	Zugänge	Umbuchungen
	in T€	in T€
Brückenbauwerke		
Ingenieurbauwerke (Brücken etc) (perm.)		-75
BW26 - Güttenhausen	5	
BW34 - Jörgensmühle_4	22	
BW40 - Kohlgrube		-28
BW50 - Niedergaul_1	65	
BW52 - Niederklüppelberg		-323
BW53 - Oberflosbach	2	
Drosselweg/Amselweg	2	
Kanal		
Sanierung Stollen Kreuzberg Bauleistungen		-276
ABK-Schädenbeseitigung Bau	36	
Entschädigung Kanalleitungsr. (perm.)		-1
Sonstige Kanalsanierungen (perm.)		-12
Transportsammler (TS) Klaswipper Bau		-77
Transportsammler (TS) Klaswipper Techn.		-3
Kanalbau Michaelstraße Bau		-30
Kanalbau Bernhardtstr. Bau		-23
Kanalbau Memellandstraße Bau	246	
Nachblasstation Neyetal Techn. Anlagen		-3
Kanalbau Waldweg	14	
Sanierung An der Stursberg Ecke		-13
Sanierung An der Stursberg Bauleistung		-148
Entlastungskanal Untere-/LüdenscheiderSt		-158
OE Roppersthal/Sassenbach	105	
Kanalsanierung Lenneper Straße Mitte		-17
Substanzsanierung NW-Kanäle	16	
Erweiterung NW Kanal Dohrgaul	7	
Kanalbau Alfien	6	
Umbau RÜ Siebenborn inkl. Kanal	149	
Erneuerung Technik RÜB (perm.)	120	-131
Nachrüstung KSR Wasserfuhr	19	

Anlage im Bau	Zugänge	Umbuchungen
	in T€	in T€
Hochbaumaßnahmen		
Brandschutz	1	
Sanierung Abwassergrundleitungen	5	
Heizung	56	
Öffentliche Toilette Innenhof	4	
Altes Seminar Sanierungs. Bau	299	
Raumkonzept	10	
Brandschutz	3	
Brandschutz	3	
GS Wipperfeld Anbau OGS	36	
Brandschutz	299	
Sanierung Aula	306	
Interimslösung HVR	3	
Umbau Altbau für Ganzttag, Brandschutz	87	
Energetische Sanierung	15	
Schadstoffsanierung	8	
Archiv Plattformlift	12	
Kiga Neye Anbau Gruppenraum	338	
Brandschutz		-46
Um- u. Ausbau GS St. Antonius	7	-1.265
Umkleide Mühlenberg Dach, Fassade, Fenst	23	
Sonstige		
Umsetzung Medienentwicklungsplan		-28
Wegebau Dorffriedhöfe (perm.)	4	
Friedhofskonzept	14	
Buswartehäuschen		2
Parkplatzausbau (perm.)	11	
Ausbau Kinderspielplätze (perm.)	4	-4
Allgemeiner Grunderwerb		-5
Grunderwerb Wolfsiepen	1	
Allg. Grunderwerb f. Stadtentwicklung	1	
Grundstück	2	
Auf- und Nachrüstung Parkscheina.(perm.)		-4
BGA Gesamtverwaltung (perm.)	1	
Drehleiter	23	
LG Dohrgaul Logistikfahrzeug		-10
Rasenmäroboter Stadion		-1
Einrichtungsgegenst. Friedhof (perm.)	1	
Klimaschutz	4	
Gesamt	2.997	-3.619

Unter Berücksichtigung des Anfangsbestandes zum 01.01.2021 von 6.644 T€ und einem Abgang von 3 T€ ergibt sich folgender Gesamtwert:

Gesamtwert: 6.018.600,49 €
 Vorjahreswert: 6.644.157,02 €

1.3 Finanzanlagen

Die Finanzanlagen im Haushaltsjahr 2021 gliedern sich wie folgt:

	2021	2020
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	636.173,47 €	636.173,47 €
1.3.2 Beteiligungen	13.316.769,23 €	13.316.769,23 €
1.3.3 Wertpapiere des Anlagevermögens	1.234.640,10 €	1.078.491,53 €
1.3.4 Sonstige Ausleihungen	200.760,62 €	203.910,53 €
Gesamt	15.388.343,42 €	15.235.344,76 €

Gesamtwert: 15.388.343,42 €
 Vorjahreswert: 15.235.344,76 €

1.2.4 Anteile an verbundenen Unternehmen

Hierzu gehören die Anteile an der Wipperfürther Wohnungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH (WEG), einem hundertprozentigen Tochterunternehmen der Hansestadt Wipperfürth.

Die Bewertung erfolgte unverändert entsprechend dem ermittelten Verkehrswert zum 31.12.2006 in Höhe von **636.173,47 €**

1.2.5 Beteiligungen

Die Beteiligungen wurden für die Eröffnungsbilanz entsprechend dem anteiligen Wert des Eigenkapitals angesetzt (Eigenkapitalspiegelmethode).

Ausnahmen bilden:

1. die Bergische Energie- und Wasser GmbH (BEW). Hier wurde der Ertragswert gemäß Übereinkunft der beteiligten Gesellschafterkommunen angesetzt.
2. die Beteiligung am Abfall-, Sammel- und Transportverband Oberberg (ASTO). Als vereinbarter Verteilermaßstab wurde hier die Anzahl der Vertreter pro Mitgliedskommune herangezogen. Ab 2014 ergaben sich, aufgrund einer geringeren Anzahl an ordentlichen Mitgliedern einer Mitgliedskommune, geänderte Prozentsätze für alle Mitgliedskommunen. Für die Hansestadt Wipperfürth erhöhte sich daher der Prozentsatz von 15,79 % auf 16,66 %. Der Beteiligungswert am ASTO wurde allerdings unverändert fortgesetzt, da nach dem "Anschaffungswertprinzip" (§ 91 GO/ § 34 KomHVO) der für die

Eröffnungsbilanz festgelegte Beteiligungswert als Obergrenze verbindlich bleibt. Zuschreibungen können nur aus "nachträglichen Anschaffungskosten" (i.d.R. Anteilszukauf) resultieren. Die Beteiligung der Hansestadt Wipperfürth bemisst sich seit 2014 unverändert auf 16,66 %.

Gesamtwert: 13.316.769,23 €
Vorjahreswert: 13.316.769,23 €

Beteiligung BEW (Anteil 29,96 %)	13.039.191,20 €
Beteiligung OVAG (Anteil 1,84 %)	111.218,84 €
Beteiligung OAG (Anteil 2,03 %)	40.018,91 €
Beteiligung Civitec (Anteil 2,86 %)	6.507,87 €
Beteiligung ASTO (3 Vertreter = 16,66 %)	118.082,41 €
Beteiligung d-NRW AöR (Beitritt / 2017)	1.000,00 €
Beteiligung Projektagentur Oberberg (Beitritt / 2019)	750,00 €
Summe	13.316.769,23 €

Entsprechend § 45 Abs. 2 Nr. 10 KomHVO sind darüber hinaus in der nachfolgenden Übersicht nähere Angaben zu den von der Stadt gehaltenen Beteiligungen (Name und Sitz des Unternehmens, die Höhe des Anteils am Kapital, das Eigenkapital und das Ergebnis des letzten Geschäftsjahres dieser Unternehmen, für das ein Jahresabschluss vorliegt) im Sinne des § 271 Absatz 1 des Handelsgesetzbuches aufgeführt:

Name	Sitz	Eigenkapitalanteil	Eigenkapital	Jahresergebnis
		in %	in T€	in T€
WEG Wipperfürther Wohnungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH	Wipperfürth	100,00	1.628	4
BEW Bergische Energie- und Wasser GmbH	Wipperfürth	29,96	34.953	5.065
OVAG Oberbergische Verkehrsgesellschaft mbH*	Gummersbach	1,84	6.985	-5.481
OAG Oberbergische Aufbau GmbH	Gummersbach	2,03	1.716	-123
Civitec Zweckverband GKD	Siegburg	2,86	7.815	163
ASTO Abfall- Sammel und Transportverband Oberberg	Gummersbach	16,66	1.164	-104
d-NRW Anstalt des öffentlichen Rechtes	Dortmund	**	2.810	0
Projektagentur Oberberg GmbH **	Gummersbach	***	113	5

*Jahresergebnis vor Verlustübernahme durch den Oberbergischen Kreis

** einmalige Stammkapitaleinlage von 1.000 €

*** einmalige Stammkapitaleinlage von 750 €

1.2.6 Wertpapiere des Anlagevermögens

Als Wertpapiere des Anlagevermögens werden die Anteile an kommunalen Versorgungsrücklagen Fonds (KVR-Fonds) ausgewiesen. Die Rheinischen Versorgungskassen verwalten den KVR-Fonds treuhänderisch. In 2021 erfolgte eine Zuführung an diesen Fonds in Höhe von rd. 156 T€.

Gesamtwert: 1.234.640,10 €
Vorjahreswert: 1.078.491,53 €

1.3.4 Sonstige Ausleihungen

Bei Ausleihungen handelt es sich um langfristige "Forderungen", die durch die Hingabe von Kapital erworben werden. Hierzu gehören Geschäftsanteile an den eingetragenen Genossenschaften (Raiffeisen Erzeugergenossenschaft Bergisch Land und Mark eG, Volksbank Berg eG, vormals Volksbank Wipperfürth-Lindlar eG - in 2017 fusionierten die Raiffeisenbank Kürten-Odenthal und die Volksbank Wipperfürth - Lindlar zur neuen "Volksbank Berg eG") und ein Darlehen an den Gemeinnützigen Bauverein eG.

Die Veränderung im Berichtszeitraum ergibt sich aus den Tilgungsleistungen des Bauvereins.

Gesamtwert: 200.760,62 €

Vorjahreswert: 203.910,53 €

2. Umlaufvermögen

2.1 Vorräte

Unter der Position Vorräte wird der von der Stadt vorgehaltene Bestand an Gold- und Silbermünzen bilanziert. Der Gesamtwert bleibt unverändert zum Vorjahr.

Gesamtwert: 355,41 €

Vorjahreswert: 355,41 €

2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Alle Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände sind mit dem Nominalwert bilanziert. Den Ausfallrisiken wurde durch Pauschal- und Einzelwertberichtigungen Rechnung getragen.

Gesamtwert: 4.356.826,65 €

Vorjahreswert: 4.512.018,60 €

2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen

Hierzu zählen alle Forderungen, die aufgrund der Festsetzung einer Steuer, einer Gebühr oder eines Beitrages nach dem KAG (Kommunales Abgabengesetz) NRW oder einer anderen öffentlichen Rechtsnorm entstehen.

Bei den Forderungen aus Transferleistungen handelt es sich hauptsächlich um Forderungen aus Sozialhilfeleistungen und Forderungen aus Kostenerstattungen öffentlicher Träger der Jugendhilfe.

Unter die sonstigen öffentlich-rechtlichen Forderungen fallen u.a. Bußgelder und Verwarnungsgelder.

Der **Gesamtwert** für die Position 2.2.1 setzt sich zum 31.12.2021 wie folgt zusammen:

2.2.1.1	Gebühren	86.019,85 €
2.2.1.2	Beiträge	51.214,66 €
2.2.1.3	Steuern	567.545,42 €
2.2.1.4	Forderungen aus Transferleistungen	1.486.178,66 €
2.2.1.5	Sonst. öffentl.-rechtl. Forderungen	676.665,77 €
Gesamt		2.867.624,36 €

Gesamtwert: 2.867.624,36 €

Vorjahreswert: 3.336.746,52 €

2.2.2 Privatrechtliche Forderungen

Die "Privatrechtlichen Forderungen" untergliedern sich hinsichtlich unterschiedlicher Debitoren in Forderungen gegenüber folgenden Bereichen:

2.2.2.1	privater Bereich	971.695,59 €
2.2.2.2	öffentlicher Bereich	5.910,88 €
2.2.2.3	verbundene Unternehmen	0,00 €
2.2.2.4	Beteiligungen	0,00 €
Gesamt		977.606,47 €

Gesamtwert: 977.606,47 €

Vorjahreswert: 559.398,29 €

2.2.3 Sonstige Vermögensgegenstände

Unter den sonstigen Vermögensgegenständen des Umlaufvermögens werden insbesondere Forderungen ausgewiesen, die aufgrund ihrer originären Eigenschaften keiner anderen Position der Bilanz zugeordnet werden können.

Die Hansestadt Wipperfürth bilanziert hier für den Berichtszeitraum im Wesentlichen Forderungen aus kreditorischen Überzahlungen und Forderungen gegen Mitarbeiter.

Gesamtwert: 511.595,82 €

Vorjahreswert: 615.873,79 €

2.3 Liquide Mittel

Die liquiden Mittel berücksichtigen den Guthabenbestand aller Bankkonten der Hansestadt Wipperfürth zum Bilanzstichtag. Die Zusammensetzung der liquiden Mittel zeigt sich wie folgt:

Kreissparkasse 1 Bestand	353.249,01 €
Kreissparkasse 2 Bestand	35.123,20 €
Volksbank Bestand	911.588,20 €
Postbank Bestand	226.531,06 €
Deutsche Bank Bestand	19.880,31 €
Commerzbank Bestand	744,96 €
Kreissparkasse Tagesgeldkonto	0,00 €
Handvorschüsse	5.650,00 €
Barkasse Nebenstelle 1 - Bestand	132,00 €
Barkasse Nebenstelle 2 - Bestand	50,00 €
Barkasse Nebenstelle 3 - Bestand	0,00 €
Barkasse Nebenstelle 4 - Bestand	215,00 €
Barkasse Nebenstelle 5 - Bestand	90,00 €
Gesamt	1.553.253,74 €

Gesamtwert: 1.553.253,74 €

Vorjahreswert: 5.542.293,96 €

3. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten

Aktive Rechnungsabgrenzungsposten (ARAP) sind Auszahlungen vor dem Abschlussstichtag, soweit sie Aufwendungen für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen.

Die Position gliedert sich wie folgt:

Aktive Rechnungsabgrenzungsposten für geleistete Zuwendungen

Ist eine geleistete Zuwendung mit einer mehrjährigen Zweckbindung oder einer mehrjährig vereinbarten Gegenleistungsverpflichtung verbunden, so ist die Zuwendung als Rechnungsabgrenzungsposten zu aktivieren. Bei einer gemeindlichen Zuwendungsgewährung an einen Dritten mit Unterstützung durch Finanzmittel eines anderen Dritten muss die erhaltene Zuwendung bilanziell im Gleichklang mit der eigenen Zuwendungsgewährung behandelt werden. Sofern die Stadt aus ihrer Zuwendungsgewährung einen aktiven Rechnungsabgrenzungsposten bilanzieren kann, ist in der städtischen Bilanz für die erhaltene Zuwendung ein passiver Rechnungsabgrenzungsposten anzusetzen (s. Passiva/Pkt. 5). Der Wert für 2021 setzt sich wie folgt zusammen:

	Stand 31.12.2020	Zugang 2021	Auflösung 2021	Stand 31.12.2021
Investitionszuschuss Ausbau KiGa U3	159.785,53 €	442.527,92 €	5.067,90 €	597.245,55 €
Beleuchtung Westtangente	7.583,37 €	- €	344,00 €	7.239,37 €
InhK Stützmauergestaltung	11.617,66 €	- €	969,00 €	10.648,66 €
Beleuchtung Untere Straße	48.485,92 €	- €	2.310,00 €	46.175,92 €
Erneuerung Straßenbeleuchtung	1.013.570,53 €	96.057,64 €	54.673,00 €	1.054.955,17 €
Ausbau Kreisverkehr Hämmern	7.716,52 €	- €	405,00 €	7.311,52 €
Erneuerung Tennenbelag Sportpl. Wipperfeld	9.840,00 €	- €	240,00 €	9.600,00 €
Ausbau Kinderspielplätze	6.560,00 €	- €	160,00 €	6.400,00 €
Sportplatzrenovierung Egen	14.280,00 €	- €	340,00 €	13.940,00 €
Zuschuss Sportplatzpflegegerät	3.780,90 €	- €	946,00 €	2.834,90 €
Kostenbeteiligung Weihnachtsbeleuchtung Klosterberg	13.003,70 €	- €	925,00 €	12.078,70 €
Erdarbeiten Beleucht. Bahnstr.	1.760,00 €	- €	88,00 €	1.672,00 €
Beleuchtung Bahnstrasse	20.006,05 €	- €	999,00 €	19.007,05 €
Grunderwerb/Dienstbarkeit	2.800,00 €	- €	140,00 €	2.660,00 €
Verlängerung Nordtangente (Lärmschutz)	436.458,18 €	- €	15.689,00 €	420.769,18 €
InHK Verfügungsfonds M 5.3.1	32.216,97 €	13.228,77 €	11.818,59 €	33.627,15 €
Ausbau Sanderhöhe Bauwerk	6.609,68 €	- €	288,00 €	6.321,68 €
Lupenraum Ohler Wiesen	5.357,35 €	- €	255,00 €	5.102,35 €
Beleuchtung Bernhardstraße	16.009,59 €	- €	667,00 €	15.342,59 €
Beleuchtung Michaelstraße	27.971,37 €	- €	1.165,00 €	26.806,37 €
Beleuchtung Don-Bosco-Weg	- €	10.638,99 €	- €	10.638,99 €
Gesamt	1.922.429,54 €	562.453,32 €	101.543,49 €	2.383.339,37 €

Der U3-Ausbau der Kindergärten wurde, über die Zuwendung des Landes hinaus, mit 10% aus den Mitteln der Stadt bezuschusst.

Gesamtwert: 2.383.339,37 €

Vorjahreswert: 1.922.429,54 €

Sonstige Aktive Rechnungsabgrenzungsposten

Hier handelt es sich im Wesentlichen um die Beamtenbezüge für den Monat Januar 2022. Darüber hinaus werden unter dieser Position Soziale Leistungen im Bereich Kinder-, Jugend- und Familienhilfe bilanziert, die entsprechend abzugrenzen sind.

Gesamtwert: 205.608,21 €

Vorjahreswert: 236.921,19 €

Aktive Rechnungsabgrenzungsposten gesamt:

Gesamtwert: 2.588.947,58 €

Vorjahreswert: 2.159.350,73 €

Passiva

1. Eigenkapital

Unter Eigenkapital wird in der kaufmännischen Bilanz die Differenz zwischen dem Vermögen (Aktiva) und den Schulden (Passiva) verstanden. Das Eigenkapital gliedert sich wie folgt:

1.1 Allgemeine Rücklage

Als Allgemeine Rücklage gem. § 42 Abs. 4 Nr. 1.1 KomHVO ist der Unterschiedsbetrag zwischen dem Vermögen der Stadt Wipperfürth (Aktiva) und den übrigen Passivposten, einschließlich der Ausgleichs- und Sonderrücklagen, als wertmäßiger Überschuss ausgewiesen. Die Allgemeine Rücklage zum 31.12.2021 errechnet sich aus dem Eigenkapital zum 31.12.2020 und dem Saldo aus der ergebnisneutralen Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen aus dem Abgang von Vermögensgegenständen.

Gesamtwert: 15.488.283,21 €
 Vorjahreswert: 15.484.638,46 €

1.2 Ausgleichsrücklage

Die Ausgleichsrücklage wurde zur Eröffnungsbilanz ermittelt und hat im Rahmen des Haushaltsausgleichs die Funktion eines Puffers für Schwankungen der Jahresergebnisse. Ebenso können Fehlbeträge durch die Ausgleichsrücklage ausgeglichen werden. Unter Berücksichtigung des negativen Ergebnisvortrags aus dem Jahr 2018 in Höhe von 1.693.260,83 € wurde die Ausgleichsrücklage von 1.478.456,15 € des Jahres 2019 vollständig aufgezehrt. Der erzielte Jahresüberschuss in Höhe von 602.261,61 € aus dem Jahr 2019 wurde der Allgemeinen Rücklage zugeführt. Erst durch das positive Jahresergebnis für das Haushaltsjahr 2020, konnte die Ausgleichsrücklage um 2.874.224,46 € aufgestockt werden.

Gesamtwert: 2.874.224,46 €
 Vorjahreswert: 0,00 €

1.3 Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag

Der Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag weist das Ergebnis des abgelaufenen Haushaltsjahres aus. Es ist der Saldo aus Erträgen und Aufwendungen der Gesamtergebnisrechnung. Der Jahresfehlbetrag des Jahres 2021 gemäß der Gesamtergebnisrechnung beträgt 1.578.405,00 €.

2. Sonderposten

Es werden Zuwendungen und Beiträge als Sonderposten passiviert, die im Rahmen einer Zweckbindung für investive Maßnahmen bewilligt bzw. gezahlt werden und von der Stadt zweckentsprechend verwendet wurden (§ 44 Abs. 5 KomHVO). Auch gegebenenfalls entstehende Jahresüberschüsse der kostenrechnenden Einrichtungen, die nach § 6 KAG in die nächste Gebührenkalkulation einzustellen sind, sind als Sonderposten für den Gebührenaussgleich anzusetzen (§ 44 Abs. 6 KomHVO).

2.1 Sonderposten für Zuwendungen

Unter dieser Position werden Investitionszuschüsse für Baumaßnahmen und die Beschaffung von beweglichen Vermögensgegenständen passiviert und entsprechend der Nutzungsdauer des bezuschussten Anlagegutes ertragswirksam aufgelöst. Die Sonderposten werden wie folgt differenziert:

Gesamtwert: 56.562.162,81 €
Vorjahreswert: 55.966.280,52 €

SoPo aus Zuweisungen vom Bund	1.152.094,00 €
SoPo aus Zuweisungen vom Land	53.343.936,90 €
SoPo aus Zuweisungen von Gemeinden	206.689,50 €
SoPo aus Zuschüssen von den übrigen Bereichen	801.398,00 €
SoPo aus Zuweisungen von Zweckverbänden	9.986,00 €
SoPo aus Zuweisungen s.ö.B.	12.436,00 €
SoPo aus Zuschüssen privater Unternehmen	792.041,41 €
SoPo aus Zuschüssen verbundener Unternehmen	243.581,00 €
Gesamt	56.562.162,81 €

2.2 Sonderposten für Beiträge

Gesamtwert: 14.627.143,09 €
Vorjahreswert: 15.313.960,09 €

SoPo aus Erschließungsbeiträgen nach BauGB	2.871.810,09 €
SoPo aus Beiträgen nach KAG	11.755.333,00 €
Gesamt	14.627.143,09 €

2.3 Sonderposten für den Gebührenaussgleich

Jahresüberschüsse der kostenrechnenden Einrichtungen sind in einen Sonderposten für den Gebührenaussgleich einzustellen. Sie werden zur Entlastung des jeweiligen Gebührenhaushaltes und damit der Gebührenzahler verwendet.

Der Sonderposten gliedert sich entsprechend der erfolgten Nachkalkulationen für die drei Gebührenhaushalte wie folgt:

	Stand 31.12.2020	Zuführung Entnahme (-) 2021	Stand 31.12.2021
Abwasserbeseitigung	531.381,32 €	-149.867,06 €	381.514,26 €
Schmutzwasser	211.108,92 €	-205.000,00 €	6.108,92 €
Niederschlagswasser	114.284,27 €	24.079,34 €	138.363,61 €
Kleinkläranlagen/Gruben	134.522,64 €	-23.750,00 €	110.772,64 €
Straßenentwässerung	71.465,49 €	54.803,60 €	126.269,09 €
Straßenreinigung	99.241,70 €	-23.791,02 €	75.450,68 €
Sommerreinigung (Fahrbahnen)	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sommerreinigung (Gehwege)	1.136,10 €	1.493,79 €	2.629,89 €
Winterdienst	98.105,60 €	-25.284,81 €	72.820,79 €
Bestattungswesen	14.372,00 €	-14.372,00 €	0,00 €
Nutzungsrechte	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Bestattungen	14.372,00 €	-14.372,00 €	0,00 €
Trauerhallen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Grabmalgenehmigungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Gesamt	644.995,02 €	-188.030,08 €	456.964,94 €

Gesamtwert: 456.964,94 €

Vorjahreswert: 644.995,02 €

Lt. Nachkalkulation hat sich für folgende Bereiche eine Unterdeckung ergeben, die nicht über einen Sonderposten für den Gebührenaussgleich abgewickelt werden kann:

Bestattungswesen	
Trauerhallen	42.249 €
Grabmalgenehmigungen	3.619 €
Nutzungsrechte	53.954 €
Bestattungen	1.073 €
Straßenreinigung	
Sommerreinigung/Fahrbahnen	7.724 €

Diese Unterdeckungen werden deshalb in den Folgekalkulationen ab 2022 berücksichtigt.

2.4 Sonstige Sonderposten

Hierunter fallen Sonderposten, die nicht oder noch nicht unter den vorgenannten Sonderposten einzuordnen sind. Eine wesentliche Position sind die an die Stadt übertragenen Anlagen der Abwasserbeseitigung.

Zugänge wurden in Höhe von rd. 14 T€ und Abgänge in Höhe von rd. 1 T€ verzeichnet. Ertragswirksam aufgelöst wurden in 2021 rd. 82 T€.

Gesamtwert: 3.228.258,77 €
Vorjahreswert: 3.297.236,77 €

3. Rückstellungen

Rückstellungen sind Passivposten in der Bilanz und müssen für Verpflichtungen, die dem Grunde oder der Höhe nach zum Abschlussstichtag noch nicht genau bekannt sind, gebildet werden, sofern der zu leistende Betrag nicht geringfügig ist. Es muss wahrscheinlich sein, dass eine Verbindlichkeit zukünftig entsteht, die wirtschaftliche Ursache vor dem Abschlussstichtag liegt und die zukünftige Inanspruchnahme voraussichtlich erfolgen wird. Die Rückstellungen der Hansestadt Wipperfürth gliedern sich wie folgt:

Pensionsrückstellungen	19.865.698,00 €
Instandhaltungsrückstellungen	763.387,00 €
Sonstige Rückstellungen	8.806.094,85 €
Gesamt	29.435.179,85 €

Gesamtwert: 29.435.179,85 €
Vorjahreswert: 27.587.897,70 €

3.1 Pensions- und Beihilferückstellungen

Die Pensionsrückstellungen bilden die Verpflichtung zur Leistung zukünftig wahrscheinlich anfallender Pensionszahlungen und ähnlicher Versorgungsleistungen ab. Alle Pensionsverpflichtungen sind nach den beamtenrechtlichen Bestimmungen mit ihrem im Teilwertverfahren zu ermittelnden Barwert als Rückstellung anzusetzen.

Die Rheinische Versorgungskasse Köln übernimmt für die Hansestadt Wipperfürth die Berechnung der Pensionsrückstellungen und zeigt die mitgliedsbezogene Entwicklung der Versorgungsleistungen auf.

Gesamtwert: 19.865.698,00 €
Vorjahreswert: 18.959.386,00 €

Pensionsrückstellungen für aktive Beamte	4.979.539,00 €
Pensionsrückstellungen für Versorgungsempfänger	10.424.103,00 €
Beihilferückstellung für aktive Beamte	1.368.530,00 €
Beihilferückstellung für Versorgungsempfänger	3.093.526,00 €
Gesamt	19.865.698,00 €

3.2 Instandhaltungsrückstellungen

Nach § 37 Abs. 4 KomHVO sind für unterlassene Instandhaltungen an Sachanlagen (hier: bebaute Grundstücke, Straßennetz und Kanäle) Rückstellungen auszuweisen, wenn die Nachholung der Instandhaltung hinreichend konkret beabsichtigt ist und die Instandhaltung als bisher unterlassen bewertet werden muss. Der Aufwand wird in dem Haushaltsjahr erfasst, in dem er wirtschaftlich entstanden ist oder verursacht wurde, auch wenn die vorgesehene Maßnahmenumsetzung erst in einem späteren Haushaltsjahr beabsichtigt ist.

- Ø Für die **Gemeindestraßen** sind die bisher als Aufwand im Ergebnisplan veranschlagten reinen Instandsetzungen seit 2014 so ausgestaltet, dass durch eine Erneuerung von Deck- und eine erstmalige Einbringung einer Binderschicht eine höhere bauliche Qualität und damit auch eine verlängerte Nutzungsdauer sichergestellt ist. Damit handelt es sich nicht mehr um reine Erhaltungsaufwendungen, für die eine Instandhaltungsrückstellung gebildet werden kann, sondern um Herstellungskosten, die zu aktivieren sind.

Die im Jahr 2021 durchgeführten Maßnahmen im Rahmen des Deckenbauprogramms können der Übersicht unter Punkt 1.2.3.4 Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen entnommen werden.

Alle Maßnahmen werden aus dem bei der städtischen Tiefbauabteilung geführten Straßenzustandskataster entwickelt und in Abstimmung mit den politischen Gremien (Bauausschuss und Wegebereisungskommission) priorisiert. Das EDV-technisch geführte Kataster umfasst alle Straßen im Stadtgebiet und enthält u.a. eine Schadensklasseneinteilung, aus der sich die notwendigen Handlungserfordernisse zur Instandhaltung der kommunalen Straßeninfrastruktur ableiten lassen. Nach dem Katasteraufbau 2008 im Zusammenhang mit der NKF-Umstellung und weiteren Aktualisierungen bis 2013/2014, erfolgte im Rahmen der Folgeinventur 2019/2020 eine erneute Straßenzustandsaufnahme durch eine Geo-Mapping Befahrung. Durch dieses Verfahren wurden die Straßen fotografisch erfasst und per Laserscanner vermessen. Die Bewertung des Straßenzustandes erfolgte mittels visueller Auswertung der Panoramafotos nach einem vereinfachten „Schulnotensystem“ in Anlehnung an die AP9 der Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswege (FGSV). Da sowohl die Daten der Erstbewertung zur Eröffnungsbilanz 2007 sowie der Folgebewertungen bis 2013/2014 und der Folgeinventur 2019/2020 digital vorliegen, können Zustandsveränderungen analysiert und erforderliche Instandhaltungsmaßnahmen geplant und durchgeführt werden.

- Ø Für den Bereich der **Brücken** werden die erforderlichen Brückenprüfungen zur Erhaltung der Bausubstanz und zur Gewährleistung der Verkehrssicherungspflicht in den gesetzlich vorgeschriebenen Intervallen durchgeführt und notwendige Maßnahmen der Instandhaltung umgesetzt.
- Ø Für die städtischen **Immobilien** bündelt das "Regionale Gebäudemanagement" die notwendigen Instandsetzungsmaßnahmen gebäudescharf in einer Prioritätenliste. Diese soll jährlich überprüft und fortgeschrieben werden.

Instandhaltungsrückstellungen u.a. für die städtischen Gebäude wurden für solche Maßnahmen gebildet, deren Durchführung im Jahr 2021 bereits vorgesehen war, diese aber aus verschiedenen Gründen tatsächlich nicht erfolgte. Die Nachholung dieser Maßnahmen, die der folgenden Übersicht zu entnehmen sind, ist für das Jahr 2022 geplant:

Kostenstelle/ PSP	Objekt	Sanierungsmaßnahme	Stand 31.12.2021 €	Unterlassungsgrund	Erledigung geplant bis
83200	TH Wipperfeld	Heizung	33.000	RGM/GM - Reorganisation	2022
1.12.01.03	Brückenbauwerke	*Instandhaltungskonzept Brückenbauwerke	8.925	weiterhin Ausführung	
1.12.01.03	Brücke Kerspe	*Brücke Kerspe -BW083- Instandsetzung Widerlager 4/6358	4.319	Witterungsverhältnisse	2022
81100	FGH Stadtmitte	Anstrich Fassade	22.000	RGM/GM - Reorganisation	2022
85210	Trauerhalle Westfriedhof	Dachabdichtungsarbeiten	55.000	RGM/GM - Reorganisation	2022
87250	Elisabethstr. 13	Anstrich Fassade	15.400	RGM/GM - Reorganisation	2022
87300	Neyehof 5	Anstrich Fassade	16.500	RGM/GM - Reorganisation	2022
87310	Wilhelmshöhe 1a	Anstrich Fassade	16.500	RGM/GM - Reorganisation	2022
80200	Altes Stadthaus	Schlagläden/Freitrepppe	10.000	RGM/GM - Reorganisation	2022
83120	TH EvB	Duschsanierung	100.000	RGM/GM - Reorganisation	2022
83140	TH Antonius	TH Antonius	33.000	RGM/GM - Reorganisation	2022
83550	Umkleide Hämmern	Erneuerung Heizung	20.000	RGM/GM - Reorganisation	2022
712200	ABK	Abarbeiten Schäden ABK (4/4743)	2.600	weiterhin in Ausführung	
		Abarbeiten Schäden ABK	389.028	weiterhin in Ausführung	
1.12.01.03		Bauwerksprüfung nach Hochwasserereignis 4/6184	12.115	weiterhin in Ausführung	2022
1.01.03.01		Gebäudeinstandhaltungsmaßnahmen (GP 10000420)	25.000	Ausstehende Rechnungen	2022
	Gesamt		763.387		

Aus den abschließenden Ergebnissen des im Jahr 2019 erarbeiteten Raumkonzeptes für die städtischen Verwaltungsgebäude ergibt sich derzeit für den vorliegenden Jahresabschluss kein weiterer Rückstellungsbedarf. Die hierzu in Auftrag gegebene Studie wurde in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 18.02.2020 vorgestellt. Aktuell soll über die Ausgestaltung im Rahmen eines Workshops, unter Beteiligung der politischen Gremien, beraten und entschieden werden.

- Ø Für das **städtische Kanalnetz** wurden, auf der Grundlage der vom Stadtrat am 19. Dezember 2017 beschlossenen 6. Fortschreibung des Abwasserbeseitigungskonzeptes (ABK), welches den Instandhaltungsbedarf abdeckt, für den Zeitraum 2018 bis 2023 entsprechend Mittel für die Kanalsubstanzsanierung eingeplant. Es handelt sich dabei um substanzerhaltende Erneuerungen der bestehenden Kanalhaltungen.

Gesamtwert: 763.387,00 €
 Vorjahreswert: 280.940,13 €

3.3 Sonstige Rückstellungen

Unter dieser Bilanzposition werden Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten zusammengefasst. Die sonstigen Rückstellungen berücksichtigen alle am Bilanzstichtag erkennbaren rechtlichen oder faktischen Verpflichtungen gegenüber Dritten auf Grund von Ereignissen in der Vergangenheit, die bezüglich ihrer Höhe oder Fälligkeit unsicher sind.

Gesamtwert: 8.806.094,85 €

Vorjahreswert: 8.347.571,57 €

Rückstellungen für Resturlaub	393.131,85 €
Rückstellungen für Überstunden	263.406,75 €
Rückstellungen für Altersteilzeit	167.845,55 €
Andere Sonstige Rückstellungen*	7.981.710,70 €
Gesamt:	8.806.094,85 €

*Diese Position umfasst mit rd. 5,1 Mio. € eine Drohverlustrückstellung im Zusammenhang mit einer Gewerbesteuernachveranlagung für zurückliegende Jahre. Darüber hinaus entfallen 2,1 Mio. € auf eine zu erwartende erhöhte Heranziehung zur Kreisumlage im Jahr 2023. § 37 Absatz 5 KomHVO NRW eröffnet den Kommunen die Möglichkeit, Rückstellungen für eine erhöhte Heranziehung zu Umlagen in einem späteren Haushaltsjahr zu bilden, um den Effekt des zeitversetzten höheren Umlageaufwands abfedern zu können. Von diesem Wahlrecht wurde an dieser Stelle Gebrauch gemacht.

Weitere wesentliche Posten sind Rückstellungen für Prüfungs-, Beratungs- und Prozesskosten und für Erstattungsverpflichtungen nach § 107b BeamtVG.

Entwicklung Rückstellungen Urlaub und Überstunden:

	2018		2019		2020		2021	
	Std.	€	Std.	€	Std.	€	Std.	€
Überstunden	8.207	257.263	8.882	282.776	6.577	220.473	7.835	263.407
	Tage	€	Tage	€	Tage	€	Tage	€
Urlaub	1.404	254.316	1.690	304.329	1.701	276.149	2.033	393.132

4. Verbindlichkeiten

Unter dem Bilanzposten Verbindlichkeiten sind alle am Bilanzstichtag dem Grund, der Fälligkeit und der Höhe nach feststehenden Schulden zusammengefasst. Die Verbindlichkeiten sind mit ihrem Rückzahlungsbetrag angesetzt. Zu den Verbindlichkeiten zählen, wie nachfolgend erläutert, Rückzahlungsverpflichtungen aus Kreditaufnahmen für Investitionen, Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung, entstandene Zahlungsverpflichtungen aus Lieferungen und Leistungen, Transferleistungen sowie sonstige Verbindlichkeiten.

Verbindlichkeiten aus Krediten haben auf die Finanzsituation der Stadt besondere Auswirkungen durch die Zinszahlungen. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie Transferleistungen sind in der Regel kurzfristig und belasten die Liquidität.

Im Zusammenhang mit Krediten nutzt die Hansestadt Wipperfürth derivative Finanzinstrumente. Derivate sind aus anderen Finanzprodukten (= "Underlyings" oder Grundgeschäfte) abgeleitete Finanzgeschäfte / Finanzinstrumente. Zu den derivativen Finanzgeschäften zählen z.B. Swaps, die zur Absicherung bestehender Risikopositionen eingesetzt werden können. Grundsätzlich ist der Sicherheit und der Risikominimierung bei der Gestaltung von Kreditkonditionen Vorrang zu gewähren.

Eine wichtige Voraussetzung für die Zulässigkeit derivativer Zinssicherungsinstrumente ist die Einhaltung des Grundsatzes der "Konnexität", d.h., dass zwischen Grundgeschäft (Kredit) und einem Sicherungsgeschäft (z.B. Zinsswap) eine Bewertungseinheit gebildet werden kann. Da die Hansestadt Wipperfürth ausschließlich über Micro-Hedges in Form von Swaps verfügt und somit eine Bewertungseinheit vorliegt, wurde bei den Swapvereinbarungen in ausreichender Weise auf die Sicherheit dieser Geschäfte geachtet.

4.1 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen

Für Verbindlichkeiten aus Investitionskrediten ergibt sich zum 31.12.2021 ein Wert von **45.205.410,76 €** Unter Berücksichtigung der Neuaufnahme i.H.v. 5 Mio. € und der ordentlichen Jahrestilgung, erhöht sich diese Bilanzposition zum Vorjahr um rd. 1.828 T€

4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung

Bei den Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung handelt es sich um die bestehenden Kassenkredite in Höhe von **35.500.000 €** Diese haben sich zum Vorjahr um 2,5 Mio. € verringert.

4.3 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sind Verpflichtungen aufgrund von vertraglichen Vereinbarungen, bei denen die zu erbringende Zahlung an Dritte zum Bilanzstichtag noch aussteht.

Gesamtwert: 1.610.187,67 €
Vorjahreswert: 2.000.828,22 €

4.4 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen

Die Position umfasst Zahlungsverpflichtungen gegenüber Dritten, die nicht auf einem Leistungsaustausch beruhen. Dazu gehören z.B. Verbindlichkeiten aus sozialen Leistungen.

Gesamtwert: 7.892,92 €
Vorjahreswert: 110.720,65 €

4.5 Sonstige Verbindlichkeiten

Unter den "Sonstigen Verbindlichkeiten" werden u.a. die Habensalden der Debitorenkonten, die sonstigen Vorschüsse, Verbindlichkeiten aus Akontozahlungen, Verbindlichkeiten aus Bauhofleistungen gegenüber der Stadt Hückeswagen und Verwahrgelder (zum 31.12.2021 mit 1.350 T€) ausgewiesen. Zur Vermeidung von Verwahrentgelten, sowohl auf den städtischen, als auch auf den Giro- und Tagesgeldkonten der WEG und der Bauhof GbR, können freie Liquiditätsvolumen jeweils gegenseitig genutzt werden. Sämtliche Zahlungen werden bei der Hansestadt Wipperfürth und den beteiligten Betrieben über Verbindlichkeiten- bzw. Forderungskonten abgebildet und bilanziell erfasst.

Gesamtwert: 3.133.450,17 €
Vorjahreswert: 3.162.655,01 €

4.6 Verbindlichkeiten aus Erhaltenen Anzahlungen

Der Bilanzposten "Erhaltene Anzahlungen" weist fast ausschließlich Verbindlichkeiten aus noch nicht verwendeten Zuweisungen des Landes aus.

Gesamtwert: 2.742.718,08 €
Vorjahreswert: 2.130.129,56 €

5. Passive Rechnungsabgrenzungsposten

Als passive Rechnungsabgrenzungsposten sind vor dem Abschlussstichtag eingegangene Einnahmen, soweit sie einen Ertrag für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen, anzusetzen. Die Bilanzposition gliedert sich wie folgt:

Passive RAP für erhaltene Zuwendungen

	Stand 31.12.2020	Zugang 2021	Auflösung 2021	Stand 31.12.2021
Investitionszuschuss Ausbau KiGa U3	108.600,00 €	222.201,90 €	3.420,00 €	327.381,90 €
Ausbau Bahntrasse (Projekt Regionale)	253.133,00 €	- €	14.063,00 €	239.070,00 €
Gesamt	361.733,00 €	222.201,90 €	17.483,00 €	566.451,90 €

Gesamtwert: 566.451,90 €
Vorjahreswert: 361.733,00 €

Sonstige passive Rechnungsabgrenzungsposten

Die Differenz zum Vorjahr ergibt sich aus der Abgrenzung von Erträgen aus Zuwendungen des Landes für die Stärkung der Innenstädte, sowie aus Erträgen bzgl. des Förderprogrammes „Aufholen nach Corona“.

Gesamtwert: 191.696,51 €
Vorjahreswert: 230,00 €

RAP für Benutzungsgebühr Friedhof

Hierbei handelt es sich um Gebühren für Grabnutzungsrechte, welche von den Gebührendzahlern im Voraus für den gesamten Nutzungszeitraum gezahlt werden.

Gesamtwert: 4.104.561,12 €

Vorjahreswert: 3.996.520,09 €

Gesamtwert Rechnungsabgrenzungsposten:

4.862.709,53 €

Vorjahreswert:

4.358.483,09 €

Sonstige Angaben

Verrechnungen mit der "Allgemeine Rücklage"

Gem. § 44 Abs. 3 KomHVO sind Erträge und Aufwendungen aus dem Abgang und der Veräußerung von Vermögensgegenständen nach § 90 Absatz 3 Satz 1 der Gemeindeordnung sowie aus Wertveränderungen von Finanzanlagen unmittelbar mit der Allgemeinen Rücklage zu verrechnen. Die Verrechnungen sind im Anhang zu erläutern:

- Die mit der Allgemeinen Rücklage verrechneten Erträge i.H.v. 17.565,15 € entfallen auf den Verkauf von Musikinstrumenten, Fahrzeugen, Geräten sowie drei kleineren Grundstücksflächen.
- Durch die in Abgang gebrachten Vermögensgegenstände (Spielgeräte, Musikinstrumente und eine Kassenanlage), vermindert sich die Allgemeine Rücklage um 13.920,40 €.

Angaben nach § 95 Abs. 3 GO NRW

Am Schluss des Anhangs sind für die Mitglieder des Verwaltungsvorstands nach § 70 Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen, sowie für die Ratsmitglieder Angaben zum ausgeübten Beruf, zu Mitgliedschaften in Aufsichtsräten und anderen Kontrollgremien im Sinne des § 125 Absatz 1 Satz 5 des Aktiengesetzes, zu Mitgliedschaften in Organen zu verselbständigten Aufgabenbereichen der Gemeinde in öffentlich-rechtlicher und privatrechtlicher Form sowie zu Mitgliedschaften in Organen sonstiger privatrechtlicher Unternehmen zu machen.

^^	Name, Vorname	Beruf	Mitgliedschaft in Organen
1	Loth, Anne	Bürgermeisterin der Hansestadt Wipperfürth	Vertreterin der Hansestadt Wipperfürth in der Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindebundes NRW sowie stellvertretendes Mitglied im Gremium Gleichstellung des Städte- und Gemeindebundes, Mitglied des Regionalbeirates Oberberg der Kreissparkasse Köln, Mitglied des Aufsichtsrates der Bergischen Energie- und Wasser GmbH Wipperfürth (BEW), Wipperfürth, Mitglied des Verwaltungsbeirates der Rheinischen Energie AG (rhenag), Köln, Mitglied der Hauptversammlung des Gemeindeversicherungsverbandes (GVV) und des Regionalbeirates Köln GVV - Kommunalversicherung, Köln, Mitglied der Gesellschafterversammlung der Oberbergischen Verkehrsgesellschaft AG (OVAG), Gummersbach, Stellvertretendes Mitglied des Verbandsrates des Wupperverbandes, Geschäftsführerin der Wipperfürther Wohnungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH, Mitglied der Gesellschafterversammlung der Projektagentur Oberberg GmbH
2	Kremer, Dirk	Beigeordneter der Hansestadt Wipperfürth u. allg. Vertreter der Bürgermeisterin	Geschäftsführer der Wipperfürther Wohnungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH, Mitglied der Gesellschafterversammlung und des Aufsichtsrates der Oberbergischen Aufbaugesellschaft mbH
3	Wilms, Herbert	Stadtkämmerer der Hansestadt Wipperfürth	Mitglied der BEW-Gesellschafterversammlung; Mitglied der WEG - Gesellschafterversammlung; Mitglied des Stiftungsbeirates der Bürgerstiftung "Wir Wipperfürther"
4	Ahus, Margit	Geschäftsführerin	Mitglied der ASTO - Verbandsversammlung Mitglied im Verwaltungsrat der Kreissparkasse Köln
5	Baldsiefen, Günter	Technischer Fernmeldeamtsrat	
6	Baldsiefen, Heike	Übersetzerin	
7	Ballert, Wolfgang	Rentner	Mitglied der ASTO - Verbandsversammlung
8	Berg, Ute ab 22.06.2021	MTRA med. tech. Radiologieassistentin	
9	Berster, Heribert	Betriebsbereichsleiter	1. stellvertretender Bürgermeister, Mitgliederversammlung Fischereigenossenschaft Obere Wupper Aufsichtsratsmitglied der Dorfläden Thier e.G.
10	Billstein, Regina	Fachanw./Familienrecht	2. stellvertretende Bürgermeisterin, Mitglied des WEG-Aufsichtsrates.
11	Blank, Sascha	Betriebsprüfer	
12	Bongen, Hermann-Josef	Kaufmann	Mitglied der Gesellschafterversammlung der OAG (Oberbergische Aufbau Gesellschaft mbH), Mitglied im Aufsichtsrat der OAG im Wechsel (wieder ab 2024 bis 2026), Mitglied im Aufsichtsrat der WEG
13	Börsch, Stefan ab 01.03.2021	Kaufmann	
14	Börsch, Thomas	Landwirt	
15	Felderhoff, Klaus-Dieter	Kfm. Angestellter	Mitglied der WEG-Gesellschafterversammlung
16	Finthammer, Horst	Elektrotechniker	Mitglied der WEG-Gesellschafterversammlung
17	Flosbach, Franz-Josef	Diplom-Wirtschaftsingenieur	
18	Flosbach, Thomas	Finanzbeamter	Mitglied der WEG-Gesellschafterversammlung
19	Frielingdorf, Hans-Otto	Retungsassistent	Mitglied im Aufsichtsrat der WEG
20	Goller, Christoph	Vermessungstechniker	Mitglied im Aufsichtsrat der WEG
21	Gomolzig, Helmut	Unternehmensberater	
22	Heckersbruch, Jörg	Polizeibeamter	
23	Hirsch, Hartmut	Bewährungshelfer	
24	Höfeld, Niclas	Wirtschaftsingenieur	
25	Klett, Stefan	Techn. Vertriebsleiter	Vertreter der Hansestadt Wipperfürth in der Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindebundes NRW
26	Koletzko, Stefan	Selbstständiger Kaufmann	
27	Liehn, Jürgen ab 02.12.2021	Rentner	
28	Liehn, Uschi	Bürokauffrau	
29	Mederlet, Frank	Geschäftsführer	Mitglied des BEW-Aufsichtsrates, Mitglied in der Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindebundes NRW, Mitglied im Aufsichtsrat der OVAG/im Wechsel
30	Müller, Hans-Peter	Zahnarzt	Mitglied im Aufsichtsrat der WEG
31	Münnekehoff, Andrea	Marketingleiterin	
32	Palubitzki, Lothar	Geprüfter Pharmaref.	Mitglied des BEW-Aufsichtsrates, Mitglied in der Verbandsversammlung des Wupperverbandes, Mitglied in der Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindebundes NRW
33	Pehlke, Dr. Michael	Rechtsanwalt	Mitglied des BEW-Aufsichtsrates, Mitglied in der Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindebundes NRW, Mitglied in der Gesellschafterversammlung der WEG
34	Prinz, Markus	Notfallsanitäter	Mitglied in der Gesellschafterversammlung der WEG
35	Reich-Brinkmann, Annedore	Rechtsanwältin	
36	Scherkenbach, Friedhelm	Groß- u. Außenhandelskaufmann	Mitglied des BEW-Aufsichtsrates, Mitglied im Regionalbeirat Oberberg der Kreissparkasse Köln, Mitglied des WEG-Aufsichtsrates
37	Schmitz, Andreas bis 28.02.2021	Studienrat	Mitglied der WEG-Gesellschafterversammlung
38	Schmitz, Selina bis 30.11.2021	Volljuristin im öffentlichen Dienst	
39	Schnippering, Bernd	Landwirtschaftsmeister	Mitglied der WEG-Gesellschafterversammlung
40	Schröder, Bärbel	Wirtschaftsmathematikerin	Mitglied im Regionalbeirat Oberberg der Kreissparkasse Köln
41	Stefer, Michael	Polizeibeamter	Mitglied im Aufsichtsrat des Verkehrsbundes Rhein-Sieg (VRS GmbH) Mitglied der Zweckverbandversammlung Verkehrsbund Rhein-Sieg (VRS GmbH) Mitglied im Aufsichtsrat des Nahverkehr Rheinland (NVR) Mitglied der Zweckverbandversammlung Nahverkehr Rheinland Mitglied im Aufsichtsrat der Klinik Oberberg
42	Surborg, Joachim	Polizeibeamter	Vertreter der Stadt im Aufsichtsrat des Gemeinnützigen Bauvereins eG Wipperfürth
43	Wurth, Ralf bis 19.06.2021	Diplomvolkswirt	Mitglied der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Verkehrsverbunds Rhein-Sieg (VRS), Köln Mitglied des Aufsichtsrates der Verkehrsverbund Rhein-Sieg GmbH, Köln Mitglied der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Nahverkehr Rheinland (NVR), Köln Stv. Mitglied des Hauptausschusses des Zweckverbandes Nahverkehr Rheinland (NVR), Köln Mitglied des Vergabeausschusses des Zweckverbandes Nahverkehr Rheinland (NVR), Köln Mitglied des Aufsichtsrates des Zweckverbandes Nahverkehr Rheinland (NVR), Köln Mitglied des Kuratoriums der Kulturstiftung Oberberg der Kreissparkasse Köln, Köln Mitglied der Mitgliederversammlung des Vereins Region Köln-Bonn e.V., Köln Mitglied der Vertreterversammlung für die Wahl von Mitgliedern für die Veranstaltungsgemeinschaft für Lokalfunk im Oberbergischen und Rheinisch-Bergischen Kreis, Bergisch Gladbach Geschäftsführender Gesellschafter der Familie Wurth Grundstücksverwaltungs GbR, Wipperfürth
44	Virchow, Wolfgang	Einrichter	

Angaben nach § 38 Abs. 2 KomHVO

Im Anhang des Jahresabschlusses sind Angaben zu Erträgen und Aufwendungen mit den einzubeziehenden vollkonsolidierungspflichtigen verselbständigten Aufgabenbereichen aufzunehmen, sofern die Kommune von der größenabhängigen Befreiung im Zusammenhang mit der Erstellung des Gesamtabchlusses und des Gesamtlageberichtes Gebrauch macht. Vollkonsolidierungspflichtig ist die WEG Wipperfürther Wohnungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH, an der die Hansestadt Wipperfürth unmittelbar zu 100 % beteiligt ist. Gemäß § 116a Abs. 2 GO NRW entscheidet über das Vorliegen der Voraussetzungen für die Befreiung von der Pflicht zur Aufstellung eines Gesamtabchlusses der Rat für jedes Haushaltsjahr bis zum 30. September des auf das Haushaltsjahr folgenden Jahres. Die notwendigen Voraussetzungen wurden entsprechend geprüft und die Möglichkeit einer Inanspruchnahme der Befreiungsmöglichkeit vom Rat beschlossen. Vor diesem Hintergrund wird im Folgenden eine entsprechende Übersicht aufgenommen:

Interne Erträge und Aufwendungen:

WEG

	2021	2020	2019
	T€	T€	T€
Erträge	13	17	16
Aufwendungen	671	671	681

Angaben nach § 45 Abs. 2 Satz 2 KomHVO

Im Anhang ist darüber hinaus anzugeben, ob und für welchen Zeitraum ein gültiger Gleichstellungsplan gem. § 5 des Gesetzes zur Gleichstellung von Frauen und Männern für das Land Nordrhein-Westfalen vorliegt. Für die Hansestadt Wipperfürth liegt ein gültiger Gleichstellungsplan vor. Eine Fortschreibung des Gleichstellungsplanes ist zunächst bis zum Jahr 2023 vorgesehen.

Angaben nach § 33 a Abs. 1 KomHVO

Ermittlung der Bilanzierungshilfe

PSP/Kst.	Bezeichnung	Sachkonto	Bezeichnung	Mehraufwendungen	Mindererträge	Erstattungen	Bilanzierungshilfe
1.01.01	Innerer Verwaltung	523600	Unterhaltung BuG	10.265,85	-	-	10.265,85
		529100	So. Sach-,Dienstl.	3.371,95	-	-	3.371,95
		529200	Verbandsumlagen	4.817,47	-	-	4.817,47
		543400	Porto	385,20	-	-	385,20
		543900	And. so. Gesch.aufw.	10.912,52	-	-	10.912,52
			Entschädigung Infektionsschutz	-	-	88.144,64	- 88.144,64
				29.752,99	-	88.144,64	- 58.391,65
1.01.01.06	Personal und Organisation	501200	Personalaufwendungen	73.574,56	-	-	73.574,56
1.01.02	Baubetriebshof	543900	And. so. Gesch.aufw.	757,11	-	-	757,11
1.01.03	Regionales Gebäudemanagment	523100	Rein.,Win. Grundst.	1.348,47	-	-	1.348,47
		523720	Gebäudereinigung	78.739,07	-	-	78.739,07
		523901	Reinigungsmittel	9.449,66	-	-	9.449,66
		542700	Prüfung, Beratung	300,00	-	-	300,00
				89.837,20	-	-	89.837,20
1.02.01	Öffentliche Ordnung	524900	And. so. Verw.,Betr.	210,04	-	-	210,04
		529100	So. Sach-,Dienstl.	10.244,84	-	-	10.244,84
		543600	Öff. Bekanntmach.	63,31	-	-	63,31
		543900	And. so. Gesch.aufw.	61,92	-	-	61,92
				10.580,11	-	-	10.580,11
1.02.03	Brandschutz	541600	Dienst- und Schutzk.	1.071,00	-	-	1.071,00
		543900	And. so. Gesch.aufw.	39,99	-	-	39,99
				1.110,99	-	-	1.110,99
1.03	Schulträgeraufgaben	412100	Benutzungsgeb./Anteil. Erstattung Elternbeiträge OGS		123.785,00	41.595,60	82.189,40
1.03.01	Allgemeine Schulverwaltung	529100	So. Sach-,Dienstl.	3.070,20	-	-	3.070,20
		531900	Zusch. an übr.B.	13.150,00	-	-	13.150,00
		542700	Prüfung, Beratung	22.937,77	-	-	22.937,77
		543900	And. so. Gesch.aufw.	12.865,25	-	-	12.865,25
			Masken und Lollistests	31.659,95	-	33.578,15	- 1.918,20
			Förderung Aufholen nach Corona	234.968,44	-	283.577,25	- 48.608,81
			Förderung Extra Zeit zum Lernen	45.507,50	-	45.479,74	27,76
				364.159,11	-	362.635,14	1.523,97
1.03.02	Grundschule St. Antonius	531900	Zusch. an übr.B.	13.845,00	-	-	13.845,00
		543900	And. so. Gesch.aufw.	92,33	-	-	92,33
				13.937,33	-	-	13.937,33

Jahresabschluss 2021 - Anhang zum Jahresabschluss



PSP/Kst.	Bezeichnung	Sachkonto	Bezeichnung	Mehraufwendungen	Mindererträge	Erstattungen	Bilanzierungshilfe
1.03.03	Grundschule Nikolaus	531900	Zusch. an übr.B.	19.205,00	-	-	19.205,00
		543900	And. so. Gesch.aufw.	845,00	-	-	845,00
				20.050,00	-	-	20.050,00
1.03.04	Grundschulverbund KGS/EGS	531900	Zusch. an übr.B.	15.970,00	-	2.544,99	13.425,01
		543110	Verbrauchsmaterial	-	-	33,60	33,60
		543900	And. so. Gesch.aufw.	26,64	-	-	26,64
				15.996,64	-	2.578,59	13.418,05
1.03.10	Konrad-Adenauer-Hauptschule	543900	And. so. Gesch.aufw.	911,40	-	-	911,40
1.03.11	Hermann-Voss-Realschule	524300	Lehr-, Unterrichtsm.	98,00	-	-	98,00
		543900	And. so. Gesch.aufw.	1.246,50	-	-	1.246,50
				1.344,50	-	-	1.344,50
1.03.12	Engelbert-von-Berg Gymnasium	525900	Erst. an übr.B.	1.000,00	-	-	1.000,00
		543900	And. so. Gesch.aufw.	788,20	-	-	788,20
				1.788,20	-	-	1.788,20
1.06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	412100	Benutzungsgeb./Anteil. Erstattung Kita Beiträge		153.136,00	66.857,75	86.278,25
1.06.01	Tagesbetreuung für Kinder	523600	Unterhaltung BuG	1,20	-	-	1,20
		529100	So. Sach-,Dienstl.	398,61	-	-	398,61
		543900	And. so. Gesch.aufw.	170,58	-	-	170,58
				570,39	-	-	570,39
1.06.02	Kinder- und Jugendpflege	524900	And. so. Verw.,Betr.	1.129,58	-	-	1.129,58
		531900	Zusch. an übr.B.	558,00	-	-	558,00
				1.687,58	-	-	1.687,58
1.06.03	Jugendhilfen	533400	Jugendh. an Pers. aE	6.250,00	-	-	6.250,00
1.08.02	Walter-Leo-Schmitz Bad	524900	And. so. Verw.,Betr.	245,83	-	-	245,83
		542700	Prüfung, Beratung	350,00	-	-	350,00
				-	102.819,01	-	102.819,01
				595,83	102.819,01	-	103.414,84
1.16.01	Allgemeine Finanzwirtschaft	403200	Vergnügungssteuer	-	144.666,79	-	144.666,79
		403110	Wettbürosteuer	-	5.226,63	-	5.226,63
		401300	Gewerbsteuer	-	575.058,99	-	575.058,99
		402100	Gemeindeanteil Einkommenssteuer	-	737.339,64	-	737.339,64
		402200	Gemeindeanteil Umsatzsteuer	-	177.175,68	-	177.175,68
		405100	Kompensationsleistung	-	236.055,96	-	236.055,96
		534100	Gewerbsteuerumlage	70.516,83	-	-	70.516,83
		537210	Kreisumlage	910.470,05	-	-	910.470,05
				980.986,88	1.521.172,33	-	2.502.159,21
				1.613.890,82	1.900.912,34	561.811,72	2.952.991,44

Übersicht über Ermächtigungsübertragungen gemäß § 22 KomHVO NRW

Ermächtigungsübertragungen sind nach § 22 Abs. 4 KomHVO NRW im Jahresabschluss im Plan-/Ist- Vergleich der Ergebnisrechnung (§ 39 Abs. 2) und der Finanzrechnung (§ 40) und im Anhang gesondert anzugeben.

Analog zu dem Prinzip der periodengerechten Zuordnung von Aufwendungen und Erträgen innerhalb der Ergebnisrechnung eines Haushaltsjahres gilt auch für die Ermächtigungen grundsätzlich eine zeitliche Beschränkung für das jeweilige Haushaltsjahr. Ausnahmen von diesem Grundsatz lässt § 22 der KomHVO zu.

Die am 14.05.2014 in Kraft getretene „*Dienstanweisung über die Grundsätze der Ermächtigungsübertragungen gemäß § 22 KomHVO in der Hansestadt Wipperfürth*“ regelt örtliche Einzelheiten über Art, Umfang und Dauer von Ermächtigungsübertragungen. Danach können Aufwendungen im Ergebnisplan und Auszahlungen im Finanzplan unter bestimmten Voraussetzungen auf nachfolgende Haushaltsjahre übertragen werden. Durch die zeitliche Verschiebung von bereits geplanten und bewilligten Maßnahmen und den zugehörigen Aufwendungen/Auszahlungen besteht die Möglichkeit, den Anforderungen in der Praxis gerecht zu werden. Dies gilt insbesondere für Maßnahmen, die bis Jahresende nicht vollständig abgewickelt werden können oder wo sich die Umsetzung vollständig in das Folgejahr verschiebt. Daneben ist es gängige Praxis, dass zweckgebundene Mittel mit der Bewilligung vollständig ausgezahlt werden, sich der Bewilligungszeitraum für die Maßnahme aber auf das Folgejahr erstreckt. Um eine zweckgebundene Verwendung der Mittel sicherzustellen, ist auch in diesen Fällen eine Mittelübertragung in das Folgejahr zwingend erforderlich.

Im Ergebnisplan der Hansestadt Wipperfürth wurden fast ausschließlich Ermächtigungen für bereits beauftragte, aber noch nicht abgeschlossene Leistungen übertragen.

Zur Realisation von Maßnahmen, u.a. aus Verkehrssicherungspflichten und auf Grund von Förderprogrammen, können, im Gegensatz zum Ergebnisplan, im Finanzplan für Investitionen auch Ermächtigungen übertragen werden, ohne dass bereits konkrete Aufträge vorliegen.

Aus dem Haushaltsjahr 2021 werden Ermächtigungen in Höhe von insgesamt 11.226.447 €, davon 322.779 € im Ergebnisplan und 10.903.668 € im Finanzplan, in das Haushaltsjahr 2022 übertragen.

Ihre Zusammensetzung ist den folgenden Einzelaufstellungen zu entnehmen:

Ermächtigungsübertragungen im Ergebnisplan

Nr Referenzbeleg	Pos.	Belegdatum	Kostenstelle/Produkt	Kostenart	Bezeichnung	Zu übertragende Mittel
4000006298	1	07.10.2021	24130	543110	*Beschaffung Auftausalz Saison 2021/2022	34.231
4000006374	1	23.11.2021	85210	523100	*Beleuchtung Friedhofskapelle	2.717
4000006155	1	21.07.2021	1.01.01.09	542700	*Beratung Neuregelung § 2b Umsatzsteuer	7.648
4000006155	2	21.07.2021	1.01.01.09	542700	*Aufbau Tax Compliance Management System	4.780
4000006032	1	11.03.2021	1.02.03.01	543900	*Fortschreibung Brandschutzbedarfsplan	20.860
4000006094	9	10.05.2021	1.03.03.01	524200	*Erhöhung Schulbuchbestellung Schuljahr 2021/2022	1.537
4000006094	4	10.05.2021	1.03.10.01	524200	*Schulbuchbestellung Schuljahr 2021/2022	3.046
4000006094	7	10.05.2021	1.03.12.01	524200	*Erhöhung Schulbuchbestellung Schuljahr 2021/2022	2.287
4000006435	1	20.10.2021	1.04.03.01	542700	*Schild Stadtbibliothek	2.095
			1.04.03.01	542700	*Stadtbibliothek	137.380
			1.01.01.06	529100	*Supervis./Coach./Mediation/psych. Dienst u.Gefährdungsb./Fortschr. lfd. Fälle	40.000
			1.01.01.06	541100	*Fortschreibung lfd. Anzeigenprojekte aus Stellenverzeichnis 2021	10.000
4000006044	1	01.04.2021	1.09.01.01	529100	*Fortschreibung ZOB, Angebot v. 8.03.21	21.121
4000006420	1	16.12.2021	1.09.01.01	529100	*Aktualisierung Außenbereichsgutachten	11.008
4000005992	1	17.02.2021	1.11.02.01.02	542700	*Starkregenkonzept	19.428
4000006079	1	20.05.2021	1.12.01.01.04	523200	*Baumfällung K5 Unterlüttgenau	4.641
						322.779

Ermächtigungsübertragungen im Finanzplan

RefBelegnr	Pos.	Belegdatum	Kostenstelle/Produkt	Kostenart	Bezeichnung	Zu übertragende Mittel
					GM	
4000003232	1	18.10.2016	5.100088.700.300	783110	*Einbehalt Umbau Voss Arena	140.395
4000005646	1	13.07.2020	5.100096.700.300	783110	*Neubau eines zweigeschossigen Schulmodulgebäude	5.105
4000005744	2	14.09.2020	5.100096.700.300	783110	*Mediengraben Schulhof zum Heizraum	19.967
4000005744	3	14.09.2020	5.100096.700.300	783110	*Einbau hinterlüftete Fassadenrinne	15.468
4000005765	1	29.09.2020	5.100096.700.300	783110	*Fachbauleitung Brandschutz f.Anbau GS St.Antonius	1.371
4000005766	1	30.09.2020	5.100096.700.300	783110	*Sachverständigenprüfung Brandmeldeanlage usw.	3.480
4000005850	1	25.11.2020	5.100096.700.300	783110	*Planungsleistungen technische Ausrüstung	100.250
4000006396	1	08.12.2021	5.100096.700.300	783110	*Rückbau Fundament, Wiederh. Parkfläche, KGS Antonius	34.998
			5.100096.700.300	783110	*Um- und Ausbau Grundschule Antonius	640.339
						820.979
4000005453	1	18.02.2020	5.100160.700.301	783110	*Brandschutzsanierung EvB,Fachplanung Statik	10.621
4000005858	1	03.12.2020	5.100160.700.301	783110	*Faching.-Planungen TGA E.v.B. Gymnasium	230.253
4000005939	1	13.01.2021	5.100160.700.301	783110	*Erstellung Bodengutachten für Anbauten EvB	2.892
4000006216	1	31.08.2021	5.100160.700.301	783110	*Beratung NGRS/Amok, Brandschutz E.v.B.	5.783
4000006291	1	22.07.2021	5.100160.700.301	783110	*Zus.auf.zu 40/5858,Faching.Pl.Los 1+2 - E.v.B.	37.050
4000006293	4	23.07.2021	5.100160.700.301	783110	*vorh.40/5840,Umbau inkl.Brandsch.-u.Schadstoffsa.	664.926
4000006293	4	23.07.2021	5.100160.700.301	783110	*Zusatz Pos.1,Umbau inkl.Brandsch.-u.Schadstoffsa.	94.583
4000006297	1	07.10.2021	5.100160.700.301	783110	*Abnahme Waschbetonplatte	2.088
4000006360	1	11.11.2021	5.100160.700.301	783110	*Fachraumplanung EvB	20.939
						1.069.137
4000005836	2	13.11.2020	5.100160.700.302	783110	*Beratungsleist. Bauphysik EvB Lose 1,2 u. 3	19.204
4000005836	2	13.11.2020	5.100160.700.302	783110	*Nachtrag BEG Beratung, Ang. V. 15.12.2021	8.092
4000006293	2	23.07.2021	5.100160.700.302	783110	*vorh.40/5840,Energ.Sanierung EvB	334.794
4000006293	2	23.07.2021	5.100160.700.302	783110	*Zusatz Pos.2,Energ.Sanierung EvB	29.800
						391.891

RefBelegnr	Pos.	Belegdatum	Kostenstelle/Produkt	Kostenart	Bezeichnung	Zu übertragende Mittel
GM						
4000005593	1	04.06.2020	5.100233.700.300	783110	*Fluchttreppe Altes Seminar	960
4000005594	1	03.06.2020	5.100233.700.300	783110	*Rohbauarbeiten Altes Seminar	14.464
4000005759	1	21.09.2020	5.100233.700.300	783110	*Behinderten-WC -Heizung-/Sanitärarb.Altes Seminar	5.919
4000005824	1	03.11.2020	5.100233.700.300	783110	*Außenaufzug Altes Seminar	163.988
4000005848	1	13.11.2020	5.100233.700.300	783110	*Planung und Errichtung einer Brandmeldeanlage	1.666
			5.100233.700.300	783110	*Altes Seminar Sanierungsarbeiten	139.388
						326.385
4000005977	6	03.02.2021	5.100253.701.300	783110	*Estricharbeiten Kita Neye	1.477
4000005977	6	03.02.2021	5.100253.701.300	783110	*Blitzschutzarbeiten Kita Neye	5.879
4000005977	6	03.02.2021	5.100253.701.300	783110	*Bodenbelagsarbeiten Kita Neye	12.910
4000005977	6	03.02.2021	5.100253.701.300	783110	*Gerüstbau Kita Neye	4.429
4000005977	6	03.02.2021	5.100253.701.300	783110	*Tiefbauarbeiten Kita Neye	13.914
4000005977	6	03.02.2021	5.100253.701.300	783110	*Maurer-u.Betonarbeiten Kita Neye	14.798
4000006040	2	31.03.2021	5.100253.701.300	783110	*Dachdeckerarbeiten	17.617
4000006042	1	31.03.2021	5.100253.701.300	783110	*Sanitär und Heizung Kiga Neye	11.670
4000006043	1	31.03.2021	5.100253.701.300	783110	*Fenster und Türen, Kiga Neye	5.284
4000006249	1	15.09.2021	5.100253.701.300	783110	*Trockenbauarbeiten Erweit.Kita-Neye	9.441
4000006250	1	15.09.2021	5.100253.701.300	783110	*Elektroarbeiten, Erweiterung Kita Neye	19.170
4000006251	1	15.09.2021	5.100253.701.300	783110	*Fliesenarbeiten, Kita Neye	8.420
4000006252	1	15.09.2021	5.100253.701.300	783110	*Malerarbeiten, Kita Neye	17.791
4000006394	1	08.12.2021	5.100253.701.300	783110	*Lieferung Spielgeräte (Angebot 3930594)	9.457
4000006414	1	13.12.2021	5.100253.701.300	783110	*Stahlkonstruktion Mobile Trennwand Kita Neye	10.011
			5.100253.701.300	783110	*Kita Neye Gruppenraum	47.310
						209.579

RefBelegnr	Pos.	Belegdatum	Kostenstelle/Produkt	Kostenart	Bezeichnung	Zu übertragende Mittel
GM						
4000005445	1	14.02.2020	5.100316.700.301	783110	RGM-20/2475 (KU, Feuerwehübersichtsplan Konrad-Ad	2.050
4000005461	1	26.02.2020	5.100316.700.301	783110	*Brandschutzsanierung KAH, Fachplanung Statik	11.620
4000005681	1	06.08.2020	5.100316.700.301	783110	*Fachingenieurplanungen TGA (LPH5- LPH9)	42.620
4000005758	1	21.09.2020	5.100316.700.301	783110	*Brandschutz. Ertüchtigung KAH Nachtrag	5.962
4000005983	1	01.02.2021	5.100316.700.301	783110	*Einmaß von Bestandshöhen an der KAH	2.499
4000006014	1	18.02.2021	5.100316.700.301	783110	*KAH Gerüstarbeiten Los 001 Brandschutz	17.341
4000006026	1	16.03.2021	5.100316.700.301	783110	RGM-21/3287 (A, Umzug Musikschule)	3.000
4000006052	1	15.04.2021	5.100316.700.301	783110	*Sachverständigenprüfung an der KAH	4.641
4000006053	1	15.04.2021	5.100316.700.301	783110	*Sachverständigenprüfung an der KAH	774
4000006083	1	21.05.2021	5.100316.700.301	783110	*Flucht- u. Rettungswegepläne KAH	1.538
4000006084	1	18.02.2021	5.100316.700.301	783110	*Gerüstarbeiten KAH Brandschutz	2.504
4000006086	1	26.04.2021	5.100316.700.301	783110	*Abbruch- und Rohbauarbeiten KAH	114.071
4000006087	1	03.05.2021	5.100316.700.301	783110	*Stahlbauarbeiten EU an der KAH	66.865
4000006089	1	13.04.2021	5.100316.700.301	783110	*Metallbauarbeiten Energ. Sanierung KAH Los 2	117.515
4000006090	2	10.05.2021	5.100316.700.301	783110	*Schadstoffsanierung KAH 2.BA	42.910
4000006146	2	17.05.2021	5.100316.700.301	783110	*Dachabdichtungsarbeiten KAH	229.785
4000006157	2	09.06.2021	5.100316.700.301	783110	*KAH Schule Tischlerarbeiten FH	43.425
4000006158	1	22.06.2021	5.100316.700.301	783110	*Zus.auf. zu 40/5681, Elektr.Ausstattung KAH	10.651
4000006206	2	20.08.2021	5.100316.700.301	783110	*KAH Schule Fliesen-, Werksteinarbeiten	13.032
4000006224	2	01.09.2021	5.100316.700.301	783110	*KAH Schule Bodenlegearbeiten FH	13.732
4000006233	1	06.09.2021	5.100316.700.301	783110	*KAH Schule NB TGA Elektroinstallationen	2.577
4000006268	2	21.09.2021	5.100316.700.301	783110	*Maler- u. Bodenbeschichtungsarbeiten KAH 1.+2. BA	43.296
4000006292	1	26.07.2021	5.100316.700.301	783110	*Putz- u. Trockenbauarbeiten KAH	121.750
4000006363	1	16.11.2021	5.100316.700.301	783110	*Baureinigungsarbeiten KAH in 4 Bauabschnitten	31.093
			5.100316.700.301	783110	*Brandschutz	274.870
						1.220.120

RefBelegnr	Pos.	Belegdatum	Kostenstelle/Produkt	Kostenart	Bezeichnung	Zu übertragende Mittel
GM						
4000005681	2	06.08.2020	5.100316.700.302	783110	*Fachingenieurplanungen TGA (LPH5- LPH9)	22.339
4000005757	1	21.09.2020	5.100316.700.302	783110	*Bauphysikalische Beratung und Fachplanung KAH	2.465
4000006014	2	18.02.2021	5.100316.700.302	783110	*KAH Gerüstarbeiten Los 002 Aula Sanierung	18.028
4000006015	1	03.03.2021	5.100316.700.302	783110	*SiGeKo brandschutztechn.Sanierung KAH	4.010
4000006084	2	18.02.2021	5.100316.700.302	783110	*Gerüstarbeiten KAH Aula Sanierung	11.537
4000006085	1	26.04.2021	5.100316.700.302	783110	*Abbruch- und Rohbauarbeiten KAH	5.424
4000006088	1	13.04.2021	5.100316.700.302	783110	*Metallbauarbeiten Energetische Sanierung KAH	54.027
4000006146	1	17.05.2021	5.100316.700.302	783110	*Dachabdichtungsarbeiten KAH	154.075
4000006157	1	09.06.2021	5.100316.700.302	783110	*KAH Schule Tischlerarbeiten FH	26.054
4000006206	1	20.08.2021	5.100316.700.302	783110	*KAH Schule Fliesen-, Werksteinarbeiten	7.702
4000006224	1	01.09.2021	5.100316.700.302	783110	*KAH Schule Bodenlegearbeiten FH	23.140
4000006259	1	15.09.2021	5.100316.700.302	783110	*Lüftungstechnik RLT-Anlage inkl. 1. Nachtrag	74.134
4000006263	1	26.07.2021	5.100316.700.302	783110	*Ern. Heizungskonvektoren u. Wärmetauscher Aula	9.739
4000006268	1	21.09.2021	5.100316.700.302	783110	*Maler- u. Bodenbeschichtungsarbeiten KAH 1.BA	16.867
4000006279	1	08.06.2021	5.100316.700.302	783110	*WDVS Aula Sanierung Los Nr. 001, KAH	95.112
			5.100316.700.302	783110	*Sanierung Aula	12.155
						536.808
4000005360	1	31.12.2019	5.100329.700.400	783110	*Brandschutzkonzept Nikolausschule	4.701
4000006359	1	15.10.2021	5.100331.700.700	783110	*Planungsleistungen OGS Anbau, GS Wipperfeld	131.084
GM gesamt:						4.851.079

RefBelegnr	Pos.	Belegdatum	Kostenstelle/Produkt	Kostenart	Bezeichnung	Zu übertragende Mittel
					Straßen und Brücken	
4000005905	1	23.12.2020	5.000087.700.034	783120	*Ing.leistungen Ersatz BW 34-Hof	46.827
4000004345	1	15.08.2018	5.000087.700.040	783120	*Ingenieurleist.Ersatz Durchlassbauwerk Kohlgruppe	1.491
4000005376	1	31.12.2019	5.000087.700.040	783120	*Zus.auf. zu 40/4345,Durchlassbauwerk Kohlgrube	14.439
						15.930
4000005258	1	18.11.2019	5.000087.700.048	783120	*Ersatz Bauwerk Niederdhünn - BW048	786
4000003752	2	04.09.2017	5.000087.700.049	783120	*Ersatz Durchlassbauwerk Niederflosbach BW 49	202
4000005259	1	18.11.2019	5.000087.700.049	783120	*Ersatz Bauwerk Niederflosbach - BW049	785
						987
4000005635	1	25.06.2020	5.000087.700.052	783120	*Ern. Brückenbauwerk Niederklüppelberg, SiGeKo	5.400
			5.000087.700.052	783120	*Rückbau altes Brückenbauwerk	120.000
						125.400
4000006395	1	08.12.2021	5.000098.700	783120	*Fahrzeurückhaltesyst.(Schutzplanke)Niederdhünn	665
4000006462	1	31.12.2021	5.000120.700	783120	*Ersatzpflanzung Straßenbäume	4.594
			5.000120.700	783120	*Ersatzpflanzung Straßenbäume	5.406
						10.000
4000004381	1	14.09.2018	5.100112.700.700	783120	*Ingenieurleistungen Wupperstaße II.Bauabschnitt	12.580
4000001535	1	23.07.2013	5.100118.712.013	783120	*Tragwerksplanung Brücke-Hönnige Ohler Wiesen	4.224
4000004643	2	31.12.2018	5.100154.700.300	783120	*Ertüchtigung Mühlenberg-Stad. 1.Nachauftrag	4.204
4000003386	1	31.12.2016	5.100201.700.300	783120	*Ingenieurvertr,Ausb.Kaiserstr.u. Am Hammerwerk	60.048
4000001984	1	04.11.2014	5.100207.700.700	783120	*Generalsanierung Waldweg, Friedrichsthal Wipperf.	12.262
4000002462	1	05.08.2015	5.100209.700.300	783120	*Straßenbau Johann-Wilh.-Roth-Str,Ingenieurleist.	15.190
			5.100212.700.300	783120	*Verlängerung Nordtangente	90.676

RefBelegnr	Pos.	Belegdatum	Kostenstelle/Produkt	Kostenart	Bezeichnung	Zu übertragende Mittel
					Straßen und Brücken	
4000003302	1	02.12.2016	5.100230.700.300	783120	*Ingenieurleist.Str.ausbau Wolfsiepen	1.152
4000005989	1	16.02.2021	5.100230.700.300	783120	*Straßenausbau Wolfsiepen	285.992
4000006038	1	23.03.2021	5.100230.700.300	783120	*Beleuchtung Wolfsiepen	25.218
			5.100230.700.300	783120	*Str.ausbau Wolfsiepen	8.778
						321.140
4000002685	1	03.12.2015	5.100231.700.300	783120	*Staaßenbau Im Siepen, Wipperfürth - Kreuzberg	15.233
4000006037	1	23.03.2021	5.100232.700.300	783120	*Beleuchtung Memellandstr.	17.398
4000006102	2	07.06.2021	5.100232.700.300	783120	*Straßenbau Memellandstraße	488.246
						505.645
4000003553	1	31.03.2017	5.100232.700.700	783120	*Ingenieurleistungen Str.ausbau Memellandstr.	24.588
4000002764	1	21.01.2016	5.100251.700.300	783120	*Str.ausbau Tannenweg,Leistungsphasen 1-5	3.260
4000003385	1	31.12.2016	5.100254.700.300	783120	*Ingenieurvertr,Kreisverk. Nordtan.-Kreuz.Kaiserst	59.400
4000002444	1	29.07.2015	5.100254.700.300	783120	*Ausbau Bahnstr./Knoten Am Hammerwerk,W023-2-15	5.123
						64.523
4000004079	1	31.12.2017	5.100271.700.300	783120	*Ingenieurleistungen Ausbau Don-Bosco-Weg	8.913
4000006329	1	27.10.2021	5.100271.700.300	783120	*Schlussvermessung Don-Bosco-Weg	10.418
						19.331
4000005957	1	18.01.2021	5.100273.700.300	783120	*Grundhafte Erneuerung Königsberger Str.	18.864
4000006331	1	27.10.2021	5.100273.700.300	783120	*Baugrundgutachten Königsberger Straße	4.537
						23.401
4000004457	1	23.10.2018	5.100274.700.300	783120	*Leistungsph.1-4+planungsbegl.Vermessung	2.442
4000004457	2	23.10.2018	5.100274.700.300	783120	*Leistungsph.5-9+öBü+Bauvermessung	22.689
						25.131
4000004456	1	23.10.2018	5.100275.700.300	783120	*Leistungsph.1-4+planungsbegl.Vermessung	3.905
4000004456	2	23.10.2018	5.100275.700.300	783120	*Leistungsph.5-9+öBü+Bauvermessung	37.814
						41.719

RefBelegnr	Pos.	Belegdatum	Kostenstelle/Produkt	Kostenart	Bezeichnung	Zu übertragende Mittel
					Straßen und Brücken	
4000004463	1	24.10.2018	5.100276.700.300	783120	*Leistungsph.1-4+planungsbegleit.Vermessung	2.682
4000004463	2	24.10.2018	5.100276.700.300	783120	*Leistungsph.5-9+öBü+Bauvermessung	18.458
						21.140
4000005134	1	16.09.2019	5.100324.700.300	783120	*Ing.leist. Felsböschung Siegburger-Tor-Str., LPh9	3.492
4000006102	3	07.06.2021	5.100325.700.300	783120	*Treppenanlage Memellandstraße	36.403
4000005903	1	23.12.2020	5.100.325.700.018	783120	Lph.3+5+Vermessung	7.192
4000004402	1	24.09.2018	5.100326.700.300	783120	*Ersatz Stützwand - Am Galgenberg	4.797
4000004462	1	24.10.2018	5.100333.700.300	783120	*Ingenieurleist.Renovation Kunstrasen"Ohler Wiese"	11.413
4000005904	1	23.12.2020	5.100346.700.100	783120	* Herbstmühle Lph.1-3	11.800
					Straßen und Brücken gesamt:	1.539.987

RefBelegnr	Pos.	Belegdatum	Kostenstelle/Produkt	Kostenart	Bezeichnung	Zu übertragende Mittel
					Stadtentwässerung	
			5.000043.700	783120	Grundstücksanschluss Wohnhaus Niederwipper	40.000
4000006186	1	16.08.2021	5.100024.700.300	783120	*Umbau RÜ-Siebenborn u.Kanalsanierung Seilerstr.	490.519
			5.100024.700.300	783120	*Umbau RÜ-Siebenborn u.Kanalsanierung Seilerstr.	28.407
						518.926
4000005584	1	14.05.2020	5.100165.700.300	783120	*Sanierung Stollen Kreuzberg	58.494
			5.100184.700.300	783120	*ABK-Schädenbeseitigung Bau	370.000
4000005111	1	04.09.2019	5.100204.700.300	783120	*Planungsleistungen Ortsentwässerung Alfien	8.799
4000005495	1	05.03.2020	5.100.235.700.300	783120	*Fußgängerbrücke Niederkl.berg/Transports.Klaswipp	72.967
			5.100.235.700.300	783120	*Fußgängerbrücke Niederkl.berg/Transports.Klaswipp	4.630
						77.597
4000005993	1	16.02.2021	5.100245.700.400	783120	*Herst. Druckluftspülstation Klitzhaufe/Neyetal	33.030
			5.100.245.700.400	783120	*Herst. Druckluftspülstation Klitzhaufe/Neyetal	17.535
						50.565
4000006029	1	16.03.2021	5.100264.700.300	783120	*Erneuerung Kanalisation Memellandstr.	16.550
4000006102	1	07.06.2021	5.100264.700.300	783120	*Kanalbau Memellandstraße	153.951
						170.502
4000003163	1	23.08.2016	5.100269.700.700	783120	*Erneuer. Regenwasserkanal Joh.Wilh.-Roth-Str. Thier	6.506
4000004930	1	03.07.2019	5.100306.700	783120	*Stationäre Messtechnik KSR Wasserfuhr	4.364
4000006025	1	15.03.2021	5.100306.700	783120	*Plan.u.Bauleit.stat. Messtechnik KSR WasserfuhrII	29.587
						33.951
4000004617	1	31.12.2018	5.100338.700	783120	*Regenwasserkanal Waldweg Ingenieurleistungen	22.848
					Stadtentwässerung gesamt:	1.358.188

RefBelegnr	Pos.	Belegdatum	Kostenstelle/Produkt	Kostenart	Bezeichnung	Zu übertragende Mittel
InHK						
4000003836	1	26.10.2017	5.100173.011.523	783120	*Umgestaltung Hochstr.M3.4.2a,M3.4.2e,M3.4.3a	11.262
4000005627	1	22.06.2020	5.100173.018.522	783120	*Umg.Untere Str./Stursbergs Ecke M-3-4-4 ab/de	111.871
4000005627	1	22.06.2020	5.100173.018.522	783120	*Nachtr. Umg.Untere Str./Stursb.Ecke M-3-4-4 ab/de	21.184
						133.055
4000005627	2	22.06.2020	5.100173.019.524	783120	*Umg.Untere Str./Stursbergs Ecke M-3-4-4 ab/de	4.459
4000005627	2	22.06.2020	5.100173.019.524	783120	*Nachtr. Umg.Untere Str./Stursb.Ecke M-3-4-4 ab/de	844
						5.303
4000005627	3	22.06.2020	5.100173.021.522	783120	*Umg.Untere Str./Stursbergs Ecke M-3-4-4 ab/de	38.122
4000005627	3	22.06.2020	5.100173.021.522	783120	*Nachtr. Umg.Untere Str./Stursb.Ecke M-3-4-4 ab/de	7.219
						45.341
4000005627	4	22.06.2020	5.100173.022.522	783120	*Umg.Untere Str./Stursbergs Ecke M-3-4-4 ab/de	30.519
4000005627	4	22.06.2020	5.100173.022.522	783120	*Nachtr. Umg.Untere Str./Stursb.Ecke M-3-4-4 ab/de	5.780
						36.299
4000004874	1	10.05.2019	5.100173.023.611	783120	*Beleuchtung Marktstraße	39.591
4000004729	1	08.03.2019	5.100173.025.521	783120	*Zus.auftrag zu 40/4330,Umgest.Marktplatz 2.BA	201.996
4000004729	2	08.03.2019	5.100173.025.524	783120	*Zus.auftrag zu 40/4330,Umgest.Marktplatz 2.BA	4.163
4000004729	3	08.03.2019	5.100173.026.521	783120	*Zus.auftrag zu 40/4330,Umgest.Marktplatz 2.BA	56.955
4000005618	1	18.06.2020	5.100173.026.521	783120	*Beleuchtung Marktplatz M.3.4.5d/Gasse ev.Kirche	4.690
						61.645

RefBelegnr	Pos.	Belegdatum	Kostenstelle/Produkt	Kostenart	Bezeichnung	Zu übertragende Mittel
					InHK	
			5.100173.038	783120	*InHK Bahnstraße M3.4.8c	103.100
			5.100173.039	783120	*InHK Lüdenscheider/Untere Str.	79.000
4000005881	1	27.08.2020	5.100173.039.522	783120	*Aufwertung u. Umgest. innerstädt. Bauabschnitte	3.670
			5.100173.040	783120	*InHK Lüd.Str./Unt. Str./Gart.	62.800
4000005881	2	27.08.2020	5.100173.040.522	783120	*Aufwertung u. Umgest. innerstädt. Bauabschnitte	4.428
			5.100173.041	783120	*InHK Lüd. Str./Unt. Str. M3.4.	126.800
4000005881	3	27.08.2020	5.100173.041.522	783120	*Aufwertung u. Umgest. innerstädt. Bauabschnitte	7.868
4000005881	4	27.08.2020	5.100173.044	783120	*Aufwertung u. Umgest. innerstädt. Bauabschnitte	3.253
			5.100173.044	783120	*Aufwertung u. Umgest. innerstädt. Bauabschnitte	77.200
						80.453
4000005881	5	27.08.2020	5.100173.045	783120	*Aufwertung u. Umgest. innerstädt. Bauabschnitte	2.750
			5.100173.045	783120	*Aufwertung u. Umgest. innerstädt. Bauabschnitte	34.500
						37.250

RefBelegnr	Pos.	Belegdatum	Kostenstelle/Produkt	Kostenart	Bezeichnung	Zu übertragende Mittel
					InHK	
4000005881	6	27.08.2020	5.100173.046	783120	*Aufwertung u. Umgest. innerstädt. Bauabschnitte	3.804
			5.100173.046	783120	*Aufwertung u. Umgest. innerstädt. Bauabschnitte	51.100
						54.904
4000003981	1	05.01.2018	5.100173.047	783120	*Aufw.Marktstr. Anschnitt M.3.4.10a	3.370
4000004330	3	02.08.2018	5.100173.047.522	783120	*Umgest.Marktplatz(M.3.4.5.a-b)+(M.3.4.10a-b),1.BA	127.970
4000004330	4	02.08.2018	5.100173.047.524	783120	*Umgest.Marktplatz(M.3.4.5.a-b)+(M.3.4.10a-b),1.BA	2.612
4000005830	1	06.11.2020	5.100173.065	783120	*Leistungen des Projektmanagements	7.390
4000001829	1	17.06.2014	5.100173.100.200	783120	*InHK-Beratungsleistung europaweite Ausschreibung	1.153
					InHK gesamt:	1.241.423

RefBelegnr	Pos.	Belegdatum	Kostenstelle/Produkt	Kostenart	Bezeichnung	Zu übertragende Mittel
					Sonstiges	
4000006156	1	15.07.2021	5.000001.710	782100	*Geomapping-Aufnahme Grünanlagen	5.114
4000005342	2	19.12.2019	5.000001.710	782100	*Digitalisierung und Software Bauaktenarchiv	147.382
4000006339	1	03.11.2021	5.000010.710	782700	*Beschaffung Schreibtische mit Rollcontainern	10.531
			5.000010.710	782600	*Beschaffung Tische Sitzungssaal Rathaus	10.000
4000006330	1	27.10.2021	5.000011.700.007	782200	*Vermessung Treppenanlage	2.375
4000006258	1	16.09.2021	5.000012.710	782600	*Anlagen zur Druckluftversorgung Einsatzfahrzeuge	11.871
			5.000012.710	782600	*Ausrüstung Katastrophenfall	5.000
			5.000012.710	782600	*GWG Beladung	50.000
						66.871
4000006422	1	21.12.2021	5.000028.710	782600	*Lieferung v. Spielgeräten gem. ANG21-3194	6.786
4000006423	1	21.12.2021	5.000028.710	782600	*Lieferung u.Montage Zäune f. Spielplätze	23.823
4000006425	1	22.12.2021	5.000028.710	782600	*Spielgeräte GGS/OGS Mühlenberg	53.173
			5.000028.710	782600	*Spende Bürgerverein f. Tischtennisplatte	1.964
						85.746
4000005215	1	04.11.2019	5.000122.700.100	782200	*Grunderwerb nördlich Neye-Siedlung	60.000
4000005339	1	19.12.2019	5.100109.700	783120	*Pflaster-u.Wegebauarb.a.Ehrenmal a.d.Westfriedhof	18.681
			5.100109.700	783120	*Pflaster-u.Wegebauarb.a.Ehrenmal a.d.Westfriedhof	27.159
						45.840
			5.100216.712	782600	*Hydraulisches Rettungsset LG Klaswipper	30.000
4000006125	1	07.06.2021	5.100222.710	782600	*Beschaffung kommunales Trägerfahrzeug Wegebau	27.323
4000006160	1	22.07.2021	5.100.291.710	782600	*Radlader für den Bereich Friedhofswesen	79.016
			5.100317.700	782600	Umsetzung Medienentwicklungsplan	470.391

RefBelegnr	Pos.	Belegdatum	Kostenstelle/Produkt	Kostenart	Bezeichnung	Zu übertragende Mittel
					Sonstiges	
			5.100317.700.001	782600	Medienentwicklungsplan GSV St. Antonius	24.590
			5.100317.700.002	782600	Medienentwicklungsplan GSV Nikolausschule	7.181
			5.100317.700.003	782600	Medienentwicklungsplan GSV Agathaberg	6.281
			5.100317.700.004	782600	Medienentwicklungsplan Agathaberg	18.587
			5.100317.700.005	782600	Medienentwicklungsplan Kreuzberg	12.767
			5.100317.700.006	782600	Medienentwicklungsplan Wipperfeld	10.889
			5.100317.700.007	782600	Medienentwicklungsplan Hauptschule	34.352
			5.100317.700.008	782600	Medienentwicklungsplan Realschule	5.113
			5.100317.700.009	782600	Medienentwicklungsplan EvB	25.642
4000006033	1		5.100354.710	782600	*Beschaffung Drehleiter Fahrgestell u. Aufbau	649.946
4000006033	2		5.100354.710	782600	*Beschaffung Drehleiter Feuerwehr Beladung Los 2	19.298
			5.100354.710	782600	*Beschaffung Drehleiter	40.756
						710.000
			5.100362.700.100	783120	*Friedhofsentwicklungskonzept	17.000
					Sonstiges gesamt:	1.912.991
					Gebäudemanagement	4.851.079
					Straßen und Brücken	1.539.987
					Stadtentwässerung	1.358.188
					InHK	1.241.423
					Sonstiges	1.912.991
					Gesamt:	10.903.668

Jahresabschluss 2021 - Anhang zum Jahresabschluss



Anlagenpiegel

1 Anlagevermögen	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen und Zuschreibungen					Buchwert	
	*Stand am 01.01.2021	Zugänge im Haushaltsjahr 2021	Abgänge im Haushaltsjahr 2021	Umbuchungen im Haushaltsjahr 2021	Stand am 31.12. des Haushaltsjahres 2021	Kumulierte Abschreibungen zum 31.12. des Vorjahres	Abschreibungen im Haushaltsjahr 2021	Zuschreibungen im Haushaltsjahr 2021	Änderungen durch Zu- und Abgänge sowie Umbuchungen im Haushaltsjahr 2021	Kumulierte Abschreibungen zum 31.12. 2021	am 31.12. des Haushaltsjahres 2021	31.12.2020
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	681.222,07	118.953,79	-	-	800.175,86	226.236,69	72.857,41	-	-	299.094,10	501.081,76	454.985,38
1.2 Sachanlagen	258.802.169,00	7.582.307,34	325.125,18	-	266.059.351,16	72.396.727,59	6.924.275,60	-	76.033,29	79.244.969,90	186.814.381,26	186.405.441,41
1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	18.254.723,75	561.497,89	1.670,72	-	18.814.550,92	2.923.447,66	303.338,64	-	722,67	3.226.063,63	15.588.487,29	15.331.276,09
1.2.1.1 Grünflächen	14.637.514,80	208.629,32	826,67	-	14.845.317,45	2.798.498,33	283.307,64	-	722,67	3.081.083,30	11.764.234,15	11.839.016,47
1.2.1.2 Ackerland	1.428.372,89	335.541,21	168,00	-	1.763.746,10	-	-	-	-	-	1.763.746,10	1.428.372,89
1.2.1.3 Wald, Forsten	386.101,95	17.327,36	538,05	-	402.891,26	-	-	-	-	-	402.891,26	386.101,95
1.2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke	1.802.734,11	-	138,00	-	1.802.596,11	124.949,33	20.031,00	-	-	144.980,33	1.657.615,78	1.677.784,78
1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	89.529.956,52	1.080.993,41	-	1.312.684,04	91.923.633,97	23.805.441,34	2.202.738,75	-	-	26.008.180,09	65.915.453,88	65.724.515,18
1.2.2.1 Kinder- und Jugendeinrichtungen	2.533.813,90	109.705,99	-	50.359,59	2.693.879,48	629.238,60	58.433,11	-	-	687.671,71	2.006.207,77	1.904.575,30
1.2.2.2 Schulen	51.794.398,84	665.381,05	-	1.262.324,45	53.722.104,34	14.184.991,07	1.314.459,50	-	-	15.499.450,57	38.222.653,77	37.609.407,77
1.2.2.3 Wohnbauten	3.870.944,65	305.906,37	-	-	4.176.851,02	775.668,69	79.421,14	-	-	855.089,83	3.321.761,19	3.095.275,96
1.2.2.4 Sonstige Dienst-, Geschäfts- u. Betriebsgebäude	31.330.799,13	-	-	-	31.330.799,13	8.215.542,98	750.425,00	-	-	8.965.967,98	22.364.831,15	23.115.256,15
1.2.3 Infrastrukturvermögen	131.684.950,29	1.624.236,31	261.590,25	2.251.590,98	135.299.187,33	41.029.111,33	3.479.941,05	-	29.106,42	44.479.945,96	90.819.241,37	90.655.838,96
1.2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	9.106.151,30	27.490,42	624,35	5.615,34	9.138.632,71	30.139,48	-	-	-	30.139,48	9.108.493,23	9.076.011,82
1.2.3.2 Brücken und Tunnel	6.707.404,90	422.317,09	4.394,00	423.793,80	7.549.121,79	2.108.435,90	174.512,89	-	2.316,00	2.280.632,79	5.268.489,00	4.598.969,00
1.2.3.3 Entwässerungs- u. Abwasserbeseitigungsanlagen	59.674.200,94	565.642,84	44.520,77	886.457,25	61.081.780,26	15.012.536,80	1.213.938,09	-	24.917,77	16.201.557,12	44.880.223,14	44.661.664,14
1.2.3.4 Straßennetz mit Wegen, Plätzen u. Verkehrslenkungsanlagen	55.122.106,75	592.343,41	212.051,13	933.580,18	56.435.979,21	23.641.108,75	2.057.662,11	-	1.872,65	25.696.898,21	30.739.081,00	31.480.998,00
1.2.3.5 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	1.075.086,40	16.442,55	-	2.144,41	1.093.673,36	236.890,40	33.827,96	-	-	270.718,36	822.955,00	838.196,00
1.2.4 Bauten auf fremdem Grund und Boden	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1.2.5 Kunstgegenstände, Kunstdenkmäler	228.352,60	-	-	-	228.352,60	51.015,93	7.795,00	-	-	58.810,93	169.541,67	177.336,67
1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	7.246.910,16	655.377,05	52.550,89	13.765,01	7.863.501,33	2.863.069,06	518.350,22	-	43.471,89	3.337.947,39	4.525.553,94	4.383.841,10
1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	5.213.118,66	662.845,82	6.391,92	41.951,96	5.911.524,52	1.724.642,27	412.111,94	-	2.732,31	2.134.021,90	3.777.502,62	3.488.476,39
1.2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	6.644.157,02	2.997.356,86	2.921,40	-3.619.991,99	6.018.600,49	-	-	-	-	-	6.018.600,49	6.644.157,02
1.3 Finanzanlagen	15.235.344,76	156.148,57	3.149,91	-	15.388.343,42	-	-	-	-	-	15.388.343,42	15.235.344,76
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	636.173,47	-	-	-	636.173,47	-	-	-	-	-	636.173,47	636.173,47
1.3.2 Beteiligungen	13.316.769,23	-	-	-	13.316.769,23	-	-	-	-	-	13.316.769,23	13.316.769,23
1.3.3 Wertpapiere des Anlagevermögens	1.078.491,53	156.148,57	-	-	1.234.640,10	-	-	-	-	-	1.234.640,10	1.078.491,53
1.3.4 Sonstige Ausleihungen	203.910,53	-	3.149,91	-	200.760,62	-	-	-	-	-	200.760,62	203.910,53
Summe:	274.718.735,83	7.857.409,70	328.275,09	-	282.247.870,44	72.622.964,28	6.997.133,01	-	76.033,29	79.544.064,00	202.703.806,44	202.095.771,55

*Stand am 01.01.2021; Stand am 31.12.2020+kumulierte AFA 2020

Forderungsspiegel

Art der Forderung	Gesamtbetrag am 31.12.2021	davon mit einer Restlaufzeit			Gesamtbetrag am 31.12.2020
		bis zu 1 Jahr	1 bis 5 Jahre	> 5 Jahre	
	in €	in €	in €	in €	in €
2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	2.867.624,36	1.571.070,36	-	1.296.544,00	3.336.746,52
2.2.1.1 Gebühren	86.019,85	86.019,85	-	-	87.192,86
2.2.1.2 Beiträge	51.214,66	51.214,66	-	-	63.126,73
2.2.1.3 Steuern	567.545,42	567.545,42	-	-	1.158.596,38
2.2.1.4 Forderungen aus Transferleistungen	1.486.178,66	189.624,66	-	1.296.544,00	1.503.841,06
2.2.1.5 sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	676.665,77	676.665,77	-	-	523.989,49
2.2.2 Privatrechtliche Forderungen	977.606,47	977.606,47	-	-	559.398,29
2.2.2.1 gegenüber dem privaten Bereich	971.695,59	971.695,59	-	-	541.510,49
2.2.2.2 gegenüber dem öffentlichen Bereich	5.910,88	5.910,88	-	-	17.887,80
2.2.2.3 gegen verbundene Unternehmen	-	-	-	-	-
2.2.2.4 gegen Beteiligungen	-	-	-	-	-
2.2.3 Sonstige Vermögensgegenstände	511.595,82	476.386,97	-	35.208,85	615.873,79
Summe aller Forderungen	4.356.826,65	3.025.063,80	-	1.331.752,85	4.512.018,60

Verbindlichkeitspiegel

Art der Verbindlichkeiten	Gesamtbetrag am 31.12.2021	mit einer Restlaufzeit			Gesamtbetrag am 31.12.2020
		bis zu 1 Jahr	1 bis 5 Jahre	> 5 Jahre	
		in €	in €	in €	
	in €	in €	in €	in €	in €
2. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	45.205.410,76	-	6.735.044,11	38.470.366,65	43.377.740,70
2.4 vom öffentlichen Bereich	1.296.554,00	-	-	1.296.554,00	1.356.184,00
2.5 von Kreditinstituten	43.908.856,76	-	6.735.044,11	37.173.812,65	42.021.556,70
3. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	35.500.000,00	30.500.000,00	-	5.000.000,00	38.000.000,00
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.610.187,67	1.610.187,67	-	-	2.000.828,22
6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	7.892,92	7.892,92	-	-	110.720,65
7. Sonstige Verbindlichkeiten	3.133.450,17	3.133.450,17	-	-	3.162.655,01
8. Erhaltenen Anzahlungen	2.742.718,08	2.742.718,08	-	-	2.130.129,56
9. Summe aller Verbindlichkeiten	88.199.659,60	37.994.248,84	6.735.044,11	43.470.366,65	88.782.074,14

Bürgschaftszweck	Begünstigter	Darlehens- geber	Datum der Bürgschafts- erklärung	Ursprungs- betrag der Bürgschaft	Stand 31.12.2021	Stand 31.12.2020
				in €	in €	in €
Sicherung Kontokorrentkredit	WEG mbH	KSK	05.04.1995	511.300	511.192	511.192
Neubau Turnhalle Kreuzberg	WEG mbH	KSK	15.09.2003/ 28.01.2004/ 27.09.2004	1.100.000	596.931	640.000
Neubau Feuerwehrgerätehaus Wipperfürth	WEG mbH	KSK	19.01.2004/ 27.09.2004/ 21.07.2005	3.250.000	1.811.368	1.937.087
Betriebsmittelrahmenkredit	WEG mbH	KSK	02.07.2009	1.500.000	1.500.000	1.500.000
Neubau Bauhof - Wipperf./Hückesw.	Grundstücksverwal- tungs GbR	KSK und Sparkasse Radevormwald/Hückes- wagen	27.09.2012	2.065.000	1.610.749	1.662.630
Um- und Ausbau Alte Drahtzieherei	Bürgerstiftung "Wir Wipperfürther"	Volksbank Berg eG	02.12.2010	200.000	157.912	165.039
Sanierung Alte Drahtzieherei	Bürgerstiftung "Wir Wipperfürther"	KSK	18.05.2020	192.000	186.858	192.000
Bürgschaftsbetrag insgesamt				8.818.300	6.375.009	6.607.949

Konto	Beschreibung	Stand am 31.12.2021	Zuführungen	Auflösung	Inanspruchnahme	Umbuchung	Stand am 31.12.2020
				ertragswirksam	aufwandsmindernd		
	Pensionsrückstellungen						
251100	Pensionsrückstellungen für Beschäftigte	4.979.539,00	1.045.116,00	151.230,00	31.542,00	- 1.222.464,00	5.339.659,00
252100	Pensionsrückstellungen für Versorgungsempfänger	10.424.103,00	105.943,00	143.488,00	159.994,00	1.222.464,00	9.399.178,00
251200	Pensionsrückstellungen für Beihilfe Beschäftigte	1.368.530,00	265.542,00	32.774,00	-	- 266.563,00	1.402.325,00
252200	Pensionsrückstellungen für Beihilfe Versorgungsempf.	3.093.526,00	239.720,00	72.511,00	158.470,00	266.563,00	2.818.224,00
	Summe:	19.865.698,00	1.656.321,00	400.003,00	350.006,00	-	18.959.386,00
271100	Instandhaltungsrückstellungen	763.387,00	593.462,00	48.003,15	63.011,98	-	280.940,13
281100	Rückstellungen für nicht in Anspruch gen. Urlaub	393.131,85	116.983,27	-	-	-	276.148,58
282100	Rückstellungen für geleistete Überstunden	263.406,75	42.934,17	-	-	-	220.472,58
285100	Rückstellungen für die Inanspruchnahme von ATZ	167.845,55	118.322,33	-	72.373,46	-	121.896,68
	Summe:	1.587.771,15	871.701,77	48.003,15	135.385,44	-	899.457,97
289100	Andere sonstige Rückstellungen	7.981.710,70	2.804.665,85	216.961,91	2.335.046,97		7.729.053,73
	Gesamt	29.435.179,85	5.332.688,62	664.968,06	2.820.438,41	-	27.587.897,70

Sonderpostenspiegel

Konto	Beschreibung	Stand am 31.12.2020	Zuführungen	Abgänge	Auflösungen	Stand am 31.12.2021
	Sonderposten Zuwendungen					
231800	Zuschüsse von privaten Unternehmen	792.136,41	24.981,76	-	25.076,76	792.041,41
231100	Zuweisungen vom Bund	1.231.452,00	-	-	79.358,00	1.152.094,00
231200	Zuweisungen vom Land	52.632.410,61	3.175.103,87	-	2.463.577,58	53.343.936,90
231900	Zuschüsse von übrigen Bereichen	824.020,00	9.088,42	-	31.710,42	801.398,00
231500	Zuweisungen sonstiger öffentlicher Bereich	581,00	11.958,00	-	103,00	12.436,00
231300	Zuweisungen von Gemeinden	214.798,50	-	-	8.109,00	206.689,50
231400	Zuweisungen von Zweckverbänden	10.474,00	-	-	488,00	9.986,00
231600	Zuschüsse verbundene Unternehmen	260.408,00	-	-	16.827,00	243.581,00
	Summe:	55.966.280,52	3.221.132,05	-	2.625.249,76	56.562.162,81
	Sonderposten Beiträge					
232100	Beiträge nach BauGB	3.119.564,09	-	-	247.754,00	2.871.810,09
232200	Beiträge nach KAG	12.194.396,00	-	5.257,68	433.805,32	11.755.333,00
	Summe:	15.313.960,09	-	5.257,68	681.559,32	14.627.143,09
	Sonderposten für den Gebührenaussgleich					
233100	Sonderposten Gebührenaussgleich Abwasserbeseitigung	531.381,32	78.882,94	-	228.750,00	381.514,26
233200	Sonderposten Gebührenaussgleich Straßenreinigung	99.241,70	1.493,79	-	25.284,81	75.450,68
233500	Sonderposten Gebührenaussgleich Bestattungswesen	14.372,00	-	-	14.372,00	-
	Summe:	644.995,02	80.376,73	-	268.406,81	456.964,94
239100	Sonstige Sonderposten	3.297.236,77	14.002,38	-	82.980,38	3.228.258,77
	Gesamtsumme	75.222.472,40	3.315.511,16	5.257,68	3.658.196,27	74.874.529,61

Eigenkapitalspiegel

Bezeichnung	Bestand zum 31.12.2020**	Verrechnung des Vorjahresergebnisses	Verrechnung mit der Allgemeinen Rücklage nach § 44 Abs. 3 KomHVO im Haushaltsjahr 2020 ***	Veränderungen der Sonderrücklage	Jahresergebnis des Haushaltsjahres (vor Beschluss über Ergebnisverwend.)	Bestand zum 31.12.2021**
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1.1 Allgemeine Rücklage	15.484.638	-	3.645	-		15.488.283
1.2 Sonderrücklagen	-	-		-		-
1.3 Ausgleichsrücklage	-	2.874.224				2.874.224
1.4 Jahresüberschuss/-fehlbetrag	2.874.224	- 2.874.224			- 1.578.405	- 1.578.405
1.5 Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag (Gegenposten zu Aktiva)	-	-				-
Summe Eigenkapital	18.358.863	-				16.784.102
4. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	-	-				-

* Besteht ein negatives Eigenkapital, so sind die Positionen 1.1 bis 1.4 auszuweisen (auch negativ) und kumuliert über die Position 1.5 auszubuchen.

** Bestand vor Verrechnung des Jahresergebnisses

*** Inkl. etwaiger Verrechnungen gem. § 44 Abs. 3 KomHVO

Nachrichtlich: Ergebnisverrechnungen Vorjahre (§ 96 Abs. 1 Satz 3 GO NRW)

	3. Vorjahr	Vorvorjahr	Vorjahr	Saldo
Allgemeine Rücklage (+/-)	- 214.805 €	602.262 €	- €	387.457 €
Ausgleichsrücklage (+/-)	- 1.478.456 €	- €	2.874.244 €	1.395.788 €
Summe	- 1.693.261 €	602.262 €	2.874.244 €	1.783.245 €

VI. Lagebericht zum Jahresabschluss 2021

Gem. § 38 Abs. 2 der Kommunalhaushaltsverordnung NRW (KomHVO) ist dem Jahresabschluss ein Lagebericht nach § 49 KomHVO NRW beizufügen.

Der Lagebericht ist so zu fassen, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Stadt vermittelt wird. Dazu ist ein Überblick über die wichtigsten Ergebnisse aus der Aufstellung des Jahresabschlusses und Rechenschaft über die Haushaltswirtschaft im abgelaufenen Jahr zu geben. Über Vorgänge von besonderer Bedeutung, auch solcher, die nach dem Bilanzstichtag eingetreten sind, ist zu berichten. Außerdem hat der Lagebericht eine ausgewogene und umfassende, dem Umfang der kommunalen Aufgabenerfüllung entsprechende Analyse der Haushaltswirtschaft und der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Stadt zu enthalten. Auch ist auf Chancen und Risiken für die künftige Entwicklung der Stadt einzugehen.

Allgemeines

Wipperfürth liegt etwa 40 km nordöstlich von Köln an der Wupper, welche im Oberlauf östlich der Stadt als Wipper bezeichnet wird. An die Stadt grenzen die Nachbargemeinden und -städte Lindlar, Kürten, Wermelskirchen, Hückeswagen, Radevormwald, Halver, Kierspe und Marienheide. Neben Wipperfürth gibt es sieben weitere Ortsteile: Agathaberg, Egen, Hämmern, Kreuzberg, Ohl, Thier und Wipperfeld sowie 226 namentlich ausgewiesene Ortschaften. Mit der Verleihung der Stadtrechte im Jahre 1217 ist Wipperfürth die älteste Stadt im gesamten Bergischen Land.

Die heutige Hansestadt Wipperfürth ging aus der kommunalen Neugliederung im Jahr 1975 hervor und umfasst ein Gebiet von rd. 118 km². Sie gilt als ein Mittelzentrum mit einem Einzugsbereich von 50.000 Einwohnern. Aufgrund der nachweislichen Verbindung zur Städtehansie aus dem 14. Jahrhundert, führt die Stadt Wipperfürth, mit Genehmigung des Ministeriums für Inneres und Kommunales des Landes Nordrhein-Westfalen, die offizielle Bezeichnung „Hansestadt Wipperfürth“.

Wipperfürth ist ein starker Wirtschaftsstandort in der Region mit vornehmlich mittelständischen Industrie- und Handwerksbetrieben, aber auch mit Handel und Dienstleistung. Ein weiterer wichtiger Wirtschaftsfaktor in der Region ist nach wie vor die leistungsfähige Landwirtschaft.

Als Behörden- und Dienstleistungszentrum sowie Schulstadt, erfüllt die Stadt Funktionen, die weit über die Stadtgrenzen hinausgehen.

Die weitläufige Landschaft bietet insbesondere mit ihren zahlreichen Talsperren, die alle für Freizeitaktivitäten durch ein Wanderwegenetz erschlossen sind, ideale Voraussetzungen für die Naherholung vor Ort.

Hansestadt Wipperfürth in Zahlen

Statistische Angaben:

Einwohnerzahlen (Stand 30.06.2021)	20.936*
Flächengröße	118 km ²
Einwohner/km ²	177
Schüler (Stand 01.10.2021)	3.036
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	8.098**

* It-NRW Landesdatenbank, aktuellster Datenbestand

**Datenquelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Erstellungsdatum:01/2022

Jahresabschluss 2021 (Angaben in €):

Bilanzsumme:	214.156.181,26
Eigenkapital:	16.784.102,67
Ausgleichsrücklage:	2.874.224,46
Jahresfehlbetrag:	1.578.405,00

Allgemeine Geschäftsentwicklung

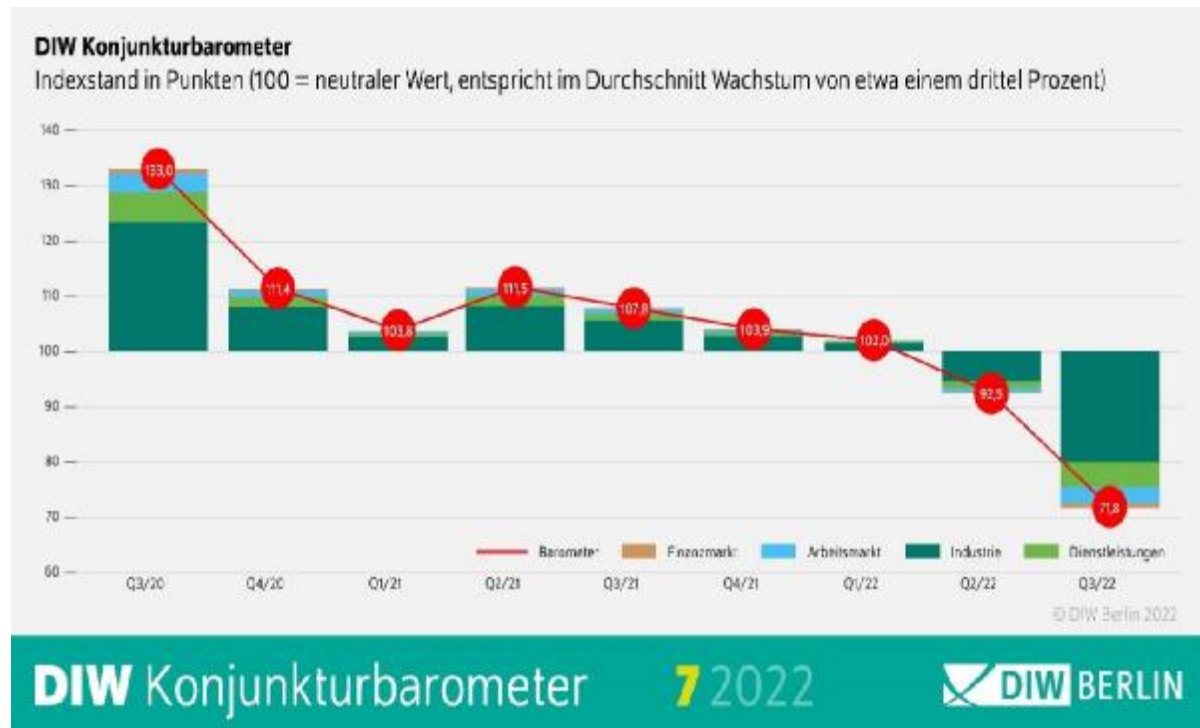
Das Konjunkturbarometer des Deutschen Instituts für Wirtschaftsforschung (DIW Berlin) ist im Juli auf 71,8 Punkte eingebrochen. Es liegt damit für das dritte Quartal weit unter der 100-Punkte-Schwelle, die ein durchschnittliches Wachstum der deutschen Wirtschaft anzeigen würde. Zum Vergleich: Für das zweite Quartal lag der Indexstand zuletzt noch bei über 90 Punkten.

Weiterhin bremst vor allem die Energiekrise mit bleibenden Sorgen um Gasknappheit und noch höhere Energiepreise die deutsche Wirtschaft aus. Zudem entspannen sich die Probleme bei den globalen Lieferketten nur schleppend; der Krieg in der Ukraine und die chinesische Coronakrise haben anders als im Winter erhofft zu weiteren Engpässen geführt. Diese Faktoren belasten auch die Weltwirtschaft und führen teilweise zu enormen Inflationsraten. Dies dämpft die Nachfrage nach deutschen Exportgütern. So war die deutsche Handelsbilanz im Zuge schwacher Ausfuhren und explodierender Importpreise für Energie im Mai 2022 erstmals seit langem negativ.

Unter der schwächelnden Weltkonjunktur leidet vor allem die deutsche Industrie. Die Probleme der Vormonate bleiben bestehen – die Auftragslage ist angespannt und der noch hohe Auftragsbestand kann wegen der gestörten Lieferketten und des daraus folgenden Mangels an Vorprodukten nur schleppend abgearbeitet werden. In den kommenden Monaten könnten noch weitere Schwierigkeiten dazukommen. Neben dem anhaltenden Materialmangel führt nun auch der nahende Winter und die potenziell eingeschränkte Gasversorgung zu Planungsunsicherheit für die Güterproduktion.

Und auch bei den Dienstleistungen ist die Stimmung gedämpft, denn die Erholung der vergangenen Monate kommt allmählich zum Erliegen. Die Haushalte haben wegen der hohen Inflation eine deutlich geringere Kaufkraft und sind besorgt über die weitere Entwicklung der Energiekrise. Die Lage am Arbeitsmarkt dürfte sich wohl in den

kommenden Monaten eintrüben, auch wenn Fachkräfte vielerorts immer noch händeringend gesucht werden. *



*Quelle: DIW – Pressemitteilung vom 27.07.2022

Kommunale Rahmenbedingungen

Die Kommunen in NRW müssen sich auf weiter schrumpfende Handlungsspielräume einstellen. Die Ergebnisse einer Umfrage unter den 361 Mitgliedskommunen des Städte- und Gemeindebundes Nordrhein-Westfalen (StGB NRW) zeigen, wie angespannt die Haushaltssituation der Kommunen ist. „Die Auswirkungen der Pandemie sind in den Haushalten noch deutlich zu spüren“, sagte Jürgen Frantzen, Vorsitzender des StGB NRW-Ausschusses für Finanzen und Kommunalwirtschaft. „Gleichzeitig müssen wir uns aufgrund des Kriegs in der Ukraine bereits auf die nächste massive Krise einstellen.“

Der Ernst der Lage lässt sich an zwei Ergebnissen ablesen: Erstens rechnen die Mitgliedskommunen auch in 2022 immer noch mit rund 966 Millionen Euro an Corona-Schäden – fast so viel wie im Vorjahr, als sich das Minus auf rund 1,06 Milliarden Euro belief. „Diese Corona-Schäden belasten die Haushalte entweder in 2024 über den Abbau des kommunalen Eigenkapitals oder werden ab 2025 über bis zu 50 Jahre von der kommenden Generation abbezahlt“, sagte der Ausschussvorsitzende.

Zweitens schaffen weniger als 30 Prozent der Mitglieder einen echten Haushaltsausgleich ohne Reduzierung ihres Eigenkapitals, wie ihn das Haushaltsrecht eigentlich vorschreibt. Im Vorjahr war dies mehr als einem Drittel der Mitgliedskommunen gelungen. „Gerade diese Entwicklung ist alarmierend“, stellte

Frantzen klar. „Er belegt für jeden sichtbar die strukturelle Unterfinanzierung der kommunalen Familie. Wir fahren auf Verschleiß.“

Noch nicht in der Umfrage abgebildet werden konnten die Folgen des Kriegs in der Ukraine. „Es ist völlig unklar, wie sich der Konflikt entwickeln wird“, sagte Frantzen. „Die Auswirkungen auf die öffentlichen Haushalte sind bislang kaum prognostizierbar.“

Bedingt durch Kriegsfolgen, Inflation und bevorstehender Energiekrise müssen auch Städte und Gemeinden mit deutlich höheren Ausgaben rechnen. Bereits vor dem Krieg mussten die Kommunen bundesweit jährlich mindestens fünf Milliarden Euro an Energiekosten für den kommunalen Gebäude- und Wohnungsbestand aufbringen. Hinzu kommen Mehrbelastungen für die Unterbringung und Versorgung der Geflüchteten sowie etwa für schulische Bildung und Kinderbetreuung.

Die aktuelle Haushaltsumfrage unter den Mitgliedskommunen des Städte- und Gemeindebundes NRW belegt mit konkreten Zahlen die Finanznot der Kommunen:

- **Isolierte Corona-Schäden:** Für 2021 ergibt sich bei den Mitgliedsstädten und -gemeinden trotz der Hilfen durch Bund und Land eine Belastung von 1,06 Milliarden Euro, die sich auf hohem Niveau zu stabilisieren scheint: Für das laufende Jahr wird mit fast ebenso hohen Schäden von rund 966 Millionen Euro gerechnet.
- **Abbau des Eigenkapitals und Überschuldung:** Bis Ende 2022 erwarten 106 StGB NRW-Mitgliedskommunen den vollständigen Verbrauch ihrer Ausgleichsrücklage, bis 2025 noch einmal 54 Städte und Gemeinden. Dies bedeutet, dass im Finanzplanungszeitraum 160 der 361 befragten Kommunen - rund 44 Prozent - mit einem vollständigen Verzehr ihrer Ausgleichsrücklage rechnen. Die Ausgleichsrücklage ist ein Teil vom Eigenkapital, der haushaltsrechtlich zu einem sog. "fiktiven" Haushaltsausgleich eingesetzt werden kann und auf den zurückgegriffen wird, wenn der sogenannte strukturelle Haushaltsausgleich ohne zusätzliche Verwendung von Eigenkapital nicht gelingt. Zehn Kommunen haben das Eigenkapital bereits vollständig aufgezehrt und sind damit überschuldet.
- **Haushaltssicherung und Nothaushalt:** Wenn eine Kommune ihren Haushalt nicht einmal fiktiv ausgleichen kann und die allgemeine Rücklage mehr als nur unwesentlich verringern muss, ist ein Haushaltssicherungskonzept (HSK) vorzulegen. 47 StGB NRW-Mitgliedskommunen erwarten diese Situation für 2022. Im Vergleich zum Vorjahresstand (91 Kommunen) ist der Rückgang zwar beachtlich, kommt jedoch nicht unerwartet, da die Vorjahreszahlen auch noch die Haushaltssanierungspläne der Stärkungspaktkommunen abbilden. Der Rückgang zeigt, dass trotz der anhaltenden Pandemie die Haushaltssanierungspläne nach Rückkehr zum regulären Haushaltsrecht nicht in großem Stil durch HSK ersetzt werden mussten. Dass dies gelungen ist, spricht einerseits für die harten Konsolidierungsbemühungen der Stärkungspakt-Teilnehmer, dürfte zugleich aber auch durch die unerwartet positive Gewerbesteuerentwicklung in 2021 und vor allem die anhaltende

Ausblendung vorhandener Corona-Schäden durch das NKF-COVID-19-Isolierungsgesetz begünstigt worden sein.

- **Kassenkredite:** Ende 2021 hat der Stand an Kassenkrediten bei den Mitgliedskommunen rund 5,69 Milliarden Euro betragen. Zum 31. Dezember 2022 wird mit einem deutlichen Anstieg auf 6,21 Milliarden Euro gerechnet. Dies läge über dem Niveau von Ende 2020 (6,19 Milliarden Euro). Kommunen greifen auf Kassenkredite zurück, um Liquidität zu sichern, ähnlich wie Privatkunden mit dem Dispo beim Girokonto. Die Verschlechterung der Zinskonditionen um nur einen Prozentpunkt würde für die Mitgliedskommunen eine zusätzliche Belastung von rund 60 Millionen Euro pro Jahr bedeuten.
- **Ertragssituation:** Die Haushaltsplanungen für 2022 lassen auf einen Rückgang des Netto-Gewerbesteueraufkommens schließen, das um 7,34 Prozent auf rund 5,071 Milliarden Euro sinken soll. 2021 war ein Aufkommen von rund 5,473 Milliarden Euro erreicht worden. Anzumerken ist allerdings, dass dieses Ist-Aufkommen fast eine Milliarde Euro über demjenigen lag, das die Haushaltsumfrage für 2021 prognostiziert hatte. Für die Grundsteuer B wird mit einem Aufkommen in 2022 von 1,962 Milliarden Euro (Plus 4,34 Prozent) gerechnet. *

*Quelle: StGB NRW-Pressemitteilung vom 28.04.2022

Allgemeine Finanzlage der Hansestadt Wipperfürth in den vergangenen Jahren

Die Hansestadt Wipperfürth befindet sich in der Haushaltssicherung. Damit unterliegt die Haushaltswirtschaft der Stadt aufsichtsrechtlichen Maßnahmen nach § 76 der Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NRW). Zwar konnte die Hansestadt Wipperfürth durch den Haushaltsausgleich im Jahr 2020 das seit 2012 fortgeschriebene Haushaltssicherungskonzept verlassen, jedoch musste Corona bedingt die mittelfristige Ergebnisplanung 2021 bis 2024 entsprechend angepasst werden, sodass die Aufstellung eines neuen Haushaltssicherungskonzeptes (HSK) für die Jahre 2021 bis 2023 notwendig wurde. Das finanzwirtschaftliche Geschehen in Wipperfürth wird daher seit den neunziger Jahren durch die Aufstellung von Haushaltssicherungskonzepten begleitet.

Die Jahresergebnisse der Hansestadt Wipperfürth werden oft maßgeblich durch stark schwankende Erträge und Aufwendungen im Bereich der Gewerbesteuer und des Finanzausgleichs beeinflusst. Diese Schwankungen unterliegen im Wesentlichen der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung und Sondereffekten, die die strukturelle Haushaltssituation überlagern.

Ratsbeschlüsse und Verwaltungsentscheidungen 2021

Im Geschäftsjahr 2021 wurden folgende **bedeutsame Ratsbeschlüsse und Verwaltungsentscheidungen** für die künftige Stadtentwicklung getroffen:
(*Beschlüsse in Vertretung des Stadtrates gem. § 60 Abs. 2 GO NRW)

1. *Beschlüsse in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 02.03.2021:

- Ø Zur Förderung klimaschutzrelevanter Maßnahmen sind 50.000 € pauschal in den Haushalt einzustellen. Zur Verstetigung der Umsetzung des Klimaschutzkonzeptes, wurde die Bürgermeisterin im Weiteren beauftragt, jährlich Haushaltsansätze einzubringen.
- Ø Die Fortschreibung des Medienentwicklungsplans (MEP) ist über 2022 hinaus sicher zu stellen (Hardware, Software, Support) und eine bedarfsgerechte Bereitstellung der Mittel im Haushalt 2022 ist zu veranlassen.
- Ø Die Verwaltung wird beauftragt, eine überarbeitete Prioritätenliste zur Fortschreibung des Projektes Gute Schule 2020 mit Sanierungs- und Renovierungsbedarfen an den Schulen (kurz/mittel/langfristig einschließlich Investitionssummen unter Berücksichtigung der Schulpauschale) vorzulegen.
- Ø Der Schulentwicklungsplan ist jährlich zu überprüfen. So ist sicherzustellen, dass u.a. ausreichend Übermittagsbetreuungen angeboten werden können. Die erforderlichen Haushaltsmittel hierfür sind entsprechend einzuplanen.
- Ø Ein Jubiläumswald soll eingerichtet werden. Insbesondere zielt der Jubiläumswald auf Baumspenden von Privat, aber auch Firmen zu Jubiläen ab. Zusätzlich sind (ehrenamtliche) Paten für den Wald, unter anderem auch die Pflege wünschenswert. Naturschutzverbände sind mit ihrem Rat einzubeziehen.
- Ø Die schrittweise Optimierung und Entwicklung eines Radwegekonzeptes (hier städt. Straßen) ist mit 100.000 € aus dem Haushalt aus bestehenden Haushaltsansätzen (Reduzierung) zu finanzieren. Eine neue Haushaltsstelle ist auszuweisen.
- Ø Die Hansestadt Wipperfürth soll dem ICAN-Städteappell (Internationale Kampagne zur Abschaffung von Atomwaffen) mit folgenden Forderungen beitreten:

„Unsere Stadt ist zutiefst besorgt über die immense Bedrohung, die Atomwaffen für Städte und Gemeinden auf der ganzen Welt darstellen. Wir sind fest überzeugt, dass unsere Einwohner und Einwohnerinnen das Recht auf ein Leben frei von dieser Bedrohung haben. Jeder Einsatz von Atomwaffen, ob vorsätzlich oder versehentlich, würde katastrophale, weitreichende und langanhaltende Folgen für Mensch und Umwelt nach sich ziehen. Daher

begrüßen wir den von den Vereinten Nationen verabschiedeten Vertrag zum Verbot von Atomwaffen 2017 und fordern die Bundesregierung zu deren Beitritt auf.“

- Ø Zur Entscheidung über eine dauerhaft autofreie Markstraße und Marktplatz soll die gesamte Bürgerschaft von Wipperfürth einbezogen werden. Die Umsetzung ist durch ein professionelles Citymanagement sicherzustellen.

2. *Beschlüsse in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 04.05.2021:

- Ø Im Rahmen der Verwendung der Inklusionspauschale werden für das Schuljahr 2021/2022 – befristet für ein Schuljahr – je eine Person des Bundesfreiwilligendienstes (Bufdi) für die Konrad-Adenauer-Hauptschule, die Hermann-Voss-Realschule und das Engelbert-von-Berg Gymnasium sowie je ein Bufdi pro Grundschulverbund zur Förderung der schulischen Inklusion in den Schulen eingestellt.

3. Beschlüsse in der Sitzung des Stadtrates vom 23.06.2021:

- Ø Die im Dezember 2020 der Bürgerstiftung „Wir Wipperfürther“ gewährte Liquiditätshilfe über 100.000 € wird in einen „verlorenen Zuschuss“ umgewandelt und nicht zurückgefordert.
- Ø Nachbesetzung der Stelle des Kämmerers/Fachbereichsleitung III Finanzen. Herrn Martin Häck wurde mit Wirkung vom 01.01.2022 die Leitung des Fachbereichs III Finanzen übertragen und zum Stadtkämmerer bestellt.

4. Beschlüsse in der Sitzung des Stadtrates vom 06.10.2021:

- Ø Der Stadtrat beschließt die Inhalte der Richtlinie der Hansestadt Wipperfürth zur Förderung des Erwerbs von Lastenfahrrädern, Lasten-Pedelecs und mehrrädriigen Elektroleichtfahrzeugen („Förderprogramm Lastenräder“). Zur Reduzierung von CO₂-Emissionen werden insgesamt bis zu 20.000 € für gemeinsame Maßnahmen mit Schulen, Bürgervereinen und der Renaturierung von Schotterflächen zur Verfügung gestellt.

5. Beschlüsse in der Sitzung des Stadtrates vom 15.12.2021:

- Ø Förderprojekte der Europäischen Union im ländlichen Raum, LEADER Region „Bergisches Wasserland“. Der Stadtrat befürwortet die Fortschreibung einer regionalen Entwicklungsstrategie durch den Verein LEADER Bergisches Wasserland e. V. für die Jahre 2021 – 2027.

Haushaltsplan 2021

Die Haushaltssatzung für den NKF-Haushalt 2021 mit dem dazugehörigen Haushaltsplan und seinen Anlagen wurde vom Rat der Hansestadt Wipperfürth am 02.03.2021 beschlossen.

Im Haushaltsplan wurden demnach festgesetzt (Stand - Veränderungsnachweis):

Ergebnisplan	Erträge	65.600.565 €
	Aufwendungen	68.023.042 €
	Fehlbetrag	2.422.477 €
Finanzplan	Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	58.510.325 €
	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	60.746.388 €
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	7.923.883 €
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	25.368.934 €

Mit Verfügung vom 06.05.2021 genehmigte die Aufsichtsbehörde das Haushaltssicherungskonzept für die Jahre 2021 bis 2023 gem. § 76 Abs. 2 GO.

Ergebnisrechnung 2021

Gegenüber den originären Haushaltsansätzen für das Jahr 2021 mit einem Gesamtjahresfehlbetrag in Höhe von 2.422.477,00 €, weist die Ergebnisrechnung 2021 einen Fehlbetrag von 1.578.405,00 € und somit eine positive Veränderung von rd. 844 T€ aus.

An dieser Stelle sei noch angemerkt, dass anstelle der originären Planansätze die sogenannten fortgeschriebenen Ansätze dargestellt werden, wie sie sich nach Umbuchungen für über- und außerplanmäßige Mittelbereitstellungen und Umbuchungen aus Ermächtigungsübertragungen im Laufe eines Haushaltsjahres ergeben.

Die Veränderungen können der folgenden Übersicht entnommen werden:

Jahresabschluss 2021 - Lagebericht zum Jahresabschluss

Ergebnisrechnung		Ergebnis 2020	fortg. Ansatz 2021	davon Ermächtigungs- übertragungen 2020	IST - Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/Ist	Ermächtigungs- übertragungen Folgejahr
1	Steuern und ähnliche Abgaben	-30.040.055,45	-36.171.400,00		-38.676.682,99	-2.505.282,99	
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-19.888.842,11	-11.135.109,00		-11.421.103,62	-285.994,62	
3	+ Sonstige Transfererträge	-360.178,40	-382.500,00		-278.954,86	103.545,14	
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-7.296.676,77	-7.632.488,00		-7.578.951,69	53.536,31	
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-829.667,79	-557.930,00		-905.396,08	-347.466,08	
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-2.809.399,81	-3.064.106,00		-2.989.236,52	74.869,48	
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-3.138.694,85	-1.346.494,00		-2.214.288,45	-867.794,45	
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	-264.084,45	-229.988,00		-214.409,95	15.578,05	
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	-64.627.599,63	-60.520.015,00		-64.279.024,16	-3.759.009,16	
11	- Personalaufwendungen	13.341.097,89	14.458.490,00		14.684.906,06	226.416,06	
12	- Versorgungsaufwendungen	1.619.491,84	1.195.324,00		1.128.393,57	-66.930,43	
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.319.155,24	12.192.588,00	90.253,00	11.686.415,39	-506.172,61	86.357,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	6.714.658,18	6.479.007,00		6.997.133,01	518.126,01	
15	- Transferaufwendungen	26.413.788,90	29.174.506,00		31.045.885,90	1.871.379,90	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.834.287,98	3.703.031,00	182.723,00	4.286.047,62	583.016,62	236.422,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	62.242.480,03	67.202.946,00	272.976,00	69.828.781,55	2.625.835,55	322.779,00
18	= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	-2.385.119,60	6.682.931,00	272.976,00	5.549.757,39	-1.133.173,61	322.779,00
19	+ Finanzerträge	-1.593.872,67	-1.492.422,00		-1.801.856,10	-309.434,10	
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1.104.767,81	1.099.000,00		1.011.189,97	-87.810,03	
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	-489.104,86	-393.422,00		-790.666,13	-397.244,13	
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	-2.874.224,46	6.289.509,00	272.976,00	4.759.091,26	-1.530.417,74	322.779,00
23	+ Außerordentliche Erträge		-3.588.128,00		-3.180.686,26	407.441,74	
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)		-3.588.128,00		-3.180.686,26	407.441,74	
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-2.874.224,46	2.701.381,00	272.976,00	1.578.405,00	-1.122.976,00	322.779,00
27	globaler Minderaufwand						
28	= Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 26 und 27)	-2.874.224,46	2.701.381,00	272.976,00	1.578.405,00	-1.122.976,00	322.779,00
29	Nachrichtlich: + Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	-167.048,42			-17.565,15		
30	+ Verrechnete Erträge bei Finanzanlagen						
31	- Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	19.268,53			13.920,40		
32	- Verrechnete Aufwendungen bei Finanzanlagen						
33	= Verrechnungssaldo (= Zeilen 29 bis 32)	-147.779,89			-3.644,75		

Im Folgenden werden die wesentlichen Plan/Ist-Abweichungen erläutert:

Zeile	Bezeichnung	Abweichung Plan/Ist
1	Erträge aus Steuern und ähnliche Abgaben	<ul style="list-style-type: none"> · Das geplante Jahressoll bei der Gewerbesteuer von 16 Mio. € wurde um rd. 1,8 Mio. € übertroffen. Ebenso ergaben sich höhere Erträge im Bereich des Gemeindeanteils an der Einkommenssteuer, der Umsatzsteuer und der Grundsteuer B (insgesamt rd. 798 T€). · Corona – bedingt konnten Mindererträge, wie im Vorjahr, für die Vergnügungssteuer (rd. 121 T€) verzeichnet werden.
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	<ul style="list-style-type: none"> · Die Abweichung betrifft im Wesentlichen eine höhere ertragswirksame Auflösung von Sonderposten im Zusammenhang mit der Straßeninventur.
4	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	<ul style="list-style-type: none"> · Die Plan/Ist Abweichung ergibt sich u.a. aus den pandemiebedingten Mindererträgen, aufgrund des Verzichts auf die Elternbeiträge für Kita und OGS (rd. 277 T€). Hiervon wurden rd. 109 T€ durch das Land erstattet.
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	<ul style="list-style-type: none"> · Aus der Position "Mieten" ergeben sich Mehreinnahmen aus der Untervermietung ehemaliger Flüchtlingsunterkünfte ("Silberberg"). · Durch die pandemiebedingte Schließung des WLS-Bades wurden Mindererträge in Höhe von rd. 103 T€ verzeichnet.
7	Sonstige ordentliche Erträge	<ul style="list-style-type: none"> · Es konnten Mehreinnahmen aus Schadenersatz von rd. 100 T€, davon rd. 60 T€ im Zusammenhang mit dem Hochwasserschutz erzielt werden. · Darüber hinaus sind weitere Abweichungen zurückzuführen auf die nicht eingeplante Herabsetzung von Einzelwertberichtigungen auf Forderungen (+ 191 T€), auf die Auflösung von Pensionsrückstellungen für Beamte und die Auflösung für die Rückstellungsbildung im Zusammenhang mit der Kreisumlage (+ 665 T€).

Zeile	Bezeichnung	Abweichung Plan/Ist
11	Personalaufwendungen	<ul style="list-style-type: none"> · Wesentliche Plan-/Ist Abweichungen ergeben sich im Bereich der Vergütung der tariflich Beschäftigten und der Zuführungen zu den Pensionsrückstellungen. Während verzögerte Stellennachbesetzungen zu niedrigeren Personalaufwendungen führen (- 890 T€), ergeben sich im Bereich der Pensionsrückstellungen für Beschäftigte (+ 562 T€) höhere Personalaufwendungen.
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	<ul style="list-style-type: none"> · Geringere Aufwendungen ergeben sich für die Erstattungen an Gemeinden, verbundene Unternehmen und übrige Bereiche (- 153 T€), sowie die sonstigen Sach- und Dienstleistungen (- 104 T€). Für die Unterhaltung des Infrastrukturvermögens entstehen Mehraufwendungen durch eine Zuführung zu Instandhaltungsrückstellungen im Bereich des Abwasserbeseitigungskonzept (ABK) (+ 360 T€).
19	Finanzerträge	<ul style="list-style-type: none"> · Die Gewinnanteile der BEW liegen um rd. 300 T€ über dem Planansatz.
23	Außerordentliche Erträge	<ul style="list-style-type: none"> · Mit rd. 3 Mio. €, als Summe aus Mehraufwendungen, Mindererträgen und Erstattungen, wird an dieser Stelle die Corona – Bilanzierungshilfe gem. § 4 Abs. 2 NKF – CIG NRW als nicht zahlungswirksamer außerordentlicher Ertrag veranschlagt (s. hierzu die Übersicht „Ermittlung Bilanzierungshilfe“ im Anhang zum Jahresabschluss). Die Plan-/Ist Abweichung beträgt 635 T€. · Darüber hinaus ergibt sich eine Abweichung aus der Position „Soforthilfe für die Kommunen“ im Zusammenhang mit der Unwetterkatastrophe im Juli 2021 (rd. 228 T€).

Zeile	Bezeichnung	Abweichung Plan/Ist
14	Aufwendungen für bilanzielle Abschreibungen	<ul style="list-style-type: none"> · Im Wesentlichen betrifft die Plan/Ist Abweichung die Erhöhung der Abschreibung auf das Straßenvermögen in Höhe von rd. 500 T€, aufgrund der aktualisierten Straßenzustandserfassung aus dem Jahr 2019/ 2020.
15	Transferaufwendungen	<ul style="list-style-type: none"> · Die Plan/IST-Abweichung resultiert aus einer höheren Gewerbesteuerumlage (+ 193 T€) und einer Rückstellungsbildung für die Kreisumlage in Höhe von 2,1 Mio. € (s. Anhang „Sonstige Rückstellungen“) · Darüber hinaus liegen die Jugendhilfen mit rd. 98 T€ und die Leistungen nach dem AsylbLG mit rd. 158 T€ unter dem Planwert.
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	<ul style="list-style-type: none"> · Aus einem laufenden Mietstreitverfahren ergeben sich Mehraufwendungen für eine entsprechende Rückstellungsbildung (+ 184 T€/Jahresmiete Silberberg). · Des Weiteren bedingen Rückstellungen für Erstattungszinsen im Zusammenhang mit einer im Jahr 2019 gebildeten Drohverlustrückstellung, eine Plan/Ist Abweichung von rd. 228 T€ · Mehraufwendungen resultieren darüber hinaus aus nicht geplanten Einzelwertberichtigungen auf Forderungen von 172 T€, sowie aus Schadensfällen von 130 T€ (s. Zeile 7). · Die Position „Prüfung, Beratung und Rechtsschutz“ liegt demgegenüber um rd. 323 T€ unter dem Planwert.

Chancen und Risiken für die künftige Entwicklung der Hansestadt

Nach § 49 KomHVO ist im Lagebericht auch auf die Chancen und Risiken für die künftige Entwicklung der Kommune einzugehen. Eingangs sollen hierzu einige Indikatoren zur Bevölkerungsentwicklung und -struktur sowie zur Entwicklung auf dem Arbeitsmarkt aufgezeigt werden.

Entwicklung der Bevölkerung

Für die Ausrichtung der Stadtentwicklungspolitik ist das Wissen über Tendenzen der Bevölkerungsentwicklung unerlässlich. Bedingt durch den allgemeinen demographischen Wandel haben sehr viele Kommunen einen Bevölkerungsrückgang sowie eine zunehmend alternde Bevölkerung zu verzeichnen. So ist ein Rückgang der Einwohnerzahlen in der Tendenz auch für Wipperfürth erkennbar. Nach der Einwohnerstatistik des Landesbetriebes IT.NRW* verzeichnete die Hansestadt Wipperfürth vom Jahr 2002 mit 23.315 EW bis zum Stichtag 31.12.2021 mit 20.879 EW einen Rückgang der Bevölkerungszahl um 2.436 Einwohnern. Betrachtet man die Bevölkerung nach Altersgruppen, so ist auch hier festzustellen, dass der Anteil der über 60-Jährigen stetig zunimmt. Bildete diese Altersgruppe zum 31.12.2018 noch 28 % der Gesamtbevölkerung ab, so werden es entsprechend der Gemeindemodellrechnung im Jahr 2040 bereits 39 % sein. **

Um diesen Herausforderungen zu begegnen, hat der Rat der Hansestadt Wipperfürth im Jahr 2018 die Erarbeitung einer Gemeindeentwicklungsstrategie beschlossen. Mit der Gemeindeentwicklungsstrategie soll eine Vision für die langfristige Entwicklung der Gemeinde in unterschiedlichen Themenfeldern und unter Berücksichtigung der verschiedenen Teilräume erarbeitet werden. Berücksichtigt werden Themen wie Wohnen, Gewerbe, Einzelhandel, Erneuerbare Energien, Freiraum und Tourismus, Freizeit, Kultur, Soziale Infrastruktur und Mobilität. Da es sich bei diesem Thema grundsätzlich um eine dauerhafte Zukunftsaufgabe handelt, wurde eigens hierfür eine Stelle „Projektleitung Gemeindeentwicklungsstrategie“ geschaffen. Die Besetzung der Stelle erfolgte im Jahr 2020. Im Zuge der Aufstellung des Stadtentwicklungskonzeptes haben im Laufe des Jahres 2021 die ersten umfangreichen Beteiligungsmöglichkeiten stattgefunden, um gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern eine Vision zu erarbeiten, wie sich die Hansestadt mit ihren sieben Kirhdörfern zukunftsorientiert entwickeln kann. Zwischenzeitlich wurde ein entsprechendes Leitbild - „Sieben Dörfer, eine Stadt – ZusammenWachsen, Auf zu neuen Ufern!“ – entwickelt und in der Sitzung des Stadtrates vom 03.05.2022 beschlossen.

Entwicklung am Arbeitsmarkt

Neben der Bevölkerungsentwicklung sind auch die Entwicklungen am örtlichen Arbeitsmarkt für den kommunalen Haushalt von Bedeutung. Hierzu werden neben den Arbeitslosenzahlen auch die Zahlen zu dem sozialversicherungspflichtigen Beschäftigten als Indikatoren herangezogen. In der Hansestadt Wipperfürth erhöhte

sich die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten um 88 von 8.010 (Stand 30.06.2020) auf 8.098 (Stand 30.06.2021). Die Arbeitslosenzahlen sanken im Vergleichszeitraum um 78 von 615 in 2020 auf 537 in 2021. *** Dies entspricht in etwa der bundesweiten Entwicklung der Arbeitslosigkeit im Jahr 2021. Die Rückgänge im Jahresdurchschnitt bei Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung beruhen vor allem auf den kräftigen Abnahmen nach den Öffnungsschritten im Frühsommer 2021. Die Auswirkungen der corona-bedingten Einschränkungen auf den Arbeitsmarkt wurden zu einem großen Teil abgebaut, sind aber nach wie vor – insbesondere in einer gestiegenen Langzeitarbeitslosigkeit – sichtbar. ****

*IT-NRW Landesdatenbank, Stand 31.12.2021

**IT-NRW Kommunalprofil vom 15.02.2022 (Daten: Stand 31.12.2020)

***It. Angaben der Bundesagentur für Arbeit jeweils zum 30.06.

****Bundesagentur für Arbeit, Presseinfo Nr.2 vom 04.01.2022

Rückblick

Seit Einführung des NKF im Jahr 2007 hat sich das Eigenkapital der Hansestadt Wipperfürth von gut 45 Mio. € auf nunmehr rd. 16,8 Mio. € reduziert.

Aufgrund des Jahresfehlbetrages aus dem Jahr 2018 in Höhe von 1.693.261 €, wurde die Ausgleichsrücklage vollständig aufgezehrt.

Die §§ 75 Absatz 3 GO NRW und 96 Absatz 1 GO NRW regeln die Zuführung von Jahresüberschüssen zur Ausgleichsrücklage und zur Allgemeinen Rücklage. Entsprechend ist ein negativer Saldo der Änderung der Allgemeinen Rücklage durch die drei dem Jahresabschluss vorangehenden Jahresergebnisse auszugleichen.

Da sich aus den Jahren 2017 bis 2019 kein negativer Saldo aus den Änderungen der Allgemeinen Rücklage ergab (s. Eigenkapitalspiegel im Anhang), konnte der Jahresüberschuss 2020 vollständig der Ausgleichsrücklage zugeführt werden.

Die Planung ging für das Jahr 2020 ursprünglich von einem geringfügigen Überschuss in Höhe von 130.486 € aus, um das über 8 Jahre fortgeschriebene Haushaltssicherungskonzept erfolgreich verlassen zu können. Tatsächlich konnte, durch eine Überkompensation krisenbedingter Mindererträge durch die Gewerbesteuer-Ausgleichszahlungen von Bund und Land, ein Jahresüberschuss von 2.874.224,46 € erzielt werden.

Ausblick

Durch den Jahresfehlbetrag zum 31.12.2021 i.H.v. 1.578.405,00 € lässt sich aktuell der Stand des Eigenkapitals auf 16.784.102,67 € beziffern. Der Jahresfehlbetrag ist in voller Höhe über die Ausgleichsrücklage auszugleichen.

Die geplante Eigenkapitalentwicklung bis 2025 kann der Übersicht auf der nachfolgenden Seite entnommen werden.

Aktuell übertreffen die Veranlagungen der Gewerbesteuer mit 16,7 Mio. € das geplante Jahressoll von 16 Mio. €. Auch für andere wichtige Steuerarten ist eine stabile Entwicklung zu beobachten. So liegen die Einnahmeerwartungen für die Gemeindeanteile an der Einkommenssteuer rd. 860 T€ über dem Plan.

Da beide Steuerarten mit 1,6 Mio. den geplanten Ansatz übertreffen, können für das Jahr 2022 Corona-bezogene Belastungen, entgegen der ursprünglichen Planung von 4,8 Mio. €, voraussichtlich nur in Höhe von 3,39 Mio. € isoliert werden.

Nach der aktuellen Finanzplanung werden sich bis zum Jahr 2025 rd. 16,1 Mio. € „Bilanzierungshilfe“ aufsummiert haben, die bei einer Abschreibung über 50 Jahre den städtischen Haushalt mit jährlich rd. 264 T€ zusätzlich belasten.

Für das Gesamtergebnis ist nach derzeitigem Kenntnisstand mit einer Verbesserung, gegenüber der originären Planung für das 2022, von rd. 1 Mio. € zu rechnen. Statt des hier ausgewiesenen Fehlbetrages von 2,5 Mio. €, wäre ein Abschluss mit einem Defizit von 1,5 Mio. € realisierbar.

In der mittelfristigen Ergebnisplanung kann ein Haushaltsausgleich, mithilfe der Bilanzierungshilfe, erst im Jahr 2023 mit einem Überschuss von rd. 800 T€ planerisch dargestellt werden.

Darüber hinaus wird sich für die Hansestadt Wipperfürth, angesichts der an den städtischen Gebäuden mittel- und langfristig notwendigen Sanierungsmaßnahmen, sowie durch einen mittelfristig erhöhten Investitionsbedarf im Bereich des Straßeninfrastrukturvermögens, ein erhöhter Finanzierungsbedarf ergeben, der den Haushalt durch einen Anstieg der investiven Kreditverbindlichkeiten zusätzlich belasten wird.

Jahresabschluss 2021 - Lagebericht zum Jahresabschluss

Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals (Jahresrechnungen 2007 - 2021)						
Jahr	Entwicklung des Eigenkapitals	Stand zum Beginn des Haushaltsjahres	endgültige / vorläufige Ergebnisrechnung	Korrekturen Eröffnungsbilanz 2007/Buchungen gegen Allgemeine Rücklage	Veränderung des Eigenkapitals	Stand zum Ende des Haushaltsjahres
2007 (Ergebnis)	1. Eigenkapital					
	1.1 Allgemeine Rücklage	34.853.599 €		1.219.702 €	1.219.702 €	36.073.301 €
	1.2 Ausgleichsrücklage	10.279.210 €	-1.996.506 €		-1.996.506 €	8.282.704 €
	Summe Eigenkapital	45.132.809 €			-776.804 €	44.356.005 €
2008 (Ergebnis)	1. Eigenkapital					
	1.1 Allgemeine Rücklage	36.073.301 €		-51.965 €	1.017.058 €	37.090.359 €
	1.2 Ausgleichsrücklage	8.282.704 €	3.065.529 €		1.996.506 €	10.279.210 €
	Summe Eigenkapital	44.356.005 €			3.013.564 €	47.369.569 €
2009 (Ergebnis)	1. Eigenkapital					
	1.1 Allgemeine Rücklage	37.090.359 €		159.935 €	-2.181.844 €	34.908.515 €
	1.2 Ausgleichsrücklage	10.279.210 €	-12.620.989 €		-10.279.210 €	- €
	Summe Eigenkapital	47.369.569 €			-12.461.054 €	34.908.515 €
2010 (Ergebnis)	1. Eigenkapital					
	1.1 Allgemeine Rücklage	34.908.515 €		6.775.176 €	-5.006.339 €	29.902.176 €
	1.2 Ausgleichsrücklage	- €	-11.781.515 €		- €	- €
	Summe Eigenkapital	34.908.515 €			-5.006.339 €	29.902.176 €
2011 (Ergebnis)	1. Eigenkapital					
	1.1 Allgemeine Rücklage	29.902.176 €		8 €	-1.797.401 €	28.104.775 €
	1.2 Ausgleichsrücklage	- €	-1.797.409 €		- €	- €
	Summe Eigenkapital	29.902.176 €			-1.797.401 €	28.104.775 €
2012 (Ergebnis)	1. Eigenkapital					
	1.1 Allgemeine Rücklage	28.104.775 €		-2.342 €	-1.071.365 €	27.033.410 €
	1.2 Ausgleichsrücklage	0 €	1.993.432 €		3.062.455 €	3.062.455 €
	Summe Eigenkapital	28.104.775 €			1.991.090 €	30.095.865 €
2013 (Ergebnis)	1. Eigenkapital					
	1.1 Allgemeine Rücklage	27.033.410 €		204.005 €	204.005 €	27.237.415 €
	1.2 Ausgleichsrücklage	3.062.455 €	714.740 €		714.740 €	3.777.195 €
	Summe Eigenkapital	30.095.865 €			918.745 €	31.014.610 €
2014 (Ergebnis)	1. Eigenkapital					
	1.1 Allgemeine Rücklage	27.237.415 €		-216.046 €	-6.866.016 €	20.371.399 €
	1.2 Ausgleichsrücklage	3.777.195 €	-10.427.165 €		-3.777.195 €	- €
	Summe Eigenkapital	31.014.610 €			-10.643.211 €	20.371.399 €
2015 (Ergebnis)	1. Eigenkapital					
	1.1 Allgemeine Rücklage	20.371.399 €		81.365 €	-4.873.882 €	15.497.517 €
	1.2 Ausgleichsrücklage	- €	-4.955.247 €		- €	- €
	Summe Eigenkapital	20.371.399 €			-4.873.882 €	15.497.517 €
2016 (Ergebnis)	1. Eigenkapital					
	1.1 Allgemeine Rücklage	15.497.517 €		-64.389 €	-64.389 €	15.433.128 €
	1.2 Ausgleichsrücklage	- €	367.461 €		367.461 €	367.461 €
	Summe Eigenkapital	15.497.517 €			303.072 €	15.800.589 €
2017 (Ergebnis)	1. Eigenkapital					
	1.1 Allgemeine Rücklage	15.433.128 €		81.173 €	81.173 €	15.514.301 €
	1.2 Ausgleichsrücklage	367.461 €	1.110.995 €		1.110.995 €	1.478.456 €
	Summe Eigenkapital	15.800.589 €			1.192.168 €	16.992.757 €
2018 (Ergebnis)	1. Eigenkapital					
	1.1 Allgemeine Rücklage	15.514.301 €		-340.971 €	-555.776 €	14.958.525 €
	1.2 Ausgleichsrücklage	1.478.456 €	-1.693.261 €		-1.478.456 €	- €
	Summe Eigenkapital	16.992.757 €			-2.034.232 €	14.958.525 €
2019 (Ergebnis)	1. Eigenkapital					
	1.1 Allgemeine Rücklage	14.958.525 €		-223.928 €	378.334 €	15.336.859 €
	1.2 Ausgleichsrücklage	0 €	602.262 €		- €	- €
	Summe Eigenkapital	14.958.525 €			378.334 €	15.336.859 €
2020 (Ergebnis)	1. Eigenkapital					
	1.1 Allgemeine Rücklage	15.336.859 €		147.780 €	147.780 €	15.484.639 €
	1.2 Ausgleichsrücklage	- €	2.874.224 €		2.874.224 €	2.874.224 €
	Summe Eigenkapital	15.336.859 €			3.022.004 €	18.358.863 €
2021 (Ergebnis)	1. Eigenkapital					
	1.1 Allgemeine Rücklage	15.484.639 €		3.644 €	3.644 €	15.488.283 €
	1.2 Ausgleichsrücklage	2.874.224 €	-1.578.405 €		-1.578.405 €	1.295.819 €
	Summe Eigenkapital	18.358.863 €			-1.574.761 €	16.784.102 €

Jahresabschluss 2021 - Lagebericht zum Jahresabschluss

Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals (vorläufige Jahresrechnung 2022, Planung bis 2025)						
Jahr	Entwicklung des Eigenkapitals	Stand zum Beginn des Haushaltsjahres	endgültige / vorläufige Ergebnisrechnung	Korrekturen Eröffnungsbilanz 2007/Buchungen gegen Allgemeine Rücklage	Veränderung des Eigenkapitals	Stand zum Ende des Haushaltsjahres
2022 vorr. Ergebnis	1. Eigenkapital					
	1.1 Allgemeine Rücklage	15.488.283 €			-1.288.509 €	14.199.774 €
	1.2 Ausgleichsrücklage	1.295.819 €	-2.584.328 €		-1.295.819 €	- €
	Summe Eigenkapital	16.784.102 €			-2.584.328 €	14.199.774 €
2023 (Plan)	1. Eigenkapital					
	1.1 Allgemeine Rücklage	14.199.774 €			- €	14.199.774 €
	1.2 Ausgleichsrücklage	- €	804.382 €		804.382 €	804.382 €
	Summe Eigenkapital	14.199.774 €			804.382 €	15.004.156 €
2024 (Plan)	1. Eigenkapital					
	1.1 Allgemeine Rücklage	14.199.774 €			- €	14.199.774 €
	1.2 Ausgleichsrücklage	804.382 €	127.059 €		127.059 €	931.441 €
	Summe Eigenkapital	15.004.156 €			127.059 €	15.131.215 €
2025 (Plan)	1. Eigenkapital					
	1.1 Allgemeine Rücklage	14.199.774 €			-2.391.209 €	11.808.565 €
	1.2 Ausgleichsrücklage	931.441 €	-3.322.650 €		-931.441 €	0 €
	Summe Eigenkapital	15.131.215 €			-3.322.650 €	11.808.565 €

Kennzahlen

Für die Beurteilung der wirtschaftlichen Lage der Kommunen ist ein NKF - Kennzahlenset Nordrhein - Westfalen erarbeitet worden. Es basiert auf dem Runderlass des Landesministeriums für Inneres und Kommunales vom 01.10.2008 und wurde in Abstimmung mit den Aufsichtsbehörden, der Gemeindeprüfungsanstalt und Vertretern der örtlichen Rechnungsprüfung (IDR e.V.) entwickelt und abgestimmt.

Dieses Kennzahlenset, bestehend aus 18 Kennzahlen, ermöglicht eine Bewertung des Jahresabschlusses und der wirtschaftlichen Lage jeder Kommune nach einheitlichen Kriterien.

Jahresabschluss 2021 - Lagebericht zum Jahresabschluss

Haushaltswirtschaftliche Gesamtsituation		IST 2017	IST 2018	IST 2019	**GPA 2019 Median	IST 2020	IST 2021
Aufwandsdeckungsgrad in %	(Ordentliche Erträge / ordentliche Aufwendungen) x 100	101,9%	96,6%	100,6%	101,0%	103,8%	92,1%
Eigenkapitalquote I in %	(Eigenkapital / Bilanzsumme) x 100	8,3%	7,3%	7,4%	30,4%	8,6%	7,8%
Eigenkapitalquote II in %	(Eigenkapital + Sonderposten für Zuwendungen und Beiträge) x 100 / Bilanzsumme	40,3%	40,1%	40,3%	56,2%	41,8%	41,1%
Fehlbetragsquote in %	(negatives Jahresergebnis / (Ausgleichsrücklage + Allgemeine Rücklage)) x -100	Überschuss	10,2%	Überschuss	siehe Anmerkung	Überschuss	8,6%
Kennzahlen zur Vermögenslage		IST 2017	IST 2018	IST 2019	**GPA 2019 Median	IST 2020	IST 2021
Infrastrukturquote in %	(Infrastrukturvermögen / Bilanzsumme) x 100	43,1%	42,6%	42,1%	34,0%	42,3%	42,4%
Abschreibungsintensität in %	(Bilanzielle Abschreibungen auf Anlagevermögen / ordentliche Aufwendungen) x 100	10,0%	9,8%	10,9%	7,5%	10,8%	10,0%
*Drittfinanzierungsquote in %	(Erträge aus der Auflösung von Sonderposten / bilanzielle Abschreibungen auf Anlagevermögen) x 100	47,9%	49,0%	55,8%	54,9%	52,6%	52,3%
Investitionsquote in %	Bruttoinvestitionen / (Abgänge des Anlagevermögens + Abschreibungen auf das Anlagevermögen) x 100	85,9%	115,7%	156,1%	118,0%	135,5%	107,3%
Kennzahlen zur Finanzlage		IST 2017	IST 2018	IST 2019	**GPA 2019 Median	IST 2020	IST 2021
Anlagendeckungsgrad II in %	(Eigenkapital + Sonderposten für Zuwendungen und Beiträge + langfristiges Fremdkapital) x 100 / Anlagevermögen	69,3%	68,1%	68,8%	89,2%	63,6%	64,8%
Dynamischer Verschuldungsgrad in Jahren	Effektivverschuldung / Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (FR)	41,3	42,5	10,1%	siehe Anmerkung	14,0	213,0
Liquidität II. Grades in %	((Liquide Mittel + kurzfristige Forderungen) / kurzfristige Verbindlichkeiten) x 100	25,2%	20,9%	29,4%	79,1%	23,4%	10,8%
Kurzfristige Verbindlichkeitsquote in %	(kurzfristige Verbindlichkeiten / Bilanzsumme) x 100	21,6%	24,0%	12,8%	6,7%	18,9%	17,7%
Zinslastquote in %	(Finanzaufwendungen / ordentliche Aufwendungen) x 100	2,4%	2,0%	1,8%	1,3%	1,8%	1,4%
Kennzahlen zur Aufwands und Ertragslage		IST 2017	IST 2018	IST 2019	**GPA 2019 Median	IST 2020	IST 2021
Netto-Steuerquote in %	(Steuererträge - GewSt.Umlage - Finanzierungsbet. Fonds Dt. Einheit) / (ordentliche Erträge - GewSt.Umlage - Finanzierungsbet. Fonds Dt. Einheit) x 100	59,6%	59,8%	59,9%	53,4%	45,9%	61,0%
Zuwendungsquote in %	(Erträge aus Zuwendungen / ordentliche Erträge) x 100	15,0%	14,3%	15,0%	22,3%	30,8%	17,8%
Personalintensität in %	(Personalaufwendungen / ordentliche Aufwendungen) x 100	18,5%	19,4%	19,2%	20,8%	21,4%	21,0%
Sach- und Dienstleistungsintensität in %	(Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen / ordentliche Aufwendungen) x 100	17,3%	16,5%	17,4%	16,6%	16,6%	16,7%
Transferaufwandsquote in %	(Transferaufwendungen / ordentliche Aufwendungen) x 100	47,6%	46,6%	45,2%	45,4%	42,4%	44,5%

*Zur Berechnung der Drittfinanzierungsquote wurden sowohl Erträge aus der Auflösung sowie aus den Abgängen von Sonderposten herangezogen. Die Erträge betreffen die Kontengruppen 41 und 43 - der VV Muster zur GO und KomHVO. Ab 2014 werden die Erträge aus den Abgängen von Sonderposten in der Berechnung nicht mehr berücksichtigt.

****Aus dem GPA-Kennzahlenset der mittleren kreisangehörigen Kommunen NRW - Interkommunaler Vergleich 2019 (Stand: 17. Januar 2022)**

Anmerkungen: Die Fehlbetragsquote berechnet die GPA NRW nur, wenn eine Kommune tatsächlich einen Fehlbetrag ausweist. Kommunen, die Überschüsse ausweisen können wurden nicht berücksichtigt. Aus diesem Grund wird kein Vergleich der Fehlbetragsquoten ausgewiesen. **Dynamischer Verschuldungsgrad:** Für Kommunen mit negativem Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit oder ohne Effektivverschuldung ist keine sinnvolle Berechnung möglich. Daher wird die Kennzahl nicht ausgewiesen.

Resümee

Die Kommunen sind durch die Corona-Pandemie, die Flutkatastrophe 2021 und den Ukraine-Krieg stark gefordert. Die Unsicherheiten in den Haushalten der Städte und Gemeinden haben sich massiv verstärkt.

Auch abseits der Krisen sind grundlegende Zukunftsaufgaben zu meistern. Neben den Pflichtaufgaben der Daseinsvorsorge, stehen die transformativen Herausforderungen des Klimaschutzes, der Mobilitätswende und der Digitalisierung, die umfangreiche Anpassungen bei der Infrastruktur und dem Leistungsangebot der Kommunen erforderlich machen.

Zwar sind die Gewerbesteuererinnahmen zuletzt gestiegen, jedoch setzt der Ukraine-Krieg die deutschen Kommunen administrativ und finanziell unter Druck. Die Einnahmehasis vieler Kommunen bleibt fragil. Gleichzeitig kommen mit hohen Energiekosten, der Unterbringung Geflüchteter und weiter steigenden Baupreisen neue Belastungen hinzu. Darüber hinaus bewirkt die durch die EZB eingeleitete Zinswende eine drastische Verteuerung der Liquiditätskredite, auf die die Kommunen, aufgrund ihrer strukturellen Unterfinanzierung, zunehmend angewiesen sind.

Sinkende Haushaltsspielräume sind die Folge und führen zwangsläufig zu einem eingeschränkten Leistungsangebot und exponentiell steigenden Folgekosten aufgrund verzögerter Investitionen in die Infrastruktur.

Ohne neue Finanzhilfen durch Bund und Land, die zu einer Stabilisierung der Kommunalfinzen beitragen, wird es den meisten Städten und Gemeinden nicht möglich sein, ihre Aufgaben vollumfänglich leisten zu können.

Vor diesem Hintergrund ist auch die Entwicklung der städtischen Finanzen, trotz des positiven Trends im Hinblick auf die Entwicklung der Steuereinnahmen im Jahr 2022, als äußerst kritisch zu bewerten.

Wipperfürth, 30.09.2022

30.09.2022

Aufgestellt:

Bestätigt:



Im Auftrag
Martin Häck
Stadtkämmerer



Anne Loth
Bürgermeisterin

6.2 Kommunalen Bestätigungsvermerk

KOMMUNALER BESTÄTIGUNGSVERMERK

Kommunaler Bestätigungsvermerk des Wirtschaftsprüfers

An die Hansestadt Wipperfürth:

Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss der Hansestadt Wipperfürth - bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2021, der Ergebnisrechnung, der Finanzrechnung und den Teilrechnungen für das Haushaltsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2021 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden - geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen dem § 95 GO NRW i.V.m. der Kommunalhaushaltsverordnung NRW und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Hansestadt zum 31. Dezember 2021 sowie ihrer Ertragslage für das Haushaltsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2021.

Gemäß § 102 Abs. 8 GO NRW erklären wir in Anlehnung an § 322 HGB, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit § 317 HGB und nach § 102 GO NRW unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung und der Leitlinien zur Durchführung kommunaler Abschlussprüfungen des Instituts der Rechnungsprüfer (IDR) durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Wirtschaftsprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses“ unseres kommunalen Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Hansestadt unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresabschluss

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den gesetzlichen Vorschriften des § 95 GO NRW i.V.m. der Kommunalhaushaltsverordnung NRW in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Hansestadt vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Hansestadt zur Fortführung ihrer Tätigkeit, d.h. der stetigen Erfüllung ihrer Aufgaben zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte im Zusammenhang mit der stetigen Erfüllung ihrer Aufgaben, sofern einschlägig, anzugeben.

Die für die Überwachung Verantwortlichen sind verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Hansestadt zur Aufstellung des Jahresabschlusses.

Verantwortung des Wirtschaftsprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB und § 102 GO NRW unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung und der Leitlinien zur Durchführung kommunaler Abschlussprüfungen vom Institut der Rechnungsprüfer (IDR) durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher - beabsichtigter oder unbeabsichtigter - falscher Darstellungen im Jahresabschluss, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystems um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Hansestadt abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise Schlussfolgerungen darüber, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Hansestadt zur Fortführung ihrer Tätigkeit, d.h. der stetigen Erfüllung ihrer Aufgaben, aufwerfen könnte. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse und Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die Gemeinde die stetige Aufgabenerfüllung nicht mehr ohne Inanspruchnahme finanzieller Unterstützung im Rahmen der Gewährträgerhaftung des Landes sicherstellen kann. Eine Insolvenz der Hansestadt ist nach § 128 GO i.V.m. § 12 InsO ausgeschlossen.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Hansestadt vermittelt.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

SONSTIGE GESETZLICHE UND ANDERE RECHTLICHE ANFORDERUNGEN

VERMERK ÜBER DIE PRÜFUNG DES LAGEBERICHTS

Prüfungsurteil

Wir haben den Lagebericht der Hansestadt Wipperfürth für das Haushaltsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2021 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Lagebericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften der Kommunalhaushaltsverordnung NRW und vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Hansestadt. In allen wesentlichen Belangen steht der Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Lageberichts unter Beachtung des International Standard on Assurance Engagements (ISAE) 3000 (Revised) durchgeführt.

Danach wenden wir als Wirtschaftsprüfungsgesellschaft die Anforderungen des IDW Qualitätssicherungsstandards: „Anforderungen an die Qualitätssicherung in der Wirtschaftsprüferpraxis (IDW QS 1)“ an. Die Berufspflichten gemäß der Wirtschaftsprüferordnung und der Berufssatzung für Wirtschaftsprüfer/ vereidigte Buchprüfer einschließlich der Anforderungen an die Unabhängigkeit haben wir eingehalten.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und der für die Überwachung Verantwortlichen für den Lagebericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften der Kommunalhaushaltsverordnung NRW entspricht, insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Hansestadt vermittelt, in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden Vorschriften mit der Kommunalhaushaltsverordnung NRW zu ermöglichen und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können. Die für die Überwachung Verantwortlichen sind verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Hansestadt zur Aufstellung des Lageberichts.

Verantwortung des Wirtschaftsprüfers für die Prüfung des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Lagebericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften der Kommunalhaushaltsverordnung NRW entspricht.

Die Ausführungen zur Verantwortung des Wirtschaftsprüfers zur Prüfung des Jahresabschlusses gelten gleichermaßen für die Prüfung des Lageberichts mit der Ausnahme, dass wir nicht beurteilen, ob der Lagebericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle so darstellt, dass er unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Hansestadt vermittelt.

Des Weiteren führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten

Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zugrundeliegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass zukünftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Köln, den 30. September 2022

Rödl & Partner GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

gez. Quost
Wirtschaftsprüfer

gez. Richter
Wirtschaftsprüfer

6.3 Allgemeine Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften in der Fassung vom 1. Januar 2017

Allgemeine Auftragsbedingungen

für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften vom 1. Januar 2017

DokID:

Alle Rechte vorbehalten. Ohne Genehmigung des Verlages ist es nicht gestattet, die Vordrucke ganz oder teilweise nachzudrucken bzw. auf fotomechanischem oder elektronischem Wege zu vervielfältigen und/oder zu verbreiten.
© IDW Verlag GmbH · Tersteegenstraße 14 · 40474 Düsseldorf

1. Geltungsbereich

(1) Die Auftragsbedingungen gelten für Verträge zwischen Wirtschaftsprüfern oder Wirtschaftsprüfungsgesellschaften (im Nachstehenden zusammenfassend „Wirtschaftsprüfer“ genannt) und ihren Auftraggebern über Prüfungen, Steuerberatung, Beratungen in wirtschaftlichen Angelegenheiten und sonstige Aufträge, soweit nicht etwas anderes ausdrücklich schriftlich vereinbart oder gesetzlich zwingend vorgeschrieben ist.

(2) Dritte können nur dann Ansprüche aus dem Vertrag zwischen Wirtschaftsprüfer und Auftraggeber herleiten, wenn dies ausdrücklich vereinbart ist oder sich aus zwingenden gesetzlichen Regelungen ergibt. Im Hinblick auf solche Ansprüche gelten diese Auftragsbedingungen auch diesen Dritten gegenüber.

2. Umfang und Ausführung des Auftrags

(1) Gegenstand des Auftrags ist die vereinbarte Leistung, nicht ein bestimmter wirtschaftlicher Erfolg. Der Auftrag wird nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berufsausübung ausgeführt. Der Wirtschaftsprüfer übernimmt im Zusammenhang mit seinen Leistungen keine Aufgaben der Geschäftsführung. Der Wirtschaftsprüfer ist für die Nutzung oder Umsetzung der Ergebnisse seiner Leistungen nicht verantwortlich. Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sich zur Durchführung des Auftrags sachverständiger Personen zu bedienen.

(2) Die Berücksichtigung ausländischen Rechts bedarf – außer bei betriebswirtschaftlichen Prüfungen – der ausdrücklichen schriftlichen Vereinbarung.

(3) Ändert sich die Sach- oder Rechtslage nach Abgabe der abschließenden beruflichen Äußerung, so ist der Wirtschaftsprüfer nicht verpflichtet, den Auftraggeber auf Änderungen oder sich daraus ergebende Folgerungen hinzuweisen.

3. Mitwirkungspflichten des Auftraggebers

(1) Der Auftraggeber hat dafür zu sorgen, dass dem Wirtschaftsprüfer alle für die Ausführung des Auftrags notwendigen Unterlagen und weiteren Informationen rechtzeitig übermittelt werden und ihm von allen Vorgängen und Umständen Kenntnis gegeben wird, die für die Ausführung des Auftrags von Bedeutung sein können. Dies gilt auch für die Unterlagen und weiteren Informationen, Vorgänge und Umstände, die erst während der Tätigkeit des Wirtschaftsprüfers bekannt werden. Der Auftraggeber wird dem Wirtschaftsprüfer geeignete Auskunftspersonen benennen.

(2) Auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers hat der Auftraggeber die Vollständigkeit der vorgelegten Unterlagen und der weiteren Informationen sowie der gegebenen Auskünfte und Erklärungen in einer vom Wirtschaftsprüfer formulierten schriftlichen Erklärung zu bestätigen.

4. Sicherung der Unabhängigkeit

(1) Der Auftraggeber hat alles zu unterlassen, was die Unabhängigkeit der Mitarbeiter des Wirtschaftsprüfers gefährdet. Dies gilt für die Dauer des Auftragsverhältnisses insbesondere für Angebote auf Anstellung oder Übernahme von Organfunktionen und für Angebote, Aufträge auf eigene Rechnung zu übernehmen.

(2) Sollte die Durchführung des Auftrags die Unabhängigkeit des Wirtschaftsprüfers, die der mit ihm verbundenen Unternehmen, seiner Netzwerkunternehmen oder solcher mit ihm assoziierten Unternehmen, auf die die Unabhängigkeitsvorschriften in gleicher Weise Anwendung finden wie auf den Wirtschaftsprüfer, in anderen Auftragsverhältnissen beeinträchtigen, ist der Wirtschaftsprüfer zur außerordentlichen Kündigung des Auftrags berechtigt.

5. Berichterstattung und mündliche Auskünfte

Soweit der Wirtschaftsprüfer Ergebnisse im Rahmen der Bearbeitung des Auftrags schriftlich darzustellen hat, ist alleine diese schriftliche Darstellung maßgebend. Entwürfe schriftlicher Darstellungen sind unverbindlich. Sofern nicht anders vereinbart, sind mündliche Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers nur dann verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt werden. Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers außerhalb des erteilten Auftrags sind stets unverbindlich.

6. Weitergabe einer beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers

(1) Die Weitergabe beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers (Arbeitsergebnisse oder Auszüge von Arbeitsergebnissen – sei es im Entwurf oder in der Endfassung) oder die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber an einen Dritten bedarf der schriftlichen Zustimmung des Wirtschaftsprüfers, es sei denn, der Auftraggeber ist zur Weitergabe oder Information aufgrund eines Gesetzes oder einer behördlichen Anordnung verpflichtet.

(2) Die Verwendung beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers und die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber zu Werbezwecken durch den Auftraggeber sind unzulässig.

7. Mängelbeseitigung

(1) Bei etwaigen Mängeln hat der Auftraggeber Anspruch auf Nacherfüllung durch den Wirtschaftsprüfer. Nur bei Fehlschlagen, Unterlassen bzw. unberechtigter Verweigerung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung kann er die Vergütung mindern oder vom Vertrag zurücktreten; ist der Auftrag nicht von einem Verbraucher erteilt worden, so kann der Auftraggeber wegen eines Mangels nur dann vom Vertrag zurücktreten, wenn die erbrachte Leistung wegen Fehlschlagens, Unterlassung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung für ihn ohne Interesse ist. Soweit darüber hinaus Schadensersatzansprüche bestehen, gilt Nr. 9.

(2) Der Anspruch auf Beseitigung von Mängeln muss vom Auftraggeber unverzüglich in Textform geltend gemacht werden. Ansprüche nach Abs. 1, die nicht auf einer vorsätzlichen Handlung beruhen, verjähren nach Ablauf eines Jahres ab dem gesetzlichen Verjährungsbeginn.

(3) Offenbare Unrichtigkeiten, wie z.B. Schreibfehler, Rechenfehler und formelle Mängel, die in einer beruflichen Äußerung (Bericht, Gutachten und dgl.) des Wirtschaftsprüfers enthalten sind, können jederzeit vom Wirtschaftsprüfer auch Dritten gegenüber berichtigt werden. Unrichtigkeiten, die geeignet sind, in der beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers enthaltene Ergebnisse infrage zu stellen, berechtigen diejenigen, die Äußerung auch Dritten gegenüber zurückzunehmen. In den vorgenannten Fällen ist der Auftraggeber vom Wirtschaftsprüfer tunlichst vorher zu hören.

8. Schweigepflicht gegenüber Dritten, Datenschutz

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist nach Maßgabe der Gesetze (§ 323 Abs. 1 HGB, § 43 WPO, § 203 StGB) verpflichtet, über Tatsachen und Umstände, die ihm bei seiner Berufstätigkeit anvertraut oder bekannt werden, Stillschweigen zu bewahren, es sei denn, dass der Auftraggeber ihn von dieser Schweigepflicht entbindet.

(2) Der Wirtschaftsprüfer wird bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten die nationalen und europarechtlichen Regelungen zum Datenschutz beachten.

9. Haftung

(1) Für gesetzlich vorgeschriebene Leistungen des Wirtschaftsprüfers, insbesondere Prüfungen, gelten die jeweils anzuwendenden gesetzlichen Haftungsbeschränkungen, insbesondere die Haftungsbeschränkung des § 323 Abs. 2 HGB.

(2) Sofern weder eine gesetzliche Haftungsbeschränkung Anwendung findet noch eine einzelvertragliche Haftungsbeschränkung besteht, ist die Haftung des Wirtschaftsprüfers für Schadensersatzansprüche jeder Art, mit Ausnahme von Schäden aus der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit, sowie von Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen, bei einem fahrlässig verursachten einzelnen Schadensfall gemäß § 54a Abs. 1 Nr. 2 WPO auf 4 Mio. € beschränkt.

(3) Einreden und Einwendungen aus dem Vertragsverhältnis mit dem Auftraggeber stehen dem Wirtschaftsprüfer auch gegenüber Dritten zu.

(4) Leiten mehrere Anspruchsteller aus dem mit dem Wirtschaftsprüfer bestehenden Vertragsverhältnis Ansprüche aus einer fahrlässigen Pflichtverletzung des Wirtschaftsprüfers her, gilt der in Abs. 2 genannte Höchstbetrag für die betreffenden Ansprüche aller Anspruchsteller insgesamt.

(5) Ein einzelner Schadensfall im Sinne von Abs. 2 ist auch bezüglich eines aus mehreren Pflichtverletzungen stammenden einheitlichen Schadens gegeben. Der einzelne Schadensfall umfasst sämtliche Folgen einer Pflichtverletzung ohne Rücksicht darauf, ob Schäden in einem oder in mehreren aufeinanderfolgenden Jahren entstanden sind. Dabei gilt mehrfaches auf gleicher oder gleichartiger Fehlerquelle beruhendes Tun oder Unterlassen als einheitliche Pflichtverletzung, wenn die betreffenden Angelegenheiten miteinander in rechtlichem oder wirtschaftlichem Zusammenhang stehen. In diesem Fall kann der Wirtschaftsprüfer nur bis zur Höhe von 5 Mio. € in Anspruch genommen werden. Die Begrenzung auf das Fünffache der Mindestversicherungssumme gilt nicht bei gesetzlich vorgeschriebenen Pflichtprüfungen.

(6) Ein Schadensersatzanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von sechs Monaten nach der schriftlichen Ablehnung der Ersatzleistung Klage erhoben wird und der Auftraggeber auf diese Folge hingewiesen wurde. Dies gilt nicht für Schadensersatzansprüche, die auf vorsätzliches Verhalten zurückzuführen sind, sowie bei einer schuldhaften Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit sowie bei Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen. Das Recht, die Einrede der Verjährung geltend zu machen, bleibt unberührt.

10. Ergänzende Bestimmungen für Prüfungsaufträge

(1) Ändert der Auftraggeber nachträglich den durch den Wirtschaftsprüfer geprüften und mit einem Bestätigungsvermerk versehenen Abschluss oder Lagebericht, darf er diesen Bestätigungsvermerk nicht weiterverwenden.

Hat der Wirtschaftsprüfer einen Bestätigungsvermerk nicht erteilt, so ist ein Hinweis auf die durch den Wirtschaftsprüfer durchgeführte Prüfung im Lagebericht oder an anderer für die Öffentlichkeit bestimmter Stelle nur mit schriftlicher Einwilligung des Wirtschaftsprüfers und mit dem von ihm genehmigten Wortlaut zulässig.

(2) Widerruft der Wirtschaftsprüfer den Bestätigungsvermerk, so darf der Bestätigungsvermerk nicht weiterverwendet werden. Hat der Auftraggeber den Bestätigungsvermerk bereits verwendet, so hat er auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers den Widerruf bekanntzugeben.

(3) Der Auftraggeber hat Anspruch auf fünf Berichtsausfertigungen. Weitere Ausfertigungen werden besonders in Rechnung gestellt.

11. Ergänzende Bestimmungen für Hilfeleistung in Steuersachen

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sowohl bei der Beratung in steuerlichen Einzelfragen als auch im Falle der Dauerberatung die vom Auftraggeber genannten Tatsachen, insbesondere Zahlenangaben, als richtig und vollständig zugrunde zu legen; dies gilt auch für Buchführungsaufträge. Er hat jedoch den Auftraggeber auf von ihm festgestellte Unrichtigkeiten hinzuweisen.

(2) Der Steuerberatungsauftrag umfasst nicht die zur Wahrung von Fristen erforderlichen Handlungen, es sei denn, dass der Wirtschaftsprüfer hierzu ausdrücklich den Auftrag übernommen hat. In diesem Fall hat der Auftraggeber dem Wirtschaftsprüfer alle für die Wahrung von Fristen wesentlichen Unterlagen, insbesondere Steuerbescheide, so rechtzeitig vorzulegen, dass dem Wirtschaftsprüfer eine angemessene Bearbeitungszeit zur Verfügung steht.

(3) Mangels einer anderweitigen schriftlichen Vereinbarung umfasst die laufende Steuerberatung folgende, in die Vertragsdauer fallenden Tätigkeiten:

- a) Ausarbeitung der Jahressteuererklärungen für die Einkommensteuer, Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer sowie der Vermögensteuererklärungen, und zwar auf Grund der vom Auftraggeber vorzulegenden Jahresabschlüsse und sonstiger für die Besteuerung erforderlicher Aufstellungen und Nachweise
- b) Nachprüfung von Steuerbescheiden zu den unter a) genannten Steuern
- c) Verhandlungen mit den Finanzbehörden im Zusammenhang mit den unter a) und b) genannten Erklärungen und Bescheiden
- d) Mitwirkung bei Betriebsprüfungen und Auswertung der Ergebnisse von Betriebsprüfungen hinsichtlich der unter a) genannten Steuern
- e) Mitwirkung in Einspruchs- und Beschwerdeverfahren hinsichtlich der unter a) genannten Steuern.

Der Wirtschaftsprüfer berücksichtigt bei den vorgenannten Aufgaben die wesentliche veröffentlichte Rechtsprechung und Verwaltungsauffassung.

(4) Erhält der Wirtschaftsprüfer für die laufende Steuerberatung ein Pauschalhonorar, so sind mangels anderweitiger schriftlicher Vereinbarungen die unter Abs. 3 Buchst. d) und e) genannten Tätigkeiten gesondert zu honorieren.

(5) Sofern der Wirtschaftsprüfer auch Steuerberater ist und die Steuerberatervergütungsverordnung für die Bemessung der Vergütung anzuwenden ist, kann eine höhere oder niedrigere als die gesetzliche Vergütung in Textform vereinbart werden.

(6) Die Bearbeitung besonderer Einzelfragen der Einkommensteuer, Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer, Einheitsbewertung und Vermögensteuer sowie aller Fragen der Umsatzsteuer, Lohnsteuer, sonstigen Steuern und Abgaben erfolgt auf Grund eines besonderen Auftrags. Dies gilt auch für

- a) die Bearbeitung einmalig anfallender Steuerangelegenheiten, z.B. auf dem Gebiet der Erbschaftsteuer, Kapitalverkehrsteuer, Grunderwerbsteuer,
- b) die Mitwirkung und Vertretung in Verfahren vor den Gerichten der Finanz- und der Verwaltungsgerichtsbarkeit sowie in Steuerstrafsachen,
- c) die beratende und gutachtliche Tätigkeit im Zusammenhang mit Umwandlungen, Kapitalerhöhung und -herabsetzung, Sanierung, Eintritt und Ausscheiden eines Gesellschafters, Betriebsveräußerung, Liquidation und dergleichen und
- d) die Unterstützung bei der Erfüllung von Anzeige- und Dokumentationspflichten.

(7) Soweit auch die Ausarbeitung der Umsatzsteuerjahreserklärung als zusätzliche Tätigkeit übernommen wird, gehört dazu nicht die Überprüfung etwaiger besonderer buchmäßiger Voraussetzungen sowie die Frage, ob alle in Betracht kommenden umsatzsteuerrechtlichen Vergünstigungen wahrgenommen worden sind. Eine Gewähr für die vollständige Erfassung der Unterlagen zur Geltendmachung des Vorsteuerabzugs wird nicht übernommen.

12. Elektronische Kommunikation

Die Kommunikation zwischen dem Wirtschaftsprüfer und dem Auftraggeber kann auch per E-Mail erfolgen. Soweit der Auftraggeber eine Kommunikation per E-Mail nicht wünscht oder besondere Sicherheitsanforderungen stellt, wie etwa die Verschlüsselung von E-Mails, wird der Auftraggeber den Wirtschaftsprüfer entsprechend in Textform informieren.

13. Vergütung

(1) Der Wirtschaftsprüfer hat neben seiner Gebühren- oder Honorarforderung Anspruch auf Erstattung seiner Auslagen; die Umsatzsteuer wird zusätzlich berechnet. Er kann angemessene Vorschüsse auf Vergütung und Auslagenersatz verlangen und die Auslieferung seiner Leistung von der vollen Befriedigung seiner Ansprüche abhängig machen. Mehrere Auftraggeber haften als Gesamtschuldner.

(2) Ist der Auftraggeber kein Verbraucher, so ist eine Aufrechnung gegen Forderungen des Wirtschaftsprüfers auf Vergütung und Auslagenersatz nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen zulässig.

14. Streitschlichtungen

Der Wirtschaftsprüfer ist nicht bereit, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle im Sinne des § 2 des Verbraucherstreitbeilegungsgesetzes teilzunehmen.

15. Anzuwendendes Recht

Für den Auftrag, seine Durchführung und die sich hieraus ergebenden Ansprüche gilt nur deutsches Recht.